Inhaltsverzeichnis

	Seite	folium
Einband	3	
Titelblatt	3	
Material- / Natural-Rechnung		
Einnahmen an Weizen	4	1r
Ausgaben an Weizen zum Mälzen in der Großen Mälzerei	6	2r
Ausgaben an Weizen zum Mälzen in der Neuen Mälzerei	11	5r
Einnahmen an Weizenmalz bei der Großen Mälzerei	16	8v
Einnahmen an Weizenmalz bei der Neuen Mälzerei	24	13r
Ausgaben an Weizenmalz zum Versieden	33	17v
Einnahmen an Hopfen	47	26r
Ausgaben an Hopfen	47	26v
Einnahmen an Buchenbrennholz	48	27v
Ausgaben an Buchenbrennholz	49	28v
Einnahmen an Fichtenbrennholz	50	30r
Ausgaben an Fichtenbrennholz	51	30v
Einnahmen an Buchenholz zum Branntweinbrennen	52	32r
Ausgaben an Holz zum Branntweinbrennen	52	32v
Einnahmen an (Unschlitt-)Kerzen	53	33v
Ausgaben an (Unschlitt-)Kerzen	53	34r
Einnahmen an Bier	55	35v
Ausgaben an Bier	68	43r
Einnahmen an Bierhefe	71	46r
Ausgaben an Bierhefe	71	46v
Einnahmen an Trebern	72	47v
Ausgaben an Trebern	73	48r
Einnahmen an Branntwein	73	48v
Ausgaben an Branntwein	74	49r
Einnahmen an Mautgetreide	75	50v
Ausgaben an Mautgetreide	76	51v
Einnahmen an Ganzen Bierfässern	77	53r
Ausgaben an Ganzen Fässern	78	54r
Einnahmen an Halben Fässern	78	55r
Ausgaben an Halben Fässern	79	56r
Geld- oder Beutel-Rechnung		
Geld-Einnahmen		
Einnahmen für verkauftes Weissbier	80	58r
Einnahmen für verkaufte Treber	81	59r
Einnahmen vom Faßkreuzer und für verkaufte leere Bierfässer	81	59v
Einnahmen für verkauften Branntwein	82	60r
Einnahmen vom alten Bier- und Branntweinaufschlag	84	62v
Einnahmen an Gerbengeld	84	63r
Einnahmen an Teiggeld	85	63v
Einnahmen für verkauftes Mautgetreide	85	64r
Einahmen aus der Nutzung der Mühlen	86	65r
Einnahme an Spundgeld	86	65v
Einnahmen für abgesottenen Hopfen	87	66v
Einnahmen für Fußmehl von den Mühlen	88	67r
Einnahmen durch (Miet-)Zins	88	67v
Einnahmen für verkauftes Malz	89	68v
Einnahmen an Strafgeldern	89	69r
Allgemeine Einnahmen	91	71r
Einnahmen aus der Waldmast	92	71v
Außerordentliche Einnahmen	92	72r

	Seite	folium
Geldwert der überschüssigen Betriebsmittel	93	73r
Ausgaben		
Ausgaben für Weizen	96	76r
Ausgaben für Hopfen	164	144r
Ausgaben für's Branntweinbrennen	166	146r
Ausgaben für die Küferei	171	150v
Ausgaben für (Unschlitt-)Kerzen	174	153r
Ausgaben für's Malzbrechen und den Unter-/Erhalt der Mühlen	176	154v
Ausgaben für den Getreide- und Malzumschlag	183	160v
Ausgaben für fichtenes Sudholz	184	161v
Ausgaben für Holzhauerlohn im Muggenthal	191	168r
Ausgaben für Holzhauerlohn im Hienberg	192	168v
Ausgaben für buchenes Darrholz	194	170v
Ausgaben für buchenes Darrholz aus dem Hienberg	196	172v
Ausgaben für buchenes Darrholz aus dem Hienheimer Forst	196	173r
Ausgaben zur Amtsausführung	202	178r
Ausgaben für Boten	203	179r
Ausgaben für den Unter-/Erhalt der Gebäude	207	182v
Ausgaben für den Unter-/Erhalt des Brunnen- und Wasserwerks	221	194v
Ausgaben für die Schreiberei	225	198r
Ausgaben für Einzelposten	227	199v
Ausgaben für Besoldung	237	207r
Außergewöhnliche Ausgaben	241	210v
Gesamtbilanz	243	213r
Baumaterial-Rechnung		
Kalk	244	214v
Sand	246	217v
Rotes Ziegelpflaster	249	220v
Weiße Steine	250	222v
Rinnensteine	251	223v
Ziegelsteine	252	224v
Dachtaschen	253	226v
Bauholz	254	227v
Eichenreiser	256	229v
Wasserdeicheln	258	232v
Eichenläden	259	233v
Fichtenläden	260	234v
Falzbretter	261	235v
Schaufelbretter	262	236v
Gemaine Bretter	262	237v
Beschlagschindeln	263	238v
Darrhutsäulen	264	239v
Darrhutstäbe	264	240v
Deichelbüchsen	265	241v
Nägel	266	242v
Inventarverzeichnis		
Beschreibung der Immobilien	267	244r
Beschreibung der Mobilien	271	247v

[Einbandvorderseite]

Rechnung

deß Curfürstlich Weissen

Preuweeßens Kelhaimb vom 15. *May*
Anno 1696 *biß* 14. *May Anno* 1697

1 6 9 6 / 7

566[1]

Rapular

[1] Alte Signatur.

[3 unfoliierte Vorsatzblätter]

[Titelblatt]

Rechnung
yber deß Durchleüch-
tigisten Fürsten vnd Herrn, Herrn Maxi-
milian Emanuel in Ober- vnd Nidern
Bayrn, auch der Obern Pfalz Herzogen,
Pfalzgrafens bey Rhein, des Heyl. Röm. Reichs
Erztruchßessen vnd Curfürstens, Landtgrafen
zu Leüchtenberg, Vnßers Genedigsten Herrns,
Weissen Preuweeßens zu Kelhaimb Einnemmen
vnd Außgeben vom 15. *May A*$^{o.}$ 1696 *biß*
14. *May Anno* 1697 *durch dero Preu-*
verwaltern Georgen Schmausen vnd Pr.
Gegenschreibern Anton Rotweil
gelegt worden

[fol. 1r][2]

Volgt erstlich die
Material Rech-
nung

Einnamb an
Waitzen

Nach zaig ferttiger Rechnung ist an Waizen
im Resst verbliben
Nihil

Dann seinnd, wie in der Gelt Ausgab hernach
fol. 142 zu zufinden [sic], anheur alhier zu Kelhaimb er-
kaufft vnd von dennen Churfürstlichen Cässten
ybernomen worden Landtshueter Mässerey
3965 Schaf 18 Mezen

[2] An dieses Blatt war ein Einmerker geklemmt, ein sogenannter Blattweiser, der das Finden bestimmter Abschnitte erleichtern sollte; die Blattweiser, die noch an etlichen anderen Stellen des Rechnungsbuches zu finden sind, sind an exponierten Stellen plaziert und aus Leder; die Blattweiser waren ursprünglich mit einer goldglänzenden Farbe überzogen. Sh. zur Färbung RB_Original 1641, S. 291. Alle Rechnungsbücher ab 1641/42 waren mit Blattweisern versehen. Der Blattweiser hier ist abgefallen.

[fol. 1v]

Nitweniger ist zwar diss gleich vorige Jahr
an Mues Thraidt bey beeden Churfürstlichen Mihln
auch was wenigs gefahlen; dieweillen aber
hierunder mehrern Thails alter Waizen,
welcher zum Vermolzen vndauglich gewest.
Als hat man solchen, wie *folio* 64 hernach
Findig, völlig verkaufft, dahero diss Ohrts
zusezen

Nihil

Summa per se [Nihil]

Diss Jahr sinnt vmb 11 Schaf 8 Mezen
Mehrer erkaufft worden

[fol. 2r]

Außgab an Waizen

zum Vermolzen im alten Grossen Molzhaus

[3]*Monath*	*Septembris*		*Schaf*		*Octobris*		*Schaf*
	26.		9		1.		9
					2.		18
					3.		9
					4.		9
					5.		18
					6.		9
					7.		9
					8.		18
	27.		—		9.		9
					10.		9
					11.		18
					12.		9
					13.		9
					14.		18
	28.		9		15.		9
					16.		9
					17.		18
					18.		9
					19.		9
					20.		18
					21.		9
	29.		9		22.		9
					23.		18
					24.		9
					25.		9
					26.		18
	30.		9		27.		9
					28.		9
					29.		18
					30.		9
					31.[4]		9

Huius 4 *Waiggen* *Huius* 41 *Waiggen*

thuen 36 *Schaf* *thuen* 369 *Schaf*

[3] Im Original ist die Tabelle nur mit Spaltenlinien versehen, der besseren Übersichtlichkeit halber werden hier auch Zeilenlinien gezogen.

[4] Die Zeilenabstände der linken und der rechten Spalten stimmen im Original hier und im folgenden nicht immer ganz überein.

[fol. 2v]

Monath	9*ber*		*Schaf*		*Xber*		*Schaf*
	1.		18		1.		18
	2.		9		2.		9
	3.		9		3.		9
	4.		18		4.		18
	5.		9		5.		9
	6.		9		6.		9
	7.		18		7.		18
	8.		9		8.		9
	9.		9		9.		9
	10.		18		10.		18
	11.		9		11.		9
	12.		9		12.		9
	13.		18		13.		18
	14.		9		14.		9
	15.		9		15.		9
	16.		18		16.		18
	17.		9		17.		9
	18.		9		18.		9
	19.		18		19.		18
	20.		9		20.		9
	21.		9		21.		9
	22.		18		22.		18
	23.		9		23.		9
	24.		9		24.		9
	25.		18		25.		18
	26.		9		26.		9
	27.		9		27.		9
	28.		18		28.		18
	29.		9		29.		9
	30.		9		30.		9
					31.		18
Huius		40 *Waiggen*			*Huius*	42 *Waiggen*	
	thuen 360 *Schaf*				*thuen* 378 *Schaf*		

[fol. 3r]

Monath	*Jenner*		*Schaf*		*Feberuary*		*Schaf*
	1.		9		1.		9
	2.		9		2.		9
	3.		9		3.		9
	4.		9		4.		9
	5.		9		5.		9
	6.		9		6.		9
	7.		9		7.		9
	8.		9		8.		9
	9.		9		9.		9
	10.		9		10.		9
	11.		18		11.		9
	12.		9		12.		9
	13.		9		13.		9
	14.		9		14.		9
	15.		9		15.		18
	16.		9		16.		9
	17.		9		17.		9
	18.		9		18.		18
	19.		9		19.		9
	20.		9		20.		9
	21.		9		21.		18
	22.		18		22.		9
	23.		9		23.		9
	24.		9		24.		18
	25.		18		25.		9
	26.		9		26.		9
	27.		9		27.		18
	28.		18		28.		9
	29.		9				
	30.		9				
	31.		18				

Huius 36 *Waiggen* *Huius* 33 *Waiggen*

thuen 324 *Schaf* *thuen* 297 *Schaf*

[fol. 3v]

Monath Marty		*Schaf*		*Appril*		*Schaf*
1.		9		1.		9
2.		18		2.		9
3.		9		3.		9
4.		9		4.		9
5.		18		5.		9
6.		9		6.		9
7.		9		7.		9
8.		18		8.		9
9.		9		9.		9
10.	Wegen des	—		10.		9
11.	Eisstoss	—		11.		9
12.	ausgesezt	—		12.		9
13.		18		13.		9
14.		9		14.		9
15.		9		15.		9
16.		18		16.		9
17.		9		17.		9
18.		9		18.		9
19.		9		19.		9
20.		9		20.		9
21.		9		21.		9
22.		9		22.		9
23.		9		23.		9
24.		9		24.		9
25.		9		25.		9
26.		9		26.		9
27.		9		27.		9
28.		9		28.		9
29.		9		29.		9
30.		9		30.		9
31.		9				

Huius 33 *Waiggen* *Huius* 30 *Waiggen*

thuen 297 *Schaf* *thuen* 270 *Schaf*

[fol. 4r]

Monath May *Schaf*

1.						9
2.						9
3.						9
4.						9
5.						9
6.						9
7.						9
8.						9
9.						9
10.						9
11.						9
12.						9
13.						9
14.						9
15.						9
16.						9

Huius 16 *Waiggen*

thuen 144 *Schaf*

[fol. 4v]

Summa deß im vordern Grossn
Molzhaus in die Waiggen heruorgebnen
Waizen vf 275 Waiggen

2475 Schaf —

Heur vmb ain Waigg weniger

[fol. 5r]

Außgab an Waizen

zum Vermolzen im Neuen Molzhaus

Monnath	*Septembris*		*Schaf*		*October*		*Schaf*
	24.		7		1.		7
					2.		7
					3.		7
					4.		7
					5.		7
	25.		—		6.		7
					7.		—
					8.		—
					9.		7
	26.		7		10.		7
					11.		7
					12.		7
					13.		7
	27.		—		14.		7
					15.		7
					16.		7
					17.		7
	28.		7		18.		7
					19.		7
					20.		7
	29.		—		21.		7
					22.		7
					23.		7
					24.		7
					25.		7
	30.		7		26.		7
					27.		7
					28.		7
					29.		7
					30.		7
					31.		7

Huius 4 *Waiggen* *Huius* 29 *Waiggen*

thuen 28 *Schaf* *thuen* 203 *Schaf*

[fol. 5v]

Monnath	*9ber*		*Schaf*		*Xber*		*Schaf*
	1.		7		1.		7
	2.		7		2.		7
	3.		7		3.		7
	4.		7		4.		7
	5.		7		5.		7
	6.		7		6.		7
	7.		7		7.		7
	8.		7		8.		7
	9.		7		9.		7
	10.		7		10.		7
	11.		7		11.		7
	12.		7		12.		7
	13.		7		13.		7
	14.		7		14.		7
	15.		7		15.		7
	16.		7		16.		7
	17.		7		17.		7
	18.		7		18.		7
	19.		7		19.		7
	20.		7		20.		7
	21.		7		21.		7
	22.		7		22.		7
	23.		7		23.		7
	24.		7		24.		7
	25.		7		25.		7
	26.		7		26.		7
	27.		7		27.		7
	28.		7		28.		7
	29.		7		29.		7
	30.		7		30.		7
					31.		7

Huius 30 *Waiggen* *Huius* 31 *Waiggen*

thuet 210 *Schaf* *thuet* 217 *Schaf*

[fol. 6r]

Monnath	*Jenner*		*Schaf*		*February*		*Schaf*
	1.		—		1.		7
	2.		7		2.		7
	3.		7		3.		7
	4.		7		4.		7
	5.		—		5.		7
	6.		7		6.		7
	7.		7		7.		7
	8.		7		8.		7
	9.		—		9.		—
	10.		7		10.		7
	11.		7		11.		7
	12.		7		12.		7
	13.		7		13.		7
	14.		7		14.		7
	15.		7		15.		7
	16.		7		16.		7
	17.		7		17.		7
	18.		7		18.		7
	19.		7		19.		7
	20.		7		20.		7
	21.		—		21.		7
	22.		7		22.		7
	23.		7		23.		7
	24.		7		24.		7
	25.		—		25.		7
	26.		7		26.		7
	27.		7		27.		7
	28.		7		28.		7
	29.		—				
	30.		7				
	31.		7				
	Huius	25 *Waiggen*			*Huius*	27 *Waiggen*	
		thuet 175 *Schaf*				*thuet* 189 *Schaf*	

[fol. 6v]

Monnath	*Marty*		*Schaf*		*April*		*Schaf*
	1.		7		1.		7
	2.		7		2.		7
	3.		7		3.		7
	4.		7		4.		7
	5.		7		5.		7
	6.		7		6.		7
	7.		7		7.		7
	8.		7		8.		7
	9.		7		9.		7
	10.	wegen abgangnen	—		10.		7
	11.	Eisstoss aus-	—		11.		7
	12.	gesezt	—		12.		7
	13.		7		13.		7
	14.		7		14.		7
	15.		7		15.		7
	16.		7		16.		7
	17.		7		17.		7
	18.		7		18.		7
	19.		7		19.		7
	20.		7		20.		7
	21.		7		21.		7
	22.		7		22.		7
	23.		7		23.		7
	24.		7		24.		7
	25.		7		25.		7
	26.		7		26.		7
	27.		7		27.		7
	28.		7		28.		7
	29.		7		29.		7
	30.		7		30.		7
	31.		7				

Huius 28 *Waiggen* *Huius* 30 *Waiggen*

thuet 196 *Schaf* *thuet* 210 *Schaf*

[fol. 7r]

Monnath	*May*		*Schaf*
	1.		7
	2.		7
	3.		7
	4.		7
	5.		7
	6.		—

Huius 5 *Waiggen thuen*

35 *Schaf*

[fol. 7v]

Summa Ausgab an Waizen

in die Waigg bey dem Neuen Molzhaus
209 Waiggen, jede zu 7 Schaf, *thuet*

1463 Schaf

Heur gegen fertten vmb drey Waiggen mehrer

[fol. 8r]

Summarum alles diss Jahr

zum Vermolzen abgebnen Waizens, nemblichen
im grossen Molzhaus herfirgenommnen auf
275 Waiggen, jede 9 Schaf, *thuen* 2475 [Schaf]
dann bey dem Neuen Molzhaus 209 Waiggen,
jede 7 Schaf, treffen 1463 Schaf, zusammen
3938 Schaf

Resstirt daryber Waizen auf

denen Cässten nichts, weillen 27 Schaf
18 Mezen im wider Herabmessen das
ganze Jahr hindurch eingezhört vnd trüfft
solchemnach der Abgang vf Hundert Schaf
bey 13½ Mezen der Ausrechnung nach

[fol. 8v]

Einnamb an Malz

Von der Thörr bey dem Grossen Molzhaus

Monnath	*October*	*Ordinary*	*Schaff*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	4.		9		—	28
	5.		—		—	—
	6.		9		—	27
	7.		18		—	52
	8.		9		—	25
	9.		9		—	24
	10.		18		—	48
	11.		18		—	52
	12.		9		—	27
	13.		18		—	50
	14.		9		—	26
	15.		9		—	27
	16.		18		—	56
	17.		9		—	27
	18.		9		—	26
	19.		18		—	54
	20.		9		—	28
	21.		18		—	50
	22.		9		—	27
	23.		9		—	26
	24.		18		—	48
	25.		9		—	25
	26.		9		—	28
	27.		9		—	26
	28.		18		—	54
	29.		9		—	27
	30.		9		—	28
	31.		18		—	56
	Huius 37 *Thörrn*		333 Schaf		48	12

[fol. 9r]

Monnath	*9ber*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		9		—	28
	2.		9		—	27
	3.		18		—	52
	4.		9		—	27
	5.		9		—	29
	6.		9		—	35
	7.		18		—	56
	8.		9		—	26
	9.		9		—	28
	10.		18		—	54
	11.		9		—	25
	12.		9		—	26
	13.		18		—	56
	14.		9		—	27
	15.		9		—	30
	16.		18		—	56
	17.		9		—	29
	18.		9		—	27
	19.		18		—	50
	20.		9		—	24
	21.		9		—	26
	22.		18		—	54
	23.		9		—	26
	24.		9		—	25
	25.		18		—	52
	26.		9		—	28
	27.		9		—	27
	28.		18		—	48
	29.		9			25
	30.		9		—	27
	Huius	39 *Thörrn*	351 Schaf		52	10

[fol. 9v]

Monnath	*Xber*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		18		—	54
	2.		9		—	26
	3.		9		—	28
	4.		18		—	58
	5.		9		—	25
	6.		9		—	27
	7.		9		—	26
	8.		18		—	56
	9.		9		—	26
	10.		9		—	25
	11.		18		—	62
	12.		9		—	29
	13.		9		—	30
	14.		18		—	50
	15.		9		—	26
	16.		9		—	27
	17.		18		—	56
	18.		9		—	25
	19.		9		—	24
	20.		18		—	48
	21.		9		—	26
	22.		9		—	23
	23.		9		—	22
	24.		9		—	24
	25.		9		—	25
	26.		18		—	50
	27.		9		—	26
	28.		9		—	24
	29.		9		—	25
	30.		9		—	27
	31.		9		—	26
	Huius 39 *Thörrn*		351 Schaf		51	6

[fol. 10r]

Monnath	*Jenner*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		18		—	56
	2.		9		—	29
	3.		9		—	26
	4.		9		—	25
	5.		9		—	24
	6.		18		—	46
	7.		9		—	24
	8.		9		—	25
	9.		9		—	26
	10.		9		—	24
	11.		18		—	52
	12.		9		—	25
	13.		9		—	24
	14.		9		—	23
	15.		9		—	24
	16.		9		—	24
	17.		9		—	23
	18.		9		—	22
	19.		9		—	20
	20.		9		—	19
	21.		9		—	18
	22.		9		—	22
	23.		9		—	26
	24.		9		—	25
	25.		9		—	23
	26.		18		—	24
	27.		9		—	21
	28.		9		—	20
	29.		9		—	23
	30.		9		—	22
	31.		18		—	16
Huius 36 *Thörrn*			324 Schaf		40	1

[fol. 10v]

Monnath	*February*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		9		—	18
	2.		9		—	20
	3.		9		—	22
	4.		9		—	26
	5.		18		—	50
	6.		9		—	23
	7.		9		—	22
	8.		18		—	40
	9.		9		—	21
	10.		9		—	22
	11.		9		—	18
	12.		9		—	19
	13.		9		—	22
	14.		18		—	46
	15.		9		—	24
	16.		—		—	—
	17.		18		—	50
	18.		9		—	23
	19.		9		—	22
	20.		9		—	21
	21.		18		—	40
	22.		9		—	19
	23.		9		—	25
	24.		9		—	22
	25.		9		—	23
	26.		18		—	38
	27.		9		—	21
	28.		18		—	52
Huius 34 *Thörrn*			306 Schaf		37	9

[fol. 11r]

Monnath	*Marty*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		9		—	22
	2.		9		—	21
	3.		18		—	40
	4.		9		—	22
	5.		9		—	23
	6.		18		—	42
	7.		9		—	24
	8.		9		—	22
	9.		18		—	36
	10.		9		—	19
	11.		9		—	20
	12.		18		—	44
	13.		18		—	40
	14.		9		—	20
	15.		9		—	18
	16.		18		—	48
	17.	Wegen abgang-	—		—	—
	18.	nen Eisstoss	—		—	—
	19.	*Nihil*	—		—	—
	20.		9		—	22
	21.		9		—	21
	22.		9		—	20
	23.		9		—	23
	24.		9		—	21
	25.		9		—	20
	26.		9		—	19
	27.		9		—	26
	28.		9		—	23
	29.		9		—	21
	30.		9		—	20
	31.		9		—	20
Huius 34 *Thörrn*			306 Schaf		35	17

[fol. 11v]

Monnath	*April*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		9		—	21
	2.		9		—	22
	3.		9		—	23
	4.		9		—	24
	5.		9		—	25
	6.		9		—	23
	7.		9		—	22
	8.		9		—	21
	9.		9		—	20
	10.		9		—	22
	11.		9		—	24
	12.		9		—	23
	13.		9		—	21
	14.		9		—	23
	15.		9		—	25
	16.		9		—	23
	17.		9		—	22
	18.		9		—	20
	19.		9		—	21
	20.		9		—	22
	21.		9		—	23
	22.		9		—	24
	23.		9		—	25
	24.		9		—	22
	25.		9		—	20
	26.		9		—	27
	27.		9		—	24
	28.		9		—	22
	29.		9		—	21
	30.		9		—	20
Huius 30 *Thörrn*			270 Schaf		33	15

[fol. 12r]

Monnath	*May*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		9		—	21
	2.		9		—	22
	3.		18		—	48
	4.		9		—	23
	5.		9		—	22
	6.		9		—	24
	7.		9		—	25
	8.		18		—	52
	9.		9		—	23
	10.		9		—	22
	11.		18		—	46
	12.		9		—	21
	13.		18		—	44
	14.		9		—	23
	15.		9		—	22
	16.		9		—	21
	17.		9		—	20
	18.		9		—	22
	19.		18		—	44
	20.		9		—	23
	21.		9		—	21
	22.		—		—	—
Huius 26 *Thörrn*			234 Schaf		29	9

[fol. 12v]

Summa deß erziglten Waizen

Malz im Alten Grossen Molzhaus ab 275 Thörn,
jede 9 Schaf, *thuet* 2475 Schaf. Solche
haben Ausmolzung ertragen 328 Schaf 19 Mezen,
khombt also auf ain Thörn zur Ausmolzung
bey 23¾ Mezen

2803 Schaf 19 Mezen

Diss Jahr vmb 2 Thörn mehrer als fertten

[fol. 13r]

Einnamb an Malz

von der Thörr bey dem Neuen Molzhaus

Monnath	*October*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	20
	2.		—		—	—
	3.		—		—	—
	4.		7		—	19
	5.		—		—	—
	6.		7		—	18
	7.		7		—	17
	8.		7		—	16
	9.		7		—	15
	10.		7		—	17
	11.		7		—	18
	12.		7		—	20
	13.		7		—	19
	14.		—		—	—
	15.		7		—	17
	16.		7		—	16
	17.		7		—	18
	18.		7		—	17
	19.		—		—	—
	20.		7		—	20
	21.		7			19
	22.		7		—	21
	23.		7		—	18
	24.		7		—	16
	25.		7		—	19
	26.		7		—	17
	27.		7		—	20
	28.		7		—	18
	29.		7		—	21
	30.		7		—	20
	31.		7		—	19
	Huius 26 Thörrn		182 Schaf		23	15

[fol. 13v]

Monnath	*9bris*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	21
	2.		7		—	23
	3.		7		—	20
	4.		7		—	24
	5.		7		—	23
	6.		7		—	28
	7.		7		—	25
	8.		7		—	26
	9.		7		—	27
	10.		7		—	26
	11.		7		—	24
	12.		7		—	22
	13.		7		—	21
	14.		7		—	20
	15.		7		—	22
	16.		7		—	21
	17.		7		—	19
	18.		7		—	20
	19.		7		—	22
	20.		7		—	23
	21.		7		—	18
	22.		7		—	19
	23.		7		—	21
	24.		7		—	20
	25.		7		—	23
	26.		7		—	22
	27.		7		—	20
	28.		7		—	19
	29.		7		—	21
	30.		7		—	18
Huius 30 Thörrn			210 Schaf		32	18

[fol. 14r]

Monnath	*Xber*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	22
	2.		7		—	21
	3.		7		—	23
	4.		7		—	20
	5.		7		—	19
	6.		7		—	21
	7.		7		—	24
	8.		7		—	20
	9.		7		—	22
	10.		7		—	23
	11.		7		—	19
	12.		7		—	20
	13.		7		—	22
	14.		7		—	24
	15.		7		—	22
	16.		7		—	22
	17.		7		—	25
	18.		7		—	22
	19.		7		—	21
	20.		7		—	20
	21.		7		—	18
	22.		7		—	17
	23.		—		—	—
	24.		7		—	17
	25.		7		—	18
	26.		7		—	20
	27.		7		—	22
	28.		7		—	20
	29.		7		—	19
	30.		7		—	20
	31.		7		—	21
Huius 30 Thörrn			210 Schaf		31	4

[fol. 14v]

Monnath	*Jenner*	*Ordinaray*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	20
	2.		7		—	19
	3.		7		—	18
	4.		7		—	17
	5.		—		—	—
	6.		7		—	18
	7.		7		—	20
	8.		7		—	19
	9.		7		—	17
	10.		—		—	—
	11.		7		—	21
	12.		7		—	20
	13.		7		—	18
	14.		7		—	17
	15.		7		—	21
	16.		7		—	22
	17.		7		—	21
	18.		7		—	20
	19.		7		—	19
	20.		7		—	18
	21.		7		—	19
	22.		—		—	—
	23.		7		—	20
	24.		7		—	20
	25.		7		—	19
	26.		7		—	18
	27.		—		—	—
	28.		7		—	17
	29.		7		—	19
	30.		7		—	20
	31.		7		—	21
Huius 27 Thörrn			189 Schaf		25	18

[fol. 15r]

Monnath	*February*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	20
	2.		7		—	19
	3.		—		—	—
	4.		7		—	18
	5.		7		—	17
	6.		7		—	22
	7.		7		—	21
	8.		7		—	20
	9.		7		—	19
	10.		7		—	17
	11.		7		—	16
	12.		7		—	19
	13.		—		—	—
	14.		7		—	18
	15.		7		—	18
	16.		7		—	17
	17.		7		—	16
	18.		7		—	15
	19.		7		—	17
	20.		7		—	18
	21.		7		—	17
	22.		7		—	19
	23.		7		—	20
	24.		7		—	18
	25.		7		—	16
	26.		7		—	17
	27.		7		—	15
	28.		7		—	14
Huius 26 Thörrn			182 Schaf		23	4[5]

[5] Die Summe der Einzelposten ergibt 23 Schaff 3 Metzen.

[fol. 15v]

Monnath	*Marty*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	16
	2.		7		—	15
	3.		7		—	14
	4.		7		—	16
	5.		7		—	17
	6.		7		—	15
	7.		7		—	18
	8.		7		—	16
	9.		7		—	14
	10.		7		—	15
	11.		7		—	17
	12.		7		—	16
	13.		7		—	15
	14.		7		—	14
	15.		7		—	17
	16.		14		—	36
	17.		—		—	—
	18.		—		—	—
	19.		—		—	—
	20.		7		—	19
	21.		7		—	17
	22.		7		—	16
	23.		7		—	15
	24.		7		—	14
	25.		7		—	16
	26.		7		—	15
	27.		7		—	17
	28.		7		—	18
	29.		7		—	16
	30.		7		—	17
	31.		7		—	19
Huius 29 Thörrn			203 Schaf		23	10

[fol. 16r]

Monnath	*April*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	20
	2.		7		—	19
	3.		7		—	18
	4.		7		—	17
	5.		7		—	16
	6.		7		—	18
	7.		7		—	15
	8.		7		—	14
	9.		7		—	16
	10.		7		—	17
	11.		7		—	19
	12.		7		—	18
	13.		7		—	16
	14.		7		—	15
	15.		7		—	17
	16.		7		—	21
	17.		7		—	19
	18.		7		—	18
	19.		7		—	17
	20.		7		—	15
	21.		7		—	17
	22.		7		—	16
	23.		7		—	14
	24.		7		—	15
	25.		7		—	17
	26.		7		—	20
	27.		7		—	19
	28.		7		—	18
	29.		7		—	17
	30.		7		—	16
Huius 30 Thörrn			210 Schaf		25	14

[fol. 16v]

Monnath	*May*	*Ordinary*	*Schaf*	*Ausmolzung*	*Schaf*	*Mezen*
	1.		7		—	17
	2.		7		—	18
	3.		7		—	20
	4.		7		—	19
	5.		7		—	18
	6.		7		—	20
	7.		7		—	21
	8.		7		—	22
	9.		7		—	20
	10.		7		—	19
	11.		7		—	20
	Huius 11 Thörrn		77 Schaf		10	14

[fol. 17r]

Summa deß erziglten Waizen-
Malz in dem Neupau *ab* 209 Thörrn, jede
7 Schaf, thuet 1463 Schaf. Solche haben
Ausmolzung ertragen 196 Schaf 17 Mezen,
kombt also der Ausrechnung nach auf ain Thör
bey 18¾ Mezen
1659 Schaf 17 Mezen

Heur vmb 3 Thörrn mehrer

[fol. 17v]

Summarum alles erziglten
Waizen Malz bey beeden Churfürstlichen Preu- vnd
Molzheüsern alhier zu Kelhaimb. Nemblichen
in dem fordern Grossen Molzhaus *ab* 275
Thörrn, 2475 Schaf. Dann bey dem Neuen
Molzhaus von 209 Thörrn, 1463 Schaf.
Item hat die Ausmolzung baider Orths
absonderlich ertragen 525 Schaf 16 Mezen,
zusammen
4463 Schaf 16 Mezen

Dann sinnd vermög ferrtiger Rechnung *folio*
24 zr. im Resst verbliben
2296 Schaf 19 Mezen

[fol. 18r]

Summa Summarum
aller Malz Einnamb 1696

6760 Schaf 15 Mezen

Wegen anheur gegebnen grösseren Ausmolzung
Vmb 152 Schaf 7 Mezen störckher

[fol. 18v]

Außgab an Malz

zum Versieden

Monnath	*May*		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
	15.		3		18	18
	16.		3		18	18
	17.		2		12	12
	18.		1		6	6
	19.		3		18	18
	20.	Sontag	—		—	—
	21.		3		18	18
	22.		2		12	12
	23.		2		12	12
	24.		2		12	12
	25.		2		12	12
	26.		3		18	18
	27.		—		—	—
	28.		3		18	18
	29.		2		12	12
	30.		4		24	24
	31.		—		—	—

Huius 35 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
220 Schaf 10 Mezen

[fol. 19r]

Monnath Juny		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		3		18	18
2.		3		18	18
3.		—		—	—
4.		5		30	30
5.		3		18	18
6.		3		18	18
7.		2		12	12
8.		2		12	12
9.		2		12	12
10.		—		—	—
11.		—		—	—
12.		—		—	—
13.		3		18	18
14.		3		18	18
15.		2		12	12
16.		3		18	18
17.		—		—	—
18.		3		18	18
19.		2		12	12
20.		3		18	18
21.					
22.		3		18	18
23.		5		30	30
24.		—		—	—
25.		3		18	18
26.		3		18	18
27.		3		18	18
28.		3		18	18
29.		—		—	—
30.		3		18	18

Huius 65 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
409 Schaf 10 Mezen

[fol. 19v]

Monnath Julij		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		—		—	—
2.		—		—	—
3.		3		18	18
4.		3		18	18
5.		3		18	18
6.		3		18	18
7.		3		18	18
8.		—		—	—
9.		3		18	18
10.		3		18	18
11.		2		12	12
12.		2		12	12
13.		2		12	12
14.		2		12	12
15.		—		—	—
16.		2		12	12
17.		2		12	12
18.		2		12	12
19.		3		18	18
20.		3		18	18
21.		3		18	18
22.		—		—	—
23.		3		18	18
24.		3		18	18
25.		—		—	—
26.		3		18	18
27.		3		18	18
28.		3		18	18
29.		—		—	—
30.		3		18	18
31.		3		18	18

Huius 65 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
409 Schaf 10 Mezen

[fol. 20r]

Monnath Augusty		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		2		12	12
2.		2		12	12
3.		2		12	12
4.		1		6	6
5.		—		—	—
6.		2		12	12
7.		3		18	18
8.		3		18	18
9.		3		18	18
10.		3		18	18
11.		3		18	18
12.		3		18	18
13.		3		18	18
14.		3		18	18
15.		—		—	—
16.		3		18	18
17.		3		18	18
18.		4		24	24
19.		3		18	18
20.		2		12	12
21.		4		24	24
22.		3		18	18
23.		4		24	24
24.		3		18	18
25.		5		30	30
26.		3		18	18
27.		4		24	24
28.		3		18	18
29.		5		30	30
30.		3		18	18
31.		5		30	30

Huius 90 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
567 Schaf — Mezen

[fol. 20v]

Monnath Septembris		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		2		12	12
2.		—		—	—
3.		3		18	18
4.		5		30	30
5.		2		12	12
6.		5		30	30
7.		2		12	12
8.		—		—	—
9.		5		30	30
10.		4		24	24
11.		3		18	18
12.		2		12	12
13.		2		12	12
14.		3		18	18
15.		2		12	12
16.		2		12	12
17.		3		18	18
18.		2		12	12
19.		2		12	12
20.		3		18	18
21.		—		—	—
22.		4		24	24
23.		3		18	18
24.		3		18	18
25.		2		12	12
26.		3		18	18
27.		3		18	18
28.		4		24	24
29.		—		—	—
30.		—		—	—

Huius 74 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
466 Schaf 4 Mezen

[fol. 21r]

Monnath	*October*		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
	1.		3		18	18
	2.		2		12	12
	3.		3		18	18
	4.		3		18	18
	5.		2		12	12
	6.		3		18	18
	7.		—		—	—
	8.		3		18	18
	9.		1		6	6
	10.		2		12	12
	11.		2		12	12
	12.		2		12	12
	13.		2		12	12
	14.		—		—	—
	15.		3		18	18
	16.		3		18	18
	17.		2		12	12
	18.		2		12	12
	19.		3		18	18
	20.		3		18	18
	21.		—		—	—
	22.		3		18	18
	23.		1		6	6
	24.		2		12	12
	25.		1		6	6
	26.		2		12	12
	27.		1		6	6
	28.		—		—	—
	29.		3		18	18
	30.		3		18	18
	31.		—		—	—

Huius 60 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
396[6] Schaf — Mezen

[6] Die Ziffer wurde vom Schreiber ausgebessert, mathematisch richtig sind 378 Schaff.

[fol. 21v]

Monnath 9*ber*		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		—		—	—
2.		3		18	18
3.		2		12	12
4.		—		—	—
5.		3		18	18
6.		3		18	18
7.		3		18	18
8.		2		12	12
9.		2		12	12
10.		—		—	—
11.		—		—	—
12.		3		18	18
13.		2		12	12
14.		2		12	12
15.		1		6	6
16.		3		18	18
17.		2		12	12
18.		—		—	—
19.		3		18	18
20.		2		12	12
21.		—		—	—
22.		3		18	18
23.		1		6	6
24.		3		18	18
25.		—		—	—
26.		3		18	18
27.		2		12	12
28.		1		6	6
29.		1		6	6
30.		—		—	—

Huius 50 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
315 Schaf — Mezen

[fol. 22r]

Monnath	*Xber*		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
	1.		2		12	12
	2.		—		—	—
	3.		3		18	18
	4.		—		—	—
	5.		3		18	18
	6.		—		—	—
	7.		3		18	18
	8.		—		—	—
	9.		—		—	—
	10.		3		18	18
	11.		1		6	6
	12.		1		6	6
	13.		2		12	12
	14.		2		12	12
	15.		3		18	18
	16.		—		—	—
	17.		1		6	6
	18.		1		6	6
	19.		2		12	12
	20.		1		6	6
	21.		—		—	—
	22.		2		12	12
	23.		—		—	—
	24.		3		18	18
	25.		—		—	—
	26.		—		—	—
	27.		—		—	—
	28.		3		18	18
	29.		2		12	12
	30.		—		—	—
	31.		2		12	12

Huius 40 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
252 Schaf — Mezen

[fol. 22v]

Monnath Jenner		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		—		—	—
2.		1		6	6
3.		1		6	6
4.		1		6	6
5.		2		12	12
6.		—		—	—
7.		1		6	6
8.		1		6	6
9.		—		—	—
10.		3		18	18
11.		2		12	12
12.		1		6	6
13.		—		—	—
14.		3		18	18
15.		2		12	12
16.		2		12	12
17.		2		12	12
18.		1		6	6
19.		1		6	6
20.		—		—	—
21.		3		18	18
22.		1		6	6
23.		1		6	6
24.		2		12	12
25.		2		12	12
26.		1		6	6
27.		—		—	—
28.		3		18	18
29.		1		6	6
30.		2		12	12
31.		1		6	6

Huius 40 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
252 Schaf — Mezen

[fol. 23r]

Monnath	*Februar*		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
	1.		1		6	6
	2.		—		—	—
	3.		—		—	—
	4.		3		18	18
	5.		1		6	6
	6.		1		6	6
	7.		1		6	6
	8.		1		6	6
	9.		3		18	18
	10.		—		—	—
	11.		3		18	18
	12.		2		12	12
	13.		2		12	12
	14.		2		12	12
	15.		2		12	12
	16.		3		18	18
	17.		—		—	—
	18.		2		12	12
	19.		—		—	—
	20.		2		12	12
	21.		2		12	12
	22.		2		12	12
	23.		2		12	12
	24.		—		—	—
	25.		2		12	12
	26.		1		6	6
	27.		1		6	6
	28.		—		—	—

Huius 39 Preu, jede zu 6 Schaf 6 Mezen
245 Schaf 14 Mezen

[fol. 23v]

Monnath Marty		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		3		18	36
2.		1		6	12
3.		—		—	—
4.		2		12	24
5.		1		6	12
6.		1		6	12
7.		2		12	24
8.		1		6	12
9.		2		12	24
10.		—		—	—
11.		3		18	36
12.		1		6	12
13.		—		—	—
14.		—		—	—
15.		1		6	12
16.		2		12	24
17.		—		—	
18.		2		12	24
19.		—		—	—
20.		2		12	24
21.		1		6	12
22.		2		12	24
23.		3		18	36
24.		2		12	24
25.		—		—	—
26.		2		12	24
27.		1		6	12
28.		2		12	24
30.		2		12	24
31.		—		—	—

Huius 41 Preu, jede zu 6 Schaf 12 Mezen
270 Schaf 12 Mezen[7]

[7] In der Tabelle werden 39 Sude angegeben mit 257 Schaff 8 Metzen. Vielleicht wurde der 29. März mit 2 Suden vergessen. Auch die Endrechnung stimmt nur, wenn es 41 Sude sind.

[fol. 24r]

Monnath April		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		2		12	24
2.		2		12	24
3.		2		12	24
4.		2		12	24
5.		2		12	24
6.		3		18	36
7.		—		—	—
8.		—		—	—
9.		—		—	—
10.		2		12	24
11.		2		12	24
12.		2		12	24
13.		1		6	12
14.		—		—	—
15.		2		12	24
16.		2		12	24
17.		2		12	24
18.		2		12	24
19.		3		18	36
20.		2		12	24
21.		—		—	—
22.		3		18	36
23.		3		18	36
24.		—		—	—
25.		3		18	36
26.		2		12	24
27.		3		18	36
28.		—		—	—
29.		2		12	24
30.		2		12	24

Huius 51 Preu, jede zu 6 Schaf 12 Mezen
336 Schaf 12 Mezen

[fol. 24v]

Monnath May		*Preu*		*Schaf*	*Mezen*
1.		—		—	—
2.		3		18	36
3.		3		18	36
4.		3		18	36
5.		—		—	—
6.		3		18	36
7.		3		18	36
8.		3		18	36
9.		3		18	36
10.		2		12	24
11.		3		18	36
12.		—		—	—
13.		3		18	36
14.		2		12	24

Huius 31 Preu, jede zu 6 Schaf 12 Mezen
204 Schaf 12 Mezen

[fol. 25r]

Summa des heruorgegebnen
Waizen Malz, so auf 559 Preu Pier, jede
6 Schaf 6 Mezen, 3521 Schaf 14 Mezen. Dann
weillen, vmb den Trunckh zuuerbessern Inhalt
Litt. A untenfindigem Beuelchs vnderm *dato* 22. *February*
1697 auf jede Sud mit Anfang des Monnath
Marty noch 6 Mezen Malz genedigist angeschafft
worden. Auf 123 Preu, jede 6 Schaf 12 Mezen,
811 Schaf 16 Mezen, zusammen aber trüfft
4333 Schaf 10 Mezen

Aus verstandtner Vrsach vnd das anheur vmb
4 Sudn mehrer geschechen, ist dise Suma gegen
der ferttigen vmb 62 Schaf störckher

[fol. 25v]

Resstirn dahero noch yber Defalcirung
deren 2427 Schaf 5 Mezen. Dieweillen sich
aber vermög des Malz Vmbsturz würckhlichen
auf dennen Cässten, vf der Einspreng vnnd
sonsten in der Arbeith 2368 Schaf 13 Mezen,
also das ganze Jahr hindurch 58 Schaf 12 Mezen
Abgang bezaigt. Als sinnt könnfftig nach
N$^{o.}$ 1 Inhalt obangezognen vnd hiebeifindigen Malz Vmb-
sturz widerumben *per* Empfang vorzuschreiben
erstbemelte

2368 Schaf 13 Mezen

Vneracht diss Jahr wie erstvorgemelt mehrer
heruorgenommen worden, so zaigt sicvh doch diser
Resst gegen dem ferttigen wegen anheur er-
ziglter grösseren Ausmolzung vmb 71 Schaf
14 Mezen störckher

[fol. 26r]

Einnamb an Hopfen

Inhalt fertiger Rechnung *folio* 26 ist an lauther
frischen neuen Sazer Hopfen im Resst verbliben
120 Centen 3 Pfundt

Darzue hat man anheur, wie hernach *folio* 145 zr.
in Ausgab findig, an solchen abermahln bey-
geschafft vnnd erkaufft
184 Centen 50 Pfundt

Summa der Einnamb an Hopfen
304 Centen 53 Pfundt

Hjeur vmb 7 Centen 20 Pfundt mehrer

[fol. 26v]

Außgab an Hopfen

Zu dennen bey der Malz Abgab hieuor *folio* 25
benenten 682 Preuen sinnd auf 653 Suden,
jede 26 Pfundt, vnd auf 29 Preu 25
Pfundt herfürgeben, in allem aber ver-
sotten worden
177 Centen 3 Pfundt

Dann ist dennen *p*. Herrn *Reformaten* alhier zu Le-
haimb auf ihr beschechen vnderthenig. vnnd d-
Litt. B miethigistes *Supplici*eren nach Inhalt bei ge-
gebogner genedigister Anschaffung als ein Almuesen
genedigist bewilliget worden, so sye auch crafft
N$^{o.}$ 2 Scheins den den 14. *May* 1697 empfangen
50 Pfundt

Summa diser Außgab an Hopfen
177 Centen 53 Pfundt

Dise Suma ist wegen mehrer geschechnen Sudn vnd
das zu den mehrern Preuen 26 Pfundt heruor
genommen worden vmb 3 Centen 45 Pf. störckher

[fol. 27r]

Resstirn dahero, weillen vnderm
Jahr hindurch 9 Centen 22 Pfundt ein-
gedohrt vnd in Abgang kommen, annoch im
Vorrath
117 Centen 78 Pfundt

Heur vmb 2 Centen 25 Pfundt weniger

[fol. 27v]

Einnamb an Puechen
Thörr Holz

Nach zaig ferttiger Rechnung *folio* 28 ist
an solchem im Resst verbliben
44½ Claffter

Hierzue sinnd wie hernach *folio* 172 *specificirter*
zusechen erkaufft worden
124½ Claffter

Dann aus der Churfürstl. Waldung Puechleithen
wie in der Ausgab hernach *folio* 177 findig
ausgescheidert vnd beigefierth
577 Claffter

Vnnd weilln erstbesagtes Puechenholz in in ange-
zogner Leüthen etwas lenger gehauet worden,
selbes auch als ein frisch vnd junges Gehilz
gewehrlicher als das Kauffholz gewest, als
hat sich bey dem vorgenommnen *ordinary* Vmb-
sturz an Puechenholz ain Zuegang bezaigt, so
diss Orths *per* Empfang gebracht würdet
122¼ Claffter

[fol. 28r]

Summa der Einnamb an Puechen
Holz
852¼ Claffter

Heur vmb 190¼ Claffter anhero

[fol. 28v]

Außgab an Puechen

Thör Holz

Diss Jahr seinnd in beeden Preuheüsern alda, als
nemblichen in dem fordern Grossen Molzhaus vf 275
Thörrn, jeder 1, macht 275 Claffter. Dann
im Neuen Molzhaus vf 209 Thörrn, iede ¾ Claffter,
trüfft 156¾, in allem aber auf 484 Thörrn
nach lauth der gemachten vnd hiebeigebognen von
N$^{o.}$ 3 dem Preumaister vnderschribenen Holzproben
verprendt worden
431¾ Claffter

Dann hat der Churfürstliche Preu Verwalter alda
sein von *A*$^{o.}$ 1615 her genedigist bewilligtes Jahr-
holz vor anheur abermahln empfangen mit
15 Claffter

Vnd der auch Churfürstliche Preu Gegenschreiber der Orth
das genedigist bewilligte Bestallungsholz nach lauth
der Preu Rechnung de *A*$^{o.}$ 1625 vnd derselben
beygelegten *Signatur*
15 Claffter

Huius 461¾ Claffter

[fol. 29r]

So sinnd in der Zahl Ambtsstuben verprendt
worden
12 Claffter

Nitweniger in des Preumaisters Wohnstuben
18 Claffter

In der Preuknechtstuben alten Preuhaus
30 Claffter

Im Neupau aber 24 Claffter

beeden Malzthennen 15 Claffter

Bey der Stattmühl 15 Claffter

beym Kueffwerckh 18 Claffter

vnnd beim Prunn- vnnd Wasserwerkh
14 Claffter

Huius 146 Claffter

Summa Ausgab an Puechen
Holz
607¾ Claffter

Heur vmb 9¾ Claffter weniger

[fol. 29v]

Resstirn dahero noch in beeden
Holzgärttn, so konfftig wider *per* Empfang
vorzeschreiben Pueches Holz
244½ Claffter

Wegen des hieuor in Empfang gebrachtn Zue-
gangs vnd des anheur mehrer beygefiehrt vnd
erkaufft worden vmb 200 Claffter störckher

[fol. 30r]

Einnamb an Veichten
Sudholz

Dessen ist, wie die ferttige Preu Rechnung weiset,
folio 30 zr. im Resst verbliben
859¼ Claffter

Dann hierzue erkaufft worden, wie in der Gelt
Ausgab *folio* 167 zr. zuersechen
1812½ Claffter

Vnnd aus dem Churfürstlichen Gehilz Hienberg nach
sag *folio* 169 zr. beygefiehrt
954 Claffter

Summa Einnamb an Veichten
Sudholz
3625¾ Claffter

Heur vmb 3½ Claffter mehrer

[fol. 30v]

Außgab an Veichten

Sudtholz

Vnndter dennen Preu vnd Wasser Pfannen ist diss
Holz auf gemachten 682 Preuen, jede nach lauth neb-
findigen vom Preumaister alda der gemachten Prob
N°. 4 halber vnderschidlichen vnd geferttigter *Attestation*
verprendt worden 4 Claffter, thuen
2728 Claffter

Dann ist ainem Preu Verwalter zu ainem Bstal-
lungs Holz jehrlichen genedigist bewilligt worden
15 Claffter

Vnd vnderm Jahr zu Ausprennung des Preu Gschirs
wie nitweniger auf die beim Thörwerckh zum vnder
könten verbrauchte Spreissl aufgangen
24 Claffter

Nitweniger dem Preumaister alhier Hansen
Litt. C Mielhamber crafft nebenfindiger *signirter* vnd genedigister
Bewilligung fürs erstemahl
8 Claffter

[fol. 31r]

Summa Ausgab an Veüchten
Sudholz
2775 Claffter

Heur vmb 12 Claffter mehrer, weillen vmb
4 Preu mehrer geschechen

[fol. 31v]

*Restirn also yber Defalc*ierung deren noch
850¾ Claffter. Aldieweillen aber vermög
der vnderm Jahr öffters gemachten Proben zu
mehrmahln wegen stetten Haizens des Wasser
Pfändls die ausgerechnete 4 Claffter nicht er-
klöckht[8], sondern etwelche Scheider daryber vor-
genommen *ordinary* Vmbsturz ain Abgang auf die
61¾ Claffter bezaigt. Als sinnd konfftig
per Empfang vorzuschreiben nur
789 Claffter

[8] „erklecken“ bedeutet „genügen“. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 3, Sp. 876.

[fol. 32r]

Einnamb an Puechen
Holz zum Prandtweinprennen

Nach zaig ferttiger Rechnung *folio* 32 ist an
Puechen Holz beim Prandtweinwerckh im Resst ver-
bliben
27 Claffter

Dann wie hernach *folio* 150 zuersechen an
solchen erkaufft worden
227 Claffter

Vnd weillen sich nach zaig des Ersten Extracts
de Anno 1696 sowhl bey dem ferten als
anheur vorgenommen *ordinary* Vmbsturz an der-
gleichen ain Zuegang bezaigt. Als würdt solches
diss Orths gebürents in Empfang gebracht zu-
sammen mit
26½ Claffter

Summa Einnamb an Puechen
Holz zum zum Prandtweinprennen

280½ Claffter

Heur vmb 72 Claffter störckher, weillen diss
Jahr mehrer verkaufft worden

[fol. 32v]

Außgab an Puechen
Holz zum Prandtweinprennen

Diss gleich ferttiges Jahr sinnd zum Prandtwein-
prennen auf gemachte 178 Leiter, jede ain Claffter,
verprendt worden, allermassen solches die öffters
vorgenomene Proben gezaigt, id est
178 Claffter

Summa per se

Heur sinnd vmb 3 Leitter weniger geprendt,
dahero auch vmb souil Claffter weniger ver-
braucht worden

[fol. 33r]

Resstirn disemnach noch
102½ Claffter

Weillen wie vorgemelt anheur mehrer erkaufft
worden, als zaigt sich auch diser Resst gegen
dem ferttigen vmb 75½ Claffter störckher

[fol. 33v]

Einnamb an Inßlet-körzen

Inhalt der ferttigen Rechnung *folio* 34 zr.
hat der Resst vorgezaigt
1 Centen 37 Pfundt

Dann seindt hierzue wie hernach *folio* 154 zu-
sechen vnderm Jahr erkaufft worden
12 Centen 50 Pfundt

Summa der Einnamb an Inslet-körzen
13 Centen 87 Pfundt

Diss Jahr vmb ain Pfundt mehrer

[fol. 34r]

Außgab an Inslet-körzen

An solchen sinnd dises Jahr in beeden Churfürstlichen
Preu- vnd Molzheüsern lauth nebenfindiger *Speci-*
N°. 5 *fication* dem Preumaister alda ainzigerweis
herfürgeben worden, darundter auch die wegen
aufgestelter neuer Wacht zu Verhiettung Feurs
Gfahr abgeben Körzen, begriffen
10 Centen 70 Pfundt

Item bey der Churfürstlichen Stattmihl alhier
48 Pfundt

dann beim Prandtweinwerkh 48 Pfundt

Nitweniger beim Preu- vnd Wasserwerkh
48 Pfundt

So seinnd auch ainem Churfürstlichen Preu Verwalter alhier
zu Kelhaimb als ein bstendigs jahrlich genedigist be-
willigt vermög der erthailten Bschaidts*puncten*
yber die abgelegte 1674- et 1675-jehrige Preu
Rechungen
60 Pfundt

Huius 12 Centen 42 Pfundt

[fol. 34v]

Wie auch ainem Churfürstlichen Preu Gegenschreiber
40 Pfundt

Vnd dem Preumaister der Ohrtn
25 Pfundt

Huius 65 Pfundt

Summa der Ausgab an Inslet-
körzen
13 Centen 7 Pfundt

Heur vmb 58 Pfundt mehrer

[fol. 35r]

Resstirn dahero noch an Inslet Körzen
80 Pfundt

Heur gegen fertten vmb 57 Pfundt weniger

[fol. 35v]

Einnamb an Pier

Monnath May		*Preu, jede zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
15.		2		70		1			—
16.		3		105		1	½		½/8
17.		2		70		1			—
18.		2		70		1			½/8
19.		3		105		1	½		½/8
20.		—		—		—	—	—	—
21.		2		70		1			—
22.		3		105		1	½		½/8
23.		2		70		1			—
24.		2		70		1			½/8
25.		2		70		1			½/8
26.		3		105		1	½		½/8
27.		—		—		—	—	—	—
28.		3		105		1	½		½/8
29.		2		70		1			½/8
30.		3		105		1	½		½/8
31.		—		—		—	—	—	—
Huius		34		1190		18 1/8 —[9]			

[9] = 14 Ganze Viertelfässer + 60 Halbe Viertelfässer + 10 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 36r]

Monnath Juny		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		3		105		1	½		½/8
2.		3		105		1	½		½/8
3.		—		—		—	—	—	—
4.		3		105		1	½		½/8
5.		3		105		1	½		½/8
6.		3		105		1	½		—
7.		3		105		1	½		½/8
8.		3		105		1	½		½/8
9.		3		105		1	½		½/8
13.		3		105		1	½		½/8
14.		3		105		1	½		½/8
15.		3		105		1	½		½/8
16.		3		105		1	½		½/8
18.		3		105		1	½		½/8
19.		3		105		1	½		½/8
20.		3		105		1	½		—
21.		—		—		—	—	—	—
22.		3		105		1	½		½/8
23.		3		105		1	½		½/8
25.		3		105		1	½		½/8
26.		3		105		1	½		½/8
27.		3		105		1	½		½/8
28.		3		105		1	½		½/8
29.		—		—		—	—	—	—
30.		3		105		1	½		½/8
Huius		66		2310		35 ½[10]			

[10] = 22 Ganze Viertelfässer + 22 Halbe Viertelfässer + 20 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 36v]

Monnath July		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		—		—		—	—	—	—
3.		3		105		1	½		½/8
4.		3		105		1	½		½/8
5.		3		105		1	½		—
6.		3		105		1	½		½/8
7.		3		105		1	½		—
9.		3		105		1	½		½/8
10.		3		105		1	½		½/8
11.		2		70		1			½/8
12.		2		70		1			½/8
13.		2		70		1			½/8
14.		2		70		1			½/8
16.		2		70		1			½/8
17.		2		70		1			½/8
18.		2		70		1			½/8
19.		3		105		1			—
20.		3		105		1	½		½/8
21.		3		105		1	½		½/8
23.		3		105		1	½		½/8
24.		3		105		1	½		½/8
26.		3		105		1	½		—
27.		3		105		1	½		1/8
28.		3		105		1	½		1/8
29.		—		—		—	—	—	—
30.		3		105		1	½		1/8
31.		3		105		1	½		1/8
Huius		65		2275		35 —[11]			

[11] = 24 Ganze Viertelfässer + 16 Halbe Viertelfässer + 4 Achtelfässer + 16 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 37r]

Monnath Augusty		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		2		70		1			½/8
2.		2		70		1			—
3.		2		70		1			—
4.		1		35			½		½/8
6.		2		70		1			½/8
7.		3		105		1	½		—
8.		3		105		1	½		½/8
9.		3		105		1	½		½/8
10.		3		105		1	½		½/8
11.		3		105		1	½		½/8
12.		3		105		1	½		—
13.		3		105		1	½		½/8
14.		3		105		1	½		½/8
16.		3		105		1	½		½/8
17.		3		105		1	½		½/8
18.		3		105		1	½		½/8
19.		3		105		1	½		½/8
20.		3		105		1	½		½/8
21.		3		105		1	½		—
22.		3		105		1	½		½/8
23.		3		105		1	½		½/8
24.		3		105		1	½		½/8
25.		4		140		2			—
26.		3		105		1	½		—
27.		4		140		2			½/8
28.		4		140		2			—
29.		3		105		1	½		½/8
30.		3		105		1	½		—
31.		4		140		2			½/8
Huius		85		2975		45[12]			

[12] = 32 Ganze Viertelfässer + 21 Halbe Viertelfässer + 20 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 37v]

Monnath Septembris		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		4		140		2			½/8
3.		3		105		1	½		½/8
4.		4		140		2			
5.		3		105		1	½		½/8
6.		3		105		1	½		½/8
7.		4		140		2			
9.		3		105		1	½		½/8
10.		4		140		2			½/8
11.		4		140		2			
12.		3		105		1	½		½/8
13.		3		105		1	½		½/8
14.		3		105		1	½		½/8
15.		3		105		1	½		½/8
16.		2		70		1			½/8
17.		3		105		1	½		½/8
18.		3		105		1	½		½/8
19.		3		105		1	½		½/8
20.		3		105		1	½		
22.		4		140		2			½/8
23.		3		105		1	½		½/8
24.		3		105		1	½		½/8
25.		2		70		1	—	—	—
26.		3		105		1	½		½/8
27.		3		105		1	½		½/8
28.		4		140		2			½/8
29.		—		—		—	—	—	—
30.		—		—		—	—	—	—
Huius		80		2800		42 ½ [13]			

[13] = 32 Ganze Viertelfässer + 16 Halbe Viertelfässer + 20 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 38r]

Monnath October		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		3		105		1	½		½/8
2.		2		70		1			
3.		3		105		1	½		½/8
4.		2		70		1			½/8
5.		2		70		1			½/8
6.		3		105		1	½		
8.		2		70		1			½/8
9.		2		70		1			½/8
10.		2		70		1			½/8
11.		1		35			½		
12.		3		105		1	½		½/8
13.		2		70		1			½/8
15.		3		105		1	½		½/8
16.		3		105		1	½		½/8
17.		2		70		1			½/8
18.		3		105		1	½		½/8
19.		3		105		1	½		
20.		2		70		1			½/8
21.		—		—		—	—	—	—
22.		2		70		1			½/8
23.		2		70		1			½/8
24.		2		70		1			
25.		1		35			½		½/8
26.		1		35			½		
27.		2		70		1			½/8
29.		3		105		1	½		½/8
30.		3		105		1	½		½/8
31.		—		—		—	—	—	—
Huius		59		2065		32[14]			

[14] = 23 Ganze Viertelfässer + 13 Halbe Viertelfässer + 20 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 38v]

Monnath 9ber	*Preu zu 35 Virtl*			*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		—		—		—	—	—	—
2.		3		105		1	½		½/8
3.		3		105		1	½		½/8
5.		3		105		1	½		½/8
6.		3		105		1	½		—
7.		2		70		1			½/8
8.		2		70		1			½/8
9.		2		70		1			—
10.		1		35			½		½/8
11.		—		—		—	—	—	—
12.		3		105		1	½		½/8
13.		2		70		1			½/8
14.		2		70		1			½/8
15.		1		35			½		½/8
16.		2		70		1			½/8
17.		2		70		1			½/8
18.		—		—		—	—	—	—
19.		3		105		1	½		½/8
20.		2		70		1			½/8
22.		3		105		1	½		½/8
23.		2		70		1			½/8
24.		2		70		1			½/8
25.		—		—		—	—	—	—
26.		3		105		1	½		½/8
27.		2		70		1			—
28.		1		35			½		½/8
29.		1		35			½		½/8
30.		—		—		—	—	—	—
Huius		50		1750		27 ½ [15]			

[15] = 19 Ganze Viertelfässer + 12 Halbe Viertelfässer + 20 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 39r]

Monnath Xber		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		2		70		1			½/8
3.		2		70		1			½/8
4.		2		70		1			½/8
5.		2		70		1			½/8
7.		3		105		1	½		½/8
10.		3		105		1	½		½/8
11.		2		70		1			—
12.		1		35			½		½/8
13.		2		70		1			½/8
14.		2		70		1			½/8
15.		2		70		1			½/8
17.		1		35			½		½/8
18.		1		35			½		½/8
19.		2		70		1			½/8
20.		2		70		1			½/8
21.		—		—		—	—		—
22.		3		105		1	½		½/8
23.		—		—		—	—		—
24.		3		105		1	½		½/8 ½/8
25.	Heyl. Wein-	—		—		—	—		—
26.	nacht Feyr	—		—		—	—		—
27.		—		—		—	—		—
28.		2		70		1	—		½/8
29.		2		70		1			½/8
31		1		35			½		½/8
	Huius	40		1400		22 ½ [16]			

[16] = 16 Ganze Viertelfässer + 8 Halbe Viertelfässer + 20 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 39v]

Monnath Jenner	*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		—		—		—	—	—	—
2.		1		35			½		½/8
3.		1		35			½		½/8
4.		1		35			½		½/8
5.		1		35			½		
7.		1		35			½		½/8
8.		2		70		1			
9.		1		35			½		½/8
10.		2		70		1			½/8
11.		2		70		1			½/8
12.		2		70		1			½/8
13.		—		—		—	—	—	—
14.		1		35			½		½/8
15.		2		70		1			½/8
16.		1		35			½		½/8
17.		1		35			½		½/8
18.		2		70		1			
19.		2		70		1			½/8
20.		—		—		—	—	—	—
21.		1		35			½		½/8
22.		2		70		1			½/8
23.		1		35			½		½/8
24.		2		70		1			
25.		2		70		1			½/8
26.		2		70		1			½/8
27.		—		—		—	—	—	—
28.		2		70		1			½/8
29.		1		35			½		½/8
30.		1		35			½		½/8
31.		2		70		1			½/8
Huius		39		1365		22 ½/8 —[17]			

[17] = 13 Ganze Viertelfässer + 13 Halbe Viertelfässer + 22 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 40r]

Monnath February		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		2		70		1			2½/8
4.		1		35			½		½/8
5.		1		35			½		2½/8
6.		1		35			½		½/8
7.		1		35			½		½/8
8.		2		70		1			½/8
9.		3		105		1	½		2½/8
11.		3		105		1	½		½/8
12.		2		70		1			½/8
13.		3		105		1	½		½/8
14.		2		70		1			½/8
15.		2		70		1			½/8
16.		1		35			½		½/8
18.		2		70		1			½/8
19.		2		70		1			½/8
20.		2		70		1			½/8
21.		2		70		1			½/8
22.		1		35			½		½/8
23.		2		70		1			½/8
24.		—		—			—	—	—
25.		2		70		1			½/8
26.		2		70		1			½/8
27.		1		35			½		½/8
28.		1		35			½		½/8
Huius		41		1435		23 ½ 1/8[18]			

[18] = 15 Ganze Viertelfässer + 11 Halbe Viertelfässer + 26 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 40v]

Monnath Marty	*Preu zu 35 Virtl*			*Ordinary*			*Ybergus*		
1.		1		35			½		½/8
2.		2		70		1			2½/8
4.		1		35			½		½/8
5.		1		35			½		½/8
6.		1		35			½		½/8
7.		2		70		1			½/8
8.		2		70		1			½/8
9.		2		70		1			½/8
11.		2		70		1			½/8
12.		2		70		1			½/8
13.		1		35			½		½/8
14.		1		35			½		½/8
15.		1		35			½		½/8
16.		2		70		1			2½/8
17.		—		—		—	—	—	—
18.		2		70		1			½/8
19.		—		—		—	—	—	—
20.		2		70		1			½/8
21.		2		70		1			½/8
22.		2		70		1			½/8
23.		2		70		1			2½/8
26.		2		70		1			½/8
27.		2		70		1			½/8
28.		2		70		1			½/8
29.		2		70		1			½/8
30.		2		70		1			½/8
31.		—		—		—	—	—	—
Huius		41		1435		24 —[19]			

[19] = 17 Ganze Viertelfässer + 7 Halbe Viertelfässer + 28 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 41r]

Monnath April		*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		2		70		1			2½/8
2.		2		70		1			½/8
3.		2		70		1			½/8
4.		2		70		1			½/8
5.		2		70		1			2½/8
6.		3		105		1	½		½/8
7.	H. Osster Feyr-	—		—		—	—	—	—
8.	tag	—		—		—	—	—	—
9.		—		—		—	—	—	—
10.		2		70		1			2½/8
11.		2		70		1			½/8
12.		1		35			½		½/8
13.		2		70		1			½/8
14.		—		—		—	—	—	—
15.		2		70		1			½/8
16.		2		70		1			2½/8
17.		2		70		1			½/8
18.		2		70		1			½/8
19.		3		105		1	½		½/8
20.		3		105		1	½		2½/8
22.		3		105		1	½		½/8
23.		3		105		1	½		½/8
25.		2		70		1			½/8
26.		2		70		1			½/8
27.		2		70		1			2½/8
28.		—		—		—	—	—	—
29.		3		105		1	½		½/8
30.		3		105		1	½		½/8
Huius		52		1820		29 ½ ½/8[20]			

[20] = 22 Ganze Viertelfässer + 8 Halbe Viertelfässer + 29 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 41v]

Monnath May	*Preu zu 35 Virtl*		*Ordinary*		*Ybergus*			
1.		—		—		—	—	—	—
2.		3		105		1	½		2½/8
3.		3		105		1	½		2½/8
4.		3		105		1	½		½/8
5.		—		—		—	—	—	—
6.		3		105		1	½		2½/8
7.		3		105		1	½		2½/8
8.		2		70		1			½/8
9.		3		105		1	½		½/8
10.		3		105		1	½		½/8
11.		2		70		1			½/8
12.		—		—		—	—	—	—
13.		2		70		1			½/8
14.		3		105		1	½		2½/8
Huius		30		1050		17 —[21]			

[21] = 11 Ganze Viertelfässer + 8 Halbe Viertelfässer + 16 Halbe Achtelfässer. Sh. zur näheren Erläuterung RB 1623, S. 28.

[fol. 42r]

Summa Einnamb an Pier von
vorbeschribnen 682 Preuen, jeder 35 Virtl Ordinary
thuet
23870 Viertl

Dann ist neben deme Ybergus gemacht wordten
375 Vas

Vnnd nach zaig ferttiger Rechnung *folio* 44 zr.
an vnuerschlissnen Pier 5 Preu in dennen Kellern
per ressto verbliben, welche mit Einschlus des Yber-
gus machen
177 ½ Viertl Vas

[fol. 42v]

Summarum aller Einnamb
an Pier thuet

24422 ½ Viertl

Diss Jahr sinnd wie vorgemelt vmb 4 Suden
mehrer gepreuth. an Resst anher gegen ferttn
vmb 2 Preu mehrer *per* Empfang genommen
worden. Dahero sich dises Sumarum vmb
213 Viertl gebessert

[fol. 43r]

Außgab an Pier

N°. 6 Lauth vorstehendter Pier Einnamb sinnd nach zaig
Pier Registers *N*^{o}. 6 verschlissen worden
23794 Viertl $^{1}/_{8}$ $^{½}/_{8}$

Preu Verwalters Trunckh 14 Viertl

Preu Gegenschreibern 10 Viertl

Preumaistern auch 10 Viertl

Dann dem gesambten Preu-, Kueff- vnd andern
Gsündt zum Trunckh, als nemblichen dennen samment-
lichen

Preuknechten	344 Viertl
Nitweniger den Kueffern	26 Viertl
dem Stattmihler	6 ½ Vas
Thonaumiller	6 ½ Vas

Prandtweinprenner 6 ½ Vas

Dennen *p*. Herren *Reformaten* alhier zue Kelhaimb ist vermög genedigisten Beuelchs *de dato* 16tn *May* 1664

Huius 24217 ½ Viertl $^{1}/_{8}$ $^{½}/_{8}$

[fol. 43v]

welcher selbiger Rechnung *sub N*^{o}. 6 beygelegt, für dissmahl vnd fürstershin wochentlich ain Achtl genedigist
N°. 7 bewilliget worden, so sye auch vor diss Jahr vermög der Bscheinung empfangen
13 Viertl

Nitweniger dennen *p*. Herren *Carmelitern* zu Abensperg anheur gleich vorige Jahr, wie Ihnen nach zaig der 1642ig-jehrigen Preu Rechnung *folio* 41 das erstemahl als ein Almusen eruolgt, lauth
N°. 8 Scheins 1 Viertl

Vnnd dennen Leprosen[22] alhier zum Padttrunckh ybers Jahr crafft Scheins vnd genedigister Bewilligung *de dato* 16. *Augusty Anno* 1656, welche
N°. 9 selbiger Rechnung beygelegt worden, abermahls verraicht
1 Viertl

Dann zaigt hienebenfindig vnderm *dato* 1tn Juny Anno 1696 ausgeferttigter genedigister
Litt. [D] Beuelch, das dennen Herren *P.P. Franciscan*ern zu Landtshuet aus Gnaden vnd als ein Almuesen *pro Anno* diss wiederumben vier Viertl Pier

Huius 15 Viertl

[fol. 44r]

gegen Schein darzugeben genedigist bewilligt, so ihnen
N°. 10 auch nachsag der Bscheinung, *datirt* den 22. Augusty abgestatt, jdest[23]
4 Viertl

Ingleichen sinnd denen Herren *P. P. Capucin*ern zu Landts-
Litt. E huet vermög hiebeiligenten genedigisten Befelchs, *datirt* den 27. Juny *A*$^{o.}$ 1696 widerumb sechs Viertl Pier als ein Allmuesen genedigist angeschafft vnd lauth
N°. 11 Scheins ausgeuolgt worden
6 Viertl

[22] Eigentlich Aussätzige; hier nicht unbedingt, da das Kelheimer Leprosenhaus auch arme Kranke beherbergte.
[23] id est.

So ist nach Absterben Georgen Riedters, Burgern
vnd Altmihl Baders alhier, dessen hinterlassner Wit-
tib Anna Riederin auf deren beschechen diemiettigist-
es *Supplicirn* von lob. Preu *Commission* wegen
vermög den Ersten *Octobris* 1687 ergangenen
vnd der 1687-jehrigen Preu Rechnung *folio* 43
sub Litt D. beigebognen *Sig*. genedigist bewilligt,
als lang die *Supplicantin* oder ihr konfftiger Ehe-
man mit denen *Curen* bey denen Preuknechten,
so erkranckhen, ihren Vleis erzaigen, will man
geschehen lassen, das ebenfahls ihr, das vor disem
ihrem Man angeschaffte ain Virtl Pier jährlich ver-
N°. 12 raicht werden solle, welches auch diss Jahr geschehen,
wie hiebeifindiger Schein *sub dato* 14. *May* 1697
zaigt

1 Viertl

Huius 11 Viertl

[fol. 44v]

Nachdeme die Churfürstliche Hofcammer Rhät vnd zu
Aufnemung der Salz- vnd Preurechnungen genedigist
verordnete Herren *Comissary* in dero jungsteren
Rechnungsaufnamb vnd vorgenomnen *Visitation*
bey dero Preuhaus alhier das Pier etwas ring vnd
leicht befunden vnd hieryber den Preumaister vnd die
sammentliche Preuknecht vernommen, welche sich mit
~~mit~~ dem eine Zeithero gefiehrtn genauern Strich
entschuldiget, haben dieselbe vmb solche Vrsach zu
sechen, von hochlob. *Commissions* wegen genedigist beuolchen,
aine Prob Sud nach vorher beschechen rädlichen Her-
fürnamb thuen zlassen. Wie man un deme gehors.
nachkommen, gestalten auf dergleichen Sud yber das
ordinari der 6 Schaf 6 Mezen, so man bis auf das
Eisen gestrichen, noch 8 Mezen, welche das ab-
schiessente herauswerffen mechte, darauf geben
worden. Als sinnd von den hierausgesottnen
Pier bey dem alhiesigen Preuambts Pothen
aigens 4 Achtl vnd ain Vässl zum Ver-
cossten zur Churfürstlich hochlob. Hof Cammer
nacher München yberschickht worden, welche diss
Ohrts in Ausgab kommen, jdest[24]

4 Achtl 1 Vässl

Huius per se

[24] id est.

[fol. 45r]

Summa Ausgab alles verschlissnen
vnd abgebnen Piers thuet

24245 Viertl

Der vorangemerckhten Vrsach willen, das nemblichen
heur mehrer gesotten vnd verschlissen worden, be-
zaigt sich dise Suma gegen der ferttigen vmb
231 Viertl Vas störckher

[fol. 45v]

Resstirt daryber noch an vnuerschlissnen
Pier in denen Kellern 5 Preu, jede mit Einschlus
des Ybergus *per* 35 ½ Viertl, *thuet*

177 ½ Viertl

Heur also neben souil als fertten

[fol. 46r]

Einnamb an Pierleger

Von vorstehendten 682 Suden haben sich in allem
Pierleger erzaigt 227 Podichen, deren von 3
Suden vngefehr aine kombt, vnd bey vier Viertl
Vas halten, welches Gleger, wie hernach *folio hoc*
zusehen, vf Ihr Churfürstlich Durchlaucht aignen Verlag
geprendt worden, jdest[25]
227 Podichen

Summa per se

Diss Jahr vmb ain Podichen mehrer

[fol. 46v]

Außgab an Pierleger

Aldieweillen wie verstanden das Pierleger oder
Germb selbst alda geprendt worden, als resstiert
diss Ohrts auszusezen
Nihil

[25] id est.

Der Prandt oder das Abwasser vom Prandtwein-
prennen, wie in vorigen Rechnungen auch beraiths
vmbständige Erleütherung geschehen, ist yederzeit
dennen Preu Beambten vergohnt worden vnnd
ob zwar nicht ohne das man schon vor etlichen
Jahren sowohl denen Preu Beambten, als dem
Preumaister die gehabte Ambtsnuzungen abge-
schafft. So hat aber der Preumaister vf sein
beschehen vnderthenigistes *Suppliciern*, was ihme
abgesprochen, alles widerumb vfs neue
völlig, die Beambte hingegen nichts ausser
diss Getranckh erhalten, welches man ihnen, weil-
len das Sudwerkh *consequenter*, auch die Ver-
richtung bey disem schweren Ambt von Jahr
zu Jahr zunimbt. Als ir ainziges *accidens*

[fol. 47r]

zu *Continuirung* ihres Vleis zuegelassen vnnd bishero
passiert, tragt solcher baldt etwas mehrers, baldt
etwas wenigers, der besser Nuzen hieuon ist zu haben,
wan sich ainer selbst mit rd$^{o.}$ Viech beschlagt, also
das ein Beambter solchen von 50 in 60 Gulden
bringen mag. Ansonsten aber vnd wan das Sud-
werckh starckh gehet oder das Gethraidt wolfaihl,
hat der Prandt kein Nachfrag, sondern man hat
solchen offt wie erweislich ganz vergebens in
die Altmihl ablauffen lassen müessen

[fol. 47v]

Einnamb an Trebern

Diss Jahr sinnd, wie vorverstandten, 682 Suden
gemacht vnd das dauon erleste Treber Gelt her-
nach *folio* 57 in Empfang verrechnet, jedest[26]
682 Preu

Summa$^{.}$ *per se*

Diss Jahr vmb 4 Sud Trebern mehrer

[26] id est.

[fol. 48r]

Außgab an Tröbern

Die in vorbeschribner Einnamb gemachte vnd verschribne 682 Sud Tröbern sind so hoch als selbe hinzubringen gewest, wie hernach *folio* 59 zuersechen, verkaufft vnd das erleste Gelt *per* Empfang verrechnet, Resst derowegen

Nihil

Von obigen Trebern ist dem Preumaister alda auf beschehnes verrers vnderthenigistes *Supplicirn* in Anno 1678 von dennen Churfürstlich Herren Rhäten vnd Rechnungs *Commissarien* in dero Alhiersein ab jeder Sud ain Zuber voll Trebern genedig verwilliget worden, so vngefehr bey 3 kr. mag werth sein vnd ihme abgefolgt würdt

[fol. 48v]

Einnamb an Prandt-
wein, so auß dem Pierleger vnd Germb diss Jahr
geprendt worden

Nach lauth ferttiger Rechnung *folio* 48 zr. ist an Prandtwein vnuerschlissner im Gwelb zu Resst bestandten

86 Emer 7 Mass

Dann sinnd diss Jahr in allem vfs neue geprendt worden aus 178 Leitter, jeder 84 Mass vnd den Emer zu 64 Mass gerechnet, *thuet*

233 Emer 40 Mass

Summa Einnamb an Prandtwein

319 Emer 47 Mass

Heur wegen anfertten verblibnen gressern Resst vmb 57 Emer 25 Mass mehrer

[fol. 49r]

Außgab an Prandt-wein

Von solchem Prandtwein Vorath ist diss Jahr sowohl
yber Landt vnder den Raiffen als auch alhier
zu Kelhaimb verschlissen worden, derentwegen
das erlesste Gelt *folio* 62 in Empfang kombt
108 Emer 17 Mass

Nit weniger hat Wolf Christoph Mausiel, Burger
vnd Prandtweinverschleisser alhier zu Kelhaimb,
an der verwichnes 1695iste Jahr freywillig
zu bezallen ybernommen Einfiehl, yedoch nur
was sich das ganze Jahr von dem verschlissnen
Prandtwein anbegeben oder herausgeworffen, wie
hernach *folio* 61 zr. zuersehen, in Gelt bezalt
3 Emer 8 Mass

Dann sinnd auf den im Gwelb ligent ver-
blibnen grossen Vorrath zur Einfihl (von
welcher er, Mausiel, auf sein weiters be-
schehenes vnderthenigistes Anhalten crafft der Beylag

[fol. 49v]

Litt. F Litt. F gdist. begeben worden) ergangen vnnd
diss Ohrts gebürents in Ausgab zusezen
4 Emer 4 Mass

Summa Ausgab an Prandt-wein
115 Emer 29 Mass

Diss Jahr wegen ain zeithin *continuirt* hoche
Press vmb 60 Emer 50 Mass weniger
verschlissen

[fol. 50r]

Resstiern dahero noch
204 Emer 18 Mass

Vorgemelter Vrsach willen heur vmb 118 Emer
11 Mass störckher

[fol. 50v]

Einnamb an Mueß-thraid

An Muesthraidt ist diss Jahr in der Churfürstlichen, negst dem Preuhaus gelegnen Stattmihl, weillen neben dem Malzbrechen auch anders Malter vnder die Burger- vnd Paurschafft verraicht zur Mues aufgehebt worden

Waiz	— Schaf	1 Mezen
Korn	1 Schaf	13 Mezen
Mischling	— Schaf	2 Mezen
Gersten	— Schaf	11 Mezen

Gleichfahls bey der Churfürstlichen Thonaumihl, negst vnder Kelhaimb, auch etliche Mahlwerkh befürdert, vnnd hieruon zu Muesthraidt gefahln

Waiz	3 Schaf	13 Mezen
Korn	11 Schaf	9 Mezen
Mischling	— Schaf	13 Mezen
Gersten	— Schaf	20 Mezen

[fol. 51r]

Dann ist vertiges Jahr *folio* 51 im Resst verbliben

Nihil

*Summa Einnamb an aufge-*hobnen Muesthraidt bey beeden Churfürstlichen Mihln

Waiz	3 Schaf	14 Mezen
Korn	12 Schaf	22 Mezen
Mischling	— Schaf	15 Mezen
Gersten	1 Schaf	3 Mezen

[fol. 51v]

Außgab an Mueß-
thraidt

Für anheuer ist widerumbn jenige jährliche Traidt-
gilt, wie es vorige Jahr die Besizer der Statt-
mihl raichen vnd geben miessen, vf den Churfürstlichen
Vrbars Cassten alhir zu Kelhaimb gelifert worden
N°. 13 lauth der Bescheinung *sub dato* 16. *October* 1696
Kelhaimber Mässerey, das Schaf zu 28 Mezen ge-
rechnet

4 Schaf

Nitweniger dem Förster zu Kelhaimb Winzer
yber das Nidermünster. Gehilz, das Frauen-
holz genant, vmb das er etwelche Pauholz
für die Churfürstöliche Stattmihl alhier zu Kelhamb
vorgezaigt, jährliches *Deputat* verraicht

Waiz	2 Mezen

Dann ist anheur von Muesthraidt, wie hieuor
folio 1 zr. zuersehen, weillen hierundter mehrern
thails alter Waiz, welcher zum Vermolzen vntau-
glich gewesst, zu solchem Endte weiter nichts abgeb.,

[fol. 52r]

sondern verkaufft worden, disemnach alda
auszuwerffen

Nihil

Vndter die Burgerschafft aber hat man abgeben,
darumben das erlesste Gelt *folio* 64 zr. in Ein-
namb kombt

Waiz	3 Schaf	12 Mezen
Khorn	8 Schaf	22 Mezen
Mischling	— Schaf	15 Mezen
Gersten	1 Schaf	3 Mezen

Summa Ausgab an Mueßthraidt

Waiz	3 Schaf	14 Mezen
Korn	12 Schaf	22 Mezen
Mischling	— Schaf	15 Mezen
Gersten	1 Schaf	3 Mezen

[fol. 52v]

Resstirt dahero an Muestraidt

Nihil

[fol. 53r]

Einnamb an Ganzen
Vassen

Wie die ferttige Rechnung *folio* 53 zaigt, sinnd
an solchen zum Resst bestandn
1294 Ganze Vas

Darzue anheur, wie *folio* 152 zr. hernach zuersehen,
erkaufft worden
560 Ganze Vas

Item werden die dem Hofkueffer Dionisien
Kagerer *pro A*$^{o.}$ 1694 *et* 1695 in Rechnung
abgeschriben, in dennen daryber genedigist erthailtn
Bschaidts*punct*en aber widerumb ausgesezte
560 Vas, weillen sye nit in Ausgab, sondern
zu Ersezung des Ressts gehörn, diss Ohrts wieder
per Empfang gebracht, jdest[27]
560 Ganze Vas

[fol. 53v]

Summa der Einnamb an Ganzen
Vassen
2414 Vas

Heur vmb 42 Ganze Vas mehrer

[27] id est.

[fol. 54r]

Außgab an Ganzen Vassen

Dauon sinnd vmb den Vaskreizer zu jeder Extract-
zeit auf die 478, dann vnderm Jahr an gar
alten, ganz schadhafft vnd vnbrauchsamen Vassen
450, zusammen aber erhaischendter Notturfft
nach zu vnderschidlichmahln eingeschlagen worden
928 Ganze Vas

Vnnd diss Jahr wie *folio* 59 zr. zuer-
sehen vmbs Gelt verkaufft
51 Ganze Vas

Summa der Ausgab an Ganzen Vassen

979 Ganze Vas

Heur vmb 99 Ganze Vas weniger

[fol. 54v]

Resstirn dahero noch

1435 Ganze Vas

Diss Jahr vmb 141 Vas störckher

[fol. 55r]

Einnamb an Halben Vassen

Lauth der anfertt abgelegten Rechnung *folio* 54
zr. sinnd dergleichen Vas im Resst verbliben
1421 Halbe Vas

Dann hierzue vnderm Jahr erkaufft worden
nach zaig *folio* 152 zr.
580 Halbe Vas

So werden auch die dem Hofkueffer alhier *pro A*$^{o.}$ 1694 *et* 1695 in Rechnung abgeschriben; in dennen daryber genedigist erthailten Bschaidts*punct*en aber widerumben ausgesezte 600 Halbe Viertl Vas, weillen sye nit in Ausgab, sondern zu Ersezung des Resst gehörn, diss Ohrts wider in Einnamb gebracht, jdest[28]

600 Halbe Vas

[fol. 55v]

Summa der Einnamb an Halben Viertl Vassen

2601 *Halbe* Vas

Heur vmb 571 Vas mehrer

[fol. 56r]

Außgab an Halben Vassen

An disen sinnd, weillen gar vil der schadhafften vnnd vnbrauchsambn Vassen verhanden gewest, erhaischenter Notturfft nach vnderm Jahr eingeschlagen worden

500 Halbe Vas

Dauon verkaufft wie *folio* 59 zr. hernach zufinden

129 Halbe Vas

Summa Ausgab an Halben Vassen

629 Halbe Vas

Gegen fertten vmb 20 Halbe Viertl Vas störckher

[fol. 56v]

Resstirn also noch

1972 Halbe Viertl Vas

Heur weilen souil Halbe Vas wieder *per* Empfang genommen worden müessen vmb 551 Halbe Viertl Vas störckher

[28] id est.

[fol. 57r]

Gelt Rechnung
hierauf

[fol. 57v: Leerseite]

[fol. 58r]

Einnamb an Gelt vmb
verschlissnes Pier

Vom 15. *May* bis 31. Octobris Anno 1696 sinnd
verschlissen worden 13575 Ganze Vas vnnd zwar
dem vnderm *dato* 16. 7*bris* 1695 ausgeferttigtn
genedigisten Beuelch nach, welcher der ferttigen Rechnung
beygelegt, jedes Viertl mit Einrechnung des ansonsten
vndter einer sonderbahren *Rubric* verrechneten ain
Gulden alten Aufschlags *per* 7 fl. thuet an Gelt

95025 fl.

Vnd nachdeme vermög aines andern hiebeiligentn
Litt. G Beuelchs vnderm *dato* 20. October Anno 1696 genedigist
beuolchen worden, das wegen bezaigtn geringern
Press des Waizen vnd Praunen Piers mit Ein-
gang des Monnaths Nouembris besagten Jahrs
jedes Viertl *per* 6 fl. verschlissen vnd verrech-
werden solle. Ist man deme gehorsambist nach-
kommen, massen von solcher Zeit an vnzt[29] 14tn

[fol. 58v]

May Anno 1697 nach vorgemeltem Press ver-
schlissen worden 10219 Viertl $^{1}/_{8}$ $^{½}/_{8}$, welche in
Gelt treffen

61316 fl. 15 kr.

Summa diser Einnamb vmb ver-
schlissnes Pier, so in allem 23794 Viertl
ain Achtl vnd ain Vässl gewest

156341 fl. 15 kr.

Vneracht anheur mehrer Suden geschehen, so bezaigt
sich doch diser Suma wegen gewest ringern
Press gegen fertten vmb 18994 fl. 7 kr. 4 hl.
münder

[29] unz = bis. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 24, Sp. 2262.

[fol. 59r]

Einnamb vmb verkauffte Tröbern

Von vorbemelten diss Jahr *folio* 47 zr. gemachten 682
Preu seinnd die Tröbern gleich fertten durchgehents
jede *per* 4 fl. verkaufft vnd daraus 2728 fl.
erlest worden, welche, weillen anstatt der Tröbern
dem alhiesigen Churfürstlichen Herrn Pfleger vor 5
Preu vnd dem aldaigen Castner vor 4
Preu das Gelt verraicht würdt, wie in der
gemainen Ausgab hernach *folio* 206 findig, diss
Ohrts völlig in Empfang geschriben vnnd ihr
Churfürstlich Durchlaucht verrechnet werden jdest[30]
2728 fl.

Summa per se

Heur vmb 16 fl. mehrer

[fol. 59v]

Einnamb an Vaß-Kreizer

Der Vaskreizer hat das ganze Jahr hindurch, indeme
ab jedem Ganzen vnnd Halben Vas 1 kr. alda ein-
gefordert würdt, von verschlissenen 17881 Ganzen
vnnd 10836 Halben Vassen ertragen, so hiemit ge-
bürent *per* Empfang kombt
478 fl. 37 kr. —

Dann sinnd, wie hieuor *folio* 54 zuersehen, vnderm
Jahr verkaufft worden 51 Ganze Viertl Vas, jedes
per ain, thuet
51 fl.

Vnd nach zaig *folio* 56 129 Halbe Viertl Vas,
ains *per* 40 kr., macht
86 fl.

Summa
615 fl. 37 kr. —

Heur wegen mehrers verkaufften Vas vmb 130 fl.
45 kr. störckher

[30] id est.

[fol. 60r]

Einnamb an Gelt vmb

verkhaufften Prandtwein, den Emer mit
Dareinlassung der genedigist bewilligten 4 Mass
per 60 Mass gerechnet, so Wolf Christoph Mausil
verschlissen

Extr.	*Den Emer per* 14 *Gulden*	*Emer*	*Mass*
1.		4	49
2.		—	—
3.		3	49
4.		—	—
5.		4	18
6.		—	—
7.		—	—
8.		4	11
9.		8	29
10.		8	16
11.		6	9
12.		4	59
		45	—

[fol. 60v]

Extr.	*Den Emer per* 14 *Gulden*	*Emer*	*Mass*
13.		7	14
14.		8	10
15.		8	28
16.		4	11
17.		8	20
		36	23

Summa des per 14 *Gulden* verschlissnen Prandtweins mit Dareinlassung der 4 genedigist bewilligten Mass bey jedem Emer, *thuet*

81 Emer 23 Mass

In Gelt 1139 fl. 22 kr.

[fol. 61r]

Einnamb an Gelt vmb

verschlissnen Prandtwein den Emer per 12 Gulden

Litt. H Aldieweillen Inhalt nebenfindigem Beuelchs *sub dato* 19tn Jenner 1697 genedigist beuolchen worden, das wegen des verhandtnen grossen Vorraths an Prandtwein mit Eingang des 18. Extracts, jeder Emer *per* 12 fl. verrechnet werden solle. Als ist man deme gehorsbis. nachkommen, gestalten von solcher Zeit an vnzt[31] den 14tn *May A*o. 1697 nach gehörten Press verschlissen worden

Extr.	*Den Emer per* 12 fl.	*Emer*	*Mass*
18.		6	18
19.		4	13
20.		4	3
21.		3	10
22.		3	2
		20	46

[fol. 61v]

Extr.	*Den Emer per* 12 fl.	*Emer*	*Mass*
23.		2	61
24.		3	7
		6	8

Summa deß vmb 12 *Gulden* abgebnen Prandtweins
26 Emer 54 Mass

In Gelt 322 fl. 48 kr.

Dann hat Wolf Christoph Mausiel wie hieuor *fol*. 49 mehrers angemerckht zur Einfiehl ybernommen
3 Emer 8 Mass

Vnnd in Gelt hieuor bezalt
37 Emer 36 Mass

[31] unz = bis. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 24, Sp. 2262.

[fol. 62r]

Summarum alles verschlissnen
vnnd abgebnen Prandtweins, warundter auch die
eben erst vorgemelte Einfiehl begriffen
111 Emer 25 Mass

An Gelt 1499 fl. 46 kr.

Weillen anheur weniger verschlissen worden, als be-
zaigt sich dises Sumarum vmb 949 fl. 4 kr.
münder

[fol. 62v]

Einnamb an alten Auf-
schlag vom Pier vnd Prandwein

Aldiweillen vermög der yber die 1679ig-jehrige
Preu Rechnung genedigist erthailten Bschaidts-*Puncten*
beuolchen worden, disen Aufschlag gleich zum Haubt-
Gelt zu schlagen, als hat man deme gehorsambist
nachgelebt, dahero diss Ohrts zusezen
Nihil

[fol. 63r]

Einnamb an Germb-
gelt

Diss abgewichne 1696-iste Jahr hat das Germb-
gelt ainzigerweis nach vnd nach ertragen vnd
ist ordentlich ausgezehlt worden
244 fl. 31 kr. 2 hl.

Summa per se

Wegen anheur gewest sehr langen vnd harttn
Wüntters hat es manichsmahl kaumb den
bedürfftigen Zeüg, geweigens vill ybrige
Gerben geben, daher auch an solchen diss
Jahr nicht souil als fertt verkaufft werden
können

[fol. 63v]

Einnamb an Taiggelt

Von hieuorstehendten 682 Preuen sinnd in allem
8956 Mässl Taig, ains *per* 4 kr. verkaufft
vnnd zusammen eingenommen worden
597 fl. 4 kr. — hl.

Summa *per se*

Heur vmb 66 fl. 44 kr. weniger

[fol. 64r]

Einnamb an Gelt vmb
verkaufftes Muess Traidt

An bey beeden Churfürstlichen Mihln aufgehobnen Mues-
thraidt ist diss Jahr yber Entrichtung der Casten
Gült vnd den dem Forster yber das Nidenmünsterisch
Frauen Gehilz zu Kelhaimb Wünzer verraichten zway
Mezen Waizen, wie hieuor *folio* 51 zr. zuersehen,
als hoch man könden verkaufft worden

Waizen 3 Schaf 12 Mezen, warunder 17 Mezen,
jeder *per* 34 kr., dann 50 Mezen, ainer
per 30 kr. vnd 29 Mezen zu 26 kr., zu-
sammen 47 fl. 12 kr.

Korn 8 Schaf 22 Mezen, nemblichen 99
Mezen *per* 20 kr. vnd 147 Mezen *per* 19 kr.,
thuet 79 fl. 33 kr.

Mischling 15 Mezen, jeder *per* 16 kr., *thuet*

Huius 130 fl. 45 kr.

[fol. 64v]

Gersten 1 Schaf 3 Mezen, warunder 6
Mezen zu 18 kr. vnnd 25 Mezen zu 15 kr.,
thuet 8 fl. 3 kr.

Huius per se

Summa Einnamb vmb verkaufft
Muestraidt
138 fl. 48 kr. —

Heur gegen fertten vmb 46 fl. 42 kr. münder,
weillen der Eisstoss spötter als vorige Jahr
abgangen, das Traidt auch vmb ein nambhaffts
abgeschlagen

[fol. 65r]

Einnamb an Mühl-
nuzungen vor beeden Churfürstlichen Mühlen

Diss Jahr sinnd in bemelt beeden Churfürstlichen Mihlen
allein 653 Sud Malz gebrochen worden, von ieder
Sud Brecherlohn 1 fl. 30 kr., wie dann solches
Gelt *folio* 159 zr. hernach wider in Ausgab geschriben
vnnd allein darumben gemelt wirdt, damit man
die jährliche Mihlnuzung sehen kan, trüfft in Summa
979 fl. 30 kr.[32]

Summa per se

Heur vmb 37 fl. 30 kr. weniger

[fol. 65v]

Einnamb an Spundt-
gelt

An dergleichen Gelt ist diss Jahr, nemblichen
vom 15tn May *A*o. 1696 bis 14. May Anno
1697 ab verschlissnen 17881 Ganzen, jedem
7 kr., dann 10836 Halben Viertl, ainem 5 kr.,
Item 1571 Achtl, ainer 3 kr., vnd 821
Vässl, jedem 2 kr., eingenommen worden, thuet
3095 fl. 2 kr.

Summa per se

[32] Es handelt sich eigentlich nicht um eine Einnahme, sondern um eine nicht getätigte Ausgabe. Buchhalterisch wurde dieses Problem gelöst, indem derselbe Betrag bei den Ausgaben ebenfalls verbucht wurde (sh. unten, S. 182). So wurde bereits seit 1623/24 gerechnet.

Aus schon öffters angezogner Vrsach, das diss Jahr
mehrer Pier gepreuth worden, hat sich auch das
Sundtgelt vmb 14 fl. 54 kr. gemehrt vnnd
weillen diss Ohrts Herkommen , das von ainem Achtl
1 kr. vnd ainem Vässl 2 rdo. Aufleggelt genommen

[fol. 66r]

würdt, so ain Jahr in das ander vngefehr bey
Dausent Gulden trüfft, waruon der Preumaister
sambt dennen Eltisten[33] mit Einschlus des Oberknechts
in Arbeith sich befindenten 16 Knechten *partici-*
pirn. Solchemnach würdt es genedigist anbefolchner-
massen hiemit vorgeschriben, dabey aber ambtshalber
von vns souil vnderthenigist erjnert, das obiges
Aufleggelt in 17. Thail gehet vnd manicher
Knecht vill Iahr in Arbeith alda sein mues, bis
er in die Verthaillung dises Aufleg- oder Trinckh-
gelts vnder die 16 Knecht kombt, so ihnen zu *Con-*
*tinuir*ung ihres Vleiss woll zu göhnen, beuorab
weillen es derzzeit gar wenig zu dergleichen starkhen
Arbeith daugliche Knecht gibt vnd da ihnnen solches
wider Verhoffen wurde abgesprochen werden, ist zu
besorgen, das sich könfftig wenig mehr vmb hie-
sige Arbeith beworben wurden, wardurch alsdann
bey hailllosen Knechten im Sudtwerckh sich baldt ein
Fähler bezaigen, das Eur Churfürstlich Durchlaucht *Inter*[*esse*]
hierunder grossen Schaden leiden khunden

[fol. 66v]

Einnamb an Gelt vmb

abgesottnen Hopfen

Weillen selbiger dem Preumaister vermög der *de*
A$^{o.}$ 1678 erthailten Bschaidts *Puncten* als ein Ambts-
nuzung zuegelassen, ist diss Ohrts zuuerrechnen

Nihil

Wegen des abgesodnen Hopfens ist Preumaister
vernommen worden, was solcher das Jahr hindurch
ertragen mechte, welcher vermeldt, das er den
maisten Thaill zu seinem rdo. Viech selbsten vonnethen ,
auch solchen zu Zeiten, wan das Sudtwerckh starckh
gehet, woll gar in die Altmihl schitten müessen.
Also das er seinem Vorgeben nach yber das jenige,
was er in sein Haus verbraucht, hieraus an Gelt
vngefehr das Jahr bei 5 fl. erlesen mag.

[33] Alter Ausdruck für „Ältesten“; GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 1, Sp. 273.

Ein gleiche Mainung es auch mit dem Wändl-
tranckh[34] hat, das er solches ebenfahls zu seinem
rdo. Viech bedürfftig, das ybrige aber müesse er
gleichergstalten in die Altmihl schitten

[fol. 67r]

Einnamb vmb verkaufftes

Fuesmehl von beeden Churfürstlichen Mihlen

Dessen ist in disem Jahr bey beeden Churfürstlichen, als der
Statt- vnd Thonaumihl gefahln 114 Mezen vnd
jeder per 7 kr. verkaufft, zusammen eingenommen
worden
13 fl. 18 kr.

Summa per se

Diss Jahr vmb 5 Mezen weniger

[fol. 67v]

Einnamb an jehrlichen

Zünsungen

Gemaine Statt Kelhaimb zünst vnd raicht jehrlich an
St. Georgen Tag aus dem Viechschlachthaus, so negst
der Stattmihl angepauth, welches anheur wider ge-
bürent entricht worden
17 kr. 1 hl.

Dann geben die Loderer vnnd Rothgärber alhier
aus der Lohmühl, negst der Stattmühl yber ge-
legen, bestimbten Jahrszüns, alwegen zu Georgi
6 fl. 51 kr. 3 hl.

Ebnermassen raichen die Weisgärber zu bemelter
Zeit aus der Walch vnd Ramb[35] 6 *lb*d., weils
nun anheur widerumben gebraucht worden, als
würdt diser Züns auch wider in Einnamb
gebracht, jdest[36]
6 fl. 51 kr. 3 hl.

Huius 73 fl. 59 kr. 7 hl.

---

[34] Die Wortbedeutung konnte nicht herausgefunden werden.

[35] „Ramme“, hier wahrscheinlich „Hammer“. Sh. zum Aufbau von Walkmühlen und dem Begriff „Ramme“ KRÜNITZ: Encyklopaedie, Bd. 120, S. 502-528 u. Bd. 233, S. 218.

[36] id est.

[fol. 68r]

Ingleichem auch der Churfürstliche Thonaumihler, Caspar
Carl aus dem alher negst bemelter Thonaumihl
seinen Züns mit
1 fl. 30 kr. —

Huius per se

Summa Einnamb an jehrlichen
Zünsungen

15 fl. 29 kr. 7 hl.

Wie fertten

[fol. 68v]

Einnamb vmb ver-
khaufftes Malz

Diss wie vor ainem Jahr

Nihil

[fol. 69r]

Einnamb an Straff-
geltern

Johan Baptista *Dalian*, Preuknecht alhier, hat sich zum
andertenmahl ausser dem Preuhaus, vnd zwar wie
Vorkommen an ainem verdechtigen Ohrt bis in die halbe
Nacht in der Statt aufgehalten, welches deme
nit allain ernstlichen verwisen, sondern auch dabei
angetroht worden, das souehrn er zum dritenmahl
straffmessig erscheinen, man ihnne sodann ohne
Abschidt hinweckh thuen werde, für dissmahl aber
ist er an Gelt gestrafft worden vmb 2 *lbd*.
2 fl. 17 kr.

Martin Peischele, Preuknecht alhier zu Kelhaimb, ist
vmb das er vndter währendtem Wändl Auslährn
im Neupau Keller zuegesehen vnd hierdurch ver-
statt, das ain Helffer nammens Peter Krautt
nächtlicher Weill ein Krugl Pier vom Vas herunder
gelassen vnd selbes abgetragen, jndeme besagter
Krautt sich andern Tags vnuermörckht ausm Preuhaus

Huius per se

[fol. 69v]

begeben vnd isemnach nitmehr zur Straff ge-
zogen werden können, *puctirt* worden *per* 1 *lbd*.,
thuet
1 fl. 8 kr. 4 hl.

Melchior Haimbkreitter, Preu Pfannenknecht alda,
hat nebst seinen Helffer Michaeln Rherl vndter
wehrentem Sudt aus Vnachtsambkeit den Maisch
in etwas aufstehen lassen, derentwillen beede
sambt ernstlichen Verweis solches ins könfftig gleich
wohln zuuerheitten, an Gelt miteinander gestrafft
worden vmb 2 *lbd*., so treffen
2 fl. 17 kr.

Ignati Luckhenpacher, Balthasar Forchhamber,
Joseph Peickhardt vnd Martin Wenzbichler
sinnd nächtlicher weil yber die Zeit ausser dem
Churfürstlichen Preuhaus in dennen Würthsheüsern verbliben
vnd vonentwillen jeder vmb ½ *lbd*. *punctirt*
worden, so zusammen auswürfft
2 fl. 17 kr.

Huius 5 fl. 42 kr. 4 hl.

[fol. 70r]

Joachim Schmidt von Maynburg vnd Georg Fre-
lich von Frydberg gebürttig, beede Kueffergeselln
alhier zu Kelhaimb, haben sich im Churfürstlichen Kueffhof
vndter wehrenter Arbeith entzwayt vnd hierunder
ainer dem andern etliche Fauststraich zuegefiegt,
dahero jeder per ½ *lbd*. *punctirt* worden, *thuet*
1 fl. 8 kr. 4 hl.

So haben auch Johan Georg Kherl vnd Mathias Kobler,
beede Preuknecht alhier zu Kelhaimb, vmb Willen
sye spatter Nachtszeit noch ausser dem Preuhaus
gewest, zur Straff erlegen müessen
2 fl. 17 kr.

Georg Hönigschmidt, Preuknecht alda, aber hat des
Preumaisters Hausschlissl, welchen sein, Preumaisters,
Leüth verlohrn, gefunden, aber nit gleich wider,
wie es sich gebürtt het, an sein Gehör geben, sondern
zway Tag bey sich behalten vnd derentwillen Straff
bezalt
1 fl. 8 kr. 4 hl.

Huius 4 fl. 34 kr.

[fol. 70v]

Dann Balthasar Forchhamber vnd Virgilius Pfätscher, beede Preuknecht alhier, im Churfürstlichen Preuhaus ihres nächtlichen Auslauffens Willen Straff 2 *lbd.*, *thuet*

2 fl. 17 kr.

Huius per se

Summa Einnamb an Straffgeltern

14 fl. 50 kr. 4 hl.

Heur vmb 10 fl. 16 kr. 4 hl.[37] mehrer als fertten

[fol. 71r]

Gemaine Einnamb

Georg Gschwendtner vnd Sebastian Poschenrieder, beede Miller von Alling, haben vmb ihnnen aus dem Churfürstlichen Gehilz Hienberg verkauffte 86 Thannen Paumb, jeden ain, zusammen aber bezalt

86 fl.

Nitweniger Georg Pizl, Miller von Sall , vnd Mathias Puggl, auch Miller, von Peterföckhing vor 2 beyr Churfürstlichen Thonaumihl verhandten geweste Mihlstain, so aldorthen nitmehr gefierth werden können, waruon einer 4½, der ander aber 3¾ Zohl gehalten

8 fl. 15 kr.

Dann ist genedigist verwilligtermassen *p*. Herrn Grafen von Tylly zu Freidenstatt[38] von dem alhisigen Preuhaus an Pier Zeug eruolgt vmb

1 fl.

Summa der Gemainen Einnamb

95 fl. 15 kr.

Diss Jahr vmb 78 fl. 45 kr. mehrer

---

[37] „16 kr. 4 hl.“ wurde über der Zeile eingefügt.

[38] Möglicherweise Ferdinand Lorenz Franz Xaver Tserclaes Reichsgraf von Tilly zu Breitenegg (1666–1724); der Namensteil „Freystadt“ wurde von ihm auch verwendet.

[fol. 71v]

Einnamb an Dechelgelt[39]

aus dennen von den Roßenbuschischen Erben
erkaufften Waldungen

Diss gleich ferttigs Jahr
Nihil

[fol. 72r]

Extra Ordinary Ein-
namb

Diss Ohrts werden die dem Buchpündter alhier
zu Kelhaimb an seinem Verdienst in der 1694ist
Rechnung erthailten Bschaidt*puncten* zur schuldigsten
Volg gebürents in Empfang gebracht, jdest[40]
10 kr.

Summa per se

Heur vmb 9 fl. 56 kr. weniger

[fol. 72v]

Summarum aller
hieuor specificirten Gelt Einnamb

166378 fl. 36 kr. 5 hl.

Heur wegen gewest ringern Pierpress vnd weniger
verschlissnen Prandtweins vmb 19926 fl.
8 kr. 4 hl. münder

[39] Dechel = Waldmast. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe Bd. 2, Sp. 880.
[40] id est.

[fol. 73r]

Anschlag aller bestandt-
nen Material Resten, wieuil dieselbe zu Gelt treffen

Erstlichen an Waizen *Nihil*

Waizen Malz aber ist verhanden gewest 2368 Schaf 13 Mezen, jedes Schaf angeschlagen *per* 15 fl., thuet
35529 fl. 45 kr.

Hopfen 117 Centen 78 Pfundt, den Centen *per* 75 fl., *thuet*
8833 fl. 30 kr.

Buechen Thörrholz 244½ Claffter, iede *per* 1 fl. 45 kr., trüfft
427 fl. 52 kr. 4 hl.

Veichten Sudholz 789 Claffter, iede *per* 1 fl.
789 fl.

Huius 45580 fl. 7 kr. 4 hl.

[fol. 73v]

Buechenholz zum Prandtweinwerckh 102½ Claffter, jede *per* 1 fl. 45 kr., *thuet*
179 fl. 22 kr. 4 hl.

An Inslet Körzen haben sich im Vorrath bezaigt 80 Pfundt, jedes *per* 12 kr., *thuet*
16 fl.

An Prandtwein in 52 Lagln 204 Emer 18 Mass, jeden Emer *per* 12 fl., *thuet*
2451 fl. 36 kr.

Ganze Viertl Vas 1435, yedes *per* ain, *thuet*
1435 fl.

Vnnd Halbe Virtl Vas 1972, yedes *per* 40 kr., *thuet*
1314 fl. 40 kr.

Huius 5396 fl. 38 kr. 4 hl.

[fol. 74r]

Summa der vorspecificirten, zu
Gelt angeschlagnen *Material Ressten*
50976 fl. 46 kr. — hl.

Ob zwar an Hopfen, Holz, Prandtwein vnd
Vassen heur mehrer in Anschlag kommen, so
bezaigt sich doch dise Summa gegen der ferttigen
wegen ringern Press des Malz vmb 708 fl.
33 kr. münder

[fol. 74v]

Summa Summarum
aller vnd yeder Gelt Einnammen
sambt dennen zu Gelt angeschlagnen
Material Ressen

217355 fl. 22 kr. 5 hl.

Aus vorgemelter Vrsach heur vmb 206434 fl.
41 kr. 4 hl. weniger

[fol. 75r]

Volgen dagegen die Außgaben

[fol. 75v: Leerseite]

[fol. 76r]

Außgab vmb erkhaufften Waizen

	Das Schaf vmb 15 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Zürngibl v. Ädlhausen, G.K.	1	12
	Bongraz Wesstermayr v. Leidendorf	1	1
	Georg Adam Vorsster v. Hemau	1	2
	Hannß Mörbet v. Höfen, Ght. Hemau	2	1
	Wolf Kerbler v. Pellndorf, G.H.	1	2
	Hannß Mörbet daselbst	1	—
	Leonhardt Fänderl alda	1	6
	Georg Kebler v. Ainkürchen, G.H.	—	11
	Abrahamb Mayr v. Klingen, G.H.	1	6
	Michael Mühler daselbst	—	18
	Peter Kaman v. Thonhausen, aus der Pfalz	1	11
	Vlrich Seiz v. Schwarzenthan	2	—
	Hannß Pöppel v. Thonhausen	1	11
	Georg Raisch daselbst	1	2
	Georg Albl aldorth	1	—
	Herr *P. Superior* v. Hemau	4	8
	Christoph Mayr v. Klingen	1	1
		24	12

[fol. 76v]

	Daß Schaf vmb 15 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Jacob Schlag v. Jachenhausen, G.R.	1	6
	Andree Haimerl daselbst	1	—
	Leonhardt Schlittenpaur alda	1	2
	Hannß Starckh v. Kuchentall, G.H.	1	6
	Georg Mörbet v. Noisess, G.H.	1	3
	Georg Schmizer v. Kuchentall	1	—
	Hannß Georg Erl v. Ainkürchen, G.H.	1	7
	Christoph Pollauf v. Praitenprun	2	—
	Hannß Spängler v. Mässing, G.H.	1	10
	Leonhardt Edtlinger daselbst	1	1
	Hannß Vogl v. Massing	1	11
	Franz Vogl daselbst	2	1
	Michael Vogl alda	1	11
	Georg Mayr v. Jachenhausen	1	8
	Veith Schwaiger v. Hochenschamen, G.H.	1	13
	Hannß Pemb daselbst	—	10
		21	9

[fol. 77r]

	Das Schaf vmb 15 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Schwaiger v. Schachen, G.H.	1	18
	Hannß Zachman v. Leidendorf, G.K.	2	—
41	Martin Praun v. Jachenhausen	1	1
	Gregori Hölzl v. Leidendorf	2	10
	Georg Köglmayr v. Hellring, G. Abensp.	1	15
	Franz Froschhammer v. Leidendorf	1	10
	Wilhelmb Schwaigperger v. Sanspach	1	10
	Wolf Köglmayr v. Päring, G.K.	2	5
	Jacob Neumayr v. Sanspach	1	12
	Thoma Weilhammer v. Allerstorf, G.K.	1	12
	Clemens Zürngübl daselbst	1	10
	Andree Hess v. Klingen, G.H.	1	10
	Hannß Georg Hess alda	1	—
	Martin Schachtner v. Langquaidt, G.K.	2	5
	Mathes Wallner v. Schürling, G.K.	1	2
	Georg Roithmayr v. Sippenau	1	13
		26	13

[fol. 77v]

	Das Schaf vmb 15 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Martin Obermayr v. Sippenau	1	11
	Marx Schrötl v. Eisenstorf, G. Abensp.	1	11
	Sebastian Geillinger v. Allerstorf	1	12
	Jacob Weber v. Naderzhofen, G.R.	1	10
	Hannß Weigl v. Allerstorf	2	1
	Georg Schobensperger v. Walmanstorf, G.H.	1	—
	Vallentin Praun v. Naderzhofen	—	10
	Andree Peter v. Kuchentall, G.H.	1	14
	p. Herr Baron v. Muggenthall zu Häxena.	3	5
	Martin Schachtner v. Langquaidt	2	—
	Paullus Äckherl v. Thannlohe, G.H.	1	16
	Hannß Scheribl v. Kuchentall, G.H.	1	14
	Abrahamb Mayr v. Klingen	1	12
	Mathes Herwath v. Forchhamb, G.K.	1	—
	Hannß Georg Hess v. Klingen	1	—
	Christoph Mayr daselbst	—	18
		24	14

[41] Der Doppelstrich soll hier und im folgenden möglicherweise einen anderen Tag der Lieferung anzeigen.

[fol. 78r]

	Das Schaf per 15 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Michael Regenspurger v. Schwaikofen	1	13
	Leonhardt Grillmayr v. Wagensöss	1	2
	Georg Schweickhardt v. Schachen	2	—
	Andree Hess v. Klingen	1	—
	Hannß Dallmair v. Berlzhofen, G.R.	1	11
N°. 14	Antoni Andre v. Vohburg	31	12
		38	18
	Summa des zu 15 *Gulden er-khaufften Waizen* 136 Schaf 6 Mezen[42] *Treffen an Gelt* 2044 fl. 30 kr.		

[fol. 78v]

	Daß Schaf per 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Weigert v. Thonhausen, G.H.	1	10
	Hannß Seiz daselbs	1	—
	Martin Pürzer daselbs	1	13
	Adam Pöll alda	1	6
	Leonhardt Peer v. Thonhausen	1	17
	Vlrich Altman v. Ainkürchen	1	3
	Leonhardt Neupaur v. Jachenhausen, G.R.	—	11
	Wolf Hainrich v. Herrengürstorf	1	19
	Hannß Fröschl v. Semeskürchen	1	—
	Georg Rämb v. Städla, G.H.	2	2
	Leonhardt Paulls v. Wildnhofen	1	3
	Hainrich Meisl v. Ainkürchen, G.H.	1	10
	Hannß Wolf Friess v. der Kollmühll, G.H.	1	2
	Veith Graf v. Hampuech, G. Veldtburg	—	10
	Hannß Hertl v. Mässing, G.H.	1	6
	Georg Hertl daselbst	1	9
	Hannß Wolf v. Hochenschammen, G.H.	1	10
		22	11

[42] Die Summe der Einzelangaben ergibt 138 Schaff 5 Metzen, die 2073 fl. 45 kr. gekostet hätten.

[fol. 79r]

	Daß Schaf per 14½ Gulden	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Hainrich Schitman v. Hemau	—	12
	Niclas Hainraith daselbst	1	—
	Bärtlme Perger v. Schachen, G.H.	1	18
	Leonhardt Kundler v. Kaystorf	1	2
	Michael Schmidt daselbst	—	11
	Hannß Lündl v. Perletshofen	1	12
	Adam Mayr v. Dieffenhüll, G.H.	1	10
	Andree Kueffer v. Arnesst	1	12
	Sebastian Wolf v. Ainkürchen	1	5
	Jacob Mayr v. der Haidt	1	6
	Michael Offenbaur v. Nadertshofen	1	5
	Caspar Schäffer v. Schaidtorf	1	5
	Mathes Schmidt v. Wagensess, Ght. L.	1	—
	Georg Reindl v. Schneggenhof, G.L.	1	4
	Michael Girl v. Hättenhausen. G.R.	2	10
	Hannß Koller v. Laichling. G. Eggm.	2	3
	Herr Cammerer v. Schürling	2	11
	Thoma Neumayr daselbst	2	4
		26	10

[fol. 79v]

	Daß Schaf zu 14½ Gulden	*Schaf*	*Mezen*
	Thoma Schlagpaur v. Poystorf, G.R.	1	15
	Hannß Vogl v. Mässing	2	1
	Hannß Fersstl daselbst	1	7
	Balthasar Schobsperger v. Wagnsess	—	17
═	Michael Gischamer v. Laichling, G. Egg.	1	15
	Herr Pfarrer v. Sollarn	2	1
	Georg Englbrecht v. Laichling	1	18
	Gregori Weigl v. Hellring, G. Abensp.	2	—
	Hannß Regenspurger v. Berlzhofen	2	—
	Caspar Teüffl v. Kaystorf, G.R.	1	12
	Bärtlme Stempfhueber v. Schnaidert, G.K.	2	1
	Hannß Zachman v. Leidendorf	2	—
	Andree Hueber v. Gitting	2	—
	Mathes Hueber v. Diettenhofen	1	15
	Leonhardt Jobst v. Kaystorf	1	3
	Georg Hueber daselbst	1	1
	Leonhardt Gebhardt aldorth	1	2
		28	8

[fol. 80r]

	Daß Schaf zu 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Michael Nadler v. Gräuenstadl, G.H.	1	1
	Michael Vogl v. Mässhamb, G. Berez.	1	11
	Christoph Schweickhhardt v. Tanlohe, G.H.	1	12
	Hannß Pollinger v. Langenthonhausn	1	15
	Martin Greppel v. Mässhamb	1	—
	Hannß Vogl daselbst	1	11
	Georg Stempfhueber v. Sanspach	2	1
	Georg Diez v. Paindten, G.H.	1	2
	Georg Schmizer v. Kuchentall, G.H.	1	2
	Wolf Engl v. Schamen, G.H.	1	10
	Hannß Zürngibl v. Leidendorf	2	4
	Michael Stöger daselbst	1	11
	Jacob Stöger daselbst	2	1
	Georg Schmidtbaur alda	2	2
	Antoni Neumayr v. Hättenhausen, G.R.	1	1
	Georg Pez alda	1	1
	Christoph Regenspurger v. Schwaikofen	1	16
		26	1

[fol. 80v]

	Daß Schaf zu 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Völlinger v. Praitenprunbuech	1	1
	Michael Ziegler aldorth	1	1
	Leonhardt Fersstl daselbst	—	16
	Hannß Hiltner alda	—	17
	Michael Vogl v. Praitenprunbuech	1	13
	Jacob Geboldt v. Dünzling	1	14
	Georg Pichelmayr v. Schürling	2	3
	Andre Schobesberger v. Walmerstorf	1	—
	Mathes Meisl v. Nadertshouen	1	5
	Georg Räppel v. Schachen	1	5
	Hannß Räppel v. Kuchentall	2	—
	Martin Hanfstingl v. Klingen	1	5
	Georg Pöppel daselbst	2	—
	Niclas Aichelseher v. Häderstorf	1	10
	Adam Dietl v. Eittenhofen	2	—
	Mathes Hirsch daselbst	2	6
		23	16

[fol. 81r]

	Daß Schaf vmb 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Niclas Äckherl v. Prödlfing	1	19
	Hannß Neumayr v. Schwaikofen	1	10
	Hannß Fänderl v. der Ainödt	1	10
	Hannß Engl v. Klingen	1	3
	Hannß Reitter v. Hinterkreüth	1	11
	Adam Wesstermayr v. Lobsing	1	1
	Paullus Krämbl v. Ybath	5	11
	Hannß Han v. Echendorf	1	1
	Jacob Ziegler daselbst	1	12
	Hannß Aunkofer v. Lündert, G.K.	1	4
	Hannß Zürngübl v. Dünzling	2	7
	Sebastian Scheftaller v. Päring	1	19
	Herr Pfarrer v. Sollarn	2	1
N°. 15	Schloss Sünzenhausen	18	7
	Hannß Zagmann v. Leidendorf	2	2
	Gregori Hölzl daselbst	1	10
		46	8

[fol. 81v]

	Daß Schaf vmb 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
N°. 16	Herr Gerichtschreiber v. Sanspach	13	—
	Johann Zürngibl v. Leidendorf	2	—
	Hannß Zagmann daselbst	2	—
	Georg Peer v. Schulterstorf, G.K.	1	—
	Würth v. Sanspach	1	11
	Caspar Mayr v. Rohr	2	—
	Hannß Aumayr daselbst	1	15
	Jacob Paull v. Mitterföckhing	1	19
	Herr Pfleger v. Eggmühl	4	17
	Peter Riemerl alda	2	3
	Abrahamb Könnig v. Laichling	1	11
	Herr Pfarrer v. Lobsing	7	9
	Philipp Schwarzmann daselbst	1	5
	Hannß Schlaginhauffen v. Pürckhenpr.	2	2
	Herr Pfarrer v. Sollarn	2	4
	Simon Reindl v. Altmanstain	1	17
		48	13

[fol. 82r]

	Daß Schaf vmb 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Georg Wagner v. Altmanstain	2	1
	p. Ir Qual. Herr v. Limpöckh[43]	6	5
	Georg Neumayr v. Leidendorf	1	12
	Niclas Schauß v. Fraunberghausen	1	11
	Hannß Aumayr v. Rohr	1	10
	Georg Mörbeth v. Nadertshofen	1	18
N°. 17	das Lob. Stüfft vnnd Closster Rohr	51	—
	Hannß Zagmann v. Leidendorf	1	19
	Hannß Neumayr v. Schwaikhouen	1	2
	Hannß Stoib v. Mühllwaag, G.R.	2	12
	Georg Kettner v. Schwaikhouen	2	1
	Michael Regenspurger alda	1	15
	Georg Vorsster v. Hönhaim	2	5
	Andree Dichtl daselbst	1	1
	Georg Lündl v. Mühllwaag	2	7
	Paullus Äckherl v. Thannlohe	1	14
		82	13

[fol. 82v]

	Daß Schaf vmb 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Lorenz Sixt v. Muss, G.K.	2	11
	Hannß Osstermayr daselbst	1	10
	Franz Dichtlmayr v. Schürling	2	10
	Jacob Geboldt v. Dünzling	1	11
	Michael Röhrl v. Höfen	1	2
	Hannß Glegl v. Hengmühll	1	3
	Niclas Vögele v. Langenwiedt	1	5
	Vlrich Karg v. Mösslperg	1	8
	Hannß Pickhel v. Hartenhausen	1	6
	Michael Gerl daselbst	1	—
	Herr Pfleger v. Eggmühll	6	16
	Michael Dietlmayr daselbst	2	—
	Georg Ott v. Herrngürstorf	1	13
	Abrahamb Schobesperger v. Wollmerstorf	1	4
	Andree Erl v. Pförring	1	1
	Michael Höckher v. Prunn, G.R.	2	2
		30	2

[43] Wahrscheinlich der Kelheimer Kastner Johann Ferdinand von Limpeck auf Rickhofen.

[fol. 83r]

	Daß Schaf vmb 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Hammermichel v. Schürling	4	1
	Franz Dietlmayr daselbst	2	10
	Andree Hammermichel alda	2	8
	Jacob Hechenberger v. Perghausen, G.R	1	4
	Georg Krämbl v. Ybath	5	9
	Georg Zieglmayr v. Berghausen	1	8
	Georg Schlagbaur alda	1	5
	Gregori Weiss v. Buechhausn	2	1
	Hannß Röhrl v. Laichling	1	14
	Abrahamb König alda	1	15
	Herr Pfarrer v. Lobsing	8	11
	Hannß Lanng v. Epfting	—	10
	Peter Pliembl v. Sanspach	1	13
	Georg Knor v. Hienhamb	5	9
	Caspar Rözer v. Leidendorf	5	1
	Hannß Zürngiebl v. Dünzling	2	3
	Georg Pichler v. Erkhertshofen	1	9
		48	11

[fol. 83v]

	Daß Schaf zu 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Jobst v. Kaystorf	1	5
	Gregori Hierlmayr v. Schürling	2	1
	Franz Dietlmayr daselbst	2	10
	Christoph Schöss v. Schäffshüll, G.R.	1	1
	Wolf Nesst alda	2	10
	Hannß Weigl v. Allerstorff	1	10
	Wolf Lederer v. Diettenhofen	1	12
	Georg Mayr v. Vnnderwendling, G. Vohburg	4	2
	Martin Schachtner v. Langquardt	3	6
	Georg Hechenberger v. Hienham	2	18
	Mathes Kolbinger alda	1	11
	Georg Franckh daselbst	1	9
	Wilhelm Schwaigberger v. Sanspach	3	16
	Leonhardt Plab v. Ainkürchen	1	10
	Hanns Georg Erl alda	1	10
	Adam Weber v. Ybath	2	12
	Paullus Krämbl daselbst	2	8
		37	11

[fol. 84r]

	Daß Schaf vmb 14½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Lorenz Knöfferl v. Ybath	1	16
	Georg Haas v. Schaidtorf	1	5
	Adam Wesstermayr v. Lobsing	1	—
	Andree Resch daselbst	2	3
	Benedict Schwarzman v. Lobsing	1	6
	Michael Hechenberger v. Hienhamb	2	1
N°. 18	Schloss Häxenackher	14	6
N°. 19	das lob. Stüfft vnnd Closster Rohr	41	14
N°. 20	*p*. Herr *Baron* v. Muggenthall zu Häxena.	12	15
	p. Herr *Pflegscommiss*. zu Riedenburg[44]	5	8
N°. 21	Antoni Auer v. Vohburg	30	—
	Herr Pfleger v. Eggmühll	5	4
		118	18
	Summa per 14½ *Gulden* 540 Schaf 2 Mezen *Zu Gelt* 7831 fl. 27 kr.		

[fol. 84v]

	Das Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Veith Diess v. Leidendorf	1	1
	Hannß Pögl v. Ainkürchen	—	16
	Hannß Gassner v. Hochenschammen	1	—
	Leonhardt Praun v. Neukürchen	1	17
	Georg Mörbeth v. Ainkürchen	1	5
	Jacob Schmidt v. Kemath	—	15
	Michael Müllner v. Hennhüll	—	11
	Leonhardt Wolf v. Dässwang	—	10
	Hannß Klettner v. Hennhüll	1	10
	Georg Claindl v. Lauttersee	—	10
	Hannß Göz v. Seelach	1	9
	Michael Dämb v. Wünckhl	1	—
	Conrad Lidl v. Poystorf	2	12
	Paullus Humel v. Eismanstorff	2	3
	Andree Schachner v. Hemau	1	6
	Michael Schäbl v. Schachen	1	—
	Niclas Schitl v. Hemau	1	1
		20	6

[44] Johann Georg Jehle; Näheres zu ihm sh. KB 1687, S. 43.

[fol. 85r]

	Das Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Georg Peter v. Schachen	—	11
	Leonhardt Han v. Pichel	1	5
	Andree Prunner v. Poystorf	1	2
	Leonhardt Jobst daselbst	1	6
	Hannß Schmidt v. Ainkürchen	1	1
	Georg Mörbet daselbst	1	5
	Georg Pöppl v. Klingen	1	12
	Hannß Rittner v. Hintterkreith	1	11
	Paullus Pöppl v. Schamen	1	5
	Wolf Engl daselbst	1	13
	Hannß Strobl v. Mitterkreith	1	2
	Hannß Dallmayr v. Berlzhofen	1	11
	Egidi Stadler v. Reith	1	1
	Sebastian Röpfl v. Altmanshof	2	2
	Paullus Reitter v. Ainkürchen	1	12
	Hannß Röpfel v. Altmanshof	1	7
	Herr Pfarrer v. Jachenhausen	1	16
		23	2

[fol. 85v]

	Das Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Christoph Essler v. Reith	1	—
	Martin Mayr v. Städla	1	10
	Vlrich Mayr v. Reislperg	1	11
	Conrad Liebl daselbst	1	7
	Caspar Preischl v. Kerblhof	1	6
	Michel Mayr v. der Rieb	—	15
	Hannß Landtfridt v. Kumpfhof	1	13
	Lorenz Englmayr v. Hochenschamen	1	5
	Georg Weber v. Kumpfhof	1	2
	Thoma Kärgl v. der Haidt	1	1
	Michel Dillinger v. Echendorf	1	5
	Georg Mörbet v. der Haydt	1	1
	Michael Koller v. Waltenhof	1	11
	Georg Altman v. Altenlohe	1	5
	Martin Hanfstingl v. Clingen	1	18
	Georg Schaur v. Schaidtorf	1	—
	Georg Fellner daselbst	1	2
		21	12

[fol. 86r]

	Das Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Fellner v. Schaidtorf, G.R.	—	12
	Christoph Mayr v. Klingen, G.H.	1	12
	Georg Staudigl v. Ainkürchen	1	1
	Hannß Klaindl v. Eberhöfen	1	10
	Hannß Gazhammer v. Prethall, G. Laber	1	—
	Georg Haimerl v. Schama	—	15
	Wolf Engl v. Thonhausen	1	13
	Leonhardt Frueth v. Steckhenhof, G.B.	1	11
	Hannß Starckh v. Kuchenthall	1	6
	Hannß Reitter v. Süngrien, G.B.	1	—
	Leonhardt Paullus v. Klingen	1	10
	Thoma Vischer v. Schürling	2	2
	Franz Weixner daselbst	1	19
	Hannß Rörl v. Laichling	—	19
	Sebastian Hainrich v. Herrngürstorf	1	11
	Georg Forsster v. Sanspach	1	—
		21	1

[fol. 86v]

	Das Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Gebhardt v. Poystorff	1	17
	Andree Pez v. Keystorff	1	—
	Hannß Georg Mayr daselbst	1	1
	Paullus Fliedl v. Poystorf	1	10
	Michael Pickhel daselbst	—	19
	Herr Pfarrer v. Sanspach	3	14
	Herr Pfarrer v. Jachenhausen	1	6
	Hannß Müller v. Eglwang	1	7
	Martin Mayr v. Städla, G.H.	—	19
	Andree Gerl v. Hönhaimb	—	12
	Andree Dichtl daselbst	—	10
	Vallentin Praun v. Riedenburg	1	2
	Jacob Knor v. Hönhamb	1	3
	Georg Köttner v. Schwaikofen	1	19
	Veith Loidl v. Schnaidert	1	7
	Peter Grillmer v. Wagnsäss	1	10
	Egidi Neumayr v. Egenriedt	1	7
		23	3

[fol. 87r]

	Das Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Schmidt v. Jachenhausen	1	1
	Michel Weber v. Kumpfhof	1	13
	Paullus Äckherl v. Thannlohe	1	13
	Paullus Pollinger v. der Haidt, G.H.	1	11
	Adam Scherriebl v. Ärnesst	1	4
═	Philipp Paur v. Leidendorf	1	18
	Hannß Osstermair v. Grossenmuss	1	15
	Philipp Hönhamb v. Berleshofen	1	
	Augustin Wibmer v. Deying	1	1
	Georg Pöckh v. Ossterholzen, Ght. Abensp.	1	2
	Leonhardt Menget v. Berlzhofen	—	15
	Stephan Mayr daselbst	1	10
	Sebastian Fingerl v. Dietenhouen	1	12
	Martin Schmidt v. Berlzhofen	1	1
	Hanns Lündl aldorth	1	13
	Dionisy Gängl v. Waystorf	1	11
	Martin Fischer v. Diettenhofen	—	14
		22	14

[fol. 87v]

	Das Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Neupaur v. Gundlzhofen, G.R.	1	—
	Georg Räckherl v. Maylohe	1	6
	Hannß Münzl daselbst	1	11
	Jacob Röhrl alda	—	10
	Georg Nadler v. Schachen	1	7
	Mathes Schauß v. Hättenhausen	1	—
	Michel Neumayr v. Freinberghausen	1	8
	Georg Prunner alda	—	16
	Niclas Schauß v. daselbst	1	11
	Caspar Wallner v. Schürling	2	1
	Sebastian Ypfelkofer v. Schnaidert	1	6
	Peter Riemerl v. Eggmühll	1	14
	Georg Puz v. Deckhenbach	2	—
	Hannß Staudigl v. Eggertshofen	1	2
	Phillipp Reitinger v. Dieffenbach	1	17
	Hannß Gallmayr v. Poystorff	1	1
		21	10

[fol. 88r]

	Daß Schaf per 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Thoma Schmidt v. Poystorf	1	1
	Hannß Parsch v. Schwaikouen, G.R.	1	11
	Georg Gliedl v. Mühllwang	2	—
	Wolf Wollnstötter v. Sanspach, G.K.	2	1
	Leonhardt Gez v. Federkraith	1	10
	Adam Halbritter v. Naderzhofen	2	3
	Stephan Pächel v. Waltenhouen, G.H.	1	11
	Hannß Hogl v. Amertshouen	1	11
	Georg Peter v. Schachen	1	1
	Paullus Raither v. Ainkürchen	1	9
	Leonhardt Erl v. der Haidt	1	10
	Jacob Mayr alda	1	7
	Andree Hueber v. Leidendorf	1	16
	Martin Hascher v. Dünzling	1	10
	Hannß Peter v. Schachen	1	9
	Sebastian Rieppel v. Altmanshof	2	1
	Leonhardt Haan v. Pichel, G. H.	1	2
		26	13

[fol. 88v]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Martin Mayr v. Städla	1	1
	Hannß Hiltman v. Hemau	—	18
	Michel Schäbel v. Schachen	1	10
	Stephan Weinler v. Deissing, G.D.	1	12
	Adam Grillmayr v. Thannlohe	—	12
	Hannß Schelchs v. Lobsing	3	5
	Mathias Haag daselbst	1	11
	Michael Dorn v. Hagnhüll	1	5
	Caspar Kornprobst v. Gundlfing, G.R.	1	7
	Clement Zürngübl v. Allerstorf, G.K.	1	11
	Georg Fischer v. Hylohe	1	9
	Michel Hackhenberger v. Äressing, G.V.	2	7
	Wolf Schlagpaur v. Cässtlhof, G.A.	1	11
	Martin Schlittenbaur v. Naderzhofen	1	2
	Paullus Ernst daselbst	1	18
	Michael Rämb v. Neusess, G.B.	2	—
		24	19

[fol. 89r]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Öttl v. Mässhamb	1	1
	Barbara Hörlin daselbst	1	10
	Hannß Fersstl alda	1	8
	Hannß Sailler v. Kaystorf	1	8
	Wilhelmb Grueber v. Schöffshüll	1	2
	Jacob Goisl daselbst	1	5
	Andree Zieglmayr v. Eckendorf	1	6
	Hanns Kürsch v. Sigertshouen, G.P.	1	11
	Michael Schmidt v. Hienhaimb	1	4
	Georg Eibl v. Berezhausen	1	—
	Georg Gebhardt v. Poystorf	1	13
	Hannß Georg Mayr daselbst	1	12
	Thoma Schlagpaur alda	1	11
═	Hanns Steib v. Mühllwanng	2	1
	Hanns Paur v. Schwaikofen	2	—
	Hanns Neumayr daselbst	1	1
	Hannß Gschray v. Schwaikofen	1	5
		23	18

[fol. 89v]

	Daß Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Jacob Mayr v. der Haydt, G.H.	1	8
	Georg Diez v. Paindten	1	—
	Gregori Hierlmayr v. Schürling	2	1
	Georg Neumayr v. Leidendorf	2	—
	Jacob Zäch v. Oberdeyrting	1	9
	Hannß Neumayr v. Schnaidert	2	—
	Jacob Paur v. Berghofen	1	4
	Abrahamb Mayr v. Clingen	1	11
	Leonhardt Nadler v. Kuchenthall	—	13
	Hanns Zürngibl v. Dünzling	2	2
	Herr Pfarrer v. Sandtspach	3	4
	Martin Walpermayr v. Vnderwendling	—	11
	Joseph Roithmayr v. Reissing	—	10
	Philipp Paur v. Leidendorf	2	1
	Balthasar Hueber v. Reissing	2	1
	Georg Schweigert v. Schachen	1	12
	Leonhardt Grillmayr v. Wagnsäss	1	2
		26	9

[fol. 90r]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
N°. 22	Daß lobl. Stüfft vnnd Closster Rohr	38	—
	Jacob Geboldt v. Dünzling	1	17
	Stephan Stumpfeter daselbst	1	14
	Franz Froschhammer v. Leidendorf	2	—
	Sebastian Ypflkofer v. Schnaidert	1	10
	Mathias Loidl daselbst	1	3
	Georg Degnmayr v. Paindten	1	10
	Andree Kueffer v. Ärnösst	1	5
	Georg Preischl v. Deggendorf, G. Lupp.	1	—
	Martin Hanfstingl v. Clingen	1	4
	Johann Roidl v. Berezhausen	1	12
	Herr Pfarrer v. Lobsing	6	4
	Michel Schweickhardt v. Albertshouen	1	15
	Vlrich Mayr v. Reislberg	1	13
	Adam Halbritter v. Naderzhofen	1	3
	Andree Pernpaindtner v. Grossenmuss	2	—
	Thoma Schwaigperger v. Grossenmuss	2	—
		67	10

[fol. 90v]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Nidermayr v. Thürnhänperg	1	1
	Michael Stumpf v. Perg	—	11
	Herr Pfarrer v. Reissing	2	6
	Johann Zürngibl daselbst	2	3
	Bärtlmee Fux v. Zell	1	3
	Caspar Rezer v. Leydendorf	2	—
	Hannß Hettele alhier	2	—
	Herr Pfarrer v. Abbach	2	1
	Hanns Maushamer v. Frauenberg	1	14
	Leonhardt Hugl v. Parsperg, G.P.	1	14
	Adam Weisman v. Kemat	2	1
	Michel Schmidt v. Waltenhofen	1	13
	Georg Schmidt v. Thanlohe	1	5
	Hannß Prockh v. Wildenhofen	2	—
	Georg Prockh daselbst	1	13
	Wolf Köglmayr v. Päring	2	2
	Martin Schachtner v. Langquardt	2	1
		29	8

[fol. 91r]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Jacob Hechstetter v. Sigershof	2	—
	Vlrich Seiz v. Schwarzenthonhausen	1	6
	Hannß Hugl v. Ametshof	1	5
	Hannß Parsch v. Schwaikofen	1	7
	Christoph Regenspurger alda	1	11
	Peter Riemerl v. Eggmühll	2	—
	Herr Pfarrer v. Laichling	2	2
	Paullus Resch v. Nusshausen	1	10
	Wolf Schlagpaur v. Cässtlhof	2	1
	Paullus Resch v. Nusshausen	1	12
	Herr Pfarrer v. Deyrting	2	3
	Hanns Wellnhammer v. Naderzhouen	1	—
	Michel Roidl v. der Fraissmühll, G.H.	1	11
	Simon Schöndl alhier	1	1
═	Georg Vischer v. Hylohe, G.K.	2	—
	Michel Waldhör v. Schnaidpichel	2	7
	Hanns Pfaller v. Waltenhofen	2	1
		28	17

[fol. 91v]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Jacob Prunner v. Schulterstorf	—	8
	Mathes Hammermichel v. Schürling	2	1
	Jacob Giser v. Alkhofen, Ght. K.	1	11
	Georg Franckh v. Hienhaim	1	—
	Joseph Paur v. Hienhaim	—	15
	Hanns Prandtstötter alda	—	16
	Adam Weber v. Fraunberghausen	1	9
	Andree Zieglmayr v. Echendorf	1	2
	Franz Froschhammer v. Leydendorf	2	1
	Herr Pfarrer v. Eining	1	19
	Hanns Muckh v. Hienhamb	3	3
	Hanns Redl daselbst	1	1
	Georg Äckherl v. Waltenhofen	1	10
	Georg Neumayr v. Leidendorf	1	11
	Dionisy Gänger v. Wöstorff	1	10
	Sebastian Enzman v. Muss	1	3
		23	—

[fol. 92r]

	Daß Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Michael Gämb v. Rohr	1	12
	Lorenz Pichel daselbst	1	10
	Sebastian Pichel alda	1	10
	Martin Furthner v. Mündlstötten	3	—
	Joseph Forchenmayr daselbst	2	16
	Georg Gschwendtner alda	2	3
	Georg Hammermichel v. Schürling	4	—
	Andree Hammermichel daselbst	2	12
	Jacob Fiedler alhier	—	19
	Martin Zürngübl v. Dünzling	2	1
	Mathes Meisl v. Naderzhouen	1	6
	Jacob Weber alda	1	6
	Andree Burger v. Grienbach	2	—
	Herr Pfarrer v. Hienhaim	8	9
	Hanns Zechentpaur v. Hartenhausen, G.K.	1	6
	Sebastian Hauser v. Häxenackher	1	6
		37	16

[fol. 92v]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Schaur v. Hättenhausen	1	1
	Jacob Stöger v. Sanspach	2	—
	Lorenz Scheuchenpflueg v. Ärnhofen	1	4
	Hanns Landtfridt v. Kumpfhof	1	16
	Balthasar Schobesberger v. Wagnsäss	—	10
	Michael Schwaiger v. Oberdeyrting	2	—
	Georg Grueber daselbst	2	3
═	Georg Schmidtner v. Parsperg	1	12
	Hanns Osstermayr v. Grossenmuss	1	—
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	—
	Michel Waldthör v. Schnaidpigl	1	12
	Herr Pfarrer v. Dünzling	3	—
	Hanns Hechenberger v. Perghausn, G.R.	1	2
	Bärtlmee Hammermichel v. Schürling	2	1
	Georg Proni v. Perghausen	1	3
	Veith Krämel v. Ybath	4	8
	Wolf Regenspurger v. Schwaikofen	1	—
		29	12

[fol. 93r]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Gregori Hueber v. Rohr	2	—
	Sigmundt Häglsperger v. Gimbling, G.K.	1	12
	Hanns Lodenmair v. Lengfeldt	1	6
	Thoma Schneider alda	1	3
	Lorenz Poll v. Paindten	1	—
	Thoma Leixner v. Mündlstötten	3	10
	Wolf Köglmayr v. Päring	2	—
	Adam Tafner alda	2	—
	Gregori Weigl daselbst	1	15
	Mathes Schlaginhauffen v. Hienhaim	2	2
	Augustin Weber alda	1	13
	Franz Weixner v. Schürling	2	—
	Mathes Hammermichel daselbst	2	—
	Andree Resch v. Dünzling	1	11
	Jacob Kauffman v. Grossenmuss	1	—
	Leonhardt Berghofer alda	1	5
	Balthasar Aman v. Peissing, G.K.	1	10
		29	7

[fol. 93v]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Gaull v. Naderzhofen	1	3
	Leonhardt Kundler v. Keystorf	—	13
	Georg Prenner v. Zell, G. Dietf.	1	10
	Bärtlme Zachman v. Härpfendorf	1	16
	Fridrich Hittner v. Manstorf	2	—
	Leonhardt Schill v. Schöndorf, G. Fellb.	1	2
	Ambrosy Pez v. Puech	1	8
	Paullus Reither v. Ainkürchen	1	12
	Andree Schlaginhauffen v. Pürckhenprun	4	7
	Andree Wallner v. Pünckhofen, Casst. Strau.	1	10
	Michel Prunner v. Greislberg	1	6
	Georg Furthner v. Mündlstötten	1	11
	Christoph Pez v. Schwaben	3	2
	Herr Dechant v. Essing	2	12
	Mathes Weiger v. Lobsing	2	—
	Stephan Wiendler v. Deysing	1	2
	Hanns Fellner v. Keystorff	1	3
		29	17

[fol. 94r]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Georg Mayr v. Poystorf	1	11
	Herr Dechant v. Essing	4	3
	Vlrich Breitler v. Rohr	—	14
	Herr Pfarrer v. Hänsperg, G.R.	1	19
	Würth v. Häxenackher	2	—
=	Herr Pfarrer v. Sanspach	5	1
	Herr Pfarrer v. Reissing	2	4
	Herr Höckhmayr aus der Neustatt	3	1
	Andree Heitl v. Altmanstain	2	1
	Herr Pfarrer v. Deyrting	2	3
	Herr Pfarrer v. Abbach	2	12
	Simon Zagman v. Mannstorf	2	1
	Georg Weigl daselbst	1	16
	Herr Pfarrer v. Abbach	2	14
	Georg Schröder alhier	2	14
	Mathes Neumayr v. Türckhenfeldt	1	1
	Herr Statt Pfarrer alhier	7	5
		45	—

[fol. 94v]

	Das Schaf vmb 14 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
N°. 23	Curfürsstl. Herzog Cassten Eggmühll	21	16
	Herr Pfarrer v. Paring	6	—
		27	16
	Summa des vmb 14 *Gulden* *erkhaufften Waizens* *thuet* 603 Schaf 10 Mezen		
	An Gelt 8449 fl. — —		

[fol. 95r]

	Das Schaf zu 13½ Gulden	*Schaf*	*Mezen*
	Oßwalt Prickhel v. Jachenhausen	1	8
	Phillip Humel v. Altenwing, G. Pr.	1	12
	Hannß Sengerer v. Hemau	1	—
	Hanns Georg Hess v. Clingen	2	1
	Caspar Mayr v. Henhüll	1	5
	Hanns Pritschet v. Ainkürchen	1	1
	Georg Mörbet v. Hirschstain	1	10
	Sebastian Weigert daselbst	1	12
	Georg Müllner v. Clingen	1	—
	Georg Mayr v. Jachenhausen	1	3
	Georg Löbel v. Pillnhofen, G. Peressh.	1	11
	Hannß Röpfel v. Altmanshof, G.H.	1	10
	Vlrich Mayr der Jünger daselbst	1	11
	Vlrich Mayr der Ölter v. Reislberg	1	8
	Georg Rämb v. Ängern, G.H.	1	3
	Veith Nägerl v. Langenkreit	—	15
	Mathias Äckherl v. der Haydt	1	—
		22	10

[fol. 95v]

	Das Schaf zu 13½ Gulden	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Räppel v. Dieffenhüll	1	5
	Jacob Weber v. Nadertshofen, G. R.	1	11
	Hannß Mörbet v. Praitenprunnenb.	1	—
	Hannß Wellnhammer v. Naderzhofen	1	6
	Hannß Schmidt daselbst	1	3
	Thoma Lisstl v. Riedt, G. L.	2	—
	Jacob Schlechtinger v. Engdorf	1	12
	Leonhardt Pöppl v. der Haydt	1	3
	Michel Weisman daselbst	1	12
	Adam Mayr v. Schaidtorf	1	5
	Sebastian Prunner v. Greislberg	1	9
	Hannß Dunaur v. Riedt	1	2
	Sebastian Reindl v. Schneggendorf	1	1
	Hanns Fersstl v. Prentall, G. H.	1	2
	Georg Äckherl v. Waltenhofen, G.H.	1	2
	Andree Waldhör v. Lauttersee	1	15
	Adam Seiz v. Haydlsperg	1	10
		22	18

[fol. 96r]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Vlrich Furthner v. der Haydt	1	10
	Hannß Engl v. Seybeltshofen, G.L.	—	11
	Andree Pritschet v. Thonhausen	1	12
	Andree Peter v. Kuchenthall	1	14
	Leonhardt Weinzörl v. Oberlodenberg	1	7
	Abrahamb Mayr v. Clingen	1	11
	Wolf Nössl v. Pillnhofen, G.L.	—	17
	Hannß Müller v. See	—	15
	Georg Vischer daselbst	1	1
	Georg Pritschet v. Ainkürchen	1	7
	Lorenz Nadler v. Kuchentall	1	1
	Hannß Potner der Jünger v. See	1	8
	Hannß Schaur v. Hättenhausen	1	10
	Sebastian Pez v. Poystorf	1	1
	Jacob Fänderl v. Preenleitten	1	—
	Hanns Mayr v. Poystorf	1	2
		19	7

[fol. 96v]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Benedict Härtl v. Maylohe	1	1
	Hannß Pfalzinger v. Paindten	—	13
	Leonhardt Kollmayr v. Städla	—	16
	Simon Preiss v. Maylohe	1	1
	Hannß Räppel v. daselbs	—	14
	Hanns Hueber v. Naderzhouen	—	14
	Jacob Gschray v. Schwaikofen	1	5
	Mathes Neumayr v. Schnaidert	1	17
	Sebastian Neumayr v. Laichling	2	—
	Thoma Schweickhl v. Oberdorf	1	6
	Adam Grillmayr v. Tanlohe	—	13
	Georg Halbritter v. Naderzhofen	1	13
	Georg Gaull daselbst	1	2
	Mathes Meisl alda	1	6
	Georg Mörbet v. Naderzhofen	1	11
	Georg Stiperger v. Laber	2	—
	Hannß Maderer v. Kienhausen	1	18
		21	10

[fol. 97r]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Leonhardt Räppel v. Ezenb.	1	10
	Hannß Klegl v. Hennhüll	1	4
	Hannß Zotl v. Ezenberg	1	12
	Hanns Schmidt v. Thannlohe	1	7
	Thoma Schmidt daselbs	—	17
	Michael Rörl v. Höffen	1	5
	Georg Mayr v. Ainkürchen	—	16
	Erhardt Sünzinger daselbst	1	2
	Georg Hörl v. Dettenhofen	1	10
	Herr Dechant v. Ättenhofen, G.R.	2	—
	Georg Hass v. Schaidtorf	1	5
═	Veith Dopler v. Mayrhofen	2	2
	Herr Pfarrer v. Zell, G.R.	1	10
	Leonhardt Prunner daselbst	1	2
	Adam Schmidt v. Berlzhofen	1	5
	Menegildt Strasser v. Leidendorf	1	12
	Georg Mayr v. Berlzhofen	1	2
		23	1

[fol. 97v]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Mathes Stumpf v. Diettenhofen, G.K.	1	14
	Leonhardt Raz v. Aichen, G.H.	1	1
	Hanns Freinagen daselbst	1	5
	Hannß Zechetbaur v. Hättenhausen	1	12
	Simon Mayr v. Stainenprickhl	1	1
	Michael Erchtinger v. Dieffenbach	1	6
	Lorenz Perr v. Praitenprunpuech	1	—
	Hanns Schiebl v. Deying	2	—
	Hannß Zürngibl v. Dinzling	1	11
	Georg Zellner v. Schürling	2	—
	Michel Schmidt v. Waltnhofen	1	11
	Franz Freyhardt daselbst	1	12
	Georg Altman v. Ainkürchen	—	18
	Georg Pfaller v. Gundlzhofen	1	13
	Hanns Pfaller v. Waltenhofen	1	15
	Vlrich Karg v. Mäzsperg, G.Pr.	1	1
		23	—

[fol. 98r]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Niclas Fegel v. Langenliedt	1	10
	Michael Resch v. Mallerstötten	1	6
	Philipp Humpel v. Altenwurg	2	5
	Gregori Hölzl v. Leidendorf	2	1
	Franz Froschhammer daselbs	2	—
	Martin Peisenstainer v. Päring	1	13
	Jacob Seehofer v. Schnaidtorf	1	10
	Hannß Regenspurger v. Berlzhofen	2	—
	Hannß Dallmayr daselbs	—	15
	Hannß Paur v. Schwaikofen	1	16
	Georg Dürmayr v. Lengfeldt	1	4
	Hannß Spangler v. Mösshamb	1	10
	Hannß Vogl daselbs	2	1
	Leonhardt Gräppel alda	1	—
	Jacob Staudigl v. der Ainödt	1	8
	Leonhardt Waldthör v. Schnaidpigel	1	1
	Hannß Prockh v. Ängern	1	1
		26	1

[fol. 98v]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Paullus Münzl v. Paindten	1	—
	Lorenz Nadler v. Kuchentall	1	3
	Hannß Dorffinger v. Prexlhof	1	2
	Bärtlmee Berger v. Schachen	1	9
	Martin Hanfstingl v. Clingen	1	7
	Adam Payr v. Hochenschammen	—	16
	Caspar Parsch v. Hemau	1	9
	Hannß Diess v. Thanlohe	1	11
	Leonhardt Pritschet v. Forssterberg	1	10
	Peter Aunkofer v. Sall	1	—
	Georg Pickhl v. Thann	1	10
	Conrad Mässhammer v. Hämberg, G.H.	—	15
	Joseph Nösselauer v. Allerstorf	1	2
	Wolf Lederer daselbst	1	12
	Leonhardt Rauscher v. Dettenhofen	1	3
	Hanns Michel v. Seyboltshofen	1	10
	Hannß Wellnhammer v. Nadertshofen	1	5
		21	4

[fol. 99r]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Gaull v. Naderzhofen	1	1
	Martin Greippel v. Mösshamb	—	15
	Stephan Köbler v. Oberdorf	1	15
	Michael Köbler daselbst	1	8
	Georg Krämbl v. Ybath	6	16
	Peter Grillmayr v. Wagnsöss	1	9
	Leonhardt Kärgl v. Thannlohe	1	11
	Hannß Scherriebl v. Kuchentall	1	17
	Hannß Dischner v. Gadlersperg	1	—
	Adam Puechman v. Echendorf	1	16
	Leonhardt Haimerl v. Laimerstatt	1	—
	Bärtlmee Pogenberger daselbst	1	1
	Hannß Pollinger v. Langenthann	2	—
	Gregori Weiss v. Puechhausen	1	19
	Dionisy Gällinger alda	1	10
	Veith Reizer v. Mallerstorf	2	2
	Hannß Schweickhl v. Predlfing	1	10
		30	10

[fol. 99v]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Kebler v. Oberndorf	1	—
	Gregori Hierlmayr v. Schürling	2	1
	Mathes Wallner daselbst	1	2
	Jacob Fänderl v. Pölleithen	—	10
	Phillipp Humel v. Altenburg	2	13
	Paullus Dürnauer v. Boystadl	1	7
	Martin Paullus v. Poystorff	1	7
	Hainrich Prunner v. Keystorff	1	—
═	Andree Pez alda	1	3
	Georg Stumer v. Wolfspuech, G.D.	1	15
	Sebastian Schlag alda	1	2
	Andree Waldhör daselbst	1	6
	Jacob Seehofer v. Schmidtorf	1	12
	Andree Wolfegger v. Raichenodt	1	—
	Hanns Schloidl v. Oberhofen, G.H.	1	11
	Georg Pollinger v. Puech	—	13
	Hannß Roithmayr v. Thann	2	3
		23	5

[fol. 100r]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Michael Rämb v. Noyses, G. Beretsh.	2	1
	Adam Schalckh v. Teysing	1	12
	Wolf Regenspurger v. Schwaikofen	1	5
	Hannß Wolfstainer v. Altenlohe, G.H.	1	2
	Paullus Pollinger v. der Haydt	1	10
	Stephan Mayr v. Prexlhof, G.R.	1	—
	Hannß Sembler v. Paindten	1	2
	Vlrich Mayr v. der Rieb	—	16
	Leonhardt Maget v. Perlzhof	—	10
	Leonhardt Pögl v. Paindten	—	10
	Hannß Gogl v. Predlfing	1	13
	Martin Peisenstainer v. Päring	1	11
	Herr Pfarrer daselbst	4	2
	Adam Schmidt v. Berlzhofen	1	1
	Caspar Küechenpaur v. Reissing	—	12
	Dauid Dotterer daselbst	2	4
	Michel Perger v. Wagnsöss	—	17
	Edmundus Schmidtbaur v. Gütting	1	3
		24	11

[fol. 100v]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Pollinger v. Öberhöfen, G. H.	—	19
	Veith Traubinger v. Paindten	1	11
	Andree Sembler v. Öberhöfen	1	8
	Hofpauer v. Mayrhofen, G.R.	2	1
	Franz Fraischeisen v. Sandtspach	1	16
	Mathias Äppel daselbst	1	1
	Hannß Hammer v. Deggendorf, G. Lu.	1	—
	Leonhardt Mörbet v. der Haydt	1	1
	Conradt Mayr v. Deggendorf	1	4
	Vlrich Mayr daselbst	1	1
	Hannß Lündl v. Berlzhofen	1	8
	Martin Schmidt daselbst	1	—
	Thoma Schneider v. Lengfeldt	1	2
	Hanns Gabler v. Wolfertshofen, G. Di.	2	—
	Michel Schweickhardt v. Leittertsh.	1	2
	Herr Pfarrer v. Päring	4	6
		24	—

[fol. 101r]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Sebastian Henlmayr v. Päring	1	—
	Andree Cammermayr v. Peysing	1	14
	Egidi Aman v. Lengfeldt	1	3
	Thoma Streissl v. Muttenhofen	1	12
	Sebastian Prunner v. Greislberg	1	10
	Paullus Hösler v. Wolflehen	1	3
	Georg Scherriebl v. Altenlohe	1	14
	Michel Rämb v. Wünckhel	1	1
	Hanns Weber v. Pellndorf	1	6
	Caspar Pichelmayr v. Lengfeldt	1	1
	Veith Dobler v. Mayrhofen	2	7
	Hannß Aichhammer v. Frauenberg	1	12
	Thoma Schmidt v. Tanlohe	—	17
	Carl Weber v. Paindten	—	10
	Martin Mayr v. Städla	1	3
	Georg Haimerl v. Hochenschammen	—	17
	Adam Payr alda	—	15
	Joachim Schmidt v. Rohr	1	7
		22	12

[fol. 101v]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Veith Mayr v. Grossenmuss	1	2
	Jacob Kauffman daselbst	1	2
	Hanns Dorffinger v. Prexlhof, G.H.	1	5
	Georg Neumayr v. Leidendorf	1	19
	Mathes Forsster v. Hönham	1	1
	Andree Plaicher daselbst	1	4
	Johann Kueffmüller alda	1	5
	Georg Muckh v. Hönhaim	1	12
	Mathes Hirsch v. Eittenhofen	2	—
	Sebastian Pruckhman v. Hienhamb	1	3
	Clement Zürngibl v. Allerstorff	1	11
	Hanns Weisman v. Hagetshof	1	19
	Hanns Roidl v. Oberndorf	1	5
	Leonhardt Engl v. Hinterthan	1	12
	Hanns Flech alda	1	2
	Herr Kammerer v. Schürling	4	9
	Georg Gesst v. Hämperg	1	11
		27	2

[fol. 102r]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Pfaller v. Gundlzhofen	1	14
	Adam Dietl v. Eittenhofen	1	11
	Georg Pfaller daselbs	1	1
	Peter Jäckhlin v. Ezenberg	2	—
	Michael Neumayr v. Frauenberghausen	1	13
	Herr Pfarrer v. Darschhofen aus der Pfalz	1	16
	Caspar Teüffl v. Randeckh	1	12
	Jacob Leixner v. Hönhaim	1	1
	Herr Wolf Wilhelm Grimbl v. St. Johanns	2	—
	Georg Höchstötter v. Teying	1	18
	Martin Mantler v. Sigertsdorf	1	11
	Herr Casstner alhier	1	13
	Würth v. Sanspach	3	5
	Sebastian Hainrich v. Herrnsirstorf	1	10
	Peter Grillmer v. Wagnsöss	1	12
	Adam Krenel v. Wallmerstorff	1	5
	Michel Weber v. Kumpfhof	1	14
		28	16

[fol. 102v]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Joseph Folger v. Deying	1	13
	Michel Maurer v. Pförring	1	5
	Georg Schobesperger v. Wollmerstorff	1	—
	Leonhardt Hogl v. Parsperg	1	12
	Hannß Witmann v. Ramotshofen	1	14
═	Hannß Michel v. Parsperg	—	18
	Hanns Rieppel v. Altmanshouen, G.H.	1	5
	Hanns Räppel v. Ayrstorf	1	—
	Leonhardt Scherriebl daselbst	1	3
	Herr Pfarrer v. Sollan	2	3
	Hanns Georg Wagner v. Altmanstain	2	—
	Jacob Reindl v. Dettenwang, G.A.	1	—
	Mathes Cambhueber v. Sollan	1	8
	Thomas Wellnhammer v. Allnstorff	1	11
	Joseph Nösstelbaur daselbs	1	11
	Adam Alkofer v. Affegging	1	3
	Georg Rapp v. Schwabstötten	1	10
		23	16

[fol. 103r]

	Das Schaf zu 13½ Gulden	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Fänderl v. Mitteldorf, G.R.	1	13
	Caspar Benno v. Häss, G.R.	2	1
	Hannß Kiendler v. Stötten, G.D.	1	10
	Thoma Schmidtbaur v. Sanspach	1	11
	Georg Dürmayr v. Lengfeldt	1	1
	Mathes Haag v. Lobsing	2	1
	Hannß Panrizer alhier	3	7
	Gemainer Statt alda	5	5
	Benedict Schmidt v. Allezhausen	1	14
	Mathes Paur daselbst	1	11
	Hanns Zellner v. Peysing	1	13
	Bärtlmee Hammermichel v. Schürling	2	—
	Franz Strasser daselbst	1	13
	Hannß Dallmayr v. Berlzhofen	1	11
	Veith Mayr v. Grossenmuss	1	3
	Hannß Lündl v. Berlzhofen	1	12
	Adam Schmidt daselbst	1	8
	Hannß Höckher v. Erckhertshofen	1	11
		34	5

[fol. 103v]

	Daß Schaf zu 13½ Gulden	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Pernpaindter v. Grossenmuss	1	16
	Jacob Weber v. Naderzhofen	—	16
	Hannß Fux v. Lengfeldt	1	5
	Gregori Sommersperger v. Teying	1	
	Hannß Sommerer v. Hechendorf	2	3
	Hannß Gabler v. Wolfertshouen	2	
	Hannß Fersstl v. Hämberg, G. Fellb.	1	13
	Jacob Wochetslander v. Semanskürchen	1	11
	Mathes Weber v. Döttenwang	1	5
	Andree Liebhardt daselbst	1	12
	Caspar Weber v. Berghausen	1	8
	Herr Pfarrer v. Jachenhausen	1	5
	Michael Mann v. Mündlstötten	2	1
	Mathes Reissinger v. Riedt	1	7
	Michael Schmidt v. Langenthonhausen	2	16
	Phillipp Humel v. Altenpürckh, G. P.	1	18
		25	16

[fol. 104r]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Simon Fux v. Schwaikofen, G.R.	1	4
	Leonhardt Schlittenbaur v. Jachenhausen	—	18
	Leonhardt Gess daselbst	—	16
	Hannß Schelchß alda	2	12
	Hanns Meindl v. Lobsing	—	15
	Georg Schaur v. Schaidtorf	1	5
	Christoph Mayr v. Thann	1	16
	Hanns Rödl v. Hienhamb	2	1
	Michel Weber v. Ärressting	2	10
	Martin Schachtner v. Langquardt	2	—
	Michael Stöger v. Sanspach	1	11
	Herr Pfarrer v. Jachenhausen	1	6
	Georg Mayr daselbst	1	2
	Georg Schenwalt v. Hättenhausen, G.R.	—	13
	Paullus Ernst v. Naderzhofen	1	11
	Hanns Zürngibl v. Dünzling	2	6
	Phillipp Neumayr v. Schnaidert	1	13
		25	19

[fol. 104v]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Egidi Aman v. Lengfeldt	1	12
	Veith Ställ v. Diettenhofen	1	8
	Herr Pfarrer v. Wahl	6	2
	mehr Herr Pfarrer	3	—
	Wolf Löderer v. Diettenhausen	1	13
	Herr Aman v. Abensperg	2	1
N°. 24	Curfürsstl. Hörzog Cassten Riedenb.	3	3
	p. Herr Pflegs Commiss. alda[45]	3	9
	p. Herr Gerichtschreiber alda	3	6
	p. Ir Gna. Herr v. Rosenpusch zu Euchh.	9	11
	Mathes Neumayr v. Türckhenfeldt	1	—
	Marx Schredl v. Eisenstorff	1	11
	Mathes Weber v. Dettenwang	1	11
	Andree Liebhardt daselbst	1	11
	Hannß Gaull alda	1	11
	Marx Riemmerer v. Dettenwang	1	6
	Niclas Wibmer daselbst	—	16
		44	11

[45] Johann Georg Jehle; Näheres zu ihm sh. KB 1687, S. 43.

[fol. 105r]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Marx Riemmerer v. Dettenwang	1	19
	Andree Liebhardt daselbst	2	1
	Jacob Reitl aldorth	—	11
	Georg Gaull alda	1	12
	Georg Schwaiger v. Deying	1	5
	Thoma Kärgl v. der Hay	1	10
	Paullus Pollinger daselbs	1	12
	Lorenz Sixt v. Grossenmuss	2	—
	Andree Hess v. Klingen	1	8
	Christian Münzl dasaelbst	1	13
	Paullus Hösler v. Wolflieb	1	4
	Sebastian Schiefftaller v. Päring	2	3
	Wolfganng Köglmayr daselbst	1	17
	Georg Köglmayr v. Hellring	1	17
	Niclas Daffner v. Päring	1	16
	Herr *Beneficiat* zu Leydendorff	4	2
	Hanns Landtfriedt v. Kumpfhof	1	11
		30	1

[fol. 105v]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Kärgl v. Tannlohe	1	5
	Hannß Diess daselbst	1	5
	Thoma Kärgl v. der Haydt	—	16
	Egidi Neumayr v. Egenriedt	1	7
	Leonhardt Wibmer v. Deysing	1	12
	Hannß Lündl v. Berlzhofen	1	11
	Hannß Regenspurger daselbs	1	15
	Hannß Dallmayr aldorth	1	5
	Georg Mayr v. Berlzhofen	1	5
	Michael Mezger v. Staubing	1	6
	Leonhardt Lündl v. Langenthonhausen	1	13
	Michel Schäbl v. Schachen	1	10
	Georg Räppel daselbst	—	15
	Hanns Fänderl v. Langenthonhausen	2	1
	Hanns Landtfriedt v. Kumpfhof	1	7
	Andree Schachner v. Hochenschamen	1	13
	Herr Pfarrer v. Hienhamb	5	4
		27	10

[fol. 106r]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Forsster v. Hönhamb	1	11
	Andree Dichtl daselbst	1	7
	Gregori Hierlmayr v. Schürling	4	—
	Egidi Reinmayr v. Egenriedt	1	3
	Georg Mayr v. Berlzhofen	1	5
	Veith Gollmayr v. Mitterfegging	4	—
	Hanns Peter v. Schachen	1	13
	Hanns Staudigl v. Egertshausen	1	—
	Hanns Pritschet v. Ainkürchen	—	18
	Georg Schwaigert v. Schachen	—	12
	Georg Stiess daselbst	—	10
	Paullus Ernst v. Naderzhofen	1	6
	Daß Fürsstliche Reichs Stifft vnnd		
N°. 25	Closster St. Emeran in Regensp.	119	16
	Mathes Hirsch v. Eittenhofen	2	1
	Michael Pez daselbst	1	10
	Vlrich Clas v. Praitenprunnerpuech	1	11
		144	3

[fol. 106v]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
N°. 26	Anthoni Auer v. Vohburg	13	5
	Wolf Köglmayr v. Päring	2	1
	Michael Spilberger daselbst	1	1
N°. 27	Curfürsstl. Herzog Cassten Inglstatt	39	13
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	—
	Georg Gebhardt v. Poystorff	1	7
	Peter Räppel v. Hennhüll	1	10
	Leonhardt Gross v. Thallhof	1	7
	Leonhardt Raz v. Aicha	1	15
N°. 28	Schloss vnnd Hofmarch Prunn	23	11
	Mathes Hürsch v. Eittenhofen	2	1
	Balthasar Peter v. Harlandten	1	11
	Georg Haas v. Schaidtorf	—	11
	Georg Fellner daselbs	1	2
	Andree Aichelseher v. Häderstorf	3	2
	Peter Neumayr v. Hienhaim	2	19
		98	16

[fol. 107r]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Schlaginhauffen v. Hienhaim	4	10
	Georg Mezger v. Thann	1	12
	Georg Prickhl daselbst	1	10
	Bärtlmee Gebhardt alda	1	6
	Michel Schmidt v. Thann	1	9
	Georg Haumayr aldorth	1	1
	Curfürsstl. Preuverwalther alhier	1	16
	Niclas Mayr v. Berghausen	1	12
	Hanns Schibl v. Deying	1	18
	Georg Köglmayr v. Hellring	1	16
	Georg Höchstötter v. Deying	1	11
	Georg Voxprunner daselbst	1	5
	Michael Ziegler v. Buech	1	—
	Christoph Pemb daselbst	1	—
	Hannß Hueber aldorth	2	2
	Herr Pfarrer v. Egersperg, G.R.	1	19
		27	7

[fol. 107v]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Sebastian Scheftaller v. Päring	2	3
	Georg Köglmayr v. Hellring	2	—
	Michael Vogl v. Puech	1	11
	Oßwaldt Pickhel v. Jachenhausen	1	10
	Veith Mayr daselbst	1	9
	Georg Gschray v. Schwaikofen	1	—
	Hannß Summerer v. Hienhamb	2	7
	Leonhardt Haimerl daselbs	1	1
	Herr Pfarrer v. Egersperg	2	—
	Herr Pfarrer v. Lobsing	3	19
	Michel Krämel daselbs	1	2
	Bärtlmee Liebhardt v. Schwabstötten	1	19
	Michael Pöppl alda	1	14
	Johann Aman v. Hönhaim	8	8
	Georg Wümer v. Thonhausen	2	4
	Hanns Girttner v. Riedt	2	—
	Georg Puechmayr v. Forchhamb	3	10
		39	17

[fol. 108r]

	Daß Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Jacob Forchenmayr v. Schwabstötten	2	—
	Adam Schneider v. Ybath	3	5
	Veith Rauscher daselbs	1	4
	Georg Köttner v. Schwaikofen	2	2
	Georg Peschl v. Deying	4	6
	Blasy Neckher v. Hagnhüll	2	14
	Hanns Schiebl v. Lobsing	1	9
	Hanns Kögler v. Schwabstötten	1	—
	Georg Kögl daselbst	1	9
	Bärtlme Liebhardt daselbs	3	15
N°. 29	Herr Pfarrer v. Sanspach	12	—
N°. 30	das lob. Stifft vnnd Closster Rohr	11	12
	Caspar Weber v. Berghausen	1	16
	Georg Schlagbaur daselbs	1	5
	Georg Prony aldorth	—	15
	Peter Pliembl v. Günzenhofen	1	12
	Georg Mezger v. Thann	1	15
		53	19

[fol. 108v]

	Das Schaf zu 13½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Christoph Mayr v. Thann	1	8
	das lob. Stifft vnnd Closster Rohr	6	2
N°. 31	daß Fürsstl. Reichsstifft Nidermünsster in Regenspurg	46	17
		54	7
	Summa des zu 13½ *Gulden erkhaufften Waizens* *thuet* 990 Schaf 14 Mezen		
	Machen zu Gelt 13374 fl. 27 kr. —		

[fol. 109r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Altmann v. Ainkürchen	—	11
	Hannß Pöppel v. Dässwang	—	16
	Hanns Weber v. Henhüll	1	1
	Peter Hasnleither v. Lödenberg	1	13
	Michael Dollinger v. Ledenberg	1	10
	Leonhardt Kellermayr v. Ainkürchen	1	7
	Sebastian Weigert v. Fuchslohe	1	4
	Hanns Georg Fersstl v. Clingen	—	17
	Georg Krenner daselbs	1	3
	Veith Diez v. Kaystorf	—	11
	Bärtlmee Fellner v. Riedt	1	1
	Hanns Griesman daselbs	1	1
	Michael Lohner v. Schwaikhofen	1	5
	Leonhardt Paullus v. Reislberg	1	2
	Abrahamb Weber v. Langenkreith	—	18
	Adam Schalckh v. Deysing	1	14
	Jacob Sünzinger v. Riedt	1	10
		19	4

[fol. 109v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Susspör v. Ehndorf, G. Laber	1	2
	Hannß Thürrigl v. Anger	1	—
	Andree Eberl v. Ehndorf	1	4
	Hanns Schmidt v. Kemetn, G. Pr.	1	4
	Hannß Diess v. Thannlohe	1	9
	Leonhardt Mayr v. Berlzhofen	1	8
	Leonhardt Fersstl v. Prentall	1	17
	Andree Kornbrobst v. Schaidtorf	—	10
	Georg Weber v. Aichen	1	10
	Hanns Müllner v. Klingen	1	—
	Hannß Proll v. Pillnhofen	—	16
	Mathes Kueffer v. Weissenegg	—	15
	Hanns Dorhammer daselbs	1	—
	Hanns Engl v. Seyboltshofen	—	14
	Leonhardt Pruckhmayr v. Wünckhl	1	15
	Leonhardt Engl v. Hinterthann	1	11
	Hannß Pritschet v. Kuchenthall	1	—
		19	15

[fol. 110r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Nissl v. See, G. Laber	1	9
	Georg Kemeter v. Aichen	1	3
	Paullus Pritschet v. Ainkürchen	1	1
	Hannß Porner v. See	1	—
	Hanns Pritschet v. Ainkürchen	1	1
	Georg Altman daselbs	1	—
	Mathes Reisinger v. Riedt	1	12
	Georg Kellermayr v. Pernleithen	—	17
	Christoph Paumann v. Kollersreith	1	—
	Melchior Engl v. Rueffenriedt	1	8
	Paullus Eüchenseher v. daselbs	1	3
	Martin Paullus v. Poystorf	1	3
	Leonhardt Peller v. Eglwang	1	12
	Thoma Köglmayr v. Günzenhofen	2	2
	Hanns Spängler v. Mösshamb	1	10
	Hanns Heindl v. Tannlohe	1	8
	Mathes Loidl v. Schnaidert	1	7
		21	16

[fol. 110v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Martin Schachtner v. Langquaidt	3	1
	Barbara Hietlin v. Mässhamb	1	8
	Andree Dürmayr v. Sanspach	2	1
	Hanns Zäch v. Sall	1	—
	Marx Burger v. Echendorf	1	2
	Wolf Schmidt v. Wagnsäss	1	3
	Niclas Auer daselbst	1	7
	Michael Perger v. Wagnsöss	—	12
	Leonhardt Graf v. Dallhof	2	—
	Hannß Rechel v. Oberndorf	1	5
	Georg Kellermayr v. Hennhüll	1	1
	Andree Zierl v. Dettenhof, G. Lab.	1	10
	Georg Älbl v. Willnhofen, G.H.	—	11
	Hanns Obermayr v. Laburg	1	10
	Benedict Gess v. Hämberg	1	2
	Hannß Rauscher daselbs	1	—
	Michael Krany v. Jachenhausen	1	3
		22	16

[fol. 111r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Wolf Prey v. Jachenhausen	1	—
	Georg Scherriebl v. Altenlohe	1	11
	Adam Hierl v. Widnhof, G. Laber	1	10
	Hanns Aichelseher v. der Haydt	1	6
	Leonhardt Sembler v. Kumpfhof	1	4
	Georg Erhardt v. Haag, G. Peretsh.	—	10
	Georg Appel v. Kreith	—	10
	Wolf Eder v. Aschbach	1	7
	Georg Lehner v. Hättenhausen, G.R.	—	14
	Würth v. Gitting	2	—
	Hanns Puechhauser v. Schürling	2	2
	Georg Neumayr v. Leidendorf	1	10
	Bärtlmee Engl v. Päring	1	1
	Hanns Hierlmayr v. Leidendorf	1	1
	Georg Mörbeth v. Eggertshofen	1	7
	Georg Roithmayr v. Diettenhofen	1	10
	Michael Wünckhler v. Prunn	1	2
		21	5

[fol. 111v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Vlrich Altman v. Neukürchen	1	6
	Wolf Altman daselbs	1	—
	Hanns Paindtner v. Reith	1	3
	Michael Pfliegl daselbs	1	5
	Hannß Paur v. Schwaikhofen	1	8
	Mathes Asm v. Ädlhausen	1	10
	Bärtlmee Kueffner v. Eismanstorf	—	15
	die Herren *Benedictiner* v. Hemau	3	—
	Leonhardt Mehner v. Thanlohe	1	—
	Hanns Gassner v. Schachen	1	—
	Hanns Müllner v. Klingen	1	—
	Michael Schmidt v. Eggmühll	1	—
	Peter Puz v. Lengfeldt	1	5
	Adam Schmidt v. Berlzhofen	1	6
	Herr Witman v. Peterföckhing	1	12
	Michael Spängler v. Mässhamb	1	10
	Michael Vogl v. der Ainödt	1	1
		22	1

[fol. 112r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Leonhardt Kopfmüller v. Aichk.	1	4
	Thomas Paullus v. Ängern	1	3
	Mathes Kueffer v. Willdeckh	—	10
	Leonhardt Zweckh v. Zwiseneckh	—	16
	Leonhardt Paullus v. Dieffenhüll	1	11
	Georg Weber v. Aichen	1	1
	Hanns Altman v. Ainkürchen	—	11
	Georg Scheickhardt v. Ledenberg	1	3
	Adam Schalckh v. Reissing	1	9
	Peter Laininger v. Hemau	2	2
	Hanns Räppel v. Hagertshof	1	12
	Menigilt Strasser v. Leidendorf	1	10
	Georg Räppel v. Mallertshofen	1	10
	Herr Schmidt v. Hemau	2	1
	Hanns Eibel v. Eigenpichel	1	9
	Hannß Köbler v. Huttenhofen	1	12
	Hanns Mösshammer v. Hämberg	—	10
		21	14

[fol. 112v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Engl v. Reperg, G. Berezh.	1	11
	Georg Haas v. Herrnsall	1	3
	Georg Thurner . Thann	1	—
	Adam Weisdorffer v. daselbs	—	19
	Georg Halbritter v. Naderzhofen	1	6
	Paullus Resch v. Nusshausen, G.R.	2	10
	Leonhardt Gess v. Jachenhausen	1	1
	Peter Thallmayr daselbs	1	5
	Hanns Weismayr v. Hochetshof	1	9
	Stephan Weigert v. Klaffenberg	1	12
	Wilhelm Deiffl v. Randegg	1	5
	Bärtlmee Purckhmayr v. Schäffshill	1	11
	Hanns Riemmerer v. Döttenwang	1	—
	Marx Riemmerer daselbs	1	5
	Andree Liebhardt alda	2	2
	Hanns Schmidt v. Albertshofen	1	10
	Hanns Prexl daselbs	1	17
		24	6

[fol. 113r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Neumayr v. Niderlündt, G.K.	2	10
	Leonhardt Schmidt v. Manstorff, G.K.	1	—
	Hanns Räppel v. Aystorff	1	11
	Adam Krämmer v. Wollmerstorff	1	7
	Hanns Zauner v. Pürnbach	1	10
	Paullus Sembler v. Thannlohe	1	9
	Leonhardt Schlittenpaur daselbs	—	18
	Niclas Aichelseher v. Härtlstatt, G. Pr.	2	—
	Veith Mayr v. Jachenhausen	1	5
	Michael Offenbaur v. Naderzhofen	1	1
	Hanns Mayr v. Poystorff	1	2
	Hanns Marckhl daselbs	—	17
	Georg Weber v. Kumpfhofen	1	5
	Michel Weber daselbs	1	12
	Joseph Grueber v. Laimerstatt	1	6
	Leonhardt Schmidt v. Langenthann	1	11
		22	4

[fol. 113v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Marx Burger v. Euchendorf	1	—
	Georg Krippel v. Langenthonhausen	1	7
	Georg Schineisen v. Leittertshofen	1	10
	Vlrich Seiz v. Schwarzenthan	2	2
	Franz Dietlmayr v. Schürling	2	11
	Stephan Müller v. Leidendorf	2	2
	Herr Pfarrer v. Sanspach	2	7
	Thomas Landertinger daselbs	2	—
	Franz Weixner v. Schürling	2	1
	Sebastian Reindl v. Schneckhenhof	1	10
	Georg Rämbl v. Städlä	2	2
	Georg Peter v. Schachen	1	7
	Veith Reizer v. Mallerstorf	1	1
	Sebastian Äckherl v. Predlfing	1	10
	Hanns Stöttner v. Petershausen	2	12
	Georg Weigl daselbs	1	—
		28	2

[fol. 114r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Thomas Schweigert v. Oberndorf	1	13
	Georg Kellermayr v. Polleithen	—	19
	Christoph Schweigert v. Thanlohe	2	13
	Conrad Lidl v. Poystadl	1	12
	Wolf Räppel v. Ezstall	1	—
	Thomas Münzl v. Hemau	1	8
	Michael Stumpf v. Perg	1	2
	Hanns Scherrer v. Ezstall	1	2
	Georg Kerbler v. Ainkürchen	1	1
	Paullus Pritschet daselbs	1	1
	Georg Pritschet aldorth	1	6
	Hanns Pögl v. Ainkürchen	1	5
	Wolf Nidermayr daselbs	1	—
	Michael Dollinger v. Ledenberg	—	13
	Georg Mayr v. Ainkürchen	—	12
	Paullus Humel v. Eismanstorff	1	11
		19	18

[fol. 114v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Riederer v. Laber	2	1
	Hanns Maushammer v. Freinberg	2	—
	Georg Dallinger v. Boystadl	1	—
	Veith Doppler v. Mayrhof	2	4
	Paullus Ernst v. Naderzhofen	1	7
	Michael Weickhler v. Boystorff	1	1
	Georg Hiltner v. Eittenhofen	1	14
	Michel Pickhl v. Kaystorf	—	15
	Leonhardt Prunner daselbs	—	18
	Hanns Staudigl v. Eggertshof	1	3
	Leonhardt Blab v. Ainkürchen	1	8
	Hanns Aumayr v. Rohr	1	15
	Marx Schredl v. Eisenstorf	1	3
	Hanns Riemer v. Schachen	1	3
	Georg Weber v. Kumpfhof	1	6
═	Joseph Grueber v. Laimerstatt	1	12
		22	10

[fol. 115r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Kurz v. Puech	—	11
	Hanns Georg Zuemacher v. Premetshofen	1	12
	Benedict Parch daselbs	1	5
	Simon Fux v. Schwaikhofen	1	—
	Paullus Schlittenbaur v. Eittenhofen	1	1
	Adam Alkofer v. Affegging	1	2
	Benedict Härtl v. Maylohe	—	12
	Hanns Schmidt v. Nadertshofen	1	3
	Leonhardt Riedl v. Jachenhausen	—	11
	Philipp Humpel v. Altenpürg, G. Dietf.	1	16
	Leonhardt Sembler v. Kumpfhof	1	1
	Erhardt Mayr v. Hennhüll	—	11
	Michael Resch v. Diettlshofen, G. R.	—	19
	Niclas Schmidt daselbs	—	10
	Georg Pöppel v. Clingen	1	12
	Hanns Räppel v. Kuchenthall	2	1
	Georg Räppel v. Schachen, G. Hemau	1	5
		18	12

[fol. 115v]

	Daß Schaf zu 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Schmizer v. Kuchenthall	1	5
	Hannß Pritschet daselbs	—	19
	Herr Pfarrer v. Deying	3	2
	Mathias Häglsperger v. Käpflberg	—	10
	Herr Gerichtschreiber v. Sanspach	2	—
	Martin Zürngibl v. Dünzling	1	19
	Hanns Dallmayr v. Berlzhofen	1	11
	Phillipp Hienhaimer daselbs	—	15
	Thomas Köglmayr v. Günzenhofen	2	1
	Wolf Hainrich v. Herrngürstorff	1	19
	Georg Kärgl v. Ibath	2	—
	Lorenz Knöfferl daselbst	1	10
	Georg Mader v. Schachen	1	12
	Lorenz Englmayr daselbst	1	8
	Bernhardt Scheichwibmer v. Stockha	1	18
	Georg Mayr v. Paindten	1	5
	Schloss Affegging	7	1
		32	15

[fol. 116r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Pöppl v. der Hay	1	2
	Andree Halbritter v. Leittertshofen	1	5
	Jacob Giser v. Alkhofen	1	7
	Michael Pröll v. Piellnhofen, G. Laber	1	2
	Leonhardt Fänderl v. Thürnhämberg	1	8
	Peter Pluz v. Lengfeldt	1	1
	Vitall Mühler v. Leidendorf	1	10
	Hannß Peichentaller v. Frauenberg	1	11
	Christoph Weisman v. Kematn	—	17
═	Leonhardt Kärgl v. Thanlohe	1	13
	Georg Appel v. Kreith	1	—
	Hanns Humel v. Stadorf	2	5
	Leonhardt Peer v. Schwarzenthonhausen	2	—
	Hannß Prockh v. Ängern	1	1
	Hanns Seiz v. Schwarzenthonhausen	1	2
	Sebastian Weigert v. Hürschthann	—	10
	Veith Maister v. Vnderwendling	1	8
		22	2

[fol. 116v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Simon Spängler v. Huxenhofen	2	—
	Georg Pöll v. Schwarzenthonhausen	1	5
	Martin Pürzer daselbs	1	12
	Stephan Stroman v. Niderhofen	2	1
	Georg Mörbet v. Ainkürchen	1	5
	Hanns Reindl v. Langenkreith	—	13
	Sebastian Prunner v. Gräslberg	1	2
	Georg Staudigl v. Ainkürchen	1	11
	Veith Schwaiger v. Hochenschammen	1	13
	Georg Wiendler v. Zehll	1	—
	Stephan Wiendler v. Deissing	—	12
	Gregori Hierlmayr v. Schürling	3	16
	Martin Zürngibl v. Dünzling	1	19
	Georg Stöttner v. Berezhausen	1	3
	Michael Kienasst v. Hiensperg	1	9
	Hanns Enghör v. Falckhensperg	1	19
	Martin Hasler v. Dünzling	1	11
		26	11

[fol. 117r]

	Daß Schaf zu 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Jacob Scheibl v. Zell, G. Dietf.	1	19
	Georg Krämbl v. Grossenmuss	1	—
	Hanns Pritschet v. Ainkürchen	1	—
	Hannß Staudigl v. Egertshofen	1	2
	Georg Reichel v. der Kager	1	4
	Jacob Staudigl v. der Ainödt	2	3
	Andree Aichelseher v. Häderstorff	2	—
	Hannß Pauer v. Schwaikofen	1	5
	Martin Zürngübl v. Dünzling	2	3
	Georg Schärdtinger v. Sallhaubt	—	16
	Schloss Affegging	7	2
	Paullus Ernst v. Naderzhofen	1	9
	Hanns Rieppel v. Mallmertshofen	1	10
	Sebastian Weigert v. Fuchslohe	1	6
	Leonhardt Pöppel v. der Hay	1	1
	Christoph Fiedterer daselbs	1	2
	Herr Pfarrer v. Teygn	2	10
		30	12

[fol. 117v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Paullus Widl v. Afegging	1	3
	Peter Pöppel v. Hennhüll	1	10
	Georg Mörbeth v. Eggertshofen	1	8
	Hanns Mörbeth v. Höfen	1	9
	Hannß Stöckhl v. Arnösst	1	1
═	Michael Rösch v. Mallerstorf	1	—
	Hanns Schäffler v. Hämperg	1	8
	Georg Gsellner daselbs	1	5
	Jacob Ziegler v. Ezenberg	1	3
	Leonhardt Pöppl v. der Haidt	1	1
	Adam Seiz daselbs	1	11
	Herr Pfarrer v. Päring	4	9
	Hanns Fröllich v. Ezstall	1	10
	Andree Neuradt daselbs	—	14
	Georg Schmidtbaur v. Sanspach	2	—
	Simon Puechner v. Allerstorff	1	14
	Philipp Paur v. Leidendorf	1	18
		26	4

[fol. 118r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Peller v. Ellwang	1	10
	Hanns Reinl v. Stainmühll	1	12
	Georg Fellner v. Schaidtdorf	—	13
	Hanns Weisman v. Hagertshof	1	10
	Hanns Schmidt v. Albertshofen	2	2
	Herr Pfarrer v. Deying	1	—
	Hanns Cammerer v. Deyrting	1	—
	Hanns Georg Schiller v. Eglwang	1	9
	Georg Altman v. Altenlohe	1	6
	Leonhardt Erl v. der Haidt	1	13
	Hanns Weber v. Hembhüll	1	2
═	Erhardt Mayr daselbs	1	2
	Mathes Paindtner v. Muss	1	16
	Leonhardt Reithmayr aldorth	—	12
	Adam Scherriebel v. Aystorf	1	—
	Herr Pfarrer v. Laichling	2	2
	Schloss Affegging	7	3
		28	12

[fol. 118v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Herr Verwalter v. Häxenackher	1	12
	Veith Gassner v. Affegging	1	4
	Wolf Hainrich v. Herrngürstorff	1	13
	Hanns Prunner daselbs	1	6
	Andree Dürner v. Sanspach	1	18
	Georg Stöckhl daselbs	1	13
	Hanns Kain v. Päring	5	1
	Jacob Neumayr v. Sanspach	1	10
	Jacob Forchhammer v. Forchhamb	2	1
	Peter Stöckhel v. Allerzhausen	1	10
	Herr Witmann v. Peterföckhing	—	16
	Hanns Regenspurger v. Berlzhofen	1	14
	Georg Halbritter v. Naderzhofen	1	6
	Lorenz Grillmayr v. Grossenmuss	1	—
	Mathes Paindtner v. Muss	1	15
	Bärtlmee Dreittinger v. Lengfeldt	1	11
	Adam Halbritter v. Naderzhofen	1	5
		28	15

[fol. 119r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Peter Alkofer v. Deying	1	5
	Michael Prunner v. Lengfeldt	1	—
	Simon Trachter v. Sigerstorf	1	13
	Schloss Affegging	3	5
	Gregori Peer v. Märing	1	11
	Jacob Lündl v. Puech	1	7
	Veith Maisster v. Vnnderwendling	1	14
	Hanns Moser v. Hanffstingl, G. Altmst.	1	11
	Wolf Plänckhl v. Hämperg	1	5
	Leonhardt Gess daselbs	1	10
	Georg Nesstl der iünger v. Ainkürchen	—	13
	Adam Lüsstl v. Dürnstötten	1	10
	Jacob Pürckhl v. Hechendorf	2	—
	Hanns Fischer v. Hienberg	—	6
	Hanns Fänderl v. Langenthonhausen	2	5
	Michel Schmidt v. Waltenhofen	1	1
		23	16

[fol. 119v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Lündl v. Langenthonhausen	1	13
	Simon Fux v. Schwaikhofen	1	4
	Caspar Schäffer v. Schaidtdorf	1	6
	Adam Mayr daselbs	1	7
	Georg Fellner v. Schnaidtorf	—	11
	Sebastian Pez v. Poystorff	—	18
	Hanns Pollinger v. Praitenprunn	1	—
	Michael Vogl daselbs	1	10
	Georg Muckh v. Hienhaimb	1	3
	Bärtlmee Weber v. Äressting	—	17
═	Georg Hueber daselbs	—	16
	Wolf Lescht v. Schäffshüll	1	1
	Andree Hammermichel v. Schürling	2	5
	Herr Cammerer daselbs	4	11
	Georg Hammermichl alda	2	6
	Herr Pfarrer v. Sollarn	2	2
	Georg Hierl v. See	2	3
		26	13

[fol. 120r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Aichelseeher v. Häderstorff	3	11
	Hannß Weisman v. Hochetshofen	2	—
	Michael Rämb v. Noisess	1	16
	Sebastian Schefftaller v. Päring	2	2
	Gregori Weigl v. Hellring	1	15
	Bärtlmee Englhör v. Päring	1	7
	Georg Diez v. Paindten	1	9
N°. 32	Herr Pfarrer v. Päring	10	4
	Simon Hammermaister v. Prunn	1	19
	Niclas Gollmayr v. Mitterfegging	2	3
	Hanns Leixner v. Forchhamb	2	1
	Hanns Zagman v. Leidendorf	4	1
	Michael Scheftaller v. Schambach	5	10
	Hanns Neumayr v. Schwaikofen	2	1
	Hanns Steib v. Mühlbach	2	1
N°. 33	das Lob. Closster Weltenburg	13	6
	Hieronimus Guglhör alhier	4	15
		62	1

[fol. 120v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Hetele alhier	1	—
	Candlberger v. Schürling	2	14
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	1
	mehr Zagman	2	—
	Caspar Teüffl v. Randeckh	2	—
	Hanns Roth daselbs	1	12
	Hanns Zagmann v. Leidendorf	2	3
	Hanns Paur v. Gronstorf	1	11
	Hanns Dietl v. Eckhertshofen	2	8
	Paullus Äckherl v. Thanlohe	1	5
	Georg Äckherl daselbs	1	—
	Georg Höchstötter v. Deying	1	10
	Georg Voxprunner daselbs	1	6
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	1
	Caspar Teüffl v. Randeckh	1	5
	Hanns Roth alda	1	2
		26	18

[fol. 121r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Zürngübl v. Dünzling	3	14
	Leonhardt Cämerl v. Predlfing	1	15
	Christoph Schweickhl v. Thanlohe	1	2
	Würth v. Zell, Ght. Riedenburg	2	—
	Balthasar Schuesster v. Muttenhofen	1	10
	Bärtlmee Keisinger v. Hemau	1	15
	Veith Räppel v. Hochenschammen	1	8
	Herr Pfarrer v. Dettenwang	1	6
	Veith Felber daselbs	1	6
	Hanns Scherriebl v. Kuchenthall	1	11
	Herr Pfarrer v. Döttenwang	1	11
═	Veith Felber alda	—	5
	Georg Waltman v. Altenlohe	1	14
	Georg Scherriebl daselbs	1	11
	Paullus Humel v. Eismanstorff	2	8
	Phillipp Humel v. Altenburg	2	11
	Paullus Ernst v. Naderzhofen	1	8
		28	15

[fol. 121v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Landtfriedt v. Kumpfhof	1	14
	Michel Weber daselbs	1	13
	Leonhardt Sembler v. Kumpfhof	—	19
	Mathes Äckherl v. der Haidt	—	18
	Leonhardt Fänderl v. Hämperg	1	11
	Abrahamb Mayr v. Clingen	1	12
	Georg Scheftaller v. Thonhausen	1	19
	Stephan Scheftaller daselbs	1	12
	Andree Pritschet alda	1	16
	Wolf Engl daselbs	1	5
	Caspar Kornbrobst v. Gundlfing	1	12
	Caspar Mayr v. Gundlfing	1	9
	Hanns Zagman v. Leidendorf	1	4
	Georg Mörbet v. Eckhertshofen	2	3
	Georg Mayr v. Deissing	1	10
	Jacob Gschray v. Schwaikofen	1	12
	Leonhardt Widtman v. der Meyr	1	11
		26	—

[fol. 122r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Erl v. der Haidt	1	9
	Georg Scherriebl v. Thannlohe	1	14
	Gregori Hierlmayr v. Schürling	3	12
	Hanns Paur v. Gronstorff	1	11
	Georg Schuesster v. Randeckh	1	5
	Sebastian Prunner daselbs	1	2
	Sebastian Pritschet v. Gräuenstadl	1	13
	Caspar Mayr v. Gundlfing	1	10
	Hanns Gaull daselbst	1	1
	Georg Peter v. Schachen	1	2
	Andree Hueber v. Neusess	1	9
	Caspar Parsch v. Langenthonhausen	1	1
	Leonhardt Erl v. der Haidt	1	9
	Hanns Mozer v. Hienhamb	1	—
	Hanns Dillinger v. Dettenwang	1	8
	Andree Aichelseer v. Peretshausen	3	1
	Caspar Preischl v. Kerblhof	1	—
		26	7

[fol. 122v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Adam Halbritter v. Nadertshofen	1	1
=	Georg Waltman v. Altenlohe	1	14
	Georg Scherriebl daselbs	1	11
	Paullus Humel v. Eismanstorff	2	8
	Philipp Humel v. daselbs	2	11
	Paullus Ernst v. Naderzhofen	1	8
	Hannß Landtfridt v. Kumpfhof	1	14
	Michael Weber daselbs	1	13
	Leonhardt Sembler v. Kumpfhof	—	19
	Mathes Äckherl v. der Hay	—	18
	Leonhardt Fänderl v. Hämberg	1	11
	Abrahamb Mayr v. Klingen	1	12
	Georg Schefftaller v. Thonhausen	1	19
	Stephan Schefftaller v. daselbs	1	12
	Andree Pritschet aldorth	1	16
	Wolf Engl alda	1	5
	Caspar Probst v. Gundlfing	1	12
	Caspar Mayr daselbs	1	9
		28	13

[fol. 123r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Zagmann v. Leidendorff	1	4
	Georg Mörbet v. Eggertshofen	2	3
	Jacob Gschray v. Schwaikofen	1	12
	Leonhardt Widtman v. der Mayr	1	11
	Leonhardt Erl v. der Haidt	1	9
	Georg Scherriebl v. Thannlohe	1	14
	Gregori Hierlmayr v. Schürling	3	12
	Hanns Paur v. Gronstorff	1	11
	Georg Schuesster v. Randeckh	1	5
	Sebastian Prunner v. Randeckh	1	2
	Sebastian Pritschet v. Gräfenstadl	1	13
	Caspar Mayr v. Gundlfing	1	10
	Hanns Gaull daselbs	1	1
	Georg Peter v. Schachen	1	2
	Andree Hueber v. Neusess	1	9
	Caspar Parsch v. Langenthan	1	1
	Leonhardt Erl v. der Haydt	1	9
		26	8

[fol. 123v]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Mozer v. Hienhamb	1	—
	Hanns Dillinger v. Dettenwang	1	8
	Andree Aichelseher v. Peretshausen	3	1
	Caspar Preischl v. Kerblhof	1	—
	Adam Halbritter v. Nadertshofen	1	1
=	Georg Mayr v. Deysing	1	10
	Vlrich Köbler v. Hittenhofen	1	11
	Georg Seiz v. Schwarzenthonhausen	1	3
N°. 34	Curfürsstl. Casstenambt Vohburg	18	8
	Herr Pflegsverwalter alda[46]	3	—
	Herr Gerichtschreiber daselbs[47]	2	2
	Balthasar Peter v. Harlandten	1	10
	Bärtlmee Pogenberger v. Hönhaim	1	1
	Mathes Hueber v. Diettenhofen	2	—
	Georg Haglsperger daselbs	1	10
	Leonhardt Thürner v. Thonhausen	3	19
	Mathes Schwaiger v. Staubing	—	12
		45	16

[46] Von 1694 bis zum 26. März 1740 war Johann Kastul Adolf Ernst Pflegskommissar von Vohburg (zugleich Kasten-, Ungeld- und Richteramtskommissar). 1694 als Pflegsverwalter angestellt, erhielt er 1699 Rats- und Pflegskommissarstitel.

[47] Franz Zwickh; Näheres zu ihm sh. BaRG 1691, S. 227.

[fol. 124r]

	Daß Schaf per 13 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Niclas Voxprunner v. Deying	1	10
	Joseph Stöger v. Sanspach	1	14
	Jacob Stöger daselbs	1	17
	Phillipp Paur v. Leidendorf	2	—
	Georg Rezer daselbst	3	13
	Hanns Schaur v. Neusess	2	1
	Georg Keglmayr v. Hellring	2	—
	Sebastian Schefftaller v. Päring	2	5
		17	—
	Summa per 13 *Gulden* 755 Schaf 6 Mezen[48] *An Gelt* 9818 fl. 54 kr. —		

[fol. 124v]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Rämb v. Däswang	—	10
	Leonhardt Gessl v. Hampuech	—	11
	Leonhardt Schnabl v. Flindtsperg	1	3
	Peter Mörbet v. der Haidt	2	—
	Georg Aichhammer v. Illkofen	1	7
	Stephan Fiederer v. der Haidt	1	2
	Georg Mayr v. Perlezhofen	1	6
	Paullus Haller v. Lauttersee	1	5
	Michael Paullus daselbs	1	6
	Hanns Felch v. Hinterthann	1	1
	Michael Pröll v. Pillnhofen	1	11
	Andree Pessl v. Knaickhenhof	1	11
	Hanns Schmidt v. Städlä	1	6
	Wolf Hainrich v. Herrngürstorf	1	10
	Andree Köglmayr v. Sanspach	2	—
	Leonhardt Kärgl v. Thanlohe	1	9
	Caspar Schefftaller daselbst	—	11
		21	9

[48] Die Summe der aufgelisteten Einzelmengen ergibt 818 Schaf 4 Metzen, die 10.636 fl. 36 kr. gekostet hätten.

[fol. 125r]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Sebastian Seidenschwanz v. Holzerlanden	1	15
	Herr Cammerer v. Parsperg	2	5
	Balthasar Aman v. Aiglstötten	1	18
	Georg Stöttner v. Peysing	1	6
	Georg Weingartner v. Essing	—	12
	Hanns Lang v. Künhausen	1	—
	Leonhardt Kellner v. Wagnsöss	—	10
	Hanns Wolf v. Nefferstorf	1	—
	Vlrich Gassner v. Deggendorf	1	—
═	Leonhardt Wolf v. Pfefferstorf	1	5
	Vlrich Kraus v. Gräfenstadl	1	2
	Andree Zürngibl v. Ädlhausen	1	11
	Jacob Steger daselbst	2	—
	Andree Seegmair v. Thürn	—	10
	Veith Stachel v. Diettenhofen	1	10
	Georg Mayr v. Berlzhofen	1	7
	Niclas Kellermayr v. Ledenberg	1	10
		22	1

[fol. 125v]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Wolf Engl v. Thonhausen	1	8
	Hanns Roithmayr v. Mallmetshof	1	11
	Caspar Mayr v. Gundlfing	1	10
	Georg Schelchs daselbs	2	—
	Georg Nibler v. Repurg	1	15
	Georg Rauscher v. Hermanstorf	1	2
	Georg Schlittenpaur v. Jachenhausen	1	—
	Mathes Weber v. Dettenwang	1	8
	Thoma Schmidt v. Thanlohe	—	18
	Georg Bilbes v. Albertshofen	1	13
	Adam Fränckhel v. Gaishof	2	—
	Paullus Zeidler v. Wollmerstorf	1	—
	Paullus Puechner v. Pürnbach	1	13
	Hanns Kärgl v. der Haidt	1	10
	Leonhardt Erl daselbs	1	13
	Andree Peter v. Kuchentall	2	—
	Paullus Räppel v. Schamen	1	9
		25	10

[fol. 126r]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Schmidt v. Wallmerstorf	1	1
	Adam Mayr v. Reislberg	1	11
	Hanns Auer v. Wallmerstorf	1	4
	Hanns Faltenmayr v. Schenriedt	1	
	Hanns Diez v. Prenthall	1	14
	Hanns Pritschet v. Ainkürchen	1	7
	Hannß Mayr v. Prentall	—	15
	Georg Mörbet v. Nadertshofen	1	5
	Conrad Schmidt v. Städlä	1	7
	Leonhardt Haimerl v. Langenthan	1	1
	Leonhardt Lündl v. Langenthonhausen	2	2
	Georg Lohner v. Neusess	1	14
	Georg Seiz v. Schwarzenthonhausen	1	12
	Leonhardt Perr daselbs	1	13
	Hanns Strobl v. Mitterkreith	3	1
	Georg Weigert v. Thonhausen	1	18
	Georg Fersstl v. der Haidt	1	16
		26	1

[fol. 126v]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Steckhl v. Sanspach	1	19
	Thoma Schneider v. Lengfeldt	1	—
	Hannß Neumayr v. Zell	—	16
	Herr Pfarrer daselbs	1	16
	Balthasar Scheffler v. Hienberg	1	
	Caspar Schöffer v. Zell	1	1
	Georg Rieppel v. Dieffenhüll	1	11
	Hanns Peter v. Schachen	1	10
	Hanns Georg Peter daselbs	1	6
	Georg Reindl v. Schneckhenhof	1	3
	Georg Nadler daselbs	1	8
	Mathes Schlaginhauffen v. Hienhaim	3	1
	Zacharias Widtman v. Laimerstatt	1	1
	Simon Hammermayr v. Eidenhay	1	2
	Herr Pfarrer v. Afegging	1	2
	Leonhardt Müller v. Dürn	1	—
	Andree Lueger v. Grienbach	1	5
		23	1

[fol. 127r]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Piechel v. Wolflohe	—	14
	Georg Scherriebl v. Ayrstorf	1	1
	Wolf Hirsch v. Ezstall	—	10
	Wolf Müllner daselbs	1	10
	Hanns Pröckhl v. Randeckh	1	17
	Hanns Lehr v. Reislberg	1	5
	Conrad Liebl daselbs	1	11
	Erhardt Zeiniger v. Ainkürchen	1	2
	Hanns Hiendeger v. Ärnhofen	1	—
	Leonhardt Böhm v. Gundlzhofen	1	8
	Sebastian Pez v. Poystorf	1	2
	Adam Halbritter v. Nadertshofen	2	1
	Georg Pfaller v. Eittenhofen	1	13
	Georg Roth v. Obersall	1	3
	Michael Pflieger v. Deissing	1	7
	Georg Mayr daselbst	1	15
		20	19

[fol. 127v]

	Das Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Regenspurger v. Berlzhofen	2	—
	Hanns Lündl daselbs	1	11
	Hanns Landtfriedt v. Kumpfhof	1	13
	Peter Kaman v. Thonhausen	1	11
	Mathes Äckherl v. der Haidt	1	2
	Niclas Weixner v. Irnsing	3	5
═	Andree Paullus v. der Rieb	1	11
	Hanns Räppel v. Maylohe	—	13
	Abrahamb Weber v. Langenkreith	—	13
	Andree Pürnpeckh v. Affegging	—	12
	Paullus Widl daselbst	1	1
	Georg Ridl v. Jachenhausen	1	—
	Georg Sembler v. Langenthonhausen	1	12
	Veith Gassner v. Affegging	1	1
	Hanns Fersstl v. Aichen	1	15
	Georg Thurner v. Mummenhofen	1	6
	Schloss Peterfeckhing	1	3
		23	9

[fol. 128r]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Adam Weber v. Ybath	2	3
	Mathes Schoberer daselbst	1	17
	Michael Weber v. Ärressting	1	2
	Hanns Fersstl v. Deggendorf	1	1
	Leonhardt Halbritter v. Albertshofen	1	13
	Leonhardt Schweickhardt v. Leittertshofen	1	1
	Hanns Dorffmayr v. Berlzhofen	1	2
	Georg Mörbeth v. Eckhertshofen	1	11
	Simon Schineisen v. Perckhofen	—	9
═	Georg Seiz v. Schwarzenthonhausen	1	10
	Hanns Kussterer v. Puxlohe	1	5
	Georg Rämb v. Ängern	1	2
	Stephan Ebenhöfer v. Puxlohe	1	7
	Hannß Georg Erl v. Ainkürchen	1	10
	Leonhardt Sembler v. Langenkreith	—	13
	Bärtlmee Schwaiger v. Thumbhausen	1	13
	Mathes Carl v. Affegging	1	12
		22	11

[fol. 128v]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Flach v. Hochenschammen	1	—
	Leonhardt Kollmayr v. Städlä	—	8
	Hanns Gassner v. Schammen	1	—
	Hanns Krämbl v. Zell	1	15
	Herr Pfarrer daselbs	2	—
	Christoph Pöhm v. Buech	1	1
	Hanns Pollinger v. Praitenprun	1	1
	Hanns Stettner v. Beretshausen	1	11
	Hanns Mörbeth v. Pellndorf	—	10
	Leonhardt Fänderl daselbs	—	16
	Herr Pfarrer v. Sanspach	2	3
	Georg Scherriebl v. Lauttersee	—	10
	Lorenz Lösstl v. Prunn	1	—
	Hanns Schupier v. Endorf	1	2
	Leonhardt Erl v. der Haidt	1	12
	Hanns Paur v. Hienhamb	2	—
		19	9

[fol. 129r]

	Das Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Wolf Hölzl v. Hienhamb	1	1
	Adam Halbritter v. Nadertshofen	1	10
	Leonhardt Dürrigl v. Fuxlohe	1	6
	Vlrich Rauscher daselbs	1	3
	Leonhardt Weinzierl v. Oberledenberg	1	5
	Peter Köfler v. Affegging	1	6
	Michael Aman daselbs	1	8
	Georg Rämb v. Ängern	1	2
	Hanns Prockh daselbs	1	2
═	Leonhardt Frueth v. Stechenhof	1	5
	Georg Peckh v. Ossterholzen	1	6
	Hainrich Rif v. Ezenberg	1	4
	Michael Stadler v. Gräfenstadl	—	11
	Leonhardt Altman daselbs	—	10
	Herr Pfarrer v. Afegging	1	14
	Georg Gersstl v. der Haydt	1	16
	Andree Plendtünger daselbst	1	1
		20	10

[fol. 129v]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Keglmayr v. Sanspach	1	11
	Hainrich Mayr v. Darschhofen	1	10
	Georg Schaur v. Schaidtorf	—	12
	Thoma Schmidt v. Thannlohe	1	4
	Georg Hiltner v. Eittenhofen	1	10
	Hannß Rab daselbs	1	10
	Antoni Neumayr v. Hättenhausen	1	3
	Veith Dobler v. Mayrhofen	2	—
	Hanns Mayr v. Hättenhofen	1	5
	Jacob Kauffmann v. Teügn	1	2
	Georg Kellermayr v. Hennhüll	1	2
	Leonhardt Graf v. Thallhof	1	15
═	Michel Müller v. Hennhüll	—	10
	Augustin Mezger v. Staubing	1	1
	Hanns Pritschet v. Kuchentall	1	—
	Thomas Landertinger v. Sanspach	1	11
		20	6

[fol. 130r]

	Das Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Mayr v. Berlzhofen	1	11
	Abrahamb Carl v. Peysing	1	—
	Andree Planckhl v. Peysing	—	12
	Mathes Neumayr v. Schnaidert	1	10
	Paullus Widl v. Affegging	1	7
	Hanns Jobst v. Paindten	1	1
	Vlrich Walther v. Praitenprunn	1	11
	Wolf Wehrner v. Mitlhofen	3	18
	Georg Lehner v. Rockhing	1	—
═	Georg Roitmayr v. Sippenau	—	14
	Simon Puechner v. Allerstorff	2	1
	Hanns Niessl v. See	1	5
	Georg Älbl v. Willnhofen	—	15
	Hanns Prockh daselbs	1	7
	Hanns Rörl v. See	2	1
	Georg Prockh v. Willnhofen	1	13
	Hanns Vierackher v. Maylohe	1	4
		24	10

[fol. 130v]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Georg Räppel v. Maylohe	1	11
	Hanns Münzl daselbs	1	11
	Hanns Rappel aldorth	—	10
	Erhardt Sändl alda	—	10
	Hanns Zäch v. Herrnsall	—	17
═	Hannß Parth daselbs	—	16
	Georg Halbritter v. Nadertshofen	1	7
	Mathias Meisl daselbs	1	10
	Augustin Wimer v. Teygn	—	11
	Herr Pfarrer daselbs	3	5
	Caspar Hörl v. Peretshausen	3	—
	Hannß Sembler daselbs	1	9
	Hanns Pfaller v. Waltenhofen	1	13
	Georg Stöttner v. Peysing	2	5
	Bärtlmee Reichl daselbs	1	11
	Adam Halbritter v. Nadertshofen	1	14
		24	—

[fol. 131r]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Leonhardt Böhm v. Gundlzhofen	2	8
	Phillipp Paur v. Leidendorf	4	11
	Johann Pesl v. Weix	3	13
	Mathes Loidl v. Schnaidert	1	8
	Leonhardt Pez v. Predlfing	2	—
	Niclas Äckherl daselbs	1	15
	Thomas Schmidt v. Thanlohe	—	11
	Martin Paullus v. Poystorff	1	6
	Georg Gebhardt daselbs	2	4
	Georg Schmidt v. Thanlohe	1	18
	Hanns Schmidt daselbs	1	5
	Thomas Schlagpaur v. Poystorff	1	15
	Mathes Schlaginhauffen v. Hönham	1	10
	Thomas Höckher v. Ergertshofen	4	6
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	—
	Herr Pfarrer v. Reissing	3	14
		36	4

[fol. 131v]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	p. Herr v. Liechtenau, Pfarrer zu Abbach	2	1
	Hannß Roithmayr v. Thann	2	4
	Georg Roithmayr v. Sippenau	2	14
	Hanns Stoib v. Mühllwaag	2	8
	Herr Pfarrer v. Hönhaim	8	1
	Michael Gerl v. Hättenhausen	—	19
	Closster Rohr	3	2
═	Würth v. Gitting	2	6
	Georg Zellner v. Schürling	1	12
	Herr Pfarrer v. Puellach	2	13
	Candlberger v. Schürling	2	4
	Adam Dietl v. Eittenhofen	2	1
	Georg Pfaller v. Gundlzhofen	1	12
	Phillipp Humel v. Altenpirckh	2	2
	Paullus Humel v. Eismanstorf	1	13
═	Leonhardt Henkher v. Döttenwang	—	10
		38	2

[fol. 132r]

	Daß Schaf vmb 12½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Adam Halbritter v. Nadertshofen	1	2
	Hanns Schmidt v. Langenthonhausen	1	11
	Vlrich Schwaigperger v. Reissing	1	18
	Herr Dechant v. Laber	1	10
	Georg Diez v. Paindten	1	2
	Leonhardt Raz v. Aichen	1	10
	Vlrich Fahraus v. Gräfenstadl	1	2
	Hanns Jobst v. Paindten	—	17
	Georg Lehner v. Noisess	1	17
	Stephan Hiendl v. Albertshofen	1	17
	Leonhardt Perger v. Picherl	—	10
	Andree Hechenberger v. der Ayrmühll	2	1
	Balthasar Hofmaister v. Poickham	2	4
		19	1
	Summa vmb 12½ *Gulden*		
	387 Schaf 3 Mezen		
	Zu Gelt		
	4839 fl. 22 kr. 4 hl.		

[fol. 132v]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hainrich Meisl v. Neükürchen	—	4
	Jacob Reithner v. Puckhenhofen	1	—
	Leonhardt Gess v. Hämperg	1	11
	Hanns Gaull v. Diettenhofen	1	1
	Veith Hallermayr v. Maylohe	1	5
	Hanns Holzer v. Traubling	2	10
	Jacob Stöger v. Sanspach	1	11
	Georg Neuradt v. Altmanshof	2	1
	Leonhardt Paullus v. Wildenhofen	1	11
	Hanns Ruedl v. der Steünmühll	1	9
	Georg Fersstl v. Diettenhofen	1	—
	Andree Obermayr v. Puech	1	3
	Christoph Rumpl v. Alten Essing	1	11
	Herr Pfarrer v. Haunsperg	1	12
	Georg Schmidt v. Thanlohe	1	10
	Georg Planckh v. Schöffshüll	1	—
	Jacob Triebswetter v. Dettenwang	—	13
		22	12

[fol. 133r]

	Daß Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Christoph Planckh v. Schäffshüll	—	13
	Michael Räppel v. Schaffenberg	1	2
	Leonhardt Kärgl v. Thanlohe	1	10
	Michael Auer v. Scherrieb	1	5
	Sebastian Wolf v. Ainkürchen	1	1
	Georg Räppel v. Maylohe	1	5
	Andree Erl v. Aichen	—	15
	Georg Kemater daselbs	—	15
	Georg Paullus v. Langenthonhausen	1	1
	Leonhardt Schmidt daselbs	1	9
	Hanns Regenspurger alda	1	10
	Wolf Mayr v. Hochenleth	2	3
	Sebastian Weiger v. Hürnstain	1	13
	Georg Älbl v. Thonhausen	1	—
	Thomas Köglmayr v. Günzenhofen	2	1
	Wolf Hainrich v. Herrngürstorff	2	—
		21	3

[fol. 133v]

	Daß Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Schäffler v. Hienberg	1	13
	Wolf Räppel v. Pümerstorff	1	2
	Hanns Dettenwanger v. Dieffenhüll	1	11
	Hanns Wölfl v. Altenlohe	1	9
	Leonhardt Fellner v. Wolfsbuech	1	—
	Hanns Scherm v. Mändl	—	10
	Georg Hämel v. Schamhaubt	—	13
	Herr Pfarrer v. Sollan	2	1
	Hanns Hiltner v. Thürn	1	4
	Leonhardt Schnabl v. Flindtsperg	1	11
	Georg Miessl v. Ainkürchen	1	—
	Hanns Georg Pröll v. Wildenhofen	1	2
	Georg Stiess v. Schachen	—	19
	Hanns Püsenhardt v. Irnsing	1	3
	Joseph Schlittenpaur aldorth	1	3
═	Leonhardt Diez v. Paindten	—	10
	Herr Gerichtsschreiber v. Riedenburg	3	5
		21	16

[fol. 134r]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Thoma Schmidt v. Poystorff	—	19
	Georg Wibmer v. Ärnstorf	2	7
	Hannß Friell v. Ezstall	1	—
	Christoph Rosenmayr v. Wünzer	1	12
	Hanns Kiendler v. Stötten	1	11
	Veith Ränzl v. Mallerstötten	1	13
	Leonhardt Schmidt v. Genspichel	1	6
	Georg Weigert v. Schwarzenthonhausen	1	10
	Georg Fiederer v. Niderhofen	1	10
	Michael Waldhör v. Schnaidpichel	1	1
	Leonhardt Waldhör daselbs	1	1
	Sebastian Raff alda	1	1
	Hanns Schwaiger v. Thonhausen	1	1
	Hanns Wölfel v. Altenloh	1	8
	Michael Angerer v. Mallerstorff	1	—
	Andree Zürngibl v. Ädlhausen	1	11
	Simon Mayr v. Kumpfhof	1	10
		23	1

[fol. 134v]

	Daß Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Thomas Lisstl v. Riedt	1	13
	Jacob Sünzinger daselbs	1	11
	Veith Froschhammer v. Hausen	1	13
	Hanns Erl v. Seibertshofen	1	10
	Vincenz Ypfelkofer v. Schnaidert	1	10
	Georg Friedl v. Dässwang	1	2
	Herr Pfarrer v. Päring	1	—
	Hanns Planckhl v. Darschhofen	1	7
	Andree Schwindl v. Teügn	1	16
	Hanns Schibl daselbs	1	19
	Peter Kögler v. Affegging	2	5
	Thimodeus Stadler v. Reichenstötten	—	16
	Georg Lündl v. Hiendlzhofen	1	10
	Hanns Füssel v. Hämberg	1	11
	Lorenz Hueber v. Puech	—	10
	Andree Neumayr v. Manstorf	2	3
	Franz Strasser v. Schürling	1	17
		25	13

[fol. 135r]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Carl Wibmer v. Langquardt	2	11
	Sebastian Schmidt v. Schnaidert	1	1
	Herr Witman v. Peterföckhing	3	1
	Hanns Gözfridt v. Hienhamb	3	2
	Georg Franckh daselbst	2	4
	Georg Forsster alda	2	10
	Jacob Paur der Orthen	1	12
	Leonhardt Cämel v. Predlfing	2	8
	Hanns Schweiger alda	2	10
	Veith Schlittenpaur v. Eittenhofen	1	5
	Georg Muckh v. Hienhamb	1	6
	Dauid Dotterer v. Reissing	2	4
	Marx Sällpeckh v. Hienhaim	1	—
	Adam Paur v. Schwaikofen	2	4
	Georg Köttner daselbst	2	1
	Simon Schmoz v. Leidendorf	1	10
		32	9

[fol. 135v]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Michael Regenspurger v. Schwaikofen	1	15
	Hanns Diess v. Tannlohe	1	5
	Hanns Paur v. Gronstorf	1	10
	Caspar Kirchenbaur v. Reissing	—	13
	Joseph Roithmayr daselbs	—	15
	Michael Schweiger v. Leittertshofen	1	3
	Herr Pfarrer v. Lobsing	4	1
	Christoph Regenspurger v. Schwaikofen	2	13
	Georg Pfaller v. Leittertshofen	2	—
	Michael Schwaiger v. Albertshofen	1	11
	Hanns Prexl daselbst	1	13
	Lorenz Sixt v. Muss	2	11
	Michel Maisster v. Vnderwendling	2	4
	Anna Prändtlin daselbs	1	—
	Bärtlme Fellner v. Riedt	—	17
	Herr Casstner alhier	7	5
		32	16

[fol. 136r]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Sebastian Prunner v. Wessterholzen	1	6
	Cammermayrin v. Deyrting	2	—
	Hanns Schwertl daselbs	2	1
	Jacob Geboldt v. Dünzling	2	—
	Martin Hasler daselbs	1	11
	Georg Gallmayr alda	1	—
	Herr Pfleger v. Eggmühll	5	11
	Veith Maisster v. Vnderwendling	1	10
N°. 35	das lob. Closster Weltenburg	11	3
	Leonhardt Schmidt v. Beretshausen	1	6
	Georg Eibl daselbs	1	—
	Michael Furthmayr v. Hagnhüll	1	10
	Michael Dorn daselbs	1	8
	Thomas Schwarzman alda	2	7
	Georg Neumayr v. Leidendorf	2	—
	Hanns Zagman daselbst	4	—
	Wolfganng Köglmayr v. Päring	2	2
		43	15

[fol. 136v]

	Daß Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Adam Hölzl v. Berlzhofen	1	14
	Thoma Köglmayr v. Günzenhofen	2	4
	Hanns Dallmayr daselbs	1	17
	Niclas Gollmayr v. Mitterfegging	3	1
	Blasy Haunperger daselbst	1	2
	Niclas Zürngibl alda	1	12
	Veith Dobler v. Mayrhofen	2	—
	Herr Guggenmoß v. Mainburg	8	4
	Adam Scheürn v. Weix	2	—
	Herr Pfarrer v. Lobsing	3	10
	Hanns Sommerer v. Laimerstatt	1	10
	Ambrosy Pez v. Puech	2	2
	Adam Schmidt v. Perlzhofen	2	3
	Hanns Parsch v. Schwaikofen	2	3
	Peter Koch v. Laimerstatt	1	2
	Bärtlmee Pogenberger daselbst	1	1
		37	5

[fol. 137r]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hannß Schlag v. Buech	1	8
	Stephan Mayr v. Perlzhofen	1	11
	Georg Zieglmayr v. Perghausen	1	13
	Hanns Schaur v. Hättenhausen	—	15
	Hanns Gassner v. Schamba	2	15
	Herr Casstner alhier	5	7
	Herr Pfarrer v. Abbach	3	2
	Herr Dechant v. Essing	3	1
	Martin Obermayr v. Sippenau	1	—
	Herr Pfarrer v. Hienhaim	8	—
	Michael Scheibl v. Schachen	1	1
	Lorenz Englmayr daselbs	1	5
	Joseph Pfeiffer v. Thann	1	11
	Vrban Fezman v. Hemau	1	13
	Hanns Geyer daselbs	1	—
	Zacheus Witman v. Laimerstatt	1	9
		36	11

[fol. 137v]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Closster Weltenburg	4	13
	Herr Dechant v. Essing	3	8
	Hanns Landtfridt v. Kumpfhof	1	11
N°. 36	Schloss Irnsing	18	11
	Michael Schmidt v. Hienhamb	1	11
N°. 37	Das lob. Stüfft vnnd Closster Rohr	12	15
	Schloss Irnsing	3	—
	Herr Pfarrer v. Lobsing	2	8
	Hannß Aumayr v. Rohr	2	2
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	—
	Schloss Irnsing	6	10
	Hanns Zagman v. Leidendorf	2	1
	Mathes Neumayr v. Schnaidert	—	13
	Jacob Kauffman daselbs	—	10
	widerumb Schloss Irnsing	6	18
	Georg Pfaller v. Gundlzhofen	1	5
		69	16

[fol. 138r]

	Das Schaf zu 12 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Herr Pfarrer v. Hienhamb	2	—
N°. 38	Curfürsstl. Casstenambt Abensperg	2	9
N°. 39	Curfürsstl. Hörzog Cassten alhier	3	16
	Hanns Bschierl v. Thürn	2	—
	Leonhardt Fersstl daselbs	1	14
	Leonhardt Raischer alda	1	9
	Veith Graf v. Hänpuech	1	11
	Leonhardt Engl v. Thonhausen	1	6
	Georg Thurner v. Mummenhofen	1	10
	Sebastian Galingberger v. Staubing	1	14
	Hans Schmidt v. Thanlohe	1	3
	Hanns Riedlbeckh daselbs	1	3
	Wolf Weber v. Thann	1	10
	Simon Müller v. Leidendorf	1	10
		24	15
	Summa zu 12 *Gulden*		
	391 Schaf 12 Mezen		
	Thuen an Gelt		
	4699 fl. 12 kr. —		

[fol. 138v]

	Daß Schaf per 11½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Pesl v. Gürstorff	5	7
	Hanns Hueber v. Hienhaimb	1	—
	Hanns Paur v. Schwaikofen	1	—
	Hanns Lohner daselbs	1	5
	Hanns Handtschuech v. Harlandten	1	1
	Balthasar Hueber v. Reissing	3	1
	Leonhardt Schweigert v. Leittershofen	2	8
	Jacob Steürer v. Reissing	1	8
	Georg Kellerer v. Harlandten	1	7
	Simon Schineisen v. Pergkofen	—	11
	Adam Dietl v. Eittenhofen	2	2
	Michael Fliedl v. Riedt	1	1
	Hanns Paur v. Gronstorff	1	10
	Egidi Stadler v. Riedt	1	1
	Zacharias Schreiner v. Gronstorff	—	15
	Herr Pfarrer v. Wahll	2	10
	Priglmayr, Paur zu Ainmuss	1	5
		28	12

[fol. 139r]

	Daß Schaf per 11½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
N°. 40	Herr Pfarrer v. Schürling	10	2
	Abdree Felber v. Laimerstatt	—	15
	Andree Albertshauser daselbs	—	15
	Egidi Resch aldorth	—	17
	Georg Osstner der Orthen	—	15
	Leonhardt Peer v. Schwarzenthonhausen	1	14
	Andree Hueber v. Gitting	1	1
	Wolf Scheinmoser v. Päring	1	19
	Hanns Lündl v. Berlzhofen	1	12
	Phillipp Hienhamber daselbs	—	10
	Thomas Fohlnholzen v. Laimerstatt	1	10
	Herr Pfarrer v. Sollarn	2	6
	Georg Mayr v. Berlzhofen	2	1
	Michael Prunner v. Lengfeldt	2	10
	Herr Pfarrer v. Hänsperg	1	19
	Wolf Engl v. Hochenschammen	1	4
	Herr Pfarrer v. Jachenhausen	1	8
		32	18

[fol. 139v]

	Daß Schaf per 11½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Benedict Härtl v. Maylohe	—	19
	Georg Mezger v. Thann	1	11
	Bärtlmee Gebhardt daselbs	2	2
	Georg Pickhl alda	1	13
	Hanns Rauch der Orthen	1	5
	Thomas Münzl v. Thann	1	14
	Michel Koch v. Laimerstatt	1	15
	Wolf Hainberger daselbs	1	—
	Caspar Preny v. Höffen	2	2
	Hanns Diez v. Premetshofen	1	14
	Phillipp Neumayr v. Schnaidert	1	12
	Georg Weber v. Kumpfhof	1	10
═	Hannß Kauffmann v. Rohr	2	4
	Hanns Zagman v. Leidendorf	1	19
═	Georg Hiendl v. Hienetshof	2	—
	Simon Mayr v. Stainprückhl	1	—
		26	—

[fol. 140r]

	Daß Schaf per 11½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Phillipp Wilhelmb v. Stainenprickhl	—	11
	Leonhardt Engl v. Hinterthan	1	10
	Hanns Eybl v. Eillenpichel	1	10
		3	11
	Summa des per 11½ *Gulden* erkhaufften Waizens 91 Schaf 1 Mezen		
	Treffen an Gelt 1047 fl. 4 kr. 4 hl.		

[fol. 140v]

	Das Schaf vmb 11 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Joseph Grueber v. Laimerstatt	—	19
	Michael Cammermayr v. Puechhofen	—	16
	Jacob Zäch v. Deyrting	—	10
	Mathes Alkofer v. Oberdeyrting	2	3
	Jacob Handtschuech v. Harlanden	1	—
	Jacob Polz v. Harlanden	1	3
	Augustin Hueber daselbs	—	16
	Vlrich Schwaigberger v. Reissing	1	10
	Herr Pöckh v. Altmüllmünsster	7	1
	Hanns Pündter v. Riedt	1	2
	Georg Weyhardtsmüller v. Schwarzt.	1	5
	Veith Diess v. Leydendorf	2	3
	Georg Hammer v. Peisenhofen	2	3
	Georg Lündl v. Hiendlshof	1	14
	Herr Pöckh v. Altmühllmünsster	4	18
	Hanns Wolf v. Schamen	1	12
		30	15

[fol. 141r]

	Daß Schaf vmb 11 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Andree Pritschet v. Thonhausen	1	10
	Vicenz Ypflkofer v. Schnaidert	1	11
	Herr Pfarrer v. Päring	8	19
	Herr Pfarrer v. Abensperg	5	4
	Herr Pfarrer v. Deying	1	10
N°. 41	Das Curfürsstl. Casstenambt Abbach	4	17
		23	11
	Summa vmb 11 *Gulden* 54 Schaf 6 Mezen *Machen* 597 fl. 18 kr. —		

[fol. 141v]

	Daß Schaf zu 10½ *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Balthasar Hechenberger v. Schwaigkofen	1	9
	Hanns Georg Zuemacher v. Premetshofen	—	18
	Mathes Carl v. Affegging	1	5
	Wolf Krämbl v. Lengfeldt	1	1
	Sebastian Pizl daselbs	—	10
	Niclas Weinhueth v. Schamen	1	—
	Hanns Zechetbaur v. Hättenhausen	1	6
	Dellian v. Langquardt	1	13
		9	2
	Summa zu 10½ *Gulden* 9 Schaf 2 Mezen *Thuen zu Gelt* 95 fl. 33 kr. —		

[fol. 142r]

	Das Schaf per 10 *Gulden*	*Schaf*	*Mezen*
	Hanns Moser v. der Hanfstinglmühll	1	10
	Wilhelmb Kipf v. Landertshofen	2	5
	Sebastian Dornhueber v. Hausen	1	15
	Veith Froschhammer daselbst	1	6
		6	16
	Summa des per 10 *Gulden* erkaufften Waizens 6 Schaf 16 Mezen		
	An Gelt 68 fl. — —		

[fol. 142v]

Summa Summa-
rum des nach Landtshueter Mässerey er-
khaufften Waizens, wie solcher in vnderschidlichen
Prætys begriffen vnd fol. 1 in Empfang vor-
geschriben
thuet

3965 *Schaf* 18 *Mezen*[49]

Darumben außgeben

52864 fl. 48 kr. —[50]

Kombt ain Schaf ins ander bey 13 fl. 19 kr. 6 hl.

[49] Diese Summe ergibt sich, wenn mit den oben im Rechnungsbuch angegebenen Zwischensummen gerechnet wird, die Summe der Einzelangaben unterscheidet sich davon (vgl. Anm. 42 u. 43).
[50] Hier gilt dasselbe wie bei Anm. 44.

[fol. 143r]

Obwohlln bey dem alhiesigen Churfürsstlichen Preuambt
vnnd zwar gleich zum Anfang dessen, also schon von
vnuerdenckhlichen Jahrn Herkhommen, das ab iedem
Schaf Waiz 4 kr. Messgelt eingefordert, welche alß
dann vnder vns beede Preu Beambte, den Preumaister,
Oberknecht vnnd beede vnsere Schreiber verthailt. So
ist aber bei Aufnemmung der 1685- *et* 1686ig-jehrigen
Preurechnung von dennen Churfürsstlichen *p*. Herren Rhäten
vnnd Preurechnungs *Commissarien* vnns bedeittet,
das von dem auch Churfürsstlichen hochlob. Geheimben
Rhat seye genedigist anbeuolchen worden, solche 4 kr. Messgelt
abzuschaffen vnnd an statt der 4 kr. hinfüro von
iedem ganzen Schaf nur 1 kr. Streichgelt einzufordern,
ainen oder 2 aigne Streicher aufzunemmen vnnd selbe
hieruon zu besolden. Dahero man dan solchem genedigisten
Anbefelchen gehorsambis nachgelebt. Allermassen so
gleich Hanns Jacob Mayr, Burger alhier zu Kelhamb
für einen Streicher verpflicht vnnd ihme ab iedem
ganzen Schaf Waiz ain Kreizer Streichgelt verraicht
wirdt.

[fol. 143v: Leerseite]

[fol. 144r]

Ausgab vmb erkhaufften
Sazer Hopfen

Nachdeme beyr Churfürstlich hochlob. Hof Cammer München *pro A$^{o.}$* 1696 der Hopfenkauff dergstalten geschlossen worden, das der neue Sazer Hopfen, welcher in erstbesagten Jahr gewachsen, zu München *per* 70 fl. bezalt werden solle, als hat man sich gleich vor disem nach solchem Kauff ebenfahls bey dem Churfürstlichen Preuhaus Kelhaimb *reguliret* vnd ieden Centen wegen bisher etwas näher gelegneren Wegs vmb ain Gulden wolfaillen, also den Centen neuen Sazer Gueths *per* 69 fl. vnd zwar

Erstlichen Johan Altman, Hopfenhandlern von Furth, vmb 21 Centen 66 Pfundt solcher Hopfen, jeden wie verstanden 69 fl., zusammen vermög
N°. 42 Scheins den 26. Jenner 1697 bezalt
1494 fl. 32 kr. 3 hl.[51]

Nitweniger Hat Maria Vrsula Fischlin, Hopfenhandlerin von Camb, alhero gelifertn 22 Centen

Huius per se

[fol. 144v]

61 Pfundt neuen Sazer Hopfen nach vorigen
N°. 43 Press crafft Scheins den 9. Marty 1697 empfangen
1560 fl. 5 kr. 3 hl.[52]

Ingleichem Martin Mauerer, Burger vnd Hopfenhandler von Camb, vmb lauth Scheins alhero ver-
N°. 44 kauffte 25 Centen 67 Pfundt dergleichen Hopfen
1771 fl. 13 kr. 6 hl.[53]

Ebenfahls Andree Haugg, Burger vnd Hopfenhandler zu besagten Camb, vor 21 Centen 56
N°. 45 Pfundt Sazer Hopfen lauth Scheins
1487 fl. 38 kr. 3 hl.[54]

[51] Mathematisch exakt sind es 1.494 fl. 32 kr. 3,2 hl. Wie immer beim Hopfen wurde hier gerundet.
[52] Mathematisch exakt sind es 1.560 fl. 5 kr. 3,2 hl. Wie immer beim Hopfen wurde hier gerundet.
[53] Mathematisch exakt sind es 1.771 fl. 13 kr. 6,4 hl. Wie immer beim Hopfen wurde hier gerundet.
[54] Mathematisch exakt sind es 1.487 fl. 38 kr. 3,2 hl. Wie immer beim Hopfen wurde hier gerundet.

Item Hans Adam Meitinger, Burger vnd Hopfen-
handler daselbst, vmb 19 Centen 75 Pfundt
N°. 46 dergleichen Gueth nach zaig Scheins
1362 fl. 45 kr.

Dann Georg Fischpacher, auch Hopfenhandler von
N°. 47 Camb, von 23 Centen 82 Pfundt solchen
Hopfen
1643 fl. 34 kr.[55]

Huius 7825 fl. 16 kr. 4 hl.

[fol. 145r]

Johann Altman, Hopfenhandler von Neukürchen, aber
Litt. I hat wegen gleich nach geschlossnen Kauff vnuerhofft
aufgeschlagnen hochen Press, crafft genedigister Bewilligung
für 22 Centen 95 Pfundt neuen Sazer Hopfen,
N°. 48 jeden 75 fl., in Suma aber lauth Scheins er-
hebt
1721 fl. 15 kr.

Vnd Johann Jacob Luckher, Hopfenhandler von Camb,
vmb 26 Centen 48 Pfundt vermög nebenfindig
Litt. K genedigister Anschaffung auch nach obigen Press der 75 fl.
N°. 49 crafft Scheins
1986 fl. — kr.

Dann Johan Georg Scheffenackher, Stattschreiber alhier
zu Kelhaimb, vmb das er *ob specificir*ten Hopfen
auf der Stattwaag alda abgewogen, Gebür
N°. 50 entes Waaggelt nach zaig der *Resignation*
12 fl. 18 kr.

Huius 3719 fl. 33 kr.

[fol. 145v]

Summa deß erkaufften neuen
Sazer Hopfens 184 Centen 50 Pfundt
thuet
13039 fl. 21 kr. 7 hl.

Diss Jahr vmb 4945 fl. 19 kr. 7 hl. mehrer,
jndeme der Hopfen in ainem höchern Press be-
zalt, dessen auch vmb 19 Centen 54 Pf. mehrer
beygeschafft worden

[55] Mathematisch exakt sind es 1.643 fl. 34 kr. 6,4 hl. Wie immer beim Hopfen wurde hier gerundet.

[fol. 146r]

Außgab auf das Prandt-
weinwerckh

Alldieweillen vermög der yber die 1679-jehrige Preu-
Rechnung erthailten Bschaidts *Puncten* genedigist anbefolchen
worden, das hinfürters die Prandweinmautt von
dennen jenigen, welche solchen anderwerthshin verfiehren,
eingefordert vnd von dem alhiesigen Preuambt
zu dennen Mauttämbtern Kelhaimb vnd Neustatt
nichts mehr entrichtet werden solle. Ist man deme zwar
nachkommen. Nachdeme aber von Ihr Churfürtlich Durchlaucht
auf den in *Anno* 1686 desswegen erstatt vnder-
thenigisten Rentambst Bericht, wie solches Rentambts-
schreiben *de dato* 23tn *Marty A*$^{o.}$ 1688 der
1688-Jehrigen Preu Rechnung *folio* 131 zr. *sub*
Litt. F beygelegt, genedigist angeschafft, das bey dem
Churfürstlichen Preu Ambt Kelhaimb, damit an der Prandt-
wein Mauth nichts zuruckh bleibe, neben dem Kauffgelt
auch ab jedem Emer 8 kr. 4 hl. zur gewohnlichen
Mauttgebür eingefordert, vnd solches Gelt quartalliter
neben ainer *Specification* zu widerholt Churfürstlichem
Mauttambt gelifert, auch volgents von deme die
Verrechnung desselben gethon vnnd zu *Verificir*ung

[fol. 146v]

dessen die *Specificationes* beygelegt werden sollen.
Als hat mans seithero solchergstalten *obseruirt*
vnd ist diss Orths zusezen

Nihil

Von Maria Chatarina Wolfin alhier zu Kelhaimb
aber sinnd zum Churfürstlichen Prandtweinwerckh alda
9 Claffter Puechenholz erkhaufft vnnd derselben
für jede 1 fl. 45 kr., in Suma aber nachzaig
N°. 51 Scheins den 20. Juny Anno 1696 bezalt worden

15 fl. 45 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 31 kr. 4 hl.

Nitweniger von Johan Georgen Ott, Burger vnd
Crammern alhier, vmb 2 Elln Leinwath, so zu Ver-
pündtung der Prandtwein Lagl verbraucht worden
N°. 52 *per*

18 kr.

Item Simon Schendl, Burger vnd Fischern zu Kel-
haimb, 29½ Claffter Puechenholz, jede auch *per*
N°. 53 1 fl. 45 kr., thuet lauth Scheins
51 fl. 37 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 43 kr. 2 hl.

Huius 69 fl. 55 kr. 2 hl.

[fol. 147r]

Franz Rözl, Burger vnd Kueffer zu Kelhaimb, hat
zu disem Werckh 11 neue Prandtwein Lagln, deren
jede 4 Emer gehalten, verferttiget vmd ver-
N°. 54 mög Scheins den 21. Septembris 1696, für jede Ain,
zusammen aber empfangen
11 fl.

Ebenfahls Peter Parth von Sall vmb 16 Claffter
Puechen Holz lauth Scheins
N°. 55 28 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 56 kr.

Item Franz Kiendler von Stausagger vmb 38½
Claffter dergleichen Holz
N°. 56 67 fl. 22 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 14 kr. 6 hl.

Ingleichem Michael Edler, Ambtman alhir zu Kel-
haimb, für 8 Claffter Puechenholz crafft
Scheins den 24^{tn} October 1696
14 fl.
N°. 57
Mess- vnd Anrichtgelt 28 kr.

Huius 124 fl. 1 kr. 2 hl.

[fol. 147v]

So hat auch Franz Niclas Höckhmayr vnd Georg Scham-
perger alhier vmb 16 Claffter Puechenholz, iede
1 fl. 45 kr., in Summa aber nach zaig Scheins den
N°. 58 17. 9*bris* 1696 empfangen
28 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 56 kr.

Item Georg Clarherr, Zimmermaister alhir zu Kel-
haimb, wegen in dem Churfürstlichen Gehilz Sparberegg ab-
gehaut vnd gerauchwerckhter 5 Aichreis, so im
Prandtweingewölb zu Gandtern gebraucht worden,
N°. 59 vermög Scheins an verdienten Taglohn
3 fl. 30 kr.

Erstbesagter Clarherr, das er solche Aichreis nebst
seinen Gesellen in bemeltem Prandtwein Gwölb
N°. 60 zu Gändtern angerichtet, lauth Scheins
5 fl. 42 kr.

Caspar Öttl, Maurmaister, aber hat nebst seinen
Gselln zway Löcher durch die Maur, warein die
Gandter gelassen worden, ausgebrochen vnd wieder
zuegemauert, wie auch das Pflaster, welches wegen
der geschlagnen Steckhen, warauf die Gändter aus-

Huius 38 fl. 8 kr.

[fol. 148r]

gezäpft, ausgerissen worden, widerumben zuege-
pflasstert vnd werntwillen an, haben verdienten
N°. 61 Taglohn erhebt nach zaig Scheins
1 fl. 30 kr.

Nitweniger Franz Kiendler von Stausagger
N°. 62 vmb ain ferchen Stambholz zu ainer Abfahl-
rünen in das Prandtweinhaus
1 fl.

Michaeln Schreiner, Burgern alhier zu Kelhaimb, ist
wegen ainer Fuehr beygefihrter Stangen, so
man auf den Bedarffsfahl bey abgehenden
Eisstoss zum Verpilzen ins Prandtwein Gwölb
N°. 63 beygeschafft, Fuehrlohn bezalt worden
45 kr.

Gleichfahls Georgen Hueber des Rhats, Burgern
alhier zu Kelhaimb, vmb das er vorgemelt
5 Aichreis aus dem Churfürstlichen Gehilz Sparberegg
N°. 64 herein zur Stehl gefierth, Fuehrlohn ab jedem
1 fl. 30 kr. zusammen
7 fl. 30 kr.

Huius 10 fl. 45 kr.

[fol. 148v]

Georgen Clarherrn, Zimmermaistern alhier zu Kelhaimb,
vnd seinen Gesellen hat man wegen Verpülzung der
Prandtwein Lagl vnd Gleger Podingen, damit bey
gewest hochen Wasser kein Schaden geschechen können,
N°. 65 an Taglohn nach Sag Scheins den 16. Marty 1697
eruolgen lassen
2 fl. 3 kr.

p. Herrn Hohan Georg Wolfgang von Leoprechting,
Churfürstlichen Pflegern alhier, aber vor zum Prandt-
weinwerkch geliferte 43½ Claffter Puechen
N°. 66 Holz, jede 1 fl. 45 kr., zusammen
76 fl. 7 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 32 kr. 2 hl.

Ingleichem Franzen Zeller, Churfürstlichen Vorsstmaistern
zu Hienhamb, vmb 66½ Claffter dergleichen
N°. 67 Holzen nach lauth Scheins den 23. *Marty*
1697
116 fl. 22 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 3 fl. 52 kr. 6 hl.

Huius 200 fl. 58 kr. — hl.

[fol. 149r]

Franzen Rözl, Burger vnd Kueffern alhier, ist vor
8 neue verförttigte Prandtwein Lagl ver-
N°. 68 mög Scheins den 6. April 1697 bezalt worden
8 fl.

Item vmb 3 neue Pürsten, so man zu Auspuzung
der Rohr im Prandtweinhaus vonnethen gewest,
dan vor Ausbesserung 2er alten Georgen
N°. 69 Gruebern bezalt
1 fl. 42 kr.

Caspar Öttl, Maurmaister alhier, hat nebst
seinen Gesellen die im Prandtweinhaus ganz
ausprendt geweste 3 Feur Löcher widerumb
neue aufgemaurt vnd hieuor den 4. *May*
N°. 70 1697 an Taglohn erhebt
3 fl. 24 kr.

Georgen Remel, Burgern vnd Kupferschmidt alhier,
aber ist an gemachten Verdienst, so er bey
disem Werkch das ganze Jahr hindurch nach
lauth nebenfindiger *Specification* aufzu-
N°. 71 rechnen gehebt, guetgemacht worden
18 fl.

Huius 31 fl. 6 kr.

[fol. 149v]

Nienitweniger Christina Hürschuoglin , Wittib vnnd
Schmidin alhier zu Kelhaimb, wegen vnderm Jahr
N°. 72 verförttigten Schmid Arbeith nach zaig Scheins
den 14. May 1697
1 fl. 4 kr.

Item Franzen Rözl, Burger vnd Kueffern alda,
vor die nach zaig nebenfindiger *Specification*
N°. 73 das ganze Jahr hindurch in das Churfürstliche Prandt-
weinhaus verförttigte Kueffarbeith bezalt
23 fl.

Dann hat Franz Kürchmayr, Prandtweinprenner
von Inglstatt gebürttig, dieses verwichne Jahr
abermahln das Prandtweinprennen vnd alle bey
disem Werckh nöttige Arbeith verrichtet, zu
seinem wochentlichen Lohn 2 fl. 15 kr., in Summa
N°. 74 aber crafft nebenfindigen Scheins empfangen
117 fl.

Vnnd dessen Gehilffen ab 178 Täg vnd Nächt,
N°. 75 jeder 15 kr., zusammen
44 fl. 30 kr.

Huius 185 fl. 34 kr.

[fol. 150r]

Summa alles Vncossten auf
das Prandtweinprennen

660 fl. 27 kr. 4 hl.

Ist des erkaufften Holz, wie hieuor *folio* 32
in der Einnamb zuersechen
227 Claffter

Wegen anheur mehrers beygeschafften Holz
vmb 197 fl. 37 kr. 2 hl. störckher

[fol. 150v]

Außgab auf das Kueff-werckh

Dionisi Kagerer, Churfürstlicher Preuhaus Kueffmaister
alhier zu Kelhaimb, hat zu Befürderung des Sud-
werckhs alda 50 Ganze Viertl Vas verfört-
tiget vnd für jedes 48 kr., zusammen aber ver-
N°. 76 mög Scheins den 28. July 1696 empfangen
40 fl.

Nitweniger vnderm *dato* 29. *October* 1696
N°. 77 besagter Kagerer vor 76 dergleichen Vas
60 fl. 48 kr.

Item er, Kagerer, vmb 22 neue Ganze Viertl
N°. 78 Vas crafft Scheins den 16. 9*bris* 1696
17 fl. 36 kr.

Widerumben den 13. *Xbris* 1696 vor 100#
N°. 79 Ganze Vas
80 fl.

Dann vmb 100 Halbe Viertl Vas nach zaig
N°. 80 Scheins
50 fl.

Huius 248 fl. 24 kr.

[fol. 151r]

Nebenstehendter Dionisi Kagerer hat auch den
24. *Xbris Anno* 1696 50 Ganze Vas her-
N°. 81 geben vnd lauth Scheins hieuor eingenommen
40 fl.

Den 1. *February* 1697 sind abermahln 130 Halbe
Viertl Vas von ihme, Kagerer, gelifert vnd
N°. 82 deme hieuor guetgethon worden
65 fl.

Gleichfahls vmb 100 Ganze Viertl Vas den
N°. 83 14. *February* 1697
80 fl.

Vnd ersagten Tag vor 50 Halbe Viertl Vas
N°. 84 25 fl.

So hat mehrgemelter Kagerer den 9. Marty
gelifert 100 Ganze Vas, hieuor auch nach
N°. 85 zaig Scheins erhebt
80 fl.

N°. 86 Item vor 100 Halbe Vas bemelter Tag
50 fl.

Huius 340 fl.

[fol. 151v]

Ebenfahls hat Michael Viechhauser, Burger vnd
Kueffer alhier zu Kelhaimb, 100 Halbe Viertl
N°. 87 Vas anhero verförttigt vnd hieuor em-
pfangen
50 fl.

N°. 88 Dann vmb 62 Ganze Viertl Vas
49 fl. 36 kr.

Nitweniger Balthasar Geroldt, Burger vnd
Pündter zu Kelhaimb, vor 50 Halbe Viertl
N°. 89 Vas crafft Scheins den 22. Marty 1697
25 fl.

Herr Antoni *Victorin* Widman zu Peterföckhing
aber hat zu einer Zusamblas Poding 26 Ferchen
Läden zur Stöll gefiehrt vnd für jeden Laden
N°. 90 mit Einschlus des Fuehrlohns 42 kr., in Summa
aber erhebt
18 fl. 12 kr.

Item mehrgemelter Kagerer, das er solche
wie erstgehört zu ainer Zusamblas Poding
ins Neupau verarbeithet den genedigist bewil-
N°. 91 ligten Verdienst mit
20 fl.

Huius 162 fl. 48 kr.

[fol. 152r]

Gleichfahls Mathias Lenzinger, Burger vnd Kueffer
alhier zu Kelhaimb, vmb 50 Halbe Viertl Vas
N°. 92 vermög Scheins den 12. April 1697
25 fl.

So ist auch dem Hof Kueffer von Abpündt-
vnd Ausbesserung des alten Gschiers bey beeden
Preuhäusern, wie es die Notturfft vnderm
Jahr erfordert, yber haubt genedigist bewilligt
N°. 93 worden, so er auch lauth Scheins gleich fertten
den 14. May 1697 empfangen
45 fl.

Dann hat derselbe lauth nebenfindiger *Speci-*
fication vor das das [sic] gabze Jahr hindurch
N°. 94 in bemelt beede Preuheüser verförttigte
neue Preu Gschier erhebt
92 fl.

Vnd von denen hieuorgemelt verschlissnen
682 Suden Pier das vermög der Neben-
Litt. L lag vnderm *dato* 6^{tn} *February* 1697 genedigist bewilligte

Huius 162 fl. — kr.

[fol. 152v]

Zueschlaglohn ab jeder Sudt 2 fl. 5 kr.,
N°. 95 zusammen aber lauth Scheins
1420 fl. 50 kr.

Huius per se

Summa der Ausgab auf das Kuef-
werckh

2334 fl. 2 kr.

Vnnd seindt der erkaufften Vas, als

Neue Ganze	560	} Vas
Halbe	580	

So hieuor *folio* 53 *et* 55 in Einnamb findig

Deme also vmb 648 fl. 42 kr. 4 hl. weniger,
weillen nicht souil Vas als fertts beygeschafft
worden

[fol. 153r]

Außgab vmb erkhauffte
Inßletkörzen

Von Mathiasen Luckhlederer, Burger vnd Mezgern
alhier zu Kelhaimb, sinnd diss Jahr in das Chur-
fürstliche Preuhaus alda 158 Pfundt Insletkörzen
erkaufft vnd demselben für jedes Pfundt 12 kr.,
N°. 96 in Summa aber crafft Scheins den 26. July
1696 bezalt worden
31 fl. 36 kr.

Ingleichem von Barbara Hörlmayrin, Mezgerin
vnd Wittib alhier, 60 Pfundt Inslet Körzen
N°. 97 nach obigen Press, thuet
12 fl.

Widerumben vermög Scheins gedachten Luckhlederer
vor 279 Pfundt in besagten Press *per* 12 kr.
N°. 98 bezalt
55 fl. 48 kr. —

Item hat derselbe den 13. *Xbris* 1696 aber-
mahln an dergleichen Körzen 253 Pfundt
N°. 99 gelifert vnd nach zaig Scheins erhebt
50 fl. 36 kr. —

Huius 150 fl. — kr.

[fol. 153v]

Nitweniger vnderm *dato* 1. *February* 1697
vorbesagter Mathias Luckhlederer 192 Pfundt
N°. 100 solche Körzen, jedes auch *per* 12 kr., *thuet*
38 fl. 24 kr.

Dann sinnd von ime, Luckhlederer, lauth Scheins
den 14. Marty 1697 mehrmalen an Inslet
N°. 101 Körzen gelifert worden 208 Pfundt, so treffen
41 fl. 36 kr.

Vnnd nach zaig Scheins den 10. May 1697
N°. 102 100 Pfundt *per*
20 fl. — kr.

Johann Georgen Scheffenackher, Stattschreibern
alhier zu Kelhaimb, aber ist wegen solch abge-
wogner Insletkörzen das gebreichige Waag-
N°. 103 gelt guetgemacht worden mit
50 kr.

Huius 100 fl. 50 kr.

[fol. 154r]

Summa dißer Ausgab vmb erkhauffte
Inslet Körzen, deren wie hieuor *folio* 33 zr. zuer-
sechen 12 Centen 50 Pfundt *per* Empfang
kommen

250 fl. 50 kr.

Diss Jahr vmb 17 fl. 3 kr. mehrer

[fol. 154v]

Außgab auf daß Malz-
brechen vnd Vnderhaltung beeder Churfürstlichen Mihlen

Caspar Öttl, Maurmaister alhier zu Kelhaimb, hat
nach lauth nebenfindigen Scheins beyr Churfürstlicher Thon-
aumihl den an selber Riglwendn herabgelassnen
Anwurff wider von neuem durch seine Gsellen an-
werffen vnd verpuzen lassen vnd derentwillen
N°. 104 an Taglohn erhebt
54 kr.

Wolf Stainsdsorfer von Grafenwörth aber aus
der Pfalz vmb ainen zur Churfürstlichen Statt-
N°. 105 mühl verkaufften Podenstain nach zaig Scheins
den 28. May 1696
26 fl. 40 kr.

Ingleichem Simon Carl Pruckhmihler, Handlsman
von Regenspurg, vmb 47½ Elln Englisch Peütl-
tuech zu beeden Churfürstlichen Mühlen crafft Auszigls,
N°. 106 vor jede Elln 24 kr., zusammen
19 fl.

Huius 46 fl. 34 kr.

[fol. 155r]

Wolf Almb vnd Stephan Stadler, beede feyretn Preu-
knecht alhier, haben in dem Churfürstlichen Preuhaus alda,
vnd zwar im Neupau, das Malz einfassen vnd
heryber in das Alte Grosse Preuhaus lifern
helffen, vnd desswegen jeder 11½ Taglohn, zu-
N°. 107 sammen aber empfangen
4 fl. 36 kr.

Nitweniger Mathias Luckhlederer, Burger vnd
Mezger alhier zu Kelhaimb, vmb zu Einschmirbung
des Mihlwerckhs beyr Churfürstlichen Stattmühl vonneth
N°. 108 gewestes 5 Pfundt Ganz Inslet crafft Scheindls
den 11. *Augusty* 1696
50 kr.

Ingleichem Hans Weiller, Burger vnd Tagwercher
alhier zu Kelhaimb, von Audmähung des Rünsalls
in der Altmühl, als von der Au- bis zur
Stattmühl, ab 4 vnderschidlichemahl, jedes
N°. 109 ain, zusammen lauth Scheins
4 fl.

So haben auch Georg Cammerer vnd Benedict
Wagner, beede Fischer vnd bestelte Malzfiehrer

Huius 9 fl. 26 kr.

[fol. 155v]

alhier, vom 15tn May an bis Michaeli[56] 60
Sud Malz vf die Churfürstliche Thonaumihl vnd
von selber wider herauf zu beeden Preu-
*N*o. 110 heüsern gefiehrt vnd hieruon das gebreüchige
Fuehrlohn erhebt lauth Scheins mit
30 fl.

Michael Fockhner, Burger vnd Schifmacher
alhier, aber vor ein neue zur Chur-
fürstlichen Thonaumihl vonnethen geweste Fischer Zihlen
*N*o. 111 nach zaig Scheins den 11tn October 1696
empfangen
5 fl. 30 kr.

Item Johan Georg Ott, Handlsman alhir,
vmb 3 Elln Zwilch, so zu Einsaumbung
der Mihlpeütl beyr Churfürstlichen Stattmühl
*N*o. 112 gebraucht worden, vermög Scheindls den
11. 9*ber* 1696 48 kr.

Gleichfahls Georg Clarherr, Zimermaister
alhier zu Kelhaimb, wegen in dem Churfürstlichen
Gehilz Sparberegg, dann im Gmainwaldt
abgehackht vnd gerauchwerckhter 4 Veichtenen

Huius 36 fl. 18 kr.

[fol. 156r]

Grundtsolln vnd 2 Wehlpäumb, dann 4 Veichtene
Waag Päumb, so auf die Churfürstliche Thonaumihl gehörn,
*N*o. 113 an verdienten Taglohn lauth Scheins den 1. *Xber*
1696
18 fl. 48 kr.

[56] 29. September.

Nitweniger Georg Hueber des Rhats vnd Gasstgeb
alhier, wegen aus dem Nidermünsterischen Frauen
Gehilz beygefiehrter 28 Aichreisl, ab jeder 40 kr.,
dann vor ain Fuehr Pürckhen (so nebst be-
sagten Aichreisln zur Churfürstlichen Stattmühl bey-
geschafft worden) 1 fl. 30 kr., zusammen aber
N°. 114 Inhalt Scheins den 1. *Xber A*°. 1696 zu woll
verdientem Fuehrlohn eingenommen
20 fl. 10 kr.

p. Herrn *Baron* Notthafften zu Affegging aber ist
vor 900 beyr Churfürstlichen Stattmühl verwendte Maur-
ziegl mit Einschlus des Fuehrlohn vnd Zehlgelts, jedes
N°. 115 39 kr., in Summa aber nach zaig Scheins guetge-
macht worden
5 fl. 51 kr.

Wie auch Georgen Clarherrn, Zimmermaistern
alhier, an aufgerechnten Taglohn, welches er

Huius 44 fl. 49 kr.

[fol. 156v]

nebst seinen Gesellen mit Auswexlung 10 Palckhen
bey der Rathhittn der Stattmühl, dann wegen
2 neugemachter Anwehlpenckhen vnd 4 grossen
N°. 116 Gossentrögl verdient vermög Scheins den 13tn
Xbris 1696
13 fl. 14 kr.

Item Casparn Öttl, Maurmaistern alhier,
vnd seinen Gesellen wegen Abtrag- vnd wider
Neuauffiehrung des *Camins* bey erstgemelter
Stattmihl, dann Einmaurung obiger Palckhen
vnd anderen daselbst verrichten Maurerarbeith mehr
N°. 117 nach Inhalt nebenligenter *Specification* den
15. *Xbris* 1696
13 fl. 8 kr.

Gleichfahls Simon Neüger, Burger vnd Stain-
deckhern alhier zu Kelhaimb, vmb das derselbe
die Staintachung oberhalb der Stattmühl aus-
N°. 118 gebessert lauth der Bscheinung
2 fl. 3 kr.

Ebnermassen Hansen Crammer, Hammerschmidt
von Riedenburg, wegen ainer zur Churfürstlichen

Huius 28 fl. 25 kr.

[fol. 157r]

Stattmihl gestächleten Mihlstangen vnd das
er den Dexl dareingerichtet, verdientes
N°. 119 Schmidlohn nach sag Scheins
3 fl. 30 kr.

Vmb 12 Khörwisch zue beeden Churfürstlichen Mihln,
N°. 120 jeden 10 kr., zusammen ausgelegt
2 fl.

Abermahlen Georgen Hueber des Rhats vnnd Gasst-
geb alhier, wegen beygefiehrter 4 Veichten
zu Grundtsollen 2er Wehlpäumb, dann 4 Grosse
Veichten zu Waagpäumb aus dem Churfürstlichen Ge-
hilz Sparberegg vnd Gmainwaldt an wohl ver-
N°. 121 dienten Fuehrlohn lauth der Bscheinung den 24^{tn}
Jenner 1697 bezalt
34 fl.

Ingleichem Hansen Paul, Millern zu Prun, vmb
alhier zur Churfüstlichen Stattmühl verkauffte 28
N°. 122 Schaufel Predter den 16. *February* 1697
4 fl. 12 kr.

Huius 43 fl. 42 kr.

[fol. 157v]

Maria Magdalena Peurin, Wittib alhier zu Kel-
haimb, hat zu Eindeckhung der Rathstuben, damit
die Költe nicht so sehr durchtringen können, 10
Schid Stroh dem Stattmihler alda eruolgen lassen,
waruor ausgelegt worden
25 kr.

So haben auch Georg Cammerer vnd Georg Prädl,
beede Fischer alda, auf dem Mihlbach beyr
Stattmihl 2 Tag auseisen geholffen vnnd
N°. 123 hiebei jeder des Tags 20 kr., zusammen aber ver-
dient
1 fl. 20 kr.

Vnd zumahln wegen des Eisstoss in der Thonau
die Churfürstliche Senckhmihl gestelt, auf der Statt-
mihl auch das Malzbrechen der Notturfft
nach nicht befürdert werden können, als ist
Hans Georgen Dräxler, Burger vnd Aumihler
alhier, vor 14 Sudt Malz brechen vnd
Fuehrlohn, jede 2 fl., bezalt worden, so
N°. 124 vermög Scheins trüfft
28 fl.

Dann Lorenzen Priflinger, Burger vnnd
Rädlmihler alhier zu Kelhaimb, ab 15 Sud,

Huius 29 fl. 45 kr.

[fol. 158r]

jede auch 2 fl., zusammen aber crafft Scheins
N°. 125 den 21. Marty *A*°. 1697 Brecher- vnd Fuehr-
lohn
30 fl.

Georg Clarherr, Zimmermaister alhier, hat hingegen
die drey Mihlgängbeyr Churfürstlichen Thonaumihl
vor abgangnem Eisstoss mit Saill vnd Klobn
aufgezogen vnd nach denselben wider herunder ge-
lassen, aldorthen auch drey neue Hengpaumbl hin-
eingemacht vnd hiebey an Taglohn nebst seinen
N°. 126 Gsellen verdient nach sag der Bscheinung
9 fl. 30 kr.

Nitweniger Simon Schredl *et Cons*., Fischer alhier
zu Kelhaimb, vmbdas sye zu obigem Endte ein
Pierzihlen mit darzue gehörigen Saill vnd Gschier
3 Tag hergelichen vnd dabey gearbeithet, jeden
N°. 127 des Tags 20 kr., zusammen aber vermög Scheins
guetgethon
3 fl.

So hat auch Christina Hürschuoglin, Wittib vnd
Schmidin alhier, vnderm Jahr zur Churfürstlichen Thonaumihl

Huius 42 fl. 30 kr.

[fol. 158v]

vnderschidliche Schmidt Arbeith durch die ihrigen
machen lassen vnd den 14. May 1697 lauth
N°. 128 nebenfindiger *Specification* Verdienst empfangen
7 fl. 7 kr.

Item dergleichen Verdienst vermög ainer anderen
N°. 129 *Specification* beyr Churfürstlichen Stattmihl alda auf-
gerechnet
5 fl. 50 kr.

Dan Hans Wilhelm Rheinlein, Burger vnd Schlosser
alhier zu Kelhaimb, wegen zu erstgemelter Statt-
mihl gemachter Schlosser Arbeith vermög neben-
N°. 130 findiger *Specification*
4 fl. 45 kr.

Ingleichem Wolf Zeitler, Burger vnd Schreiner
alhier, vor zu beeden Churfürstlichen Mihln gemachte
N°. 131 Schreiner Arbeith
3 fl. 10 kr.

Ebenfahls hat Stephan Schuechman, Burger vnd
Schneider alhier zu Kelhaimb, mit Mach- vnnd
Ausbesserung der alt- vnd neuen Malz Söckh Ver-
N°. 132 dienst erhebt
12 fl.

Huius 32 fl. 52 kr.

[fol. 159r]

Wie auch vermög aines Scheins vnterm *dato* 14tn
N°. 133 May 1697 wegen neugemacht vnd ausgebesserter
Mihlpeüthl
5 fl. 4 kr.

Georg Cammerer vnd Benedict Wagner, beede
Fischer alhier, aber haben von Michaeli[57] an bis
Bschlus diser Rechnnung 36 Sud Malz auf
die Churfürstliche Thonaumihl, von selber auch wider
vfm Wasser heraus gefiehrt vnd vor jede
N°. 134 Sud 30 kr., in Suma aber Fuehrlohn ein-
genommen
18 fl.

Nitweniger Georg Hueber des Rhats vnd Gast-
geb alhier wegen abgefiehrter Malz ausm
Neupau ins fordere Grosse Preuhaus,
N°. 135 ab 36½ Tag, jeden 1, *thuet*
36 fl. 30 kr.

Dann hat derselbe von der Churfürstlichen Statt-
mihl an gebrochnen Malz 127 Sud Malz
N°. 136 ins Neupau gefiehrt, von jeder Sud auch 12 kr.
Fuehrlohn empfangen, so zusammen trüfft
25 fl. 24 kr.

Huius 84 fl. 58 kr.

[57] 29. September.

[fol. 159v]

Item sinnd diss 1696iste Jahr bey beeden Churfürstlichen Mihlen 653 Sud Malz gebrochen, von jeder 1 fl. 30 kr. Brecherlohn, wie hieuor *folio* 65 *per* Empfang gesezt, welches darumben vorgeschriben worden, damit die jährliche Mihlnuzung zusechen. So diss Ohrts widerumben abgeschriben würdet mit
979 fl. 30 kr.

Hansen Franckh, Millern auf der Churfürstlichen Stattmihl, negst dem Preuhaus entlegen, ist sein *ordinary* Soldt wochentlich 2 fl., vnd auf ainen Gehilffen oder Mihlknecht für Cosst vnnd Lohn 1 fl. 20 kr., zusammen aber crafft
N°. 137 Scheins abgefiehrt vnd behendiget worden
173 fl. 20 kr. —

Litt. M Dann die lauth genedigist Beuelchs de *dato 22*^{tn} *Xbris A*$^{o.}$ 1696 auf drey Jahr genedigist be-
N°. 138 willigte *Addition* vor anheur das erste Mahl mit
20 fl.

Huius 1172 fl. 50 kr.

[fol. 160r]

Vnnd dem Müller beyr Churfürstlichen Thonaumihl, derzeit Hans Caspar Carl, für ihnne vnd seinen Mahlkhnecht wochentlich vor Cosst vnd Lohn 4 fl., welches auf ain ganzes Jahr trufft vnnd er, Miller, nach zaig Scheins den 14^{tn} May 1697
N°. 139 völlig empfangen
208 fl. — kr.

Huius per se

Summa der Außgaben auf beede Churfürstliche Mihlen
1780 fl. 9 kr.

Weilen anheur nit nur die Mihlnuzung weniger, sondern auch auf das Malzbrechen vill ergangen, als zaigt sich dise Suma gegen der ferttigen vmb 92 fl. 9 kr. 4 hl. störckher

[fol. 160v]

Außgab auf den Traidt-
vnd Malz Vmbschlag

Nachdem anheur zu Bschluß der 1695ig-jehrigen Preu-
Rechnung wie alle Jahr gewohnlich der Malz Vmb-
sturz vnd Resst ordentlich vmbgesezt vnd abgemessen
worden, ist dennen hierundter gebrauchten 9 Tagwerchern
als Adam Schendl, Georg vnd Marxen Ziegler,
Georgen Hausman, Michaeln Cöstl, Franzen Pach-
mayr, Abrahamben Grillmayr, Peter Englbrecht
vnd Hansen Pixl, jedem 7½ Taglohn, aines zu 24 kr.,
N°. 140 zusammen aber vermög Scheins den 30. May 1696
bezalt worden
27 fl.

Dem hierzue genedigist verordneten Malzvmbsturz
Commissario Herrn Johan Kurzen, Churfürstlicher Salzbe-
ambten alhier, sein genedigist bewilligtes *Deputat*,
als ain Vas Pier, mit Gelt bezalt, so abermahln
cosst
8 fl. 10 kr. —

Denen zway Schreibern Trinckhgelt
3 fl. — kr.

Huius 38 fl. 10 kr.

[fol. 161r]

Dem geschwornen Messer Georgen Schamberger
per 7½ Tag, ieden 30 kr., thuet
3 fl. 45 kr.

Vmb 2 Halbe Viertl Vas Pier dennen Malz Vmb-
schlägern zum Trunckh, so derzeit sambst dem Spundt-
gelt, cosst 8 fl. 13 kr. —

Vmb Brodt 1 fl. 52 kr. —

Vor 4 Mass Prandtwein
1 fl. 4 kr.

Vnd vmb Lorber 8 kr.

Huius 15 fl. 2 kr.

Summa dises Vncosstens
53 fl. 12 kr.

Diss Jahr vmb 2 fl. 1 kr. weniger

[fol. 161v]

Ausgab vmb erkhaufft
Veichten Sudholz

Erstlichen sind von Peter Kögler zu Affegging
29 Claffter dergleichen Holz erkaufft vnd
deme vor jede Claffter 1, zusaemmen aber nach
zaig Scheins den 7. Juny Anno 1696 bezalt
N°. 141 worden
29 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 41 kr. 4 hl.

Item von Christophen Pez von Schwaben 38½
Claffter, *thuet*
38 fl. 30 kr.
N°. 142
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 14 kr. 6 hl.

Adamen Altkofer von Affegging 7½ Claffter
per
7 fl. 30 kr.
N°. 143
Mess- vnd Anrichtgelt 26 kr. 2 hl.

Andreasen Pruner von Weltenburg 38 Claffter
den 8. Juny *A°.* 1696
38 fl.
N°. 144
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 13 kr.

Huius 113 Claffter 119 fl. 35 kr. 4 hl.

[fol. 162r]

Nitweniger hat man vnderm *dato* 13. Juny 1696
von Hansen Wolfseer, Burgern in Kelhaimb,
23½ Claffter Veichtes Sudtholz erkaufft
vnd demselben nach lauth der Bscheinung hieuor
N°. 145 eruolgen lassen
23 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 22 kr. 2 hl.

Paulusen Widl von Affegging 29 Claffter
per
29 fl.
N°. 146
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 41 kr. 4 hl.

Georgen Zäch vnd Wolfen Weisperger daselbst 31 Claffter, thuet nach vorigen Press
31 fl.
N°. 147
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 48 kr. 4 hl.

Veichten Gasner vnd Andreen Pürnpeckh der Orthen nach zaig Scheins
N°. 148 47 fl.

Mess- vnd Anrichtg. 2 fl. 44 kr. 4 hl.

Huius 130½ Claffter 138 fl. 6 kr. 4 hl.

[fol. 162v]

So sind auch vnderm *dato* 30. Augusty 1696 von Martin Schilling *et Cons*. zu Wünzer erkaufft vnd anhero gelifert worden 75½ Claffter
N°. 149 Veichtes Sudholz, jede *per* 1, *thuet* lauth Scheins
75 fl. 30 kr. — hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 4 fl. 24 kr. 2 hl.

Niclasen Kiendler von Stausagger 35½ Claffter, *thuet* 35 fl. 30 kr.
N°. 150
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 4 kr. 2 hl.

Paulusen Weinzierl von Haunerstorf 22½ Claffter vermög Scheins
22 fl. 30 kr.
N°. 151
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 18 kr. 6 hl.

Hansen Parth den jüngern von Obersall auch vmb 72½ Claffter solches Holz
72 fl. 30 kr.
N°. 152
Mess- vnd Anrichtgelt 4 fl. 13 kr. — hl.

Huius 206 Claffter 218 fl. 1 kr. — hl.

[fol. 163r]

Item vom Hannsen Parth dem eltern von
Herrnsall 27½ Claffter solches Holz *per*
N°. 153 27 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 36 kr. 2 hl.

Hansen Roth daselbst vermög Scheins den 11tn
7*bris* 1696 28 Claffter
28 fl.
N°. 154
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 38 kr.

Adamen Wolfseer von Sall 43½ Claffter
43 fl. 30 kr.
N°. 155
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 32 kr. 2 hl.

Martin Weidendorfer, Pauer von Wifelsfurth,
19 Claffter *per*
19 fl.
N°. 156
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 6 kr. 4 hl.

Huius 118 Claffter 124 fl. 53 kr. — hl.

[fol. 163v]

Dann ist Christophen Pez von Schwaben den 28. 7*bris*
1696 ain Schein vmb zum Preuhaus Kelhaimb
geliferte 20 Claffter Veichtes Holz bezalt
N°. 157 worden, so trüfft
20 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 10 kr. — hl.

Herr Johan Peter Rosenkranz von Straubing in-
gleichem vmb 42½ Claffter, *thuet*
N°. 158 42 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 28 kr. 6 hl.

Hansen Aman von Herrnsall *ab* 23 Claffter
dergleichen Holz
23 fl.
N°. 159
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 20 kr. 4 hl.

Jacoben Aman von ersagten Sall *et Cons*. vmb
38½ Claffter
N°. 160 38 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 14 kr. 6 hl.

Huius 124 Claffter 131 fl. 14 kr. — hl.

[fol. 164r]

Ebenfahls hat man vom Balthasarn Neumayr,
Schmidt von Weltenburg, 55½ Claffter Veichtes
Sudholz erkaufft vnd deme crafft Scheins den
10tn 8*ber* 1696 hieuor bezalt
N°. 161 55 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 3 fl. 14 kr. 2 hl.

Ingleichem vom Johan Hörlmayr, Pierpreuen alhier,
54 Claffter solches Holz *per*
N°. 162 54 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 3 fl. 9 kr.

Hannsen Widl von Affegging 26½ Claffter,
thuet
N°. 163 26 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 32 kr. 6 hl.

Petern Kögler von Affegging 31½ Claffter
31 fl. 30 kr.
N°. 164
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 50 kr. 2 hl.

Huius 167½ Claffter 177 fl. 16 kr. 2 hl.

[fol. 164v]

Gleichfahls sinndt vom Jacob Schmidt von Kelhaimbwinzer
25 Claffter Veichtes Holz alhero gelifert vnd
deme hieuor vermög Scheins den 11tn October
N°. 165 Anno 1696 guetgethon worden
25 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 27 kr. 4 hl.

Item von Clara Stockhin, Wittib vnd Fischerin
alhier zu Kelhaimb 35 Claffter *per*
35 fl.
N°. 166
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 2 kr. 4 hl.

Ebnermassen Michael Aman von Affegging 23
Claffter solches Holz, *thuet*
23 fl.
N°. 167
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 20 kr. 4 hl.

Friedrichen Schmidt von Kelhaimbwinzer 29
Claffter
29 fl.
N°. 168
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 41 kr. 4 hl.

Huius 112 Claffter 118 fl. 32 kr. — hl.

[fol. 165r]

Nitweniger Hannsen Zäch von Sall vermög der
Bscheinungvnderm dato 12. October 1696
24 Claffter Veichtes Holz *per*
N°. 169 24 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 24 kr.

Christophen Rosenmayr von Winzer 33 Claffter
vmb
N°. 170 33 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 55 kr. 4 hl.

Thomasen Hueber von Stausagger 39 Claffter
dergleichen Holz
N°. 171 39 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 16 kr. 4 hl.

Mathiasen Hueber von Weltenburg 40 Claffter
40 fl.
N°. 172
Mess- vnd Anrichtgelt
2 fl. 20 kr.

Huius 136 Claffter 143 fl. 56 kr.

[fol. 165v]

Ingleichem Maria Härtlin, Burgerin vnd Wittib
zu Kelhaimb, 36½ Claffter *per*
N°. 173 36 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 7 kr. 6 hl.

Michael Pixl, Miller von Sall, 39 Claffter, nach sag Scheins
39 fl.

N°. 174
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 16 kr. 4 hl.

Georg Lüsstl von Sall dergleichen Holz 25½ Claffter, jede *per* 1, *thuet*
N°. 175 25 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 29 kr. 2 hl.

Wie auch Hanns Pixl, Burger vnd Mezger alhier zu Kelhaimb, 17½ Claffter
17 fl. 30 kr.

N°. 176 Mess- vnd Anrichtgelt
1 fl. 1 kr. 2 hl.

Huius 118½ Claffter 125 fl. 24 kr. 6 hl.

[fol. 166r]

Dann hat das freye hochadliche Reichsstüfft Nidermünster in Regenspurg an Veichten Sudholz 213 Claffter zum Preuhaus Kelhaimb gelifert vnd crafft Scheins den 3. 9*ber* 1696 hieuor er-
N°. 177 hebt
213 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 12 fl. 25 kr. 4 hl.

Item Christoph Zieglmayr, Burger alhier zu Kelhaimb 34½ Claffter *per*
34 fl. 30 kr.

N°. 178
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. — kr. 6 hl.

Hans Peindl, Burger vnd Fischer alhier zu Kelhaimb 22 Claffter vmb
22 fl.

N°. 179
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 17 kr.

Adam Alkouer von Affegging 25 Claffter dergleichen Holz *per*
25 fl.

N°. 180
Mess- vnd Anrichtgelt
1 fl. 27 kr. 4 hl.

Huius 294½ Claffter 311 fl. 40 kr. 6 hl.

[fol. 166v]

Von Georgen Prückhl *et Cons*. von Wünzer
sinnd keüfflichen beygefierth worden 74 Claffter,
jede *per* ain, *thuet*
74 fl.

N°. 181
Mess- vnd Anrichtgelt hieuon
4 fl. 19 kr.

Andreen Forsster vnd Sebastian Wolfseer aldorthen
auch dergleichen Veichtes Holz 43½ Claffter, *thuet*
43 fl. 30 kr.

N°. 182
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 32 kr. 2 hl.

Petern Kögler von Affegging *et Cons*. 37½
Claffter *per*
37 fl. 30 kr.

N°. 183
Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 11 kr. 2 hl.

Georgen Kolbinger von Weltenburg 27 Claffter
vmb
27 fl.

N°. 184
Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 34 kr. 4 hl.

Huius 182 Claffter 192 fl. 37 kr. — hl.

[fol. 167r]

Hannsen Gausraben alhier zu Kelhaimb 11½ Claffter
solches Holz lauth Scheins *per*
N°. 185 11 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 40 kr. 2 hl.

Jacoben Mayr *et Cons*. von Kelhaimbwinzer
25 Claffter vmb
N°. 186 25 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 1 fl. 27 kr. 4 hl.

Hannsen Pixl, Burger vnd Mezgern alhier,
63 Claffter *per*
N°. 187 63 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt
3 fl. 40 kr. 4 hl.

Vnd Michaeln Schreiner, B urger vnd Gastgeben
alhier, 11 Claffter, *thuet*
N°. 188 11 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 38 fl. 4 hl.

Huius 110½ Claffter 116 fl. 56 kr. 6 hl.

[fol. 167v]

Dann lesstlichen sinnd Georgen Schamberger, ver-
pflichten Holzmessers alda, die ihme genedigist be-
willigte 8 fl. Wartgelt vermög Scheins den
N°. 189 14. May Anno 1697 behendiget worden, id est
8 fl. — —

Huius per se

Summa der Außgab vmb erkaufft
Veüchtes Sudholz
1926 fl. 13 kr. 6 hl.

Vnd ist des erkaufften Veichten Sudholz, wie
hieuor *fol*. 30 in Empfang gesezt
1812½ Claffter

Diss Jahr also gegen fertten vmb 405 fl. 20 kr.
4 hl. vnd 382½ Claffter Holz weniger

[fol. 168r]

Außgab auf Holzhauer-
vnd Fuehrlohn auß dem Churfürstlichen Ge-
hilz Muggenthall

Nihil

[fol. 168v]

Außgab auf Holzhauer-
vnd Fuehrlohn auß dem Churfürstichen Gehilz Hienberg

Martin Pez von Deyrling, Sebastian Markh-
dinckhl daselbst, Benedict Heiss von Loch vnd
Bärtlmee Planckh von Haubenriedt *et* 10 *Cons*.
haben vor das Churfürstliche Preuhaus Kelhaimb in
obgemeltem Gehilz Hienberg 843½ Claffter
Veichten Sudholz aufgescheidert vnd ab jeder
Claffter 13 kr. Hauerlohn, in Suma aber
N°. 190 vermög Scheins den 24. May 1696 em-
pfangen
182 fl. 45 kr. 4 hl.

Dann Hans Hundtsperger, Churfürstlicher Yber-
reither vnd zugleich Forster alhier, vmb
das er solches Holz nebst dem verpflichten
Holzmesser Georgen Schamberger alda, in
dem Waldt ordentlich abgezehlt vnd mit
rother Farb gemerckht, gleich wie andermahl
vor ihr Bemiehung erhebt
1 fl.

Huius 183 fl. 45 kr. 4 hl.

[fol. 169r]

Item hat man vmb rothe Farb ausgelegt
5 kr.

Nitweniger Jacoben Forsster, Thomasen Weber,
Michaeln Springer *et Cons*., allen Burgern alhier
zu Kelhaimb, dann Hansen Schmidtpaurn, Hansen
Parth *et Cons*., Paurn von Sall vnd Wünzer,
vmb das sye vorgemeltes Veichtenholz, welches
im Abmessen nach hiesigem Stattmas 954
Claffter ausgetragen, ausm Waldt herein in
den Holzgartten gefiehrt, vor jede Claffter
34 kr. Fuehrlohn, zusammen aber den 8. *February*
N°. 191 1697 bezalt
540 fl. 36 kr.

Vnd Georgen Schamberger, verpflichten Holzmesser
alda, vnd Adamen Schendl, Holzanrichtern, von
obig hereingefiehrtn 954 Claffter Veichtenholz
Mess- vnd Anrichtgelt, ab jeder Claffter 14 dn.,
in Summa lauth der Bscheinung den 8. *February*
N°. 192 Anno 1697
55 fl. 39 kr.

Huius 596 fl. 20 kr.

[fol. 169v]

Summa auf Holzhauer- vnd
Fuehrlohn ausm Hienberg
780 fl. 5 kr. 4 hl.

Ist des beygefiehrtn Holz gwest wie hieuor
folio 30 in Einnamb zuersechen
954 Claffter

Heur also vmb 604 fl. 8 kr. 2 hl. störckher,
weillen vmb 776½ Claffter mehrer Holz
beygefiehrt worden

[fol. 170r]

Summarum alles sowohl er-
khaufften als in vorbemeltem Churfürstlichen Gehilz
Hienberg gehackht vnd beygefiehrtn Veichten
Sudholz vnd derentwillen erloffnen Vncosstens
2706 fl. 19 kr. 2 hl.

Ist des erkaufften vnd beygefiehrtn Holz (ausser
des ferttigen Ressts) 2766½ Claffter

Vnd dises Summarum wegen mehrers beygefiehrtn
Holz vmb 24 fl. 48 kr. störckher

[fol. 170v]

Außgab vmb erkhaufft

Bueches Thörrholz

Mathias Luckhlederer, Burger vnd Mezgern alhier
zu Kelhaimb, hat zum Churfürstlichen Preuhaus alda
5½ Claffter Pueches Thörholz, jede *per* 1 fl.
45 kr. erkaufft vnd den 29. *May* 1696
nach zaig Scheins hieuor erhebt
N°. 193 9 fl. 37 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 19 kr. 2 hl.

Ingleichem Barbara Widmänin, Vischerin vnd
Wittib alda, vor 2½ Claffter
N°. 194 4 fl. 22 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 8 kr. 6 hl.

Nitweniger Michael Edler, Grichtsambtman alhier
zu Kelhaimb, ab 4½ Claffter solches Holz
den 24tn October 1696
N°. 195 7 fl. 52 kr. 4 hl.

Mess- vnd Anrichtgelt 15 kr. 6 hl.

Huius 12½ Claffter 22 fl. 36 kr. 2 hl.

[fol. 171r]

Von Franzen Kürchmayr, Burgern alhier,
sinnd 6 Claffter Bueches Holz erhandlet vnd
deme hieuor vermög Scheins den 14tn 9*ber*
N°. 196 1696 bezalt worden
10 fl. 30 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 21 kr.

Georgen Schreder, Burgern zu Kelhaimb, 11 Claffter
dergleichen Holz
19 fl. 15 kr. — hl.

N°. 197 Mess- vnd Anrichtgelt 38 kr. 4 hl.

Hieronimusen Guglhör, Gastgeben alhier zu
Kelhaimb, 15 Claffter Pueches Holz, jede
per 1 fl. 45 kr., *thuet* vermög Scheins
26 fl. 15 kr.
N°. 198
Mess- vnd Anrichtgelt 52 kr. 4 hl.

Michaeln Viechhauser *et Cons*., Burgern zu Kelhaimb, 36 Claffter
63 fl.

N°. 199

Mess- vnd Anrichtgelt 2 fl. 6 kr.

Huius ~~122~~ 1 68 Claffter 122 fl. 58 kr. — hl.

[fol. 171v]

So hat auch Wolf Kröpfel, Burger alhier zu Kelhaimb, an Buechenholz 8 Claffter anhero verkaufft vnd nach zaig Scheins den 11. *February* 1697 hieuor empfangen

N°. 200 14 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 28 kr.

Hans Pixl, Burger in Kelhaimb, *et Cons*., habn ingleichem 17 Claffter Buechenholz zum Preuhaus gelifert vnd den 23. *February* 1697 hieuor erhebt

N°. 201 29 fl. 45 kr.

Mess- vnd Anrichtgelt 59 kr. 4 hl.

Nitweniger *p*. Herr Johan Georg Wolfgang Freyherr von Leoprechting vor 11 Claffter dergleichen Holz
19 fl. 15 kr.

N°. 202

Mess- vnd Anrichtgelt 38 kr. 4 hl.

Vnd Michael Schreiner, Burger vnd Hofwürth
N°. 203 alhier zu Kelhaimb, vmb 8 Claffter solches Holz 14 fl.

Mess- vnd Anrichtgelt 28 kr.

Huius 44 Claffter 79 fl. 34 kr. —

[fol. 172r]

Summa diser Ausgab vmb erkaufft Bueches Thorholz
225 fl. 8 kr. 2 hl.

Vnd ist des erkaufften Holzwie hieuor *folio* 27 zr. in der Einnamb zusechen
124½ Claffter

Heur wegen des in der Ridenburgischen Leüthen
gehackht vnd beygefiehrten Thörholt vmb 477½
Claffter, in Gelt aber vmb 863 fl. 28 kr.
6 hl. weniger

[fol. 172v]

Außgab auf beygebracht

Bueches Thörholz aus dem Churfürstlichen Gehilz Hienberg

Heur gleich fertten

Nihil

[fol. 173r]

Außgab auf beygebracht

Bueches Thörholz aus dem Churfürstlichen Forst Hienhamb

Diss Jahr gleichfahls

Nihil

[fol. 173v]

Außgab was auf das

in der Riedenburgischen Waldung Puech-
leüthen geschlagne Puechen Thörholz an Holzhauer-
vnd Fuehrlohn, dann sonst in anderweeg für
Vncossten erloffen

Litt. N Nachdeme vermög nebenfindigen Beuelchs *sub dato* 6. *May A*$^{o.}$ 1695 genedigist beuolchen worden, das man vor das alhiesige Churfürstlichen Preu-haus das bedürfftige Thörholz fürstershin nit-mehr erkauffen, sondern was aus denen Preu Ambts Gehilzen Muggenthall vnd Hienberg nit zuhaben, aus der Riedenburgischen Waldung Puech-leüthen schlagen vnd volgents auf dem Wasser der Altmihl beyfiehrn lassen soll. Als ist man deme gehorsambist nachkommen, gestalten auf geschlagne *Correspondenz* von dem Churfürstlichen Rhat vnd Pflegs *Commissario* zu Riedenburg[58] die Verordnung dahin beschechen, das durch dessen vndergebnen Forster Georgen Pollinger daselbst 560½ Claffter dergleichen Holz vorgezaigt

[58] Johann Georg Jehle; Näheres zu ihm sh. KB 1687, S. 43.

[fol. 174r]

vnd deme vermög Scheins den 10tn July 1696
*N*o. 204 das gebürente Anweisgelt behendigt worden
18 fl. 41 kr.

Dann Georgen Schamberger, verpflichter Holzmesser
~~alhier~~ alhier zu Kelhaimb, das er solches Holz, nach-
dem es aufgescheidert vnd angerichtet worden,
ordentlich abgezöhlt vnd mit rother Farb ge-
zaichnet, vor die Bemiehung vnd Farb
33 kr.

Nitweniger Hannsen Schmidt vnd Sebastian Lindl
von Puech *et Cons*. von Hau- vnd Aufscheiderung
vorbemelter 560½ Claffter Puechenholz, dann
das sye solches an die Ladtstatt zur Abfuehr
lifern helffen, ab jeder Claffter *pactirt*
vnd genedigist bewilligtermassen 22 kr., zu-
*N*o. 205 sammen aber crafft Scheins
205 fl. 31 kr.

Vnd zumahlen die Notturfft erfordert, daß
zu Abfiehrung dessen nitnur der Rünsall der
Altmühl

Huius 224 fl. 45 kr.

[fol. 174v]

geraumbt, die Bschüdt vnd Stain erhebt, sondern
auch nebst *Repar*ierung des Wasserfahls oberhalb
der Aumihl ain Beyschlacht, warauf angezog-
nes Holz geworff- vnd volglich in ain anders
Schiff gebracht werden könen, zu Neuen Essing ge-
macht werden müessen. Als hat man zu solchem
Endte von dem alhiesigen Castenambt 6 Aich-
*N*o. 206 reisl erkaufft vnd crafft Scheins dahin be-
zalt
3 fl. 15 kr.

Vorzaig oder Anweisgelt 24 kr.

Item Hansen Pruner von Granstorf, als
welcher obige Aichreis aus dem Churfürstlichen Ge [sic]
Gehilz Kager herein zur Stehl gefiehrt,
*N*o. 207 vermög Scheins Fuehrlohn entricht
1 fl. 48 kr.

So hat man auch von dem Jesuiterischen Haus-
pfleger zu Randegg, Franzen Sibenpeckh
zu obgemelter Beyschlacht Stämb Feichten
Holz erkaufft vnd demselben vor jede 30 kr.,

Huius 5 fl. 27 kr.

[fol. 175r]

zusammen aber nach lauth Sheins mit Ein-
N°. 208 schlus des Forsters Anweisgelt den 18.
7*bris* 1696 guetgemacht
7 fl. 42 kr.

Nitweniger Hans Paul, Millern zu Prun
N°. 209 vmb 4 Feichtene starckhe Läden
1 fl. 12 kr.

Georgen Clarherrn, Zimermaistern alhier,
aber ist nit allein vor Ab- vnd Aushauung
vorstehendter 6 Aichreis, dann der 14 Stämb
Feichtenholz, sondern auch wegen verförttigter
Beyschlacht zu bemelten Essing vnd *Repar*ierung
N°. 210 des Wasserfahls oberhalb Aumühl ver-
et 211[59] mög 2er Schein an verdienten Taglohn bezalt
worden
20 fl. 32 kr.

Dann hat Christina Hürschuoglin, Wittib vnd
Schmidin alhier zu Kelhaimb, wegen zu mehr-
besagten Wasserfahl vnderschidlich gemachter
N°. 212 Schmidtarbeith lauth Scheins empfangen
7 fl. 48 kr.

Huius 37 fl. 14 kr.

[59] Kein Zeilenumbruch im Original.

[fol. 175v]

Ebenfahls Simon Schendl vnd Hans Sailler,
beede Burger vnd Fischer alhier zu Kelhaimb,
vmb das sye nebst 5 Gehilffen die Naufahrt[60],
damit vorgemeltes Puechenholz auf dem Wasser
der Altmihl herunder in Holzgartten gefiehrt
werden khönnen, an viellen Orthen mitls Aus-
hebung grosser Stain vnd Heüffen Sandt, souil
möglich gewest geraumbt haben, an verdienten
Taglohn, dann für die darzue gelichne Pletten
N°. 213 Gschier vnd Saill vnd anders nach zaig Scheins
den 20. 7*bris* 1696 erhebt
39 fl.

Nitweniger mehrgemelte Hürschuoglin vmb
zu obigem Endte gemachten eisenen Werch
Zeug, als Kruckhen, Pickhl vnd Rechen ver-
N°. 214 mög Scheins
2 fl. 40 kr.

Ist also[61] auf die Beyschlacht, dann *Repar*ierung
des Wasserfahls vnd Ausraumbung des Rün-
salls vf der Altmihl lauth der Beylag ~~genedigist~~

Huius 41 fl. 40 kr.

[fol. 176r]

Litt. O genedigist bewilliget
87 fl. 40 kr.

Hieran ausgelegt vnd verpauht
84 fl. 21 kr.

Also ersparth
3 fl. 19 kr.

Franz Hundeshagen *et Cons*., Burger zu
Riedenburg, haben vnderm *dato* 5. October
1696 an vorgemelt aufgescheiderten Puechen
Holz, 300 Claffter, aus der Waldung bis
an die Landtstatt oder Lendt der Altmühl
gefiehrt vnd vor jede Claffter 6 kr. Fuehr-
N°. 215 lohn, in Suma aber empfangen
30 fl.

[60] Fahrt stromabwärts. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 13, Sp. 473.
[61] Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

Item Simon Schendl vnd Hans Sailler, beede
Fischer alhier, das sye solches aldorthen
aufgeladen vnd aufm Wasser herunder in
Holzgartten gefiehrt, ab jeder Claffter genedigist

Huius per se

[fol. 176v]

Litt. P bewilligtermassen 30 kr., zusammen aber
mit Einschlus 2½ Claffter Ybermas, so sich
in hiesiger Statt Claffter herausgemessen
N°. 216 den 27. October 1696
151 fl. 15 kr.

Dann Georg Schamberger, Holzabmesser, *et*
N°. 217 *Cons*. vermög Scheins Mess- vnd Anrichtgelt
17 fl. 38 kr. 6 hl.

So hat auch mehrbesagter Hundshagen den
29. April 1697 abermahlen vnd zwar den
Resst des in der Waldung Puechleithen aufge-
scheiderten Puechenholz zur Ladtstatt gefierth
N°. 218 vnd derentwillen lauth Scheins Fuehrlohn
erhebt
26 fl.

Ingleichem erstvorgemelter Schendl vnd
Sailler von Herunderliferung dessen auf
gemelter Altmihl in den Churfürstlichen Holz
N°. 219 Gartten nach lauth Scheins Fuehrlohn
134 fl. 15 kr.

Huius 329 fl. 8 kr. 6 hl.

[fol. 177r]

Vnnd Georg Schamberger *et Cons*. von Ab-
mess- vnd Anrichtung der lesstern Liferung
N°. 220 der 268½ Claffter vermög Scheins den
29. April 1697
15 fl. 39 kr. 6 hl.

Huius per se

Summa waß auf daß in der -
Riedenburgischen Waldung geschlagne Puechen
Thörholz an Holzhauer- vnd Fuehrlohn,
an sonst in anderweeg für Vncossten
ergangen
683 fl. 54 kr. 4 hl.

Ist des beygefiehrtn Holz, wie hieuor *fol*. 27 zr.
in Einnamb zufinden
571 Claffter

[177v]

Summarum alles sowohl er-
khaufft als aus der Churfürstlichen Waldung Puech-
leuthen beygefiehrten Puechen Thörholz vnd derent-
willen ausgelegtn Vncosstens
909 fl. 2 kr. 6 hl.

Vnd ist des erkaufft- vnd beygefiehrtn Holz
(ausser des ferttigen Ressts) 695½ Claffter,
welche hieuor *folio* 27 zr. *per* Empfang ge-
nommen

[fol. 178r]

Außgab auf Ambts Zöh-
rungen

Georgen Hueber, des Rhats vnd Gastgeb alhier zu
Kelhamb, ist nach zaig Scheins wegen vnderm
dato 4. *July* 1696 zum Churfürstlichen Rentambt
N°. 221 Straubing gefiehrten $^{m}/_{30}$ fl.[62] Preuambstgföhl
Fuehrlohn bezalt worden
15 fl.

Item Georgen Schamberger, Preuambts Pothen,
welcher mit gemelten Gföhln aigens dahin
N°. 222 geschickht worden, vermög der Nebenlag Zöhr-
ung vnd Wartgelt
2 fl.

Dann hat derselbe denen, so ihme besagt
Gföhl abladen geholffen, bezalt
15 kr.

Vnd weillen man vnderm *dato* 18. 7*bris* 1696
abermahlen eine Liferung von $^{m}/_{43}$ fl.[63] nacher
Straubing gethon. Als ist mehrgemeltem Scham-
berger, Preu Ambts Pothen alhier, für Zöhrung

Huius 17 fl. 15 kr.

[fol. 178v]

Warthgelt vnd Abladlohn lauth der neben-
N°. 223 findigen Pottenzetl behendigt worden
2 fl. 15 kr.

Nitweniger Georgen Hueber, Gastgeben alhier, vmb
N°. 224 das er solche Gföhl mit 4 Pferdten dahin ge-
lifert vermöfg Scheins Zöhrung vnd Fuehrlohn
15 fl.

Denen Churfürstlichen Hof Cammer Rhäten vnd zu Auf-
nemmung der Salz vnd Preuambts Rechungen
genedigist verordneten *p*. Herren *Commissar*ien aber ~~sinnd~~ ist
in jungsterer Anwesenheit alhier zu Kel-
hamb auf 3½ Tag an Zöhrung vnd anderen
N°. 225 Vnwissen nach zaig Scheins guetgemacht worden
68 fl.

---

[62] D.h. 30.000.
[63] D.h. 43.000.

Huius 85 fl. 15 kr.

Summa der Außgab auf Zöhrung

102 fl. 30 kr.

Diss Jahr vmb 34 fl. 28 kr. mehrer

[fol. 179r]

Außgab auf Pottenlohn

Georg Schamberger, Preuambts Poth alhier, hat den 15. Juny 1696 den 24tn vnd lessten Preu Extract *pro A*o. 1695, dann den ersten ordinary Extract *A*o. diss. aigens auf die Posst Sall getragen vnd derentwillen Pothenlohn erhebt
10 kr. —

Item ainen vnderthenigist erstatten Ambtsbericht, das Castemambt Ingolstatt vnd dessen Waizen Abgang betr. den 21. Juny 1696
10 kr. —

Dann ist derselbe wegen des in der Riedenburgischen Waldung Puechleithen aufgeschiedten Puechen Thörholz aigens nach Riedenburg geschickht vnnd deme, weillen er zugleich auch bey denen Holz-
*N*o. 226 hauern zuegesechen, damit das Holz recht gehaut, ~~worden~~ behendigt worden
30 kr. —

Nitweniger vmb dz er den 5. July den anderten ordinary Preu Extract auf die Posst Sall getragen Pothenlohn
10 kr. —

Huius 1 fl.

[fol. 179v]

Vorgemelter Schamberger hat den 12. July 1696 abermahlen ainen vnderthenigisten Bericht, das mit Simon Schendl alhier zu Kelhaimb wegen Abfiehrung des in der Riedenburgischen Waldung Puechleithen geschlagnenPuechenthör-holz *pact*ierte Fuehrlohn betr. auf die Posst Sall getragen vnd derentwillen Pothenlohn empfangen
10 kr. —

Ingleichem von hienunderliferung des driten
Extracts 10 kr. —

Ebenfahls, das er den erstatten Bericht wegen
des diser Ohrten gewesten starckhen Schaurs
auf die Posst getragen 10 kr. —

Wie auch wegen des 4. *et* 5. ordinari Preu-
Extracts 20 kr. —

Den 6tn 7*bris* aber ist bey mehrgemeltem
Schamberger ain vnderthenigister Bericht mit
beygeschlossnen 2 Yberschlegen, was auf
ein Beyschlacht negst Neuen Essing vnd Aus-
raumbung der Naufahrt[64] auf der Altmihl,

Huius 50 kr.

[fol. 180r]

damit das in der Puechleithen geschlagne Puechen
Thörholz herunder gefiehrt werdne kan, für Vn-
cossten ergehen mechte, aigens nacher Sall
geschickht vnd demselben Pottenlohn behendigt
worden
10 kr. —

Item von Yberbringung des 6., 7., 8., 9. *et*
10. *ordinary* Preu Extracts jedesmahl 10, *thuet*
50 kr. —

Dann hat Georg Schamberger ainen vnderthenigisten
Ambtsbericht vnderm *dato* 18. October 1696 wegen
zu wenig scheinende Taig- vnd Germbgelts auf
die Posst Saal getragen vnd hieuor das gebreichige
Lauffgelt empfangen mit 10 kr. —

Nitweniger von Yberliferung des 11tn, 12., 13.,
14., 15., 16., 17., 18. *et* 19. ordinary Preu Extract
1 fl. 30 kr. —

Vnd zumahln genedigist beuolchen worden, das von der
auf ain Prob gepreuthen Sud Pier aines
zum Vercossten nacher München yberschickht werden

Huius 2 fl. 40 kr.

[64] Fahrt stromabwärts. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 13, Sp. 473.

[fol. 180v]

N°. 227 solle. Als ist man deme gehorsambist nachkommen,
massen nach zaig nebenfindiger Pothenzetl
bey Georgen Schamberger, Pereuambts Pothen
dergleichen Pier ybermacht vnd deme von-
netwillen Pothenlohn vnd Warttgelt bezalt
worden
2 fl. 27 kr. 4 hl.

So hat villbesagter Schamberger vnderm *dato*
27. *Xbris* 1696 wegen aines auf die Posst
Sall gelifertn vnderthenigisten Berichts vmb genedigiste
Anschaffung etlicher Pauholzen aus dem Churfürstlichen
Forst Hienhamb Pothenlohn empfangen
10 kr.

Ingleichem ainen Bericht wegen Verwilligung
etlicher Aichreis aus bemelten Forst Hien-
hamb
10 kr. —

Nitweniger ainen vnderthenigisten Aufragsbericht
wegen ainer ~~Anzahl~~ aufzuscheidern vorge-
hebten Anzahl Claffter Puechen Holz aus
der Riedenburgischen Waldung Puechleithen aufs
könfftige Jahr 10 kr.

Huius 2 fl. 54 kr. 4 hl.

[fol. 181r]

Dann von Yberbringung des 20istn ordinary Preu-
Extracts auf die Posst Sall
10 kr.

Gleichfahls wegen aines an *p*. Herrn Pflegs *Commissary*
zu Riedenburg[65] abgeschloss- vnd aigens dahin
geliferten Schreibens, die völlige Zusambfiehr-
ung des in der Puechleithen daselbst aufge-
scheiderten Puechenthörholz betr. Pothenlohn vnd
Warthgelt geben
30 kr.

Item das er, Schamberger, den 21tn, 22tn
et 23. ordinay Preu Extract auf Sall getragen
30 kr. —

[65] Johann Georg Jehle; Näheres zu ihm sh. KB 1687, S. 43.

Wie auch von dahin Liferung zwayer Ambts-
berichtn wegen etwelcher so sich gegst Schrob-
hausen herumb vnderstehen solln, das auslend.
Pfälz. Weiss Pier von Stockhau vnd Reicherts-
hofen beyzulegen vnd zuuerleithgebn, Pothenlohn
erstatt 10 kr.

Ebenfahls vnderm *dato* 2. May ainen vnder-
thenigisten Bhrt. vnd deme beygelegtne Yberschlag

Huius 1 fl. 20 kr.

[fol. 181v]

wegen ainer im Vorrath vnd Wexl vonnethn
habenten neuen Preupfan Lauffgelt
10 kr.

So ist lestbesagtem Schamberger auch sein genedigist
N°. 227 bewilligt jährliches Warttgelt nach zaig
Scheins behendigt worden mit
8 fl.

Vnd schliesslichen Wolfen Reich, Posstbefürderern
zu Sall, wegen Liferung der nach Kelhaimb
ablauffenden Churfürstlich genedigisten Beuelchs vnd
dagegen von denen Churfürstlichen Ämbtern
alda ~~zu Kelh.~~ nach München yberschickhter Ambts
Berichten, yber die vorhin genedigist bewilligte
6 Gulden crafft nebenfindig genedigisten Be-
~~willigung~~ felchs *sub dato* 23. *May A*°. 1696
noch 6 vnd also zusammen für diss vnnd
konfftiges *Jahr* 12 fl., so genedigist angeschaffter-
massen diss Ohrts ausgeworffen werden, *id est*
12 fl.

Huius 20 fl. 10 kr.

[fol. 182r]

Summa Ausgab auf Pottenlohn
28 fl. 57 kr. 4 hl.

Diss Jahr vmb 6 fl. 42 kr. 4 hl. mehrer

[fol. 182v]

Außgab auf Gepeu
vnd Vnderhaltung beeder Churfürstlichen Preuhäuser

Georgen Clarherrn, Zimermaistern alhier zu
Kelhaimb, ist wegen in beeden Preuheusern
angerichter Gäntter vnd neugemachter
N°. 230 Schildt lauth Scheins den 19tn *May* 1696 be-
zalt worden
5 fl. 48 kr.

Vnd zumahlen die vnumbgängliche Notturfft
erfordert, das in dennen drey Pierkellern
im fordern grossen Preuhaus das weisse,
ganz schadhafft geweste Stainpflasster völlig
aufgehebt vnd widerumben in frischem
Zeug gelegt werden müessen. Vnd nun ain
solches vmb der genedigisten *Ratification* Willen
zur Churfürstlich hochlob. Hof Cammer nacher München
yberschriben- von daselbst aus auch, wie die
Litt. R Nebenlag *Litt. R.* weis, der in dem mit
gesandten Überschlag entworffne Vncossten genedigist
placitirt worden. Als ist nach zaig neben-
findiger *Specification* vnderm *dato* 23tn

Huius per se

[fol. 183r]

May Anno 1696 in dem fordern kurzen Keller
der Anfang gemacht vnd Casparn Öttl, Maur-
maistern alhier zu Kelhaimb, vor die darzue
N°. 231 gegebne 800 Schuech neue Stain, dann an hier-
bey verdiente Taglohn in Suma guetgemacht
worden
72 fl. 48 kr.

Lorenzen[66], Rädlmihlern alhier aber, hat man,
weillen für guet befunden worden, das die
Keller vnder denen Gändtern auf denen Seith
herumb mit aichene dickhen Läden versehen
vnd belegt werden, vor 7 aus dem Churfürstlichen
Gehilz Sparberegg beygefiehrte vnd sodann
auf seiner Mihl zu Läden geschnittene Aich-
N°. 232 reis Schnütt- vnd Fuehrlohn nach lauth Scheins
den 25. *May* 1696 bezalt
24 fl.

[66] Gemeint ist Lorenz Priflinger, Müller auf der Kelheimer Radlmühle.

Item vermög aines andern Scheins besagtn
N°. 233 Rädlmihlern abermahlen dergleichen Schnütt-
vnd Fuehrlohn 6 fl.

Vnd Georgen Clarherrn, Zimermaistern alhier
zu Kelhaimb, vmb das er solche Läden in

Huius 102 fl. 48 kr.

[fol. 183v]

gemelt kurzen Keller angerichtet, an
verdienten Taglohn lauth nebenligenter
N°. 234 *Specaification*
21 fl. 12 kr.

Ist genedigist bewilligt
75 fl. 24 kr.

verpauth
124 fl. — kr.

Also wegen der eingelegten aichenen vergeblich
verschitt, sondern die Vndersezwändl leüchter
herausgezogen, derselben auch nichtmehr souil
verbraucht vnd lengers in gueten Standt
erhalten werde können, vmb 48 fl.
36 kr. mehrers aufgangen

Simon Schöndl, Burger vnd Fischer alhier zu
Kelhaimb, hat zum Churfürstlichen Preuhaus alda
zway Schif Fluessandt, so beyleüffig 80
Fuehrn gevast, zum Vorrath beygefiehrt
N°. 235 vnd vermög Scheins hieuor erhebt
15 fl.

Huius 36 fl. 12 kr. —

[fol. 184r]

Ingleichem Hansen Pruner, Paurn von Gronstorf,
wegen aines aus dem Churfürstlichen Gehilz Kager beyge-
fiehrten Aichreis, so man ins Naupau zu einem
Thirgerisst beim Aufzug dan zu ainer Zangen
N°. 236 zum Prunkarr annoch vonnethen gehabt, crafft
Scheins Fuehrlohn 48 kr.

Nitweniger Johan Christoph Spaz, Handlsman in
Regenspurg, vmb von demselben vor hiesiges
Preuhaus abgeholte 500 Podennögl nach zaig
N°. 237 Auszigls
1 fl. 30 kr.

Fridrich Wittner, Burger vnd Träxler alhier
zu Kelhamb, vor ain Aufzug Scheiben vnnd
ainen langen grossen Zapfen in eine Zusamb-
N°. 238 laspoding
51 kr.

So hat mehrgemelter Georg Clarherr, Zimermaiter
alhier, wegen Ausbesserung der Pöden auf denen
Cässten ~~alda~~ vnd anderer vorgekertn Zimmer-
arbeith im Neupau an verdienten Taglohn
N°. 239 vermög der *Specification* empfangen
12 fl. 8 kr.

Wie auch Caspar Öttl, Maurmaister alhier zu
Kelhaimb, wegen *Reparir*ung der Thör Öfen

Huius 15 fl. 17 kr.

[fol. 184v]

vnd Feurleuff im Neupau crafft nebenfindiger
N°. 240 Specification den 15. 7*bris* 1696
15 fl. 58 kr.

Dann vermög ainer anderen *Specification*
derselbe an verdientten Taglohn, welche er,
Öttl, vnd seine Gsellen mit Ybergehe- vnd
*Reparir*ung der Tachungen auf beeden Preu-
N°. 241 heüsern aufzurechnen gehebt
10 fl. 8 kr.

Item Georg Clarherr, Zimermaister alhier
zu Kelhaimb, vmb das er vnd seine Gselln
alle Pöden auf dennen Cässten im alten
Preuhaus ausgebessert, die sachadhaffteen Pretter
aufgehebt vnd hingegen neue eingelegt,
nitweniger ainen neuen Zug Paumb einge-
macht vnd bey allen Zügen die Zugtächel
N°. 242 fürgerichtet, lauth Scheins an Taglohn
11 fl. 34 kr.

p. Herrn *Baron* Notthafften zu Affegging aber
hat man vor 3500 Zieglstain, jedes
mit Einschlus 1 fl. 20 kr. Fuehrlohn vnd

Huius 37 fl. 40 kr.

[fol. 185r]

zechen Kreizer Zehlgelt, 6 fl. 30 kr., zusammen
N°. 243 den 27. 7*bris A*°. 1696 bezalt
22 fl. 45 kr.

Nitweniger ist Casparn Öttl, Maurmaister
alhier, wegen bey denen Thörren vnd Feurleuff
im alten Preuhaus vorgekerter *Reparation*
N°. 244 vermög der *Specification* an Taglohn eruolgt
23 fl. 49 kr.

Ingleichem das er die drey Waiggen im
Neupau, so sich am Podn vnd Seithen von-
einander begeben vnd nitmehr Wasser ge-
halten, der Notturfft nach verkütt vnd
widerumb zum Gebrauch gerichtet, für die
darzue benöttigte *Materi* [sic] zur Kitt vnd da-
N°. 245 bey verdiente Taglohn nach zaigt Scheins
8 fl. 36 kr.

Ebenfahls hat mehrgemelter Öttl, Maur-
maister, vnd seine Gsellen das Ziegl Pflaster
vfm Malzthennen im fordern alten Preu-
haus auskölnt, die zertrimmerte Stain heraus
gethon vnd dagegen neue eingelegt, wie auch

Huius 55 fl. 10 kr.

[fol. 185v]

neben der Maur herumb verworffen vnd andere
Arbeith mehr verrichtet, an hierbey verdientn
N°. 246 Taglohn nach sag der Nebenlag den 28. 7*bris*
A°. 1696 empfangen
13 fl. 26 kr.

Item das er, Öttl, vnd seine Gselln dergleichen
Arbeith auch im Neupau verrichtet, crafft
N°. 247 ainer andern *Specification*
10 fl. 8 kr.

Georg Clarherr, Zimermaister, aber hat
im langen vnd mitern Keller etwelche
alte Gändter ausgewexlt vnd derentwilln
N°. 248 vermög der *Specification* an Taglohn
erhebt
7 fl. 40 kr.

Widerumb Caspar Öttl, Maurmaister alhier
zu Kelhaimb, von Ausbesserung des Pflasters
N°. 249 im langen Keller
4 fl. 6 kr.

Dann das fürstlich freye Reichs Stüfft Nidermünster
in Regenspurg vor 60 Schaf Kalch, jedes

Huius 35 fl. 20 kr.

[fol. 186r]

mit Einschlus des Fuehrlohn vnd Messgelts
N°. 250 *per* 21 kr., zusammen vermög Scheins den 17tn
October[67] 1697
21 fl.

Gleichfahls *Stanislaus Purdin*, Burger vnd Poth
alhier zu Kelhaimb, vmb 44½ Pfundt Thörr-
N°. 251 hiettstääb, jedes 30 kr., in Suma aber
22 fl. 15 kr.

Mehrbesagter Öttl, Maurmaister alhier, von
N°. 252 Ableschung obgemelten Kalchs nach zaig
Scheins
3 fl.

Ebnermassen Athanasi Jäger, Burger vnd
Sailler alhier zu Kelhaimb, vmb ain auf
den Churfürstlichen Cassten im Alten Preuhaus alda
hergebnes neues Aufzug Saill, so im Gwicht
N°. 253 57 *lb*. gehalten, jedes 15 kr., zusammen
14 fl. 15 kr.

Nitweniger Martin Reichedter, Burger vnd
Saiffensiedter alhier, vmb zu Einschmür-
bung der Aufzugsaill hergebne 4 *lb*.
N°. 254 Saiffen
48 kr.

Huius 61 fl. 18 kr.

[fol. 186v]

So hat auch Christoph Spaz, Handlsman in Regen-
N°. 255 spurg, vmb 500 Podennögl vermög Scheindls
empfangen
1 fl. 30 kr.

Ingleichem vorbesagter Herr Baron Notthafft
von Affegging vmb zu Ausbesserung der
Malzthennen hergebne 450 gefüerter Ziegl-
N°. 256 Pflaster, vor jedes Stuckh 3½ kr., zusammen
26 fl. 15 kr.

[67] Gemeint ist wohl der 17. Oktober 1696.

Georg Clarherr, Zimermaister alhier zu Kel-
haimb, wegen ausgewexleter alten Pier
Gändter in dem hindern Keller negst dem
N°. 257 Mihl Gschier nach zaig Scheins den 17. 9*bris*
1696
7 fl. 18 kr.

Mehr derselbe wegen *repari*rter Prugg
vnd neuangerichten Gländer negst der
Pfleg yber die Altmihl an verdienten
N°. 258 Taglohn
6 fl. 30 kr.

Dann Georg Hueber, des Rhats vnd Gasstgeb
alhier, vmb das er zu erstgemelter Prugg
12 Vechtene Stämbholz aus dem Gmainwaldt

Huius 41 fl. 33 kr.

[fol. 187r]

N°. 259 herein zur Stöhl gefiehrt, lauth Scheins den
1. *Xber* 1696 Fuehrlohn
3 fl.

Item ist dem alhiesigen Churfürstlichen Casstemambt
vor zway aus dem dahin gehörigen Ge-
hilz Eillenpürckhen alhero verkauffte Aichreis,
so man zu Machung der Thörrhiett vonnethen
N°. 260 gehabt, bezalt worden
2 fl.

Vorzaig- vnd Anweisgelt dem Forstknecht
Michaelen Tusch
8 kr.

Nitweniger Georgen Hueber des Rhats, Burgern
vnd Gasstgeb alhier zu Kelhaimb, das er be-
sagte 2 Aichreis herein zur Stöhl gefiehrt,
N°. 261 vermög der Bescheinung Fuehrlohn
6 fl.

Zu Ausbesser- vnd zum Thail Neuausmaur-
rung [sic] der Schieröfen aber, sinnd vom Herrn
Baron Notthafften zu Affegging 2200
Maur Ziegl erkaufft vnd deme hieuor bezalt
N°. 262 worden
14 fl. 18 kr.

Huius 25 fl. 26 kr.

[fol. 187v]

Nachdeme in jungsterer Anwesenheit ainer Chur-
fürstlich hochlob. Preu *Commission* der hieuor *folio*
183 angemerckhte kurze Keller schon würckhlichen
verförttigt gewest vnd nun in der vorgenom-
nen *Visitation* vnder andern auch besagter kurze
Keller von dero in Augenschein genommen vnd
das selber angefiehrter Vrsach Willen mit aichenen
Läden belegt für guet befunden ~~worden~~, hieryber
auch genedigist anbeuolchen worden[68], die die andere zway, als den
langen vnd mittern Keller, in eben solchen
Standt richten zlassen. Als ist man deme gehors.
nachkommen gestalten zu solchem Endte vom
Churfürstlichen Forstmaister zu Hienhamb 15 Aichreis
aus selben Forst abgeben vnd deme hieuor
nach zaig Scheins von jedem Reis 1 fl. 30 kr.,
N°. 263 zusammen aber mit Einschlus 45 kr. Stockhraumb
guetgethon worden
23 fl. 15 kr.

Ingleichem Georgen Clarherrn, Zimmermaistern
alhier, vnd seinen Gselln, als welche erstbesagte
15 Aichreis abgehauet vnd gerauchwerckht,
N°. 264 an verdienten Taglohn
18 fl. 24 kr.

Huius 41 fl. 39 kr.

[fol. 188r]

Hanns Aman von Hienhamb *et Cons*. von Bey-
fiehrung vorbemelter Aichreis auf die Seeg-
mühl von dannen auch zur Stöhl nach Kel-
N°. 265 haimb Fuehrlohn ab 3½ Stundt weith, jedem
3 fl. 15 kr., zusammen
48 fl. 45 kr.

Dann hat Georg Clarherr, Zimmermaister alhier,
in dem Churfürstlichen Preu Ambts Gehilz Sparberegg
12 Aichreis zu Vnderlegung der Läden in
beede Keller ab- und ausgehackht, hieruon auch
N°. 266 an Taglohn nach lauth Scheins empfangen
3 fl. 48 kr.

Item Georg Hueber, Burger vnd Gasstgeb
alhier, von Beyfiehrung derselben Fuehr-
N°. 267 lohn
19 fl.

[68] Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

Nitweniger obbesagter Clarherr vnd seine
Gselln, vmb das sye vorgemelte 15
Aichreis auf. vnd ab., auch auf die Seeg-
mihl auf Alten Essing bringen helffen
N°. 268 an verdienten Taglohn crafft Scheins
9 fl. 44 kr.

Huius 81 fl. 17 kr.

[fol. 188v]

Ebefahls Antoni Stadler, Burger vnd Schiff-
macher alhier zu Kelhaimb, als welcher aus vor-
gemelten 15 Aichreis 121 Läden auf seiner
Seegmihl schneiden lassen, ab jedn ain in
N°. 269 andern 15 kr., zusammen aber Schnitterlohn
erhebt
30 fl. 15 kr.

Ingleichem Georg Clarherr, Zimermaister alda
an aufgerechneten Taglohn, so er vnd seine
Gsellen mit Aushau-, Stämb Abhob. vnd Zu-
sambstossung der aichenen Läden verdient ver-
N°. 270 mög Scheins
4 fl. 16 kr.

Wie auch nach zaig anderer 4 Schein, das
er obige Läden nebst seinen Gsellen nit nur
ausgehackht, gesämbt vnd zusamb gestossen,
N°. 271, 2 sondern auch in beede Keller gelegt vnd ange-
3 *et* 74[69] richtet, Taglohn
46 fl. 14 kr.

Simon Schendl *et Cons*., Burger vnd Fischern
alhier zu Kelhaimb, vmb beygefiehrte 3 Schif
Flus Sandt, so man zu Legung des Stain

Huius 80 fl. 45 kr.

[fol. 189r]

Pflasters bedürfftig gewest vnd jedes jedes beileuffig
25 Fuehrn gehalten, ab jeden 5, zusammen aber
N°. 275 vermög Scheins bezalt
15 fl.

[69] Zeilenumbruch im Original nach „et“.

Dann ist Franzen Forster, Burger vnd Fuehr-
man alhier, nach lauth Scheins vmb beyge-
fiehrte Thonauletten vnd 6 Fuehrn Sandt Fuehr-
N°. 276 lohn behendigt worden
2 fl. 50 kr.

Casparn Öttl, Maurmaistern alhier zu Kelhaimb,
aber von Aufheb- vnd wider Legung des
Weissen Stainpflasters im langen Keller negst
dem Mihlgschier, wie nitweniger vor darzue gegeben
1135 Schuech neues Pflaster, dann an hierbei
verdienten Taglohn, sowohl für ihme als die hier-
zue gebrauchte Stain Abrichter, Gselln vnd Tag-
N°. 277 lehner lauth beyligenter *Specification*
89 fl. 16 kr. 4 hl.

Vnd zumahlen von dem aufgehobnen alten Stain-
pflaster nit nur von erstbesagtem langen, sondern

Huius 107 fl. 6 kr. 4 hl.

[fol. 189v]

auch vorgemeltem kurzen Keller, souil der alten
noch daugsammen Stainen entgegen ganzen vnnd
zum Gebrauch abgerichtet worden, das von selben
der mitere Keller ohne ainig neuen Stain
das ganze Pflaster gelegt werden können, als ist
von dem mitern Keller blos das Taglohn, so vor
gedachten Öttl vnd seine Gselln, Stain Abrichter
vnd Handlanger verdienet, diss Ohrts auszu-
N°. 278 sezen mit 26 fl. 53 kr.

Ist genedigist bewilliget auf beede
Keller nach zaig *Litt. R.*, so hieuor
folio 183 beigelegt 245 fl. 39 kr.

Verpauth 337 fl. 40 kr. 4 hl.

Also wegen der eingelegten aichenen Läden,
damit, wie hieuor bey dem kurzen Keller schon
angemerckht worden, anieto nichtmehr souil Pier
vergeblich verschitt, die Vndersözwändl
dessto leichter vnder dennen Gändtern herausge-
zogen, derselben auch nichtmehr, souil als vorhero
verbraucht, sondern lengers in guetem Standt er-
halten werde können, amvb 92 fl. 1 kr. 4 hl. mehrers
aufgangen

Huius per se

[fol. 190r]

Georg Clarherr, Zimermaister alhier, hat wegen
ab- vnd ausgehakhter zway veichtenen Stämb
Holz, so zu ainer Stiegen ins alte Preuhaus ver-
N°. 279 wendt worden den 9. *Marty* 1697 an Taglohn
empfangen
4 fl. 6 kr.

Nitweniger Georg Hueber des Rhats vnd Gasstgeb
alhier, vmb das er obige 2 Veichten [Stämme], aus dem
N°. 280 Gehilz Hienberg herein zur Stöhl gefiehrt, Fuehr-
lohn
1 fl. 40 kr.

Simon Stockh, Burger vnd Fischer zu Kelhaimb,
aber hat zum Churfürstlichen Thörwerckh alda 11
Pfundt Huetstääb gelifert vnd hieuor lauth
N°. 281 Scheins, für jedes 30 kr. erhebt, so trüfft
5 fl. 30 kr.

Gregorien Krämel, Burger vnd Glasern alhier,
ist wegen verförttigter 2 Gäntter auf
beede Wasser Pfändl alda, damit das warme
Wasser verspörth vnd nicht vergebens von andern
Leüthen abweckh geholt werden kan, für den dar-
zue gebrauchten Tradt vnd Macherlohn nach zaig
N°. 282 Scheins bezalt worden
11 fl. 12 kr.

Huius 22 fl. 28 kr.

[fol. 190v]

Casparn Öttl, Maurmaistern alhier zu Kelhamb,
vnnd seinen Gselln, vmb das sye im Neupau die
Preu- vnd Wasser Pfannen ausgehebt, das aus-
geprendte Gemeur abgebrochen vnd die Rosst
vnnd anders Gmeur in der Schier widerumben
N°. 283 von neuem aufgemaurt vermög Scheins ent-
richt
7 fl. 42 kr.

Item von dergleichen vorgekerten Arbeith
N°. 284 im fordern grossen Preuhaus lauth Scheins
den 23. *Marty* 1697
15 fl. 24 kr.

Caspar Hueber von Mihlhausen aber hat vmb
57½ Pfundt Leinöhl, so er zum Churfürstlichen Preu-
haus Kelhaimb gelifert nach sag Scheins den
N°. 285 29. Marty 1697 empfangen
7 fl. 11 kr. 2 hl.

Ingleichem Georg Clarherr, Zimermaister alhier
zu Kelhaimb, wegen vnderschidlich verrichtn Zimer
N°. 286 Arbeith verdientes Taglohn
4 fl. 52 kr.

Huius 35 fl. 9 kr. 2 hl.

[fol. 191r]

Mathias Gfrehrer von Obersall vmb 9 Pf.
N°. 287 Huettstääb, jedes 30 kr., *thuet*
4 fl. 30 kr.

Ebenfahls Antoni Stadler, Burger vnd Schef-
macher alhier zu Kelhaimb, vmb 100 Falz- vnd
souil Gemaine Preter, waruon ain Falzprett
N°. 288 *per* 12 kr., ain Gemaines aber *per* 7 kr. be-
zalt worden
31 fl. 40 kr.

Nitweniger erstvorgemelter Clarher, Zimmer-
maister, wegen neu angerichter Gäntter in
dem hindern langen Keller negst dem Mihl-
N°. 289 Gschier Taglohn
10 fl.

So hat auch Johan Christoph Spaz, Handlsman
in Regenspurg, vmb 600 Poden-, 200
Halb- vnd 200 Prettnegl nach zaig SCheindls
N°. 290 den 17. April 1697 empfangen
2 fl. 34 kr.

Wie auch Simon Stockh, Fischer alhier zu Kelhaimb,
N°. 291 vor 32½ Pfundt Huettstääb lauth Scheins
16 fl. 15 kr.

Huius 64 fl. 59 kr.

[fol. 191v]

Georgen Clarherrn, Zimermaistern alhier, ist wegen
vnderschidlich vorgekerter Zimer Arbeith bey
dem Preuhaus alda nach sag Scheins den
N°. 292 27. April 1697 bezalt worden
5 fl. 8 kr.

Dann wegen eingerichter Pier Gändter in
N°. 293 mittern Keller
8 fl. 12 kr.

Ingleichem Georgen Remele, Burger vnd Kupfer-
schmidt alhier zu Kelhaimb, an aufgerechnetn
Verdienst, welcher er mit vnderschidlich verförtt-
tigter [sic] Kupferschmidt Arbeith vnderm Jahr
hindurch gemacht vermög der *Specification*
N°. 294 yber beschechnen Abbruch
64 fl.

Nitweniger Jacob Frued, Burger vnd Hafnern
alhier, wegen vnderschidlich vorgekerter
N°. 295 Hafner Arbeith vermög *Specification*
9 fl.

Huius 86 fl. 20 kr.

[fol. 192r]

So hat auch Hans Hörl, Burger vnd Glaser
alhier zu Kelhaimb, an aufgerechneten vor
Dienst, welchen er im alten grossen Preu-
N°. 296 haus verdient, nach zaig der *Specification*
empfangen
19 fl. 18 kr.

Item Gregori Krämel, auch Glaser alda,
wegen vnderm Jahr ins Neupau verfört-
N°. 297 tigter Glaser Arbeith
13 fl.

Bärtlmee Heindl aber alhier vmb von
N°. 298 ihme abgeholtes Paumböhl lauth Scheins
2 fl. 45 kr.

Gleichfahls Christoph Hinterlang, Burger zu
Kelhaimb, wegen dises Jahr ins Neupau
gemachter neuen Thörhiett vnd Ausbesserung
N°. 299 der alten jährlichen Verdienst
15 fl.

Ebenermassn Hans Klinger, Burger vnd Zimer-
man alhier, von Machung der neuen Thörhüett
vnd Ausbesserung der alten, so man

Huius 50 fl. 3 kr.

[fol. 192v]

im alten grossen Preuhaus vonnethn gehabt,
N°. 300 nach lauth Scheins jährlichen Verdienst
30 fl.

Nitweniger Christina Hürschuoglin, Wittib
vnd Schmidin alhier zu Kelhaimb, wegen vnder-
schidlich verförttigter Schmidtarbeith in beede
N°. 301 Preuheuser vermög nebenfindiger *Specifi-*
cation
47 fl.

Ingleichem Abrahamb Hueber, Burger vnd Wag-
ner alda, an das ganze Jahr hindurch auf-
gerechneten Wagner Verdienst nach Inhalt
N°. 302 der *Specification*
31 fl. 30 kr.

Ebefahls Hans Wilhelmb Rheinlein, Burger
vnd Schlosser alhier, dergleichen Verdienst
N°. 303 et dises Jahr
304 48 fl.

Dann *Athanasi* Jäger, Burger vnd Sailler
alhier zu Kelhaimb, vmb vnderschidlich her-
N°. 305 gebne Schnier, Strickh, Gurtt vnd anders
20 fl.

Huius 176 fl. 30 kr.

[fol. 193r]

Wolfen Zeitler, Burger vnd Schreinern alhier,
ist wegen vnderm Jahr in beede Schurfürstlichen
Preuheüser gemachter Schreiner Arbeith
N°. 306 vermög nebenligenter *Specification* an
Verdienst behendigt worden
22 fl.

Ingleichem Franzen Rözl, Kueffern zu Kel-
haimb, von Aufkliebung 2er Aichreis zu
N°. 307 Thörhuetschwingen
3 fl.

Dann Hansen Hundtsperger, Churfürstlicher Yberreither
alhier, wegen vnderm Jahr vorgezaigter
Pau- vnd anderer Holz vermög Scheins
N°. 308 Anweisgelt
2 fl. 12 kr.

Item Jacoben Mayr, Burger vnd Crammern
alhier zu Kelhaimb, vmb zu Ausfrischung
der Malzthennen alhero verkauffte Salzscheiben
vnd zu vnderschidlichmahlen abgeholte Nögl
N°. 309 vnd Saiffen nach lauth Scheins
5 fl. 22 kr.

Huius 32 fl. 34 kr.

[fol. 193v]

Nitweniger ist Georgen Clarherrn, Zimermaistern
alhier, vmb das er sich bey vorfahlenten be-
nöttigten Augenschein, Preuhaus Gepeyen, Wasser-
schlachten vnd in anderweeg gebrauchen lassen,
N°. 310 sein vnderm dato 31. *Xbris* 1696 genedigist be-
willigtes Warttgtelt behendigt worden mit
24 fl.

Dann dem alhiesigen Maurmaister Casparn
Öttl das vnderm dato 18. May 1695
all jährlichen genedigist bewilligte Warttgelt
anstatt des ansonst vor disem genossnen
N°. 311 Gsellengelts crafft Scheins mit
18 fl.

Vnd lesstlichen Georg Hueber, des Rhats vnd
Gastgeb alhier, wegen vnderm Jahr zu
verschaidnen mahlen verrichter Schlaipf-
N°. 312 fuehrn nach Inhalt Scheins den 14tn May
1697
4 fl. 26 kr.

Huius 46 fl. 26 kr.

[fol. 194r]

Summa Außgab auf Gepeu vnd
Vnderhaltung beeder Churfürstlichen Preuheus

1268 fl. 41 kr. 6 hl.

Diss Jahr, weillen fertten ain neue Preupfan
beygeschafft worden, vmb 430 fl. 39 kr. 6 hl.
weniger aufgangen

[fol. 194v]

Außgab auf Vnderhaltung
des Prun- vnd Wasserwerckhs

Georgen Hueber, des Rhats vnd Gasstgeben alhier
zu Kelhaimb, ist vmb hergeben *s.v.* Rosstunget
vnd 46 Schütt Stroh, so zu Verwahr- vnnd Ein-
teckhung der Wasserwechsl vnd des Prunn-*Chars*
N°. 313 gebraucht, bezalt worden
4 fl. 55 kr.

Nitweniger Jacoben Segerer *et Cons*., Tagwerchern
alhier, als welche negst der doppelten Wasser-
laith vfm Mihlwörth 6 schadhaffe Deichen
ausgraben vnd dagegen 6 neue einlegen,
die Wechsl vnd Wasserlaith auch vor ein-
fahlenter Költe mit obgemelten *s.v.* Ross
Dunget vnd Stroh eindöckhen vnd verwahren
geholffen, nach lauth nebenfindiger *Speci-*
N°. 314 *fication* an Taglohn entricht
6 fl. 40 kr.

Lorenz Priflinger, Rädlmihler alhier zu Kel-
hamb, aber hat 8 aichene zwayzohlige Läden,

Huius 11 fl. 35 kr.

[fol. 195r]

so man in das Prunhaus vonnethen gehabt,
jeden *per* 32 kr. anhero verkaufft vnd
N°. 315 den 10. *Xber* 1696 hieuor erhebt
4 fl. 16 kr.

Vnd nachdeme das alte Stockhwerckh im Prun-
haus, warinnen der Wehlpäumb vnd die Kurm
gehet vnd das Wasser hinauf in den Kössl
getrieben würdt, ausgehebt vnd neugemacht,
hierzue auch in dem Churfürstlichen Gehilz Sparberegg
4 Aichreis ab- vnd ausgehaut vnd zu obge-
melten Stockhwerckh vnd zu den Wexln ver-
arbeithet, wie auch drey Pödn im Wasser
Thurn mit aichenen Läden neu yberlegt worden,
als hat man Georgen Clarherrn, Zimermaistern
N°. 316 alda, nach zaig Scheins an hierbei ver-
dienten Taglöhn eruolgen lassn
5 fl. 38 kr.

Ingleichem vorgemeltem Segerer *et Cons.*,
Taglehnern alhier zu Kelhaimb, das sye
drey Täg vnd Nacht aus Mangl des Wassers
bey Einrichtung des neuen Stockhwerckhs, das

Huius 9 fl. 54 kr.

[fol. 195v]

bedürfft geweste Wasser geschöpfft, ab jeden Tag 15
N°. 317 Kreizer, zusammen aber
3 fl.

Casparn Öttl, Maurmaistern zu Kelhaimb, ist
wegen ausgepesserten weiss Stainpflassters
N°. 318 im Prunhaus alda an Taglohn geutgemacht
worden
2 fl. 42 kr.

Item Georgen Hueber, Gasstgeb alhier, von Her-
einfiehrung vorgemelter 4 Aichreis ausm
Churfürstlichen Gehilz Sparberegg Fuehrlohn,
N°. 319 ab jedem ain Gulden 30 kr., zusammen
6 fl.

Von Hansen Kotter, Burger vnd Spänglern
in Regenspurg, aber ist zu Aufbheiltung[?]
des zum Prun- vnd asserwerckh brauchenten
Paumböhls ain plöchene Flaschen erkaufft
N°. 320 vnd deme hieuor vermög Scheinls bezalt
40 kr.

Huius 12 fl. 22 kr.

[fol. 196r]

Nitweniger *Romano* Pürckhel, Handlsman
in Regenspurg, vmb 4¾ Pfundt Paumb-
N°. 321 öhl lauth Scheindls
1 fl. 16 kr. 4 hl.

Ebenfahls Adamen Schendl *et Cons.*, sammentlichen
Tagwerchern alhier zu Kelhaimb, vmb das
sye nach Abgang des heurigen Eisstos vnd
darauf eruolgten hochen Wassers, wardurch
das Wasserrad gestelt worden, das bedürfft-
ige Wasser in die Waiggen vnd zum Sud-,
wie auch Prandtweinwerckh geschöpfft, an
N°. 322 verdienten Taglohn vermög Scheins entricht
3 fl. 40 kr.

Wie in der ferttig abgelegt 1695-jehrigen
Preu Ambts Rechnung *folio* 182 zuersechen,
hat man zu ainem Prunkharn im Vorrath
die benöttigte Holz schlagen vnd hieraus
36 Läden klieben, selbe auch an die Stehl
lifern lassen. An den hierzue genedigist bewilligten
Vncossten aber, wie *folio* 182 zr. zufinden,

Huius 4 fl. 56 kr. 4 hl.

[fol. 196v]

dazumahln mehrer nicht als 66 fl. 22 kr.
verschossen vnd weillen dann anheur die
Notturfft erfordert gehebt, das solches negst
dem Prandtweinhaus angerichtet werden miessen.
Als ist Georgen Clarherrn, Zimmermaistern
alhier zu Kelhaimb, vnd seinen Gesellen von
Aushauung, hoblen vnd stossen gemelter Läden,
dann Aushauung der darzue gehörigen Zangen
vnd Dockhen, item von Abbrech- vnd Auf-
sezung des neuen Prunkarrs, an hierbei ver-
*N*ris. 323, 24, dienten Taglöhnen lauth der nebenligenten 5 Schein
25, 26 *et* 27 guethgemacht worden
45 fl. 49 kr.

Resstierent verbeleiben *A*o. 1695,
folio 182 zr.
91 fl. 54 kr.

Heur verpauth
45 fl. 49 kr.

Also hieran ersparth
46 fl. 5 kr.

Huius per se

[fol. 197r]

Hanns Wilhelm Rheinlein, Burger vnd Schlosser
alhier zu Kelhaimb, hat vnderm Jahr zum
Prun- vnd Wasserwerckh vnderschidliche Schlosser
*N*o. 328 Arbeith gemacht vnd hieuor crafft der *Speci-*
fication an Verdienst empfangen
3 fl.

Wienitweniger Christina Hürschuoglin, Wit-
tib vnd Schmidin alhier, vmb zu erstbesagten
Prun- vnd Wasserwerckh gemachte Schmidt Ar-
N°. 329 beith vermög nebenfindiger Specification
8 fl. 30 kr.

Einem Inhaber der Aumihl alhier zu Kelhamb
aber würdt gegen Herlassung von seinem
Mihlpach nottwendigen Wassers, so durch den
Canal auf der Churfürstlich., negst der Mihl steh-
enten Prunwerckh gefiehrt würdt vnd seinen
Einlauff hat, *accordirt*ermassen jährlich
vnd allemahl zu Georgi sechs Pfund Pfen-
ning aus der Churfürstlichen Preu Ambts *Cassa* ge-
raicht, welche anheur Hans Georg Träxler,

Huius 11 fl. 30 kr.

[fol. 197v]

Aumihler, nach zaig Scheins vnderm *dato*
N°. 330 14. May *A*°. 1697 erhebt mit
6 fl. 51 kr. 4 hl.

Hans Klinger hingegen hat von Abwart-
tung des Churfürstlichen Prun- vnd Wasserwerckhs
bey beeden Preuheisern alda seinen genedigist
bewilligten Jahrs Soldt gleich vorige Jahr
den 14. May 1697 völlig empfangen
N°. 331 mit
100 fl.

Huius 106 fl. 51 kr. 4 hl.

Summa der Ausgab aufs
Prun- vnd Wasserwerckh
202 fl. 58 kr.

Heur gegen ferttn vmb 1 fl. 38 kr. 4 hl.
weniger

[fol. 198r]

Außgab auf Schreiberei

Wie der anderte Extract weist sinnd vmb 6 Köpf
Pulffer ausgelegt worden
18 kr.

Im driten Extract aber hat man 8 Pündt
Streichkiel, jeden *per* 15 kr., erkaufft vnd hiefür
ausgelegt
2 fl.

Item Georgen Dorffmihler, Pappierern zu
Landtshuet vmb 3 Ris Adler Pappier,
jedes 1 fl. 40 kr., zusammen aber vermög
N°. 332 Scheindls den 31. July 1696 bezalt
5 fl.

Im achten Extract vmb Düntenzeug vnd
Sträpulffer ausgeben
28 kr.

Nitweniger vmb 2 neue Schreibzeug Frie-
richen Wittner, Träxlern alhier zu Kelhaimb,
N°. 333 guetgethon
40 kr.

Dann ist nach zaig neunten Extracts vor
6 Loth Spanisch Wax, jedes 5 kr. ausgelegt
worden, *thuet*
30 kr.

Huius 8 fl. 56 kr.

[fol. 198v]

Item vmb 3 Federmesserl bezalt
12 kr.

Vmb 4 Schreib Calender, jeden 7, thuet
28 kr.

Von Jacob Mayr, Burger vnd Crammern
alhier zu Kelhaimb, sinnd zway Ris saubers
N°. 334 Schreib Pappier erkaufft worden vmb
3 fl. 45 kr.

Ingleichem von Johan Georgen Ott, Burger
vnd Crammern alda, 2 Ris einschlagen
N°. 335 Pappier nach zaig Scheindls *per*
1 fl. 40 kr.

Den 24. *Xbris* 1696 vmb ain Pfundt Dinten
zeug ausgelegt
24 kr.

Casparn Fürst, Handlsman in Regenspurg,
aber ist vmb ain Pfundt Rothes Siglwax
N°. 336 nach zaig Scheindls bezalt worden
1 fl. 12 kr.

Huius 8 fl. 5 kr.

[fol. 199r]

Vorbesagtem Jacob Mayr abermahln vmb
N°. 337 ain Ris Adler Pappier bezalt
1 fl. 40 kr.

Wie auch vnderm *dato* 14. *May* 1697 Johan
Georgen Ott, Burger vnd Crammern alhier zu
Kelhaimb, vmb vnderm Jahr abgeholte 4 Pischl
N°. 338 Streichkiel nach zaig Scheindls
1 fl. 20 kr.

Vnd lesstlichen sinnd vmb 2 Ris saubers
N°. 339 Schreib Pappier vermög nebenfindiger Zetl
ausgelegt worden
4 fl. 12 kr.

Huius 7 fl. 12 kr.

Summa der Ausgab auf Schreib-Materialien
24 fl. 13 kr.

Diss Jahr vmb 7 fl. 56 kr. weniger

[fol. 199v]

Gemaine Außgab

Vom Johan Georg Ott, Burger vnd Crammern alhier
zu Kelhaimb, sinndt 20½ Ellen Leinwath zu Gelt
Söckhen erkhaufft vnd deme crafft Scheins vor
N°. 340 jede Ellen 9 kr., in Suma aber guetgemacht
worden
3 fl. 2 kr.

Dann Stephan Schuechman, Burger vnd Schneider
alhier, vmb das er obiger Leinwath
70 Geltsöckh gemacht, für Zwürmb vnnd
N°. 341 Macherlohn
1 fl. 17 kr.

Ingleichem hat man Andreen Reisinger von
Thunhausen vor 2 alhero gebne neue Hopfen
Kürmb, jede 45 kr., dann von Ausbesserung
N°. 342 5 alten, jede 6 kr., zusammen aber bezalt
2 fl.

Nitweniger Paulus Grüenewaldt, Eisenhandlern
in Regenspurg vmb 4 Fürheng Schlos, jedes
N°. 343 24 kr., *thuet*
1 fl. 36 kr.

Ebenfahls Johan Schweickhardt Pürckhl, Handlsman
daselbst, vmb 3 Stuckh Sack Zwilch crafft
N°. 344 der Nebenlag
18 fl.

Huius 25 fl. 55 kr.

[fol. 200r]

Stephan Schuechman, Burger vnd Schneider alhier zu
Kelhaimb, wegen hieraus verförttigter 52
Malzsöckh für Zwürmb vnd Macherlohn nach
N°. 345 zaig Scheins
3 fl. 40 kr.

Item Georgen Dötter, Bürger vnd Mallern alhier,
das er bemelte Söckh mit dem Churfürstlichen Preu-
N°. 346 Ambts Wappen gemörckht, vor ainen 4 kr., *thuet*
3 fl. 28 kr.

Ebenfahls Michaeln Viechhauser, Burger vnd
Kueffern alhier, vmb auf dem Preuhaus Cassten
verförttigte 2 neue Viertl Muttmas crafft
N°. 347 Scheins
1 fl. 30 kr.

Simon Schendl, Burger vnd Fischern alhier zu Kel-
haimb, ist wegenb beygefiehrten Prangergras
ad festu Corporis Christi[70], wie andermahl
vom Churfürstlichen Preuambt alda zuem *Recompens*
behendigt worden ain Achtl Pier, so dermahln
cosst
2 fl. 3 kr.

Nitweniger Mathiasen Rieder, Burger vnd auch
Fischern alda, von Beyfiehrung der Pranger

Huius 10 fl. 41 kr.

[fol. 200v]

Staudn, vnd zwar weillen selbe diser Ohrten
mitmehr zuhaben gewest, sondern weiter herbei
gebracht werden müessen, Fuhrlohn oder *Recom-*
pens
1 fl. 30kr.

So hat auch Michael Schreiner, Burger vnd Gast-
geb alhier, ain Fuehr Stangen zu Maischscheider,
N°. 348 dan zu Holztragen vnd Schapfenstil ausm
Holz herein zum Preuhaus gefiehrt vnd derent-
willen Fuehrlohn empfangen
1 fl. 20 kr.

Ingleichem Friedrich Wittner, Burger vnd
Träxler alhier, vmb 500 Käpsl zu den
N°. 349 Geltsöckhen
4 fl. 10 kr.

Sigmundt Rundt, Bärtlmee Schmid vnd Hans
Hueber, drey gefeyerte Preuknecht alda, haben
3 Tag im Neupau das Malz umbgesezt
vnd jeder des Tags 12 kr., zusammen aber
N°. 350 empfangen
1 fl. 48 kr.

Johan Georg Ott, Burger vnd Crammern alhier,
aber hat 18¼ Elln Leinwath zu Geltsöckhen

Huius 8 fl. 48 kr.

[70] Fronleichnam, 21. Juni 1696.

[fol. 201r]

zum Churfürstlichen Preu Ambt geben vnd für jede Eln
N°. 351 9 kr. erhebt, so zusammen macht
2 fl. 44 kr.

Ebenfahls Stephan Schuechman, Schneidern, vor die 65
N°. 352 daraus gemachte Geltsöckh lauth Scheins
1 fl. 12 kr.

Mehrgemelter Michael Schreiner, Burger vnd
Gasstgeb alhier, wegen abweckh gefiehrter Bschitt,
N°. 353 so vor dem Preuhaus gelegen, Fuehrlohn
1 fl. 18 kr.

Georgen Schamberger, Preu Ambts Pothen, ist
vor 2 Trachten Cronabithstauden, so zu Aus –
prünnung des 4tn Preu Gschiers verbraucht worden,
eruolgt
24 kr.

Ingleichem Friedrichen Widtner, Burger vnd
N°. 354 Träxlern alhier, wegen vnderschidlich ins Preu-
haus geträder Zapfen
39 kr.

Item ist vmb ainen Pfundt Gelbe Nögl zu drey
Sessln in die Preu Ambts Zahlstuben ausgelegt
worden
40 kr.

Huius 6 fl. 57 kr.

[fol. 201v]

Dann vmb 4 Loth Weyrach 8 kr.

Vnd 2 Loth Mosstix[71] 16 kr.

Georg Albm vnd Antoni Wachter, zway
feyrente Preuknecht, aber haben das vierte
Preu Gschier gegen der Mihl nebst dem dar-
zue gehörigen clainen Pündt Gschier ausge-
prüeth vnd hiebei jeder 2½ Taglohn, jedes
per 12 kr., verdient, *thuet*
1 fl.

[71] = Mastix. Harz oder Blatt des Mastixbaumes. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 12, Sp. 1718.

Wienitweniger Simon Pechman, Burger vnd Sad-
ler alhier zu Kelhaimb, wegen gemachter
drey neuen Sessl in die Preu Ambts Zahlstuben
nach lauth Scheins vor die Gstehl, Tuech,
N°. 355 Leinwath vnd anders, so er darzue gebraucht
6 fl. 53 kr.

Martin Rigl, Burger vnd Neigerschmidt
alda, hat in das Churfürstliche Preuhaus
12 eisne Leüchter ausgebessert vnd wide-
rumben zum Gebrauch gerichtet vnd derentwillen
Verdienst empfangen
48 kr.

Huius 9 fl. 5 kr.

[fol. 202r]

So haben auch die Herren Reformaten alhier, vmb
das sye in Anwesenheit ainer Churfürstlichen
Litt. S hochlob. Preu Commission teglich mit ainer Heyl.
Mess aufgewarttet, genedig gschafftermassen
N°. 356 nach zaig nebenfindiger Bscheinung Almusen
empfangen
3 fl.

Item der Mesner bay St. Johannes Trünckh-
gelt 20 kr.

Dann die Thurner 1 fl.

Vnd der Preu Ambts Poth wie andere Jahr
1 fl. 30 kr.

Hans Georgen Ott, Burger vnnd Crammern
alhier, ist vmb 20½ Eln Leinwath, so zu
Geltsöckhen verwendt worden, nach zaig
Scheindls vor ain Ellen 8 kr., in Suma
N°. 357 aber eruolgt
2 fl. 44 kr.

Ingleichem Stephan Schuechman, Burger vnd
Schneider alhier, wegen hieraus gemachter
N°. 358 74 clain vnd grosser Geltsöckh
1 fl. 20 kr.

Huius 9 fl. 54 kr.

[fol. 202v]

Nitweniger hat Friedrich Gerner von Augspurg
vor 6 neue Pött Teckhen[72], so man vor das
Preu Gsündt vonnethen gewest [sic], jede 4 fl.
N°. 359 30 kr., zusammen erhebt
27 fl.

Ebnermassen Martin Rigl, Burger vnd Neiger-
schmidt alhier, wegen ausbesserter 6 Leichter
vnd das er drey neue Pfändtl an dergleichen
Röhr gemacht
48 kr.

Item Johan Christoph Grünewaldt in Regenspurg
vmb 12 seisene Leüchter, welche man nebst
obig alt- vnd zuegerichten Leichtern in dem
N°. 360 Preuhaus alhier vonnethen gehabt, dann vmb
3 Pappier Scherrn lauth Scheins
3 fl. 54 kr.

Wie auch Carl Pruckhmiller, Handlsman zu be-
sagten Regenspurg, vmb 53 Elln weisse Lein-
wath, so man zu obig erkaufft neuen Deckhen
vonnethen gewest [sic], jede 10 kr., zusammen vermög
N°. 361 Scheins den 24. *Xbris* 1696
8 fl. 50 kr.

Huius 40 fl. 32 kr.

[fol. 203r]

So ist auch Stephan Schuechman, Burger vnd Schneider
alhier zu Kelhaimb, vmb das er vorgemelte 6
Teckhen vor die Preuknecht mit Leinwath besezt
N°. 362 vnd gefiedert, an Verdienst bezalt worden
1 fl. 48 kr.

Friedrichen Widtner, Träxlern alhier, vmb Wändl
N°. 363 vnd Kiel Zäpfen 24 kr.

Ludwigen Zün von Tüeffenpach aus der Alten
Pfalz vor 27 alhero geliferte Malz Schaufl
N°. 364 vermög Scheins den 15. *February* 1697
2 fl. 42 kr.

Hansen Wagner von Waldtmünchen aus der Pfalz
aber vor 6 Schockh vnd 20 dergleichen alhero
verkauffte Malz Schaufeln, jedes 6 fl., zusammen
N°. 365 lauth Scheins
38 fl.

[72] D.h. Bettdecken.

Georgen Schamberger alhier vmb ain Tracht
Cronabithstauden, so zu Ausprüeung der neuen
Preupfanen verbraucht worden
12 kr.

Huius 43 fl. 6 kr.

[fol. 203v]

Maria Zündlin, verwittibte Preu Gegenschreiberin
alhier zu Kelhaimb, aber hat nach zaig des
der ferttigen Rechnung *folio* 192 beygelegtn
genedigisten Beuelchs die vor anheur das anderte vnd
N°. 366 lesstemahl genedigist bewilligte Gnadenhilf empfangen
30 fl.

So hat auch mehrgemelter Martin Rigl, Burger
vnd Neigerschmidt alhier, wegen ausgebesserter
alten Leichter abermahlen an Verdienst erhebt
48 kr.

Nitweniger Michael Viechhauser, Burger vnd Kueffer
alhier zu Kelhaimb, vmb ain aiches Vas, so man
für einen Spänischen Mandl[73] zu gebürenter Ab-
straff- vnd Verhiettung des Aus- vnd Einlauffs
der Miessiggänger in das Preuhaus verförttigen
N°. 367 lassen nach sag Scheins
1 fl.

Item Adam Schendl *et Cons*., Tagwercher alda,
welche den Hof zwischen dem Milpach vnd dem
alten Preuhaus ausgeraumbt vnd geseübert,
N°. 368 an hierbei verdienten Taglohn
55 kr.

Huius 32 fl. 43 kr.

[fol. 204r]

Georg Schamberger alhier, hat zu Ausprüeung der
ins Neupauverförttigten Zusamblas Poding
ain Dracht Cronabitstauden gelifert vnd hieuor
empfaggen [sic]
12 kr.

Paulusen Grienewaldt, Handlsman in Regenspurg,
aber ist vmb 3 alhero verkhaufft Fürheng Schlos
N°. 369 nach zaig Scheindls bezalt worden
1 fl. 30 kr.

[73] Der Spanische Mantel war ein Strafinstrument; er wurde wegen der Ähnlichkeit mit einem Mantel nach Spanischem Schnitt so genannt. GRIMM: Wörterbuch, Buchausgabe, Bd. 12, Sp. 1607. Zum Aussehen sh. beispielsweise https://nat.museum-digital.de/index.php?t=objekt&oges=262476.

Vnd damit der allgüettige Gott die Churfürstlichen
Ambts- vnd Preuheüser alhier zu Kelhaimb noch
weiters vor Feurs Gfahr genediglich behiettn wolle,
ist anheur Gott vnd dem Heyl. *Florianj* zu
Ehren vmb Abwendung aller Gfahr ein *Figu-*
riertes *Votiv* Ambt gehalten vnd derentwillen
dem Herrn Statt Pfarrer vnd denen *Musicant*en
N°. 370 alda nach lauth Scheins den 6. *May* 1697 be-
hendigt worden
3 fl. 30 kr.

Nitweniger Stephan Schuechman, Burger vnd
Schneider alhier zu Kelhaimb, wegen abermahln
N°. 371 gemacht Geltsöckh Verdienst
38 kr.

Huius 5 fl. 50 kr.

[fol. 204v]

Elisabetha Pixlin, Wittib alhier zu Kelhaimb, welche
denen vnderm Jahr erkranckhten Preuknechten
im Churfürstlichen Preuhaus alda ausgewarttet vnd
N°. 372 die Ligerstatt verstattet, *Recompens*
4 fl.

Item der Juliana Schuechmanin alda jährlicher
Lohn von Körn vnd Seüberung der Gössn vor
N°. 373 beeden Preuheüsern
2 fl. 30 kr.

Dann hat der alhiesige Stattthurner Vlrich
Knapp das jährliche *Deputat*, welches ihme
der Feurs Gfahren halber tragenten vleissigen
Obsicht auf die Ambts- vnd Preuhäuser alda
seüth Anno 1668 her genedigist bewilliget, den 14.
N°. 374 *May Anno* 1697 empfangen mit
20 fl.

Ingleichem Catharina Planckhin, Wittib vnd ge-
weste Maurmaisterin alhier, wegen ihres ge-
hebten Ehemans Jacoben Planckhens in die 17
Jahr lang gethreu vnd vleissig verrichter Maister-
schafft zu Erhalt- vnd Auferziechung ihrer Kinder

Huius 26 fl. 30 kr.

[fol. 205r]

N°. 375 das den 31. Jenner Anno 1670 genedigist bewilligte
Gnadengelt crafft Scheins mit
15 fl.

Ebenfahls die drey Stattthorwartter alhier,
vmb das sye vnder wehrentem Waizenkauf
mit frueher Aufspör- vnd Offenhaltung der
N°. 376 Thor mehrers bemieht den Anno 1671 jehrlich
genedigist bewilligten *Recompens* mit
3 fl. 30 kr.

Wie auch Adammen Schieden, Burger vnd Kömichkörern
alhier, von körn vnd Seüberung der *Camin*
in denen Churfürstlichen Ambts-, dann beeden Preu- vnd
N°. 377 Molzheüsern alda den jährlich genedigist bewilligten
Verdienst mit
20 fl.

Gleichfahls Michaeln Schreiner, Burger vnd Hofwürth
alhier, von Seüberung der Grundtrünen, in welcher
alles Wasser aus dem Preuhaus Neupau durch
sein, Schreiners, Gartten hinausgefiehrt würdt, jährlich
genedigist bewilligten *Recompens*, doch auf jedermahliges
N°. 378 Widerrueffen
1 fl. 30 kr.

Huius 40 fl. − kr.

[fol. 205v]

Nitweniger hat Elisabetha Közlin, armme Wittib
alhier zu Kelhaimb, an dem Anno 1694 genedigist
bewilligte Gnadengelt fürs dritt- vnd lesste
N°. 379 Mahl empfangen
10 fl.

Ebenfahls Johan Conrad Maister, Burger vnd
Buechpündter alhier zu besagten Kelhaimb, von
Einpündtung diser 1696ist Preuambts Rechnung
in duplo, dann aines *Cassa* Buechs, Cassten-, Pier-
vnd Handt Registers, item der Sudt- vnd Handt
N°. 380 Büechln vermög nebenligenter *Specification*
4 fl. 50 kr.

Einem Churfürstlichen Pfleger alhier, der Zeit *p*. Herr
Hanns Georg Wolfgang Freyherr von Leoprech-
ting, würdet wegen eingefangnen Plaz von
der Pfleg- oder Ambts Wisen zu ainer Holzleg
jehrlichen 5 Sudt Trebern verraicht. Weilln
er aber solche *in natura* nit annimbt vnd
nun diss Jahr aus denen hieuor in der Einnamb
folio 59 verkhaufften 682 Sudn, jeder 4 fl.,
dahero 2728 fl. erlest worden, als treffen

Huius 14 fl. 50 kr.

[fol. 206r]

vorige 5 Sudt, darfür dem dermahligen Chur-
fürstlichen Pfleger, vorbemeltem Herrn *Baron* von Leo-
prechting, die Schuldigkeit in erstbesagtem An-
N°. 381 schlag gegen Schein behendigt worden ~~mit~~
20 fl.

Gleich Mainung hat es auch mit dem Churfürstlichen
Casstner alhier, deme ebenfahls wegen der zum
Churfürstlichen Casstenambt alda vrbar gewessten
vnd hernach zum Churfürstlichen Preu Ambt Kelhaimb ge-
zognen Stattmühl für gehabten Claindienst
4 Preu Trebern bewilliget, welche mit Gelt ab-
gestattet vnnd treffen 4 Preu, iede nach 4 fl., so
p. Herrn Johan Ferdinand von Limpeckh vermög Scheins
N°. 382 den 14. May *A*°. 1697 empfangen
16 fl.

Dann ist Johan Georgen Scheffmacher, Stattschreibern
alhier zu Kelhaimb, wegen vnderm Jahr abge-
wognen Eisen- vnd Kupfers Waag Gelt nach
N°. 383 lauth Scheins bezalt worden 9 kr.

Huius 36 fl. 9 kr.

[fol. 206v]

Vnd lesstlichen ist Blasien König von Laimerstatt
vmb vnderm Jahr zu verschaidnenmahln alhero
geliferte 2831 Pesen, warunder thails zu 3, thails
aber zu 2 Pfennig, in Suma aber crafft
N°. 384 Scheins bezalt worden
35 fl. 8 kr. 4 hl.

Huius per se

Summa der Gmainen Ausgab
346 fl. 8 kr. 4 hl.

Heur wegen beygeschaffter neuen Döckhen vor die
Preuknecht vnd das mehrer Pesen verbraucht,
wienitweniger drey neue Sessl in die Churfürstliche
Zahl Ambststuben beygeschafft worden vmb
49 fl. 45 kr. störckher

[fol. 207r]

Außgab auf Besoldung

Ist erstlichen mein, Preu Verwalters, Georgen Schmauss,
N°. 385 jährlicher Soldt
600 fl.

Dann trüfft mein, Preu Gegenschreibers, Antoni
N°. 386 Rotweils, bestendiger Soldt
450 fl.

So ist vns, beeden Beambten, wegen der starckhen
Gelt-Einnamb vnd -Ausgaben, dann für den
Abgang vnd Ausschus das ganze Jahr hin
N°. 387 durch crafft genedigisten Beuelchs seith *A*$^{o.}$ 1619
her *per* Ausgab *passirt*
50 fl.

Hans Milhamber, Preumaister alhier, hat auch jähr-
lichen Soldt, so ihme anheur gleichfahls ver-
N°. 388 raicht worden nach zaig Scheins
400 fl.

Huius 1500 fl. — —

[fol. 207v]

Eines Oberknechts Sold ist zwar vor disem
für Cosst vnd Lohn 2 fl. 30 kr. gewest,
so man ihme wochentlich verraicht. Dieweil-
len aber aus beschechen vnderthenigistes *Suppli-*
*ci*ren crafft genedigisten Beuelchs *de dato* 24. 9*ber*
A$^{o.}$ 1678, welcher erstgemelter Jahrs Rechnung
[74]*folio* 210 *sub Litt. Z* beigelegt worden, dahero
er aniezo alle Wochen drey Gulden zuerheben hat.
Als trüfft sein, Oberknechts Johan Conradn
N°. 389 Ametsmans, Empfang vom 15. *May* Anno
1696 bis 14. *May A*$^{o.}$ 1697
156 fl.

[74] Randbemerkung vor dieser und der nächsten Zeile: „sein Besoldung wochentlich // vmb 30 kr. vermehrt“.

Martin Hormayr von Bärbing vnd Martin
Khain von Grienpach haben das ganze Jahr yber
als Hauffenknecht die Arbeith verrichtet, von
derentwillen jede Extract Zeit ainer 4 fl.
52 kr. 4 hl., in Suma aber nach zaig Schein
N°. 390 den 14. May 1697 erhebt
234 fl.

Huius 4390 fl. — kr.

[fol. 208r]

Gleichfahls haben Sebastian Mackh von Pfaffenhofen,
Melchior Haimbkreutter von Rächhausen vnd Simon
Oberhofer von Mallerstorf gebürttig, alle drey
als Pfannenknecht dises Jahr hindurch ihr Ar-
beith versechen vnd disemnach jede Extractzeit
N°. 391 miteinander 13 fl., in allem aber vermög Scheins
empfangen
312 fl.

Dann sinnd volgente Knecht, als Anton Mändl
von Hals, Ferdinandt Gämbs von Dambsweeg,
Mathias Köbler von Riedt, Virgilius Pfätischer
von Sall, Georg Hönigschmidt von Neuburg, Hans
Klinger von Trospurg, Mathias Pescher von Me-
ring, Martin Wenzlmiller von Neuburg vnd
Ignatius Luckherpacher von Abensperg, alle 9
gemaine Preuknecht, das ganze Jahr hindurch
im fordern Grossen Preuhaus in Arbeith gestanden,
deren jeder die Extractzeit 4 fl. 20 kr., in
Summa aber crafft Scheins den 14. May *A*°.
N°. 392 1697 eingenommen
936 fl.

Huius 1248 fl.

[fol. 208v]

Lorenz Pölzl von Lautterpach ist vom ersten bis
Bschlus 19. Extracts in Arbeith gestanden vnd weillen
er sich nach besagten Lautterpach verheyrath, bey
seiner Abferttigung für jeden Extract 4 fl. 20 kr.,
N°. 393 zusammen aber nach zaig Scheins den 28tn *February* 1697
bezalt worden
82 fl. 20 kr.

An dessen Statt ist entgegen angestelt worden
Wolf Albm von Pfaffmünster, welcher vom 20.
bis Bschlus lessten Extracts gedient vnd den Lohn
N°. 394 erhebt mit
21 fl. 40 kr.

Nitweniger sinnd auf dem driten Gschier, nemblichen
im Neupau als Gemainer Knecht gebraucht[75] worden Hans Georg
Kröpfl von Riedenburg, Veith Amberger von Öet-
ting, Hans Georg Kherle von Piernfeldt, Joseph
Peickhhardt von Hienhamb, Johan Baptista Deldian
von Langquardt, Michael Rehrl von Hausen vnnd
Hans Peter Asm von Camb, welchen man alle
Extract Zeit 4 fl. 20 kr., zusammen aber lauth
N°. 395 Scheins eruolgen lassen
728 fl.

Huius 832 fl. — kr.

[fol. 209r]

Balthasar Forchhamber von Dietfurth hat vom
ersten bis 22. Extract gedient vnd sich hernach
in Bayr. Kriegsdienst begeben buor [sic] aber seinen
N°. 396 Lohn empfangen mit
95 fl. 20 kr.

Vnd weillen dessen Stell Bärthlme Schmidt von
Pfaffenberg betritt, als hat man deme vom
23. vnd lessten Extract den Lohn eruolgen
N°. 397 lassen mit
8 fl. 40 kr.

Antoni Wachter von Kelhaimb vnd Sigmundt
[76]Rohl von Dietfurth gebürttig, aber sinnd
vmb Erzieglung ainer mehrern Ausmolzung
vnd damit dem Molzwerckh besser abgewarttet
werden kan, gleichwie vorige Jahr aigens an-
gestelt worden, derentwillen sye dann
auch vom 10tn bis Bschlus 24. Extract, beede
8 fl. 40 kr. empfangen, so crafft Scheins
N°. 398 trüfft
130 fl.

Vnd zumahlen bey anheur abermahlen erschünen
starckhen Pier Verschleis die Notturfft erfordert,

Huius 234 fl.

[75] Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.
[76] Randnotiz neben dieser un den folgenden Zeilen: „Crafft genedigister Bewillig- // ung *sub dato* 15. *Xber* / *A*°. 1682, so derselbn Rech- // nun beygelegt“.

[fol. 209v]

das man auf dem vierten Gschier sieden müessen,
seinnd nachuolgente 8 Preuknecht, warundter thails
Burger alhier, als Balthasar Weckherl, Hans Hettele,
Christoph Hinderlang, Wolf Älbel, Bärthlmee Schmidt,
Antoni Wachter, Lorenz Steger vnd[77] Mathias Schmelcher
angestelt worden, denen man ab 11 Preuen,
N°. 399 jeder 8, zusammen aber nach zaig Scheins be-
hendigt
88 fl.

Hansen Hundtsperger, Churfürstlicher Yber Reither
alhier zu Kelhaimb, hingegen, ist wegen habenter
Aufsicht bey denen Churfürstlichen Preu Ambts Gehilzen
Hienberg vnd Kriegern das genedigist bewilligte *De-*
N°. 400 *putat* den 14tn May 1697 entricht worden mit
12 fl.

Ingleichem vmb das er, Yber Reither yber die von
denen Rosenbusch. Erben erkauffte Waldungen
Muggenthall, Sparberegg, Paurn vnd Kögl
Holz, auch das Rauche Stockha genant, die behörige
N°. 401 Obsicht tragt, jährlichen Soldt
15 fl.

Huius 115 fl. — kr.

[fol. 210r]

Vnd lesstlichen würdet dem Stuben Ambtman
alhier zu Kelhaimb jehrlichen, das er bey dem
Preu Ambt aldort etwan vorfahlender Vngelegen-
heit halber im Verwarth stehen vnd auf jedes
Erfordern, welche anheur abermahlen Michaeln Eder
N°. 402 behendigt worden den 14tn May 1697 id est
8 fl.

Huius per se

Summa der Ausgab auf
Besoldungen
4327 fl. — kr.

Weillen auf dem virten Gschier anheur öffter
gesotten worden, als bezaigt sich dise Suma
gegen der ferttigen vmb 35 fl. 40 kr.
störckher

[77] Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

[fol. 210v]

Extra Ordinari Auß-gab

Wie in der 1687ig-jährigen Preu Rechnung zuersechen, ist *folio* 221 zr. ain Abschrüfft des *sub dato* 19tn *April* 1687 ergangnen genedigisten Befelchs *sub Litt. V.* beygelegt, crafft dessen ich, Preu Verwalter alhier, anstatt des eingeschickhten Porgschafftbriefs *per* 2000 fl. dises *Quantum* mit Parrgelt erlegen solle, welchem genedigisten Geschefft ich dann auch vnderthenigist nachkommen, allermassen erstberierte 2000 fl. zu dem Churfürstlichen Hofkriegs-Zahlambt München nach Inhalt ainer der 1687ig-jehrigen Rechnung an obbemeltem *folio* beygelegten Scheins Abschrüfft *sub N*o. 332 würckhlichen abgestattet worden, dahero dann vnd weillen vermög angezognen genedigisten Beuelchs auch genedigist bewilligt, das dise Gelter nicht feyernt gelassen, sondern das gewohnliche *Inter*[esse] tragen vnd man befuegt sein solle, ab jedem Hundert jehrlich fünf *per cento* ohne weitere Anschaffung von denen vnderhabenten[78] Renten vnd

[fol. 211r]

Einkommen in der Ambts Rechnung würkhlichen *per* Ausgab zebringen. Als habe [ich] auch solches crafft hienebenligenten Scheins, zumahlen es sich vom 14. *May Anno* 1696 bis 15. *May A*o. 1697
*N*o. 403 vollig verfahln, lesstgemelten Tag empfangen mit

100 fl.

Ingleichen Beuelch dnan nitweniger an den Churfürstlichen Preu Gegenschreiber, nach sag ainer der 1687ig-jährigen Preu Rechnung *sub Litt. W folio* 222 beygelegten genedigisten Beuelchs Abschrüfft *de dato* 19. *April A*o. 1687 ergangen, crafft dessen er ebenfahls anstatt seines Porgschafftbriefs *per* 2000 fl. dises *Quantum* mit Parr Gelt erlegen solle, welches auch geschehen, gestalten erstgemelte 2000 fl. dem genedigisten Anbeuelchen gemess zu dem Churfürstlichen Hofkriegs Zahlambt München nach Inhalt jeniger Scheins Abschrüfft, so der 1687ig-jehrigen Preu Rechnung

[78] Es müßte sinnvollerweise „unter Händen habenden“ heißen.

folio 222 zr. beagelegt vnderm *dato* 27. *May*
1687 parr entrichtet. Gleichwie sich nun von

Huius per se

[fol. 211v]

vorbesagtem *Capitall* der 2000 fl. das jährliche
Inter[esse] den 14tn *May Anno* 1697 verfahln.
Als ist auch solches vermög Scheins vnder erstge-
N°. 404 meltem *dato* parr erhebt worden mit
100 fl. — —

Dann haben auf beschechen vnderthenigistes Anhalten
vnnd Bitten Georg Clarherr, Zimermaister alhier
zu Kelhaimb, vnd dessen Zimmergsell Balthasar
Angerer wegen vnder wehrent Churfürstlicher Arbeith
von der alda sich befundnen Werbung zu Fues
vnuerhoffterdingen vnd vnschuldigerweis yber-
Litt. T komner harten Schleg vnd Aeundo[79] crafft neben-
findig genedigister Anschaffung zu Abstattung des
N°. 405 Arztlohns vnd andern zu ainer Beyhilf vermög
Scheins empfangen
12 fl.

Vnd Georg Hueber des Rhats vnd Gasstgeb
alhier, vmb das er von ainer wie hieuor
folio 44 zr. zuersechen, auf ain Prob gepreithen
Sud Weissen Kelhaimber Pier 4½ Achtl zum

Huius 112 fl.

[fol. 212r]

N°. 406 Vercossten aigens zur Churfürstlich hochlob. Hof
Cammer nacher München gefürth, crafft Scheins
Fuehrlohn
10 fl.

Huius per se

Summa der Extra Ordinari Aus-gaben

222 fl.

Wegen anfertten abgeschribner grossen Possten
heur vmb 212 fl. 36 kr. weniger

[79] Transkription unsicher.

[fol. 212v]

Summarum aller hieuor beschribnen Außgaben thuet

81120 fl. 41 kr. 1 hl.

Heur abermahln wegen gewest wolfailleren Waizen-
kauf vnd dz aufs Gepeu weniger ergangen,
wie auch in erstvorgemelter Summa weniger als
fertten abgeschribn worden vmb 9297 fl. 55 kr. 7 hl.
münder

*Resstirt dahero gegen der Ein-namb sambt dennen zu Gelt angeschlag*nen *Material Resten*

136234 fl. 41 kr. 4 hl.

Weillen diss Jahr das Pier in ainem ringeren
Press dann fertten verschlissen worden, als bezaigt
sich diser Resst vmb 11336 fl. 45 kr. 5 hl.
weniger

[fol. 213r]

Volgt die Guett-machung deß hieuorstehendten Gelt Rests

Nemblichen ist parr Gelt zu dem Curfürstlichen
Rentambt Straubing gelifert worden
85257 fl. 55 kr. 4 hl.

Dann an zu Gelt angeschlagen vnd ver-
blibnen *Material Resten*, wie hieuor *folio*
74 *specificirt* vnd ins könfftig wider in
Empfang vorzutragen sinnd
50976 fl. 46 kr.

Damit ist guetgemacht vnd ausgezaigt
vorbemelter Resst der
136234 fl. 41 kr. 4 hl.

Georg Schmaus

[fol. 213v: Leerseite]

[fol. 214r]

Pau Material Rechnung

[fol. 214v]

Einnamb an Kalch

Dessen ist fertiges Iahr *folio* 203 zr.
eingerenter im Vorrath verbliben
37½ Schaf

Darzue erkaufft worden, wie das *folio* 186
weiset
60 Schaf

Summa
97½ Schaf

[fol. 215r]

Außgab an Kalch

Fol. 148 Mit Einmachung der Gäntter
im Prandtweingwelb verwendet
1 Schaf

Fol. 149 Seindt die gnz schadhafften
9 Feürlöcher im Prandtweinhaus ganz
von neuem aufgefüerth, darzue verbraucht
worden
2 Schaf

Fol. 154 zr. Zue *Repari*erung der schadthafften
Riglwendten beyr Curfürstlichen Thonaumühll
angearbeith
½ Schaf

Fol. 156 zr. Beyr Curfürsstlichen Stattmühll
ist der schadthaffte *Camin* ganz von
neuem aufgemaurt, darzue an Kalch
aufganngen
13 Schaf

[fol. 215v]

Fol. 183 Bey Legung des stainnen Pflassters
im klain Keller alten Preuhaus ver-
braucht
5 Schaf

Fol. 184 zr. Bey Ausbesserung der Thörrn
vnnd selbigen Thörröfen, dann Verwerffung
der Seithen Meyr im neuen Molzhaus
6 Schaf

Eod. fol. Sinndt in beeden Molzheüsern mit
bergehung der Taschentachungen an Kalch
verwendet
3 Schaf

Fol. 185 Im alten grossen Molzhaus seinndt
die schadthaffte vnnd ausgeprendte Thörrn vnd
selbige Öfen widerumb *repar*iert, dann die fünf
Feürleiff ganz von neuem aufgefüehr[t]h worden,
warzue mann vonnötten gehabt
13 Schaf

[fol. 216r]

Eod. zr. Ist in bemeltem Molzhaus tails
zertrimmertes Pflasster im Malzthenn aufgehebt
vnnd dagegen neues eingelegt, darzue verbraucht
worden
3 Schaf

Fol. 185 zr. Ingleichem bey dem neuen Molz-
haus an dergleichen Arbeith aufganngen
2 Schaf

Eod. fol. Ist im langen Keller des alten Preu-
haus tails schadthaffte gefüehrte rothe Pflasster
aufgehebt vnnd mit neuem in frischer Zeüg wider
eingelegt worden, darzue verwendet
2 Schaf

Fol. 189 Widerumb im grossen Keller alten
Preuhaus ist dz ganze schadthaffte weisse Stain-
pflasster aufgehebt vnnd entgegen mit dergleichen
neuen eingelegt worden, also an Kalch verar-
beith
5 Schaf

Eod. fol. zr. dann beim mittern Keller aldorthen vfganngen

5 Schaf

[fol. 216v]

Fol. 190 zr. Im Neu Pau Ausmaurung der Preu- vnnd Wasserpfannen, dann anderen daselbst vorgekehrten Arbeith
4 Schaf

Eod. fol. Bey Ausmaurung der Preu- vnnd Wasserpfannen alten Preuhaus
6 Schaf

Fol. 195 zr. Beim Prunnhaus dz vfgerissne weisse Pflasster widerumb zuegepflasstert, darzue verwendt
1 Schaf

Summa
71½ Schaf

[fol. 217r]

Restirn dahero noch an Kalch i8m Vorrath eingerenther
26 Schaf

[fol. 217v]

Einnamb an Sandt

Vermög fertiger Rechnung *fol.* 205 zr. ist dessen verhandten gewesst
1½ Fuehrn

Hierzue erkaufft *fol.* 183 zr. 2 grosse[80] Holz Zühlln Flußsandt, iede zu 40 Fuehrn, thuet
80 Fuehrn

Fol. 189 3 Holz Zühlln Flussandt, aine zu 25 Fuehrn angeschlagen
75 Fuehrn

Eod. fol. 6 Fuehrn

[80] Das Wort wurde über der Zeile eingefügt.

Summa
162½ Fuehrn

[fol. 218r]

Außgab an Sandt

Fol. 147 zr. Sinndt bey dennen Gänttern
im Prandtweingwelb verarbeith worden
1 Fuehr

Fol. 149 Bey Ausmaurung der schadthafften
9 Feürlöcher im Prandtweinhaus vfganngen
2 Fuehr

Fol. 154 zr. Ist der abgefallen Anwurff an
den Riglwendten in der Wohnstuben beyr
Curfürsstl. Thonaumühll sowollihnnen alß
auswendig widerumb reparirt worden, hierzue
dann verwendt
1 Fuehr

Fol. 156 zr. Ist der ganz schadthaffte *Camin*
beyr Curfürsstl. Stattmüll ganz abgetrag-
vnnd wider von neuem aufgeführt, auch der schadt-
haffte Palckhen beyr Radthüttn mit neuen widerumben
eingemacht worden, warzue mann vonnötten gewesst [sic]
15 Fuehrn

[fol. 218v]

Fol. 183 mit Legung des stainnen Pflassters
beim klain Keller im alten Preuhaus ver-
arbeith
8 Fuehrn

Fol. 184 zr. Bey Ausbesserung der Thörrn
vnnd selbigen Thörröfen, dann Verwerffung der
Seithenmeyr im neuen Molzhaus
8 Fuehrn

Eod. fol. mit Ybergehung der Taschentachungen
in beeden Molzheüsern an Sandt verwendt
4 Fuehrn

Fol. 185 Sinndt die Thörrn im alten Preuhaus
ganz ausgebessert. Item die Feürleiff non neuem
wider aufgefüehrt, warzeu verbraucht worden
15 Fuehrn

Eod. zr. Im Malzthenn daselbst tails zertrimmerte geuierte Pflasster afgehebt vnnd entgegen wider neue eingelegt, darzue aufganngen
3 Fuehr

[fol. 219r]

Ingleichem im neuen Molzhaus an dergleichen Arbeith vonnötten gewesst
2 Fuehrn

Fol. 185 zr. Bey Ausbesserung des langen Kellers im alten Molzhaus verbraucht
2 Fuehrn

Fol. 189 Ist im grossen Pierkeller alten Preuhauß dz schadthaffte weisse Stain Pflasster völlig aufgehebt vnnd dagegen ganz neues eingelegt worden, warzue an Sandt aufganngen
10 Fuehrn

Eod. *fol*. zr. Ebenfals beim mittern Keller aldorthen
10 Fuehrn

[fol. 219v]

Fol. 190 zr. Im Neu Pau mit Ausmaurung der Preu- vnnd Wasserpfann vnnd andern daselbst vorgekherter Maurerarbeith
5 Fuehrn

Eod. *fol*. Bey dennen 2 Preu- vnnd Wasserpfann alten Preuhaus aufganngen
8 Fuehrn

Fol. 195 zr. beim Prunn Haus dz ausgerissner Stainpflasster wider zuegepflasstert an Sandt verwendt
1 Fuehr

Summa
95 *Fuehrn*

[fol. 220r]

Resstirn noch
67½ *Fuehrn*

[fol. 220v]

Einnamb an gefürthen rothen Ziegl-pflasster

Inhalt fertiger Rechnung *fol*. 209 haben sich
an solchen im Resst befunden
404 gefürthe rothe Pflasster-Stain

Hierzue erkaufft *fol*. 186 zr.
450 Zieglstain

Summa
854 gefürthe rothe Ziegl-pflasster

[fol. 221r]

Außgab an gefürthen rothen Zieglpflasster

Fol. 184 zr. Bey dennen Thörrn des neuen
Molzhauß ist tails schadthaffte Pflasster
mit neuen wider ausgewexlet worden vnnd
hierzue vonnötten gewesst
39 St. gefürthe rothe Ziegl Pflasster

Fol. 185 zr. Im alten rossen Molzhaus
hat mann im Malzthenn tails schadthafft-
vnnd zertrimmerte rothe Pflasster aufgehebt
vnnd solche wider mit neuen eingelegt, warzue
verarbeithet
75 St. geuirdte Ziegl-Pflasster

Fol. 185 zr. Seinndt im neuen Molzhaus
mit dergleichen Arbeith verbraucht worden
28 St. geuirdte Ziegl Pflasster

[fol. 221v]

Eod. *fol*. Bey Ausbesserung des lanngen
Kellers im alten grossen Molzhaus ver-
wendt
116 St. geuierdte Ziegl-Pflasster

Fol. 190 zr. Im Neu Pau mit Ausbesserung des Meürls bey der Wasserpfann
5 St. geuierdte Ziegl-Pflasster

Eod. fol. Ebenfals negst dennen Preupfannen vnnd Wasserpfändl alten Preuhaus an dergleichen verwendet
14 St. geuirdte Ziegl-Pflasster

Summa
277 St. geuierdte Ziegl-Pflasster

[fol. 222r]

Resstirn dahero noch
577 *gefürthe rothe Zeigl-pflasster*

[fol. 222v]

Einnamb an weissen Stainen

Vermög fertiger Rechnung *fol.* 209 haben sich an solchen im Resst bezaigt
Nihil

Hierzue erkaufft *fol.* 183
800 Schuech weisse Stain

Fol. 189 1135 Schuech

Summa
1935 Schuech weisse Stain

[fol. 223r]

Außgab an weissen Stainen

Fol. 183 Ist im alten Preuhaus in dem
kurzen Keller dz schadthaffte weisse Stain-
nenne Pflasster gannz aufgehebt vnnd wider von
neuem mit dergleichen weissen Stainnen gelegt
(darzue dann neben den alten noch abgerichten
Stainnen) verbraucht worden
800 Schuech

Fol. 189 Im grossen Pierkeller alten Preu-
haus ist dz ganz schadthafft gwesst weisse Stain-
pflasster aufgehebt vnnd selbiges mit neuen wi-
derumb in frischen Zeüg gelegt, dahero ver-
braucht worden
1135 Schuech

Fol. 173 bey dennen 3 Thörrn sambt dennen Feyer-
leiffen vnnd ainfachen Saien im Neupau ver-
arbeith 100 St. geuierde Pflasster

Fol. 174 in beeden Malzthennen des alten
vnnd neuen Molzhaus thaills schadhaffte
Pflasster ausgewexlt vnnd verbraucht
60 St. geuierde Pflasster

Summa
1935 Schuech

Resstirn dahero
Nihil

[fol. 223v]

Einnamb an Rünnen Stain

Fertigs Jar *fol*. 209 sinndt an dergleichen ver-
handten gewesst
Nihil

[fol. 224r]

Außgab an Rünnen Stain

Nihil

[fol. 224v]

Einnamb an Zieglstain

Lauth fertiger Rechnung *fol*. 207 zr. haben
sich im Resst bezaigt
70 St.

Hierzue erkaufft *fol*. 156
900 St.

fol. 184 zr. 3500 St.

fol. 187 2200 St.

Summa
6670 *Zieglstain*

[fol. 225r]

Außgab an Zieglstain

Fol. 149 Sinndt zwar die verhandne 9 gannz
ausgeprente Feürlöcher im Prandtweinhauß
wider von neuem aufgemaurt, darzue aber
lauther alte Ziegl, so man von 2, 3 Jahrn
zusamb getragen, verbraucht worden, so dz diss
Orths an neuen Ziegln in Ausgab zesezn
Nihil

Fol. 156 zr. In der Curfürsstlichen Stattmühll ist
der schadthaffte *Camin* wider von neuem auf-
gemaurt. Ingleichem die schadthaffte Palckhen
beyr Radtstuben herausgethon vnnd dagegen
neue eingericht worden, hierzue verwendt worden
900 Stuckh

Fol. 184 zr. hat man im neuen Pau, bey dennen
Thörrn vnnd selbigen Öfen ain so andersa *reparirt*
vnnd das Pflasster ausgebessert, warzue mann
vonnötten gehabt
1500 Stuckh

[fol. 225v]

Fol. 185 sinndt im alten Preuhaus die
Thörrn vnnd selbige Öffen ausgebessert, dann
die Fünff Feyrleüff gannz neugemacht worden,
warzue vfganngen
2000 Stuckh

Fol. 190 zr. Im neuen Pau mit neu Ausmau-
rung der Preu- vnnd Wasserpfann verbraucht
700 Stuckh

Eod. *fol*. Ingleichem bey dennen Preu- vnnd
Wasserpfannen alten Preuhaus an dergleichen
Arbeith verwendet
1500 Stuckh

Summa
6600 Stuckh

[fol. 226r]

Resstirn noch
70 Zieglstain

[fol. 226v]

Einnamb an Tachtaschen

Fertiger Resst *fol*. 210 ist gewesst
140 Tachtaschen

Summa per se

[fol. 227r]

Außgab an Tachtaschen

Fol. 184 zr. seinndt die Taschentachung in beeden Preu-
vnnd Molzheysern allenthalben ybergangen vnnd an
abgeschossnen Taschen wider ausgewexlt vnnd eingelegt
worden
36 Tachtaschen

Summa per se

Restirn demnach
104 Tachtaschen

[fol. 227v]

Einnamb an Pauholzen

An solchen sinndt fertigs Jahr *fol*. 213 zr. im
Resst verbliben

An Waagpaumben vf die Curfürsstliche Thonaumühll
2 feichtene Stämb.....

Dann zu ainem Maisch Cassten im Vorrath
34 ferchene Läden
2 Yexen.....
4 grosse vnd
4 claine Aichreis[81]

Item zu Gäntterholzen in die beede Preuheüser
20 veichtene Stämb.....

Vnnd zu ainem Prunn Char
2 Yexen.....

Lesstlichen 6 zichene Fehlln.....

[fol. 228r]

Außgab an Pauholzen[82]

.....daselbsten verhannden

.....Ebenfals verhanden

.....In beeden Preuheüsern bey dennen Pierkellern vnderm
Jar alle verbraucht

.....dise sinndt nach zaig *fol*. 196 angearbeith worden

.....verhanden

[fol. 228v]

Einnamb an Pauholzen

Hierzue diss Jahr erkaufft worden fol. 148
1 ferchener Stämb.....

[81] Diese und die drei vorherigen Zeilen sind von einer nach links offenen Klammer umfaßt.
[82] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

Fol. 156 — 4 veichtene Grundtsolln
2 Wellpaumb.....
4 veichtene Waagpaum[83]

Fol. 186 zr. — 12 veichtene Stämb.....

Fol. 190 — 2 veichtene Stämb.....

Summa Einnamb an Pauholzen
5 ferchene Stämb
46 feichtene Stämb
6 ziechne Fehln

[fol. 229r]

Außgab an Pauholzen[84]

.....zu ainer Abfallrinnen ins Prandtweinhaus verwendt

.....Beyr Curfürsstlichen Thonaumühll zum Vorrath verhandten

.....Zu nothwendigen Eingländerung der Pruckhen yber die Altmühll negst der Pfleg verarbeith

.....Zu Machung einer neuen Stiegen beim vordern Gschürr des alten Preuhaus angearbeith

Summa Außgab an Pauholzen
3 ferchene Stämb
34 veichtene Stämb

Resstirn noch
12 feichtene Holz zu Waag- vnnd Wellpaum, dann Grundtsolln beyr Thonaumihll

vnnd 6 ziechen Fehlln

dann 2 feüchtene Stämb

[83] Diese und die zwei vorherigen Zeilen sind von einer nach links offenen Klammer umfaßt.
[84] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

[fol. 229v]

Einnamb an Aichreißen

Inhalt fertiger Rechnung *fol*. 213 zr. sinndt
im Resst gewesst

Beyr Curfürsstlichen Thonaumühll zu Hengpaumen
vnnd Zwenhäxen
8 Aichreisel.....

Zu ainem Maisch Cassten im Vorrath
4 grosse vnnd
4 claine Aichreis[85]

Vnnd zu ainem Prunn Caar 4 grosse vnnd
4 claine Aichreis[86]

Hierzue an heür erkaufft *fol*. 147 zr.
5 Aichreis.....

Fol. 156 28 Aichrereisel.....

[fol. 230r]

Außgab an Aichreißen[87]

.....Hieuon sinndt zu neuen Hendpaumb verar-
beith worden
3 Aichreisel

.....verhannden

.....an heür angearbeith worden

.....dise sinndt im Prandtweingwölb zu Gänttern
angearbeith

.....Seinndt hieuon bey der Stattmühll in der Radthütten
10 schadthaffte Palckhen, wie auch 2 neue Anwellpenckhen
eingemacht, darzue verbraucht
12 Aichreisel

[85] Diese und die vorherige Zeile sind von einer nach links offenen Klammer umfaßt.
[86] Diese und die vorherige Zeile sind von einer nach links offenen Klammer umfaßt.
[87] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

[fol. 230v]

Einnamb an Aichreißen

Fol. 183.....7 Aichreis
vnnd 2 lange Schwöll-
reis

Fol. 183 zr.....1 gross Aichreis
vnnd 1 Schwöllreis

Fol. 184.....1 Aichreis

Fol. 187.....2 Aichreis

eod. fol. 187.....15 Aichreis

[fol. 231r]

Außgab an Aichreißen[88]

.....Auß disen, wie dz *fol*iu [sic] 233 zr. weiset, seinndt 14 Läden geschnittn worden
hieuon beim langen vnnd clainen Keller alten
Preuhauß vonnötten gewesst
2 Schwöllreis

.....dises ist zu Läden geschnitten vnnd in denen Pier
Keller alten Preuhaus, bey dennen Gänttern
wie auch das Schwöllreis, warauf die Läden daselbst
gelegt, verbraucht worden

.....Zu ainem Thürgerüsst beim Aufzug im neuen
Pau verwendt

.....In die beede Molzheüser zu Huetschwiongen verarbeith

.....Wie *fol*. 233 zr. zaigt sinndt hieraus 121 gross- vnd
klaine Läden geschnitten worden

[88] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

[fol. 231v]

Einnamb an Aichreißen

Fol. 188.....12 Aichreis

Fol. 195.....4 Aichreis

Summa Einnamb an Aich Reißen
102 *Gross- vnd klaine Aichreis*

[fol. 232r]

Außgab an Aichreißen[89]

.....Zu Vnderlegung der Aichen Läden beim mittern vnnd vordern Keller alten Preuhaus verwendt

.....Beim Prunnhaus zum versenckhten Cassten, warinnen die Stiffl gehen, verbraucht

Summa Außgab an Aichreißen
73 Gross- vnnd claine Aichreis

Resstirn also noch
29 gross- vnnd claine Aichreis

[fol. 232v]

Einnamb an Wasserteichen

Vermög fertiger Rechnung *Fol*. 213 zr. haben sich deren im Resst befunden
38 Stuckh.....

Summa per se

[89] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

[fol. 233r]

Außgab an Wasser Teichen[90]

.....Sinndt hieuon bey der doppelten Wasserlaith
vfm Mühllwörth 6 vnnd bey dem Prunn Char
1 also verbraucht worden
7 Wasserteichen

Summa per se

Resst 31 Wasserteichen

[fol. 233v]

Einnamb an Aichen Läden

Fertigs Jar *fol*. 216 zr. seinndt im Resst verbliben
2 aichene Läden.....

An heür aber, wie dz *folio* 230 zr. zeigt, sinndt
aus dennen erkaufften 7 Aichreis vf der Seeg-
mühll geschnitten worden
14 Aichene Läden

Fol. 188 94 gross- vnnd claine
27 Läden.....

Fol. 195 8 aichene Läden.....

Summa Einnamb an aichen Läden
118 *grosse vnd*
27 *klaine* aichene Läden.....

[fol. 234r]

Außgab an aichen Läden[91]

.....Zu Aufsez- vnnd Verspörung der Hebschäffl im
klain Keller, dann bey dem Wasserabfahl ober-
halb der Stattmühll verbraucht

.....Sinnd bey dem klain Keller angearbeithet
worden

[90] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).
[91] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

.....Von disen sinndt im mittern vnnd hinttern Keller
eingelegt worden 62 grosse vnd

.....Zu einer neugemachten Rolln im Neuen Pau
4 Läden

.....Beim Prunn- vnnd Wasserwerckh all verarbeithet

Summa Außgab der Aichenen Läden
86 *grosse vnd*
4 *klaine Läden*

Resstirn noch 32 *gross- vnd*
23 klaine aichen Läden

[fol. 234v]

Einnamb an Veichten[92] *Läden*

An solchen sinnt fertigs Jar *fol*. 213 zr.
im Resst verbliben
4 thennene[93] Läden.....

Dann zu ainem Maisch Cassten im Vorrath
34 ferchene[94] Läden.....

Vnnd zu einem Prunn Charr
36 ferchene Läden.....

Hierzue an heür erkaufft *Fol*. 151 zr.
26 ferchene Läden.....

Summa 4 *thennene vnd*
96 *ferchene Läden*

[fol. 235r]

Außgab an veichten Läden[95]

.....Seinndt 3 hieuon zu Vnndersäzln vnnder die Gäntter
in dennen Pierkellern angearbeith worden

.....Annoch verhanden

.....Wie das fol. 196 an heür völlig angearbeithet

---

[92] Im folgenden werden Tannen- und Kiefernläden, keine Fichtenläden aufgelistet.
[93] Sic.
[94] Sic.
[95] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

.....Zu ainer Zusamblaspoding im neuen Pau angearbeith

Summa 3 thennene Läden
62 ferchene

Resstirn dahero 1 thennener vnnd
34 ferchene Läden

[fol. 235v]

Einnamb an Falzbröttern

Nach sag der 1695-jehrigen Preurechnung
haben sich deren im Resst befunden wie dz *fol*. 216 zr.
weist
100 Falzbrötter }
Hierzue erkaufft *Fol*. 191 100 Falzbrötter

Summa Einnamb an Falzbröttern
200 *Falzbröttern*

[fol. 236r]

Außgab an Falzbröttern

Vnnderm Jar sinndt im neuen Pau vf dennen
Fuespöden thails schadthaffte Prötter ausgewex-
let, dann 12 neue Schib, warunder das Malz vf
den vnndern Poden kann abgelassn werden. Ingleichem
im alt-, grossen Molzhaus, auch tails schadthaffte
Preter aufgehebt vnnd dagegen neue eingelegt,
vnnd bei dennen Pierkellern in beesen Preuheüsern
in allem verbraucht worden
118 Falzbrötter

Summa per se

Resstirn also 82 Falzbretter

[fol. 236v]

Einnamb an Schaufelbröttern

An dergleichen sinndt vertigs Jahr *Fol*. 216 zr.
im Resst bestandten
Nihil

Heüriges Jar aber *fol*. 157 zr. erkhaufft zur
Curfürsstlichen Stattmühll
28 Schaufelprötter

Summa per se

[fol. 237r]

Außgab an Schaufelbröttern

Seinndt vnnderm Jahr ainziger Weis verbraucht
worden, nemblichen
20 Schaufelbrötter

Summa per se

Verbleiben also noch im Vorrath
8 Schaufelbrötter

[fol. 237v]

Einnamb an Gemainen Pröttern

Lauth fertiger Rechnung *fol*. 216 zr. sinndt im
Vorrath verbliben
51 Gemaine Pretter

Darzue erkaufft *fol*. 191.....
100 dergleichen

Summa
151 Gemaine Prötter

[fol. 238r]

Außgab an Gemainen Pröttern[96]

.....Von disen beeden Possten seinndt sowohll im alten
als auch im neuen Preuhaus mit Machung der
nöttigen Schildt bey dennen Wasserpfannen, dann zu
Verschlagung des S.V. *Priuets* wie auch dergleichen
in dennen Pierkellern vnnd in anderweeg vnderm
Jahr verbraucht worden
78 Germaine Prötter

Summa per se

Verbleiben noch
im Vorrath
73 Gemaine Prötter

[fol. 238v]

Einnamb an Beschlag Schindln

Wie die fertige Rechnung *fol*. 216 zr. weiset
sinndt an dennen verhantn gewesst
1500 Schindln

Summa per se

[fol. 239r]

Außgab an Beschlag Schindln

Weillen heür dergleichen nichts verbraucht worden,
also ist diss Orths in Anschlag zesezen
Nihil

Resstirn dahero nebenstehente
1500 Schindln

[96] Die Einträge gehören zu den jeweiligen Posten auf der vorhergehenden Seite (Fortsetzung der gepunkteten Linien).

[fol. 239v]

Einnamb an Thörrhietsaulln

Lauth fertiger Rechnung *fol*. 217 zr. sinndt verhandten gewesst
170 Huettsaulln

[fol. 240r]

Außgab an Thörrhietsaulln

Hieuon sinndt an Huetsaulln heür in beeden Molzheüsern, weillen fertigs Jahr die Thörrhiet maisten thails neu gemacht vnnd von dergleichen Saulln mehrers als voriges Jahr verbraucht worden, aufgangen
161 Huetsaulln

Summa per se

Resstiern also noch im Vorrath
9 *Huetsaulln*

[fol. 240v]

Einnamb an Thörrhietstäbn

Laut fertiger Rechnung *Fol*. 217 zr. sinndt im Resst verbliben
15 Pfundt Huetstäb

Hierzue erkaufft *fol*. 186
44½ Pfundt

Fol. 190 11 Pfundt

Fol. 191 9 Pfundt

eod. fol. 32½ Pfundt

Summa
112 Pfundt Huetstäb

[fol. 241r]

Außgab an Thörrhietstäbn

Sinndt hieuon in beeden Preu- vnnd Molz-
heüsern vnnderm Jahr verbraucht worden
90 Pfundt Huetstäb

Summa per se

Verbleiben also noch resstierent
22 Pfundt Huetstäb

[fol. 241v]

Einnamb an Deichenpixen

An dergleichen haben sich förttigs Jahr
fol. 218 zr. im Resst bezaigt
9 Teichenpixen

Summa
Per se

[fol. 242r]

Außgab an Deichenpixen

An Teichenpixen sinndt diss Jahr verbraucht
worden zu der doppeltn Wasserlaith vfm
Mühllwerckh negst dem Prunnhaus
3 Teichenpixen

Summa per se

Resstirn 6 Teichenpixen

[fol. 242v]

Einnamb an Poden-, Halb- vnd Prötternögln

Fertige Rechnung fol. 218 zr. weiset zu
Resst vor
Nihil

Darzue an heür erkaufft *Fol*. 184
500 Podennögl[97]

Fol. 186 zr. 500 Podennögl

Fol. 191 600 Poden-, dann
200 *Halb*- vnnd
200 Pröternögl

Summa
1600 Poden-
200 Halb- vnd
200 Pröternögl

[fol. 243r]

Außgab an Poden-, Halb vnd Prötter- nögln

Neben in der Einnamb verstandtne Poden-, Halb- vnnd Prötternögl sinndt vnderm Jahr mit Ausbesserung der Traidt- vnnd Malzpöden in beeden Molzheüsern, item Machung der Schildt bey dem Preu- vnnd Prandtweinwerkh, dann zu Verdekhung der ybrig verblibnen aichenen Läden vonn dennen 3 Pierkellern etc. vnnd in anderweeg ainziger Weis alle aufgangen. Dahero im Resst

Nihil

[fol. 243v: Leerseite]

[97] Dieser und die nächsten vier Posten sind von einer nach links offenen Klammer umfaßt.

[fol. 244r]

Inuentarium

des *Curfürstlichen Preuhaus Kelhamb* Ein-
vnnd Zuegehörungen an Gepey vnnd andern
Heüsern, Mühllen vnnd Hofstötten, Holzwachsen
vnnd anderen, was disem Ambt vnnd Werckh an-
hengig ist, ordentlich beschriben wie volgt

Grundtstuckh

Erstlichen das hoche Gepey vnnd Preuhaus, zu
welchem drey vnnderschidliche Behausungen, als
das Notthafftisch, dann Georgen Hauners vnd Caspar
Peürls, Kueffers, Haus, erhandlt, alle zusamb gebrochen
vnnd zue ainem Preuhaus gerichtet, volgents deme
auch gegen der Kürchen ain Sudthaus angepauet worden

Disem Ambt ist auch anghengig ein claines Wiß-
flöckhl im Niderdorf zwischen der Altmühll bey

[fol. 244v]

der Stattmühllschlacht vnnd des Preuverwalthers
Gartten, ist vom Wasser fasst hingerissen, ansonssten
eines Preuverwalters Ambtsnuzung gewesst, wie in
der 1661ig-jehrigen Preurechnung *fol*. 189 das
erste Mall solchergstalten einkombt

Die Ambtsbehausung am Plaz, darin ein Preuver-
walther sein Wohnung zwischen Wolfen Kröpfels,
gewessten Prandtweinprenners, Haus vnnd dem Cammer-
Gässl im Öckh ligent, welche Behausung Georg Clar-
herr, Statt Zimmermaister, keüfflichen an sich gebracht
vnnd dermalln besizt

Die Hofstatt ist von des Rämb, Hafners, Erben er-
kkaufft worden, zwischen dem Curfürsstlichen Preu- vnnd
Kueffhaus ligent, so aniezo noch ein Hof vnnd da-
ryber der Einganng in das Churfürstliche Prandtweinhaus
oder Gwölb vnnd zu dennen Cassten Aufzügen ist

Das Kueffhauß neben dem Gemaingraben vnnd
bemelt Rämbens Hoffstatt, welcher Grundt

[fol. 245r]

vnnd vorhero gestandtne Burgers Haus von Wolfen
Rözl, Kueffern alhier seel., erhandlt worden vnnd
daselbsten das Prandtwein Gwölb angepauet

Negst disem wider ein Behausung, von Anna
Kämblin, Wittib, erkaufft worden, darbey ein
Höfel bis an die Stattringmaur anstossent, sonssten
neben dem Gmaingässl, alwo mann vf den Burger- oder
so genanten Lerchenthurn gehet, welch erstbemelte
Behausung ganz pauföllig gewesst vnnd derentwegen
hat müessen abgetragen werden

Enthalb dises Gässls wider ein Behausung vnnd
Gartten, an Georgen Pruners[, Bürger] vnnd Fuehrmans,
stossent, von Hansen Deissen, gewessten Statt Zimmer-
maistern, erkhaufft, darauf aniezo ein Zimmerstadl
vnd neue Molzhaus erpauet

Gleichfals ist ermelt Georgen Prunners Behausung,
Hof vnnd Gartten, an die Stattringmaur stossent,
an Seithen Michaeln Schreiners, Burgers vnnd Gasstgebens,
Haus vnnd Einfahrt angelegen, zum Ambt erkaufft,
aber im Grundt abgebrochen vnnd an die Stöll ein neues
Sudthaus erpauet worden

[fol. 245v]

Ausserhalb der Statt Ringmaur, neben der
Altmühll hinab, vom Thurn an vnnd solang sich
das neu erpauthe Molzhaus erströckht, ist der
Graben oder Wismadt von Gemainer Statt Kel-
hamb erkhaufft worden, so dermallen zu ainer Holz-
leg im neuen Preuhaus gebraucht wirdet

Die Curfürsstliche Stattmühll gegen der Pfarrkürchen
vnnd dem Preuhaus anstossent, bei dem Thörl
ins Niderdorf vnnd negst der Mezger Schlachthaus,
hat 4 Mahllgänng vnnd dient auf demn Churfürsstlichen
Hörzog Cassten alhier jehrlich 4 Schaf Korn Kel-
hammer Mas

Vnfehrn diser Mühll yber den Mühllbach ain
Walckh vnnd Lohstampf, darzue auch Lodner
Rab, zwischen dem Vhrfahrerischen Gartten vnnd
der Curfürsstlichen Frohnlehenleith Graben oder
Wismadt gelegen, gehörig vnnd zugleich mit der
Mühll Churfürsstliches Lehen ist, auch nach Ableiben

[fol. 246r]

Hannsen Huebers, gewessten Stattmühllers, von dessen
Wittib zum Ambt ybernommen worden

Die urfürsstliche Thonaumühll, yber den Thonauflus
negst oberhalb des Hochen Pfalls gelegen, ein ge-
senckhtes Werckh mit drey Mühllgänngen, dabey auch
ain Wohnung fir den Mühller angepauet, dann yber die
Strass ein Städl oder Stallung, Pachofen vnnd Kellerl
sambt ainem Schöpfprunnen vnnd negst der Mühll am
Weg hin ain Ackher, von Hieronimo Wölfl, gewessten
Stattschreibern alhier, erkaufft

Ain grosse Holzwachs, der Hienberg genant, sambt
dem Holzstrigl Krieggern vnnd inligent oder ein-
gehörige Holzwisl an Nidermünssterische Holz hin-
umb gelegen, wie dann solches mit Grundt vnd Poden,
Recht vnnd Gerechtigkeiten von Gemainer Statt Kel-
hamb lauth Briefs datiert den 3. 9*ber A*$^{o.}$ 1654
keüfflichen bekhommen vnnd mit ordentlichen Stainen
vermarcht ist, darumben fasst ganzer Weeg, dennen
Sauerzapf-, Rosenbuschischen vnnd Nidermünssterischen
Holzwachsen, auch Wisen vnd dem Paindtner Forsst anstossent

[fol. 246v]

NB[98] Die Ausfahrt aus dem Gehilz Hienberg
ist neben bemeltem Nidermünssterischen Holz yber
den Weeg vnnd dem Krieggern hin darzwischen eben-
messig ordentliche Marchstain gesezt seinn

So ist durch *p*. Herrn *Romanum*, Abbten des Löb.
Gottshaus vnnd Clossters Priffenning, mit *p*. Herrn
von Rosenbusch zu Viechhausen vnnd Euchenhofen
eines Holzgrundt halb, Muckhenthall genant,
so ein *Pertinenz* zu bemelter Hofmarch Euchen-
hofen, wegen der Holzabschier darbey auf 23 Jar
lang, welche sich in *Anno*$^{\cdot}$ 1692 erst endten, ein Kauff
geschlossen, nachmals aber solcher Grundt, Muckhenthall,
mit genedigistem Vorwissen vnnd Bewilligen von bemeltem
p. Herrn *Romano*, Abbten, auch Einuerstehn des ganzen
Conuents vermög vnnderm *dato* 17. *Apprill*[99]
Anno 1669 aufgerichten *Contracts* zum alhiesigen
Curfürsstlichen Preuambt *per* 1500 fl. Haubt Gelt
vnnd 45 Gulden Leykauff, so alsogleich mit par-
rem Gelt bezalt, ebenfals solchergstalten auf die *pac-*
tirte 23 Jahr zu solcher Abschür yberlassen worden,

[98] nota bene (lat.): „wohlgemerkt“ / „merke wohl“ / „beachte wohl“. Sh. zur Darstellung GRUN: Schlüssel, S. 204.
[99] Bis 1690/91 excl. war in den Inventarverzeichnissen immer der 12. April angegeben worden.

nach Verfliessung deren dise Holzwax der Hofmarch Euchenhofen
widerumben anhaimbs gefallen wehre

[fol. 247r]

Indem mann aber vnder dessen von Ir Churfürsstlich
Durchlaucht wegen zu Behueff des alhiesigen Werckhs
obbesagten verstandtnermassn anfangs nur vf Abschier
erhandlten Holz Gründt Muggenthall von dennen
Rosenbuschischen Erben zu Euchenhofen sambt noch anderen
fünff Holzwachsen, nemblichen das Spabereckh, Stain,
Paurn- vnd Köglholz, auch das Rauche Stockha,
also in allem 6 Holzgründt, Inhalt ordentlichen Kauff-
brieffs *dato* 19ten 9*bris Anno* 1677 mit Grund
vnnd Poden, aller Podmessigkheit vnnd *Jurisdiction*
per 7600 Gulden, als alle frey aigenthombliche Wal-
dungen erkaufft, welche ordentlich beschriben vnnd mit
Stainnen, darauf Ihro Churfürsstlich Durchlaucht khliennere
Wappen vnd darunder die Buechstaben ***P***. vnnd ***K***.,
auch die Jahr Zahl *Anno* 1678[100] eingehaut, vermarcht.
Als sinndt solche höchstgedacht *S*$^{r.}$ Churfürstlich Durchlaucht nun-
mehr zuegehörige 6 aigne Stuckh vmb khonfftiger
Nachrichts Willen diss Orths dem *Inuentario* ebenfahls
gebürent einverleibt

Dann ist zum Churfürsstlichen Preuambt Kelhamb von Ge-
mainer Statt alda vermög *Cessions*-Briefs *de dato*
14. *Martj Anno* 1681 in Ansehung höchstgedacht

[fol. 247v]

Ihr Churfürsstlich Durchlaucht von dennen Vasgroschen Geltern
nit allain die Paufelligkheiten bey der Kuppel
des neuen Rhattaus Wendten, sonndern auch vnder-
schidliche anndere *Reparationes* bey dennen Statt Mauer-
gänngen vnnd Tachungen vornemmen lassen, dargegen
der Lerchenthurn sambt dem Ein- oder Gemaingang mit
aller *Jurisdiction*, Recht vnnd Gerechtsambe zu schuldi-
gister vnnderthenigister *Recognition* ybergeben worden.
Also das bemelten Gang vnd Thurn man nun nach
genedisten Gefallen zu anderwerttigen Gepeyen, wie
es dem Werckh dienstlich, *appliciern* kann

[100] Im Rechnungsbuch 1680/81, bei der der bisher ersten und einzigen Überlieferung der Schilderung dieses Vorgangs war angegeben worden, daß die Jahreszahl 1677 eingemeißelt worden war! Allerdings war dort angegeben worden, daß die Vermarkung noch nicht durchgeführt worden war. Sh. RB 1680, S. 268.

Volgt nun die erhandene Fahrnus[101] *oder*
das Preu Geschür vnnd anders in dennen beeden
Preu- vnnd Ambtsheüsern vnnd zwar erstlichen

Befünden sich in beeden Sudtheüsern 4 eingemauerte
kupferne Preupfannen

Dann drey Wasserpfändln

Vnnd ain neue Preupfann, so an heür statt der alt-,
schadthafften eingemaurt worden

[fol. 248r]

Vier aufgerichte Maisch Podingen

Vier Kielln vnnd

Vier Zusamblaspodingen

Item ausserhalb des Preuhaus auf der Lendt negst
dem Prandtweinhaus drey Prun Charr, dennen
auch ain Pumppwerckh zuegepauth ist

In dennen Malzthennen
beeder Malzstött

Alda befündten sich 7 stainene Waiggen, warunder
4 neue von rothen Märbl in dem vordern grossen
Molzhaus, deren die erstern 2 vermög der 1687[102]-jäh-
rigen Rechnung *fol*. 207 zr., die lesstere 2 aber nach
Inhalt der 1690-jährigen Rechnung, wie *fol*. 171
daselbst fündig, gesezt worden mit derselben beygehörigen
messingen Pippen vnnd Zapfen

Dann 7 kupferne Hiet

[fol. 248v]

Der Knecht Pölsster sinndt ferttigs Jahr im
Resst 15 Dökhen

Hierzue aber an heür, wie das *Folium* 202 zr.
zaigt, beygeschafft 6 neue Döckhen, hingegen
vnnderm Jahr zerrissen 4, also noch verhanden
17 Döckhen

[101] D.h. Fahrnis: bewegliche Habe, Mobilien.
[102] In den Rechnungsbüchern 1690/91 u. 1691/92 war „1686“ angegeben worden.

In beeden Thörr- vnd Malzheüßern

10 eiserne Feürhindt

3 Schierhäggen

1 eisene gross- vnnd

2 dergleichen cliennere Kruckhen

Auf dennen Traidt Cässten

8 Halbe Schaf

[fol. 249r]

6 Muett Maß, hierzue *Fol*. 200 erkaufft 2, thuen
8 dieweillen dann vnnderm Jahr zerbrochen 2, verbleiben
also noch 6

4 Landtshueter Mezen

5 Aufzugsaill, an heür erkaufft aber wie *fol*. 186 zaigt
1, hingegen vnnderm Jahr widerumb ains abgenuzt
vnnd vntauglich worden, dahero noch verhanden 5

Nichtweniger sinndt vermög ferttiger Rechnung
Fol. 225 im Resst verbliben 125 Malzsöckh, hier-
zue *fol*. 200 beygeschafft 52, zusammen 177,
hieuon vnnderm Jahr zerrissen 63, resstirn noch 114

Im Pau Stadl

Seinndt verhanden drey stainene Saulln

1 clainer Hayer

1 Schlaipfwagen

[fol. 249v]

2 Schubkärn, dann *Fol*. 193 gemacht 2, *thuet* 4
vnnd vnnderm Jahr zerbrochen 2, also verhanden 2

In der Pau Cammer

7 lange Wündling zum Deichenporn

{ 1 altes vnnd
1 neues Klobensaill

2 messinge Rädl, welche zu bemelten 2 Klobensailln gebraucht werden

2 eiserne Deichenzangen

2 Kötten, warinnen auf dem vndern Cassten im gross Rinnen hanget

22 eisene Leichter

[fol. 250r]

Ferttiger Resst zaigt an Malzschauffln 416, hierzue erkhaufft *Fol*. 203, 407 Schauffln hingegen vnnderm Jahr verbraucht worden 340[103], dahero verhannden 483

1 Plachen zu Abfüehrung des Malzs auf die Thonaumühll

1 alte Müllstang vnnd Dexl

1 eiserner Nagl zum Schlagwerckh

2 eiserne Scharrn vnnd

4 eisene Gluetschauffln

2 Ableimb Pfannen

2 Heysaill, so man zu Aufhengung der Mühlln oder wo man sonsst derselben bedirfftig

[103] Gestrichen „270“.

[fol. 250v]

In deß Preuverwalters Wohnung

1 Haubt *Casza* Gelttruchen

2 Handt *Casza* Trichen

2 lange Schreibtafeln

1 claines Täffl

1 stainener Disch

7 Sesslstiell, an heür aber wie *fol*. 201 zr. zesehen
gemacht worden 3, thuen 10, hieuon aber zerbrochen 4, bleiben
6

1 zinnenes Handt Handtpökh

1 Geltwaag mit kupfernen Schissln

[fol. 251r]

1 Eisen Gwicht, 30 Pfundt haltent

2 Fürgheng Schloss, an heür aber wie *fol*. 199 zr.
erkaufft 7, thuen 18, hingegen vnnderm Jahr
verstoss- vnnd zerbrochen 9, verbleiben also 9

Fertigs Jars sinndt *Fol*. 226 an gross- vnnd clainen
Geltsöckhen im Resst gewesst 60, diss Jahr aber wie
fol. 199 zr., 201 et 204 beygetrachtet 168, zue-
malln mann aber vnnderm Jahr verbraucht 150,
als bleiben noch Vorrath 78

1 Halsgeigen

1 *Registratur* Cassen mit Schubladen vnnd

1 neues March Eisen, so aber der Kueffmaister beyhannden

In der Stattmühll

4 Poden- vnnd } aufgezogen
4 Ganngstain

[fol. 251v]

Darzue an heür wie das *folium* 154 zr.
1 Podenstain erkaufft worden

4 Mühllstanngen

2 Peitlcässten

4 Flach- vnnd

4 Spiz- vnnd

1 Kiesl-, wie auch

1 Mühllhammer

1 Kelhamber Mezen beyr Muesstruchen

2 Hebstanngen

1 Eiskrazer

1 Muessmässl

1 Nöztroch

[fol. 252r]

1 neuer Wasserhackhen, so *Fol*. 158 beygetrachtet

1 Troch zum Seübern

4 Mühllsib

4 Körwisch, hierzue erkaufft *fol*. 157 12, thuen
16, hieuon verbraucht 4 vnnd beyr Thonaumühll
4, machen 8, verbleiben 4 neue Körwisch im Vorrath

3 Moltern

3 Mühllschäffl

2 verspörte Mueßtruchen

1 Maderazen sambt

1 Döckhen

1 Eisreittern

1 Stainwüntten

1 Eishackhen

1 Fischerhackhen

[fol. 252v]

2 Schubkärn yberm Mühllpoden zum Malzführn

4 Eisene Ring zum Mühllstainfassen

1 Eisene Schaufl, so fasst nit mehr zu gebrauchen

1 Eisene Stessl

1 Handtseeg

1 Stembeisen

3 Mühllpeitl

1 altes Aufzugsuall

1 Kötten vnnd

1 grosse Mutt zum Malzführn

Im Prandtweinhaus

9 kupferne Prandtweinkössl sambt dennen darzue gehörigen Rohrn, Hiettn vnnd Trächterln

[fol. 253r]

3 neue Prandtweinkössl

5 Hieth sambt dennen kurzen vnnd langen Rohrn, deren noch 10 verhanden

4 neue Trächterln

3 alte Pranndtweinkessl

3 dergleichen Hieth

14 alte vnnd neue Glegerpodingen, an heür hierzue
erkaufft 2, *thuet* 16 vnnd vnnderm Jahr zerbrochen
vnnd vntauglich worden 2, verbleiben 14

12 Leittervässl

72 Prandtwein Lagl, darzue erkaufft *fol*. 147 et 149
19, machen 91, hieuon weillen etlich nit mehr zugebrauchen
gewesst, nemblichen 25, resstirn dahero 66

2 alte vnnd

2 neue Hebschäffl, dann

4 alte, weillen aber an heür 6 neue gemacht vnnd
hingegen wider eingefalln vnnd zerbrochen 5, verhanden
also 5

[fol. 253v]

2 Kueff Carr

1 kupferne Viertl Messgschür

1 kupfernes Charr zum Vasabeichen

5 eingemaurte stainene Kiell Grändt

2 Messinge Pippen

1 grosser vnnd 2 claine Eisene Raiff

6 Röhrpürssten, darzue an heür beygeschafft 3, dagegen
wider 3 nit mehr zu gebrauchen gewesst, resstirn noch 6

Wasserwerckh

Vor der Statt beyr Aumühll ain Wasserwerckh,
darbey verhannden

3 Messinge Stiffl

3 Pleyene Rohr

1 kupferner Wasserkössl im Thurn sambt

[fol. 254r]

2 kupfern Abfahldockhen

1 Kurmb im Vorrath

2 Eisene Schlögl, darunder ainer von der Stattmühll herkombt

1 Ketten

12 Eisene Schaufeln, weillen aber hieuon 7 nit mehr zu gebrauchen gewesst, dahero verbleiben 5

1 Eisener Angus Löffl zu dennen Pleyrohrn

Thonaumühll, dabey
verhanden

3 Poden- vnnd
3 Gangstain } so aufgezogen

1 Podenstain im Vorrath

1 Abzug. Weillen aber ain vntauglicher Poden-, ingleichem der Abzug, wie dz *fol*. 71 zaigt, *per* Einnamb an Gelt kombt, verkaufft worden, also sinndt dermallen verhannden obige 3 Poden- vnnd 3 Ganngstain

3 Peitl Cässten

6 aufgezogne Hengsaill, dann absonderlich 3 grosse vnnd 6 klaine zu Aufhengung der Mühllgang Wüntters Zeit

[fol. 254v]

10 Flach- vnnd Spizhämmer

1 Kislhammer

2 eisene Hebstangen

1 neue Muestruchen

7 Mühllpeitl

3 Mühlldexl

3 Mühllpfändl

3 Mühllstangen

1 Kelhammer Mezen

1 Muessmässl

3 Süb

1 grosse Kötten

4 Mühllschäffl

3 Nözprendten

3 Moltern

1 Stainwündten

[fol. 255r]

4 Körwisch, vnnd vnderm Jar von dennen an heür erkaufftn
12 Körwisch, hieuon ausgewexlt worden 4, dahero
verhanden 4

3 Eisene Raiff zu dennen Mühllstainen

2 Hilzerne Schaufln

1 alte vnnd

1 neue Eishackhen

1 Aichene Zihlln, weilln dann solche nit mehr zu gebrauchen
gewesst. Hat man statt deren wie *folio* 155 zr zaigt
ain neue beygetrachtet

Kueff- vnd anders Gschür

Vndersez Wänndl sinndt vörttige im Vorrath verbliben
136, darzue *folio* 152 erkaufft 116, thuen 252, hier-
uon aber vnnderm Jahr zerbrochen 112, resstirn also noch 140

Kiellwändl haben sich an fertten im Resst bezaigt 86,
vnnd dergleichen neue beygeschafft 1, thuen 87, hingegen
aber eingeschlagen 4, bleiben dahero noch 83

Zeugprendten 3, darzue gemacht 3, thuen [6], vnnderm Jar
aber zerbrochen 3, resstirn 3

Zeugwändl sinndt vor ainem Jar verhanden gewesst 12, darzue gemacht *Nihil*, also verhanden

[fol. 255v]

Pierzüber an fertten 18, darzue verförttigt 9, *thuet* 27, hieuon aber vnnderm Jahr eingefallen 14, bleiben also noch 13

Glegerkibl 8, an heür beygeschafft 8, machen 16, hieuon zerbrochen 7, resstirt 9

Kueff Charr sinndt vor ainem Jahr im Resst gewesst 9, hierzue an heür erkaufft 5, zusammen 14, dahero verhanden, weillen hieruon 6 zerbrochen, 8

Hebschäffl 47, hierzue erkaufft 25, thuen 72, vnnderm Jahr zusamb gefallen 28, bleiben 44

Malz Vas 5, gemacht 3, thuen 8, eingeschlagen 4, Resst 4

Vaswaschpoding 3, darzue erkaufft 2, *thuet* 5. Entgegen aber eingefalln 2, resstirn 3

Leimbzüber vertten 12, heür erkaufft 2, *thuet* 14, vnnd vnbrauchsamb worden 3, verbleiben 11

Pier Podingen sinndt fertten verhandten gewesst 11, darzue gemacht 2, thuen 13, hieuon eingefalln 4, also im Resst 9

[fol. 256r]

Fillstüzen 14, heür beygesachafft 10, machen 24, aufganngen 11, bleiben 13

Pier- vnnd Handtschapffen ferttigs Jahr 66, an heür gemacht 46, machen 112, hieruon aber seithhero verbrochen 43, verbleiben dahero noch 69

Hopfen Prendten 4, erkaufft 2, thuet 6, vnnd hieuon im Fröschen abgestandten vnnd zusabgefalln 3, resstirn 3

Malzputten fertten 29, heür darzue gemacht 24, zusammen 53, zerbrochen 26, verbleiben 27

Die Maischscheitter macht der Prunnwarth selbst als vill man deren vonnötten hat

Pierinnen 7, an heür aber gemacht 1, hingegen wider aine zerbrochen, verbleiben 7

6 Eiserne Maischkruckhen

4 Hilzene Hopfenkruckhen

6 neue an heür erkauffte Ausspündtlaittern, weillen die vörttige 6 zerbrochen

1 Holzkarn

12 Züberstangen, an heür gemacht 18, *thuet* 30 , vnnd vnnderm Jar hieruon zerbrochen 16, also verhanden 14

[fol. 256v]

1 Herfürnemb Trägl

8 Kiellkruckhen, darzue gemacht 52, vnnderm Jahr zerbrochen 48, resstirn 12

2 neue Schubkärn, an heür beygetracht 2, *thuet* 4 vnnd wider zerbrochen 2, also noch bleiben 2

1 lange Taffel in der Preuknechtstuben

Kupferschmkidt Werkh Zeug

Ist Anno 1656 vom von Thoma Remele, Burger vnnd Kupferschmidt alhier, erkhaufft wordten[104]

1 Amposs

1 Durchschlag

1 Nagl Eisen vnnd

1 Jägglhammer

[104] Sh. RB 1656, S. 186.

Feürzeug

50 liderne Feur Emer

[fol. 257r]

12 Hilzerne Wassersprizen

13 Feürlaittern

In der Hopfen Cammer

1 Waag zum Hopfenabwögen

1 neues Gwicht, 25 Pfundt schwer

2 alte vnnd

2 ganz neue an heür beygeschaffte Hopfenkürmb,
wie dz *folium* 199 zr. weist

[fol. 257v: Leerseite]

[zwei unfoliierte Leerblätter]

[Buchrückseite: leer]

[Buchrücken:] 1696